



## **Übersicht über die Produktbereiche:**

**1.01 Zentrale Dienste**

**1.02 Sicherheit und Ordnung**

**1.03 Schulträgeraufgaben**

**1.04 Kultur**

**1.05 Soziale Hilfen**

**1.06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe**

**1.07 Gesundheitsdienste**

**1.08 Sportförderung**

**1.09 Räumliche Planung und  
Entwicklung, Geoinformation**

**1.10 Bauen und Wohnen**

**1.11 Ver- und Entsorgung**

**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

**1.13 Natur- und Landschaftspflege**

**1.14 Umweltschutz**

**1.15 Wirtschaft und Tourismus**

**1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft**



### **Allgemeine Hinweise zu den Planerläuterungen:**

Die in den Gesamt- und Teilplänen enthaltenen Ergebnisse 2011 sind nur vorläufig, da der Jahresabschluss 2011 zum Zeitpunkt der Drucklegung des Haushaltsplanes 2013 noch nicht endgültig fertiggestellt war.

Die in den nachfolgend beigefügten Teilplänen enthaltenen Erläuterungen sind nicht vollständig bzw. flächendeckend aufgeführt. Es werden lediglich die wichtigsten bzw. höchsten Positionen der Teilergebnis- und Teil-finanzpläne erläutert.

Im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung werden die entsprechenden Erträge und Aufwendungen auf ihre Verursacher verteilt. Die dazugehörigen Ein- und Auszahlungen des Finanzplanes verbleiben jedoch bei der ursprünglichen Produktgruppe und werden nach wie vor dort ausgewiesen. Dies hat zur Folge, dass in vielen Bereichen die Ausweisungen zwischen Ergebnis- und Finanzplan voneinander abweichen.

Zentral bewirtschaftete Aufwendungen (z.B. Geschäftsaufwendungen, Umlage an das Rechenzentrum) werden auf alle Produkte verteilt und dort in den Zeilen 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) ausgewiesen. Auf eine detaillierte Erläuterung in jeder Produktgruppe wird verzichtet. Stattdessen erfolgt eine detaillierte Erläuterung einmalig an zentraler Stelle in der Produktgruppe 1.01.01 (Zentrale Dienste).

Die Planansätze für Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten (in der Vergangenheit erhaltene Zuwendungen und Beiträge) wurden anhand der erstellten Jahresergebnisse angepasst. Hier kann es in Einzelfällen zu Abweichungen bzw. Verschiebungen kommen.



## Inhaltsverzeichnis der Teilpläne

<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>ab Seite</u>
<b>1 . 01 Innere Verwaltung</b>		<b>10</b>
	1 . 01 . 01 Zentrale Dienste	13
	1 . 01 . 02 Gleichstellung von Mann und Frau	26
	1 . 01 . 03 Rechnungsprüfung	31
	1 . 01 . 04 Städtepartnerschaften	36
	1 . 01 . 05 Personalmanagement	39
	1 . 01 . 06 Technikunterstützte Informationsverarbeitung	44
	1 . 01 . 07 Finanzmanagement	49
	1 . 01 . 08 Grundstücks- und Gebäudemanagement	56
<b>1 . 02 Sicherheit und Ordnung</b>		<b>65</b>
	1 . 02 . 01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	68
	1 . 02 . 02 Einwohnerwesen	76
	1 . 02 . 03 Personenstandswesen	81
	1 . 02 . 04 Statistik und Wahlen	86
	1 . 02 . 05 Feuerwehrwesen	90
<b>1 . 03 Schulträgeraufgaben</b>		<b>100</b>
	1 . 03 . 01 Grundschulen	103
	1 . 03 . 02 Hauptschulen	114
	1 . 03 . 03 Realschulen	120
	1 . 03 . 04 Gymnasien	127
	1 . 03 . 05 Förderschulen	135
	1 . 03 . 06 Schülerbeförderung	138
	1 . 03 . 07 Fördermaßnahmen für Schüler	142
	1 . 03 . 08 Sonstige schulische Aufgaben	146



<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>ab Seite</u>
<b>1 . 04 Kultur</b>		<b>150</b>
	1 . 04 . 01 Heimat- und Kulturpflege	153
	1 . 04 . 02 Büchereien	161
	1 . 04 . 03 Erwachsenenbildung	167
<b>1 . 05 Soziale Hilfen</b>		<b>171</b>
	1 . 05 . 01 Hilfen nach dem SGB XII	174
	1 . 05 . 02 Sonstige Hilfen und Leistungen	178
	1 . 05 . 03 Hilfen für Migranten / Flüchtlinge	183
	1 . 05 . 04 Unterstützung für Senioren	188
	1 . 05 . 05 Unterhaltsvorschuss	193
<b>1 . 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>		<b>197</b>
	1 . 06 . 01 Förderg. v. Kindern in Bildungs- u. Betreuungsm.	200
	1 . 06 . 02 Kinder- und Jugendarbeit	206
	1 . 06 . 03 Tageseinrichtungen für Kinder	210
	1 . 06 . 04 Einrichtungen der offenen Kinder- u. Jugendarbeit	219
	1 . 06 . 05 Hilfen für jungen Menschen und ihre Familien	226
<b>1 . 07 Gesundheitsdienste</b>		<b>236</b>
	1 . 07 . 01 Krankenhäuser	236
<b>1 . 08 Sportförderung</b>		<b>239</b>
	1 . 08 . 01 Sportförderung	242
	1 . 08 . 02 Sportstätten	246
<b>1 . 09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformation</b>		<b>254</b>
	1 . 09 . 01 Räumliche Planung und Entwicklung	257
	1 . 09 . 02 Geoinformation	264



<u>Produktbereich</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>ab Seite</u>
<b>1 . 10 Bauen und Wohnen</b>		<b>269</b>
	1 . 10 . 01 Maßnahmen der Bauaufsicht	272
	1 . 10 . 02 Denkmalschutz und Denkmalpflege	278
	1 . 10 . 03 Wohnungswesen	281
<b>1 . 11 Ver- und Entsorgung</b>		<b>285</b>
	1 . 11 . 01 Ver- und Entsorgung	288
	1 . 11 . 02 Abfallwirtschaft	292
<b>1 . 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>		<b>296</b>
	1 . 12 . 01 Gemeindestraßen	299
	1 . 12 . 02 Straßenreinigung	309
	1 . 12 . 03 Parkeinrichtungen	314
<b>1 . 13 Natur- und Landschaftspflege</b>		<b>319</b>
	1 . 13 . 01 Natur- und Landschaft	322
	1 . 13 . 02 Friedhofs- und Bestattungswesen	330
	1 . 13 . 03 Wildpark	336
<b>1 . 14 Umweltschutz</b>		<b>340</b>
	1 . 14 . 01 Sonstige Umweltschutzmaßnahmen	340
<b>1 . 15 Wirtschaft und Tourismus</b>		<b>344</b>
	1 . 15 . 01 Wirtschaftsförderung / Stadtmarketing	347
	1 . 15 . 02 Tourismus	352
	1 . 15 . 03 Allgemeine städtische Einrichtungen	356
<b>1 . 16 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>		<b>361</b>
	1 . 16 . 01 Steuern, allgemeine Zuweisungen + Umlagen	364
	1 . 16 . 02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	369



## **Innere Verwaltung 1.01**

**Zentrale  
Dienste  
1.01.01**

**Gleich-  
stellung  
1.01.02**

**Rech-  
nungs-  
prüfung  
1.01.03**

**Städte-  
partner-  
schaften  
1.01.04**

**Personal-  
manage-  
ment  
1.01.05**

**Technik.  
Informa-  
tionsver-  
arbeitung  
1.01.06**

**Finanz-  
manage-  
ment  
1.01.07**

**Grund-  
stücks-/  
Gebäude-  
managem.  
1.01.08**

# Haushaltsplan 2013

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

Herr Ruland



Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-156.546	-116.454	<b>-108.137</b>	-103.431	-99.148	-85.566
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-58	-900	<b>-900</b>	-900	-900	-900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-80.208	-83.436	<b>-79.207</b>	-79.207	-79.207	-79.207
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-125.310	-117.041	<b>-91.921</b>	-92.821	-93.621	-94.441
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-106.261	-62.979	<b>-60.500</b>	-60.500	-60.500	-60.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-468.383</b>	<b>-380.811</b>	<b>-340.666</b>	<b>-336.859</b>	<b>-333.376</b>	<b>-320.614</b>
11	-	Personalaufwendungen	3.490.659	3.472.058	<b>3.432.225</b>	3.715.795	3.783.145	3.847.800
12	-	Versorgungsaufwendungen	0	116.416	<b>73.743</b>	65.189	73.049	55.943
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	630.264	511.918	<b>518.515</b>	529.477	509.447	509.557
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	250.837	248.559	<b>274.287</b>	272.048	282.220	287.090
15	-	Transferaufwendungen	6.082	21.500	<b>22.500</b>	21.500	21.500	21.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	991.074	711.465	<b>763.243</b>	675.085	675.423	677.482
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.368.915</b>	<b>5.081.916</b>	<b>5.084.512</b>	<b>5.279.095</b>	<b>5.344.784</b>	<b>5.399.372</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.900.532</b>	<b>4.701.105</b>	<b>4.743.846</b>	<b>4.942.236</b>	<b>5.011.408</b>	<b>5.078.758</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	45.670	<b>28.128</b>	25.887	23.820	21.759
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>0</b>	<b>45.670</b>	<b>28.128</b>	<b>25.887</b>	<b>23.820</b>	<b>21.759</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.900.532</b>	<b>4.746.775</b>	<b>4.771.974</b>	<b>4.968.123</b>	<b>5.035.229</b>	<b>5.100.517</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>4.900.532</b>	<b>4.746.775</b>	<b>4.771.974</b>	<b>4.968.123</b>	<b>5.035.229</b>	<b>5.100.517</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-18.692	-4.250.407	<b>-4.259.587</b>	-4.485.721	-4.544.733	-4.604.630
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	48.616	<b>47.893</b>	48.258	48.745	49.235
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>4.881.840</b>	<b>544.984</b>	<b>560.280</b>	<b>530.660</b>	<b>539.241</b>	<b>545.122</b>

# Haushaltsplan 2013

## 1.01 Innere Verwaltung

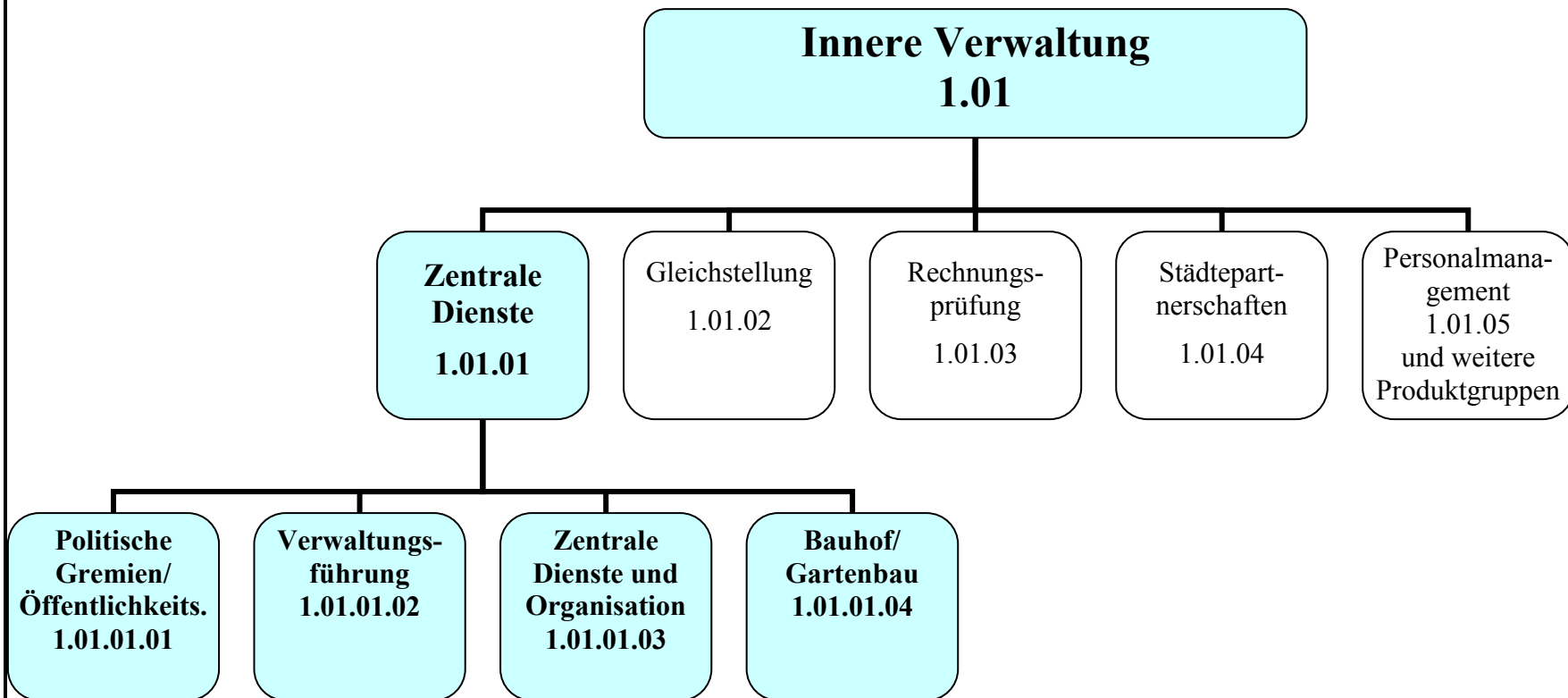
verantwortlich:

Herr Ruland



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-58	-900	<b>-900</b>		-900	-900	-900
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-89.446	-83.436	<b>-79.207</b>		-79.207	-79.207	-79.207
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-91.161	-131.220	<b>-106.100</b>		-107.000	-107.800	-108.620
7	+	Sonstige Einzahlungen	-55.450	-65.400	<b>-60.400</b>		-60.400	-60.400	-60.400
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-236.114</b>	<b>-280.956</b>	<b>-246.607</b>		<b>-247.507</b>	<b>-248.307</b>	<b>-249.127</b>
10	-	Personalauszahlungen	3.451.725	3.733.780	<b>3.752.181</b>		4.057.440	4.123.290	4.190.320
11	-	Versorgungsauszahlungen		500	<b>500</b>		500	500	500
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	604.711	705.320	<b>718.660</b>		727.480	707.450	707.560
14	-	Transferauszahlungen	6.082	21.500	<b>22.500</b>		21.500	21.500	21.500
15	-	sonstige Auszahlungen	1.145.627	1.091.025	<b>1.174.855</b>		1.075.785	1.078.605	1.083.085
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.208.145</b>	<b>5.552.125</b>	<b>5.668.696</b>		<b>5.882.705</b>	<b>5.931.345</b>	<b>6.002.965</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.972.030</b>	<b>5.271.169</b>	<b>5.422.089</b>		<b>5.635.198</b>	<b>5.683.038</b>	<b>5.753.838</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-4.403						
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-9.624		<b>-20.000</b>		-20.000	-10.000	-10.000
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-14.027</b>		<b>-20.000</b>		<b>-20.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	29.903	30.000	<b>1.090.000</b>		30.000	20.000	25.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			<b>15.000</b>				
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	187.020	113.100	<b>106.750</b>		371.950	292.950	182.950
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen	292		<b>14.400</b>		8.300	8.300	8.300
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>217.215</b>	<b>143.100</b>	<b>1.226.150</b>		<b>410.250</b>	<b>321.250</b>	<b>216.250</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>203.188</b>	<b>143.100</b>	<b>1.206.150</b>		<b>390.250</b>	<b>311.250</b>	<b>206.250</b>





**Beschreibung**

Angelegenheiten im Zusammenhang mit Rat, Ausschüssen, Fraktionen,...  
Außendarstellung und Veröffentlichung der Stadt Wiehl in verschiedenen Medien (u.a. Internetpräsentation)  
Strategische Planung und Festlegung von Rahmenregelungen für den Dienstbetrieb (Verwaltungsführung).  
Organisatorische Angelegenheiten der Gesamtverwaltung, Beschaffung und Unterhaltung von Büroausstattung sowie Druckerei & Postservice

Bauhof und Gärtner sind ausschließlich als Dienstleister für andere Produkte tätig. Sie werden im Rahmen von Dauer- oder Einzelaufträgen in der Regel für Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen in Anspruch genommen. Es erfolgt einmal jährlich eine Abrechnung nach tatsächlich geleisteten Stunden an die anderen Bereiche.

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung und Ausführungsbestimmungen, Ortsrecht, Straßen- und Wegegesetz NRW, Auftrag der Dezernats -, Fachbereichsleitung und Fachbereiche sowie der politischen Gremien  
Straßenverkehrsordnung, Straßenreinigungssatzung, Unfallverhütungsvorschriften, Technische Richtlinien, sonst. Verordnungen (DIN-Normen)

**Verantwortlich**

Herr Werner Becker-Blonigen (Bürgermeister), Herr Walter Ruland (Kämmerer)  
Herr Bernd Faulenbach (FB 1), Herr Andreas Zurek (FB7)

**Zielgruppen**

- Bürger/-innen und andere interessierte Personen,
- Fachbereiche und Stabsstellen der Stadt Wiehl, Rats- und Ausschussmitglieder
- andere Behörden und Institutionen, Vereine und sonstige private Organisationen

**Ziele**

1. Verbesserung der Kommunikation zwischen Stadtverwaltung und Bürger über Internet und Printmedien.
2. Optimierung der Kostenstruktur, sowie Verbesserung der Arbeitsabläufe in der Gesamtverwaltung.
3. Sicherstellung der Verkehrs- und Betriebssicherheit von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten des Bauhofes/ Gärtner.
4. Kosten- und zielorientierte Aufgabenerledigung durch Bauhof und Gärtner.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Ruland

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.01 Zentrale Dienste****Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.01.01	Politische Gremien und Öffentlichkeitsarbeit	Angelegenheiten im Zusammenhang mit Rat, Ausschüssen, Fraktionen,... Außendarstellung und Veröffentlichung der Stadt Wiehl in verschiedenen Medien	Intern/ Extern	1
1.01.01.02	Verwaltungsführung	Führung der Gesamtverwaltung durch den Verwaltungsvorstand. Dieser wird gebildet aus dem Bürgermeister und den Beigeordneten	Intern	-
1.01.01.03	Zentrale Dienste und Organisation	Organisatorische Angelegenheiten der Gesamtverwaltung, Beschaffung und Unterhaltung von Büroausstattung sowie Druckerei & Postservice (ehemaliges Hauptamt)	Intern	1
1.01.01.04	Bauhof/ Gartenbau	Bauhof und Gärtnerkolonnen als Dienstleister für alle anderen Bereiche	Intern	7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
100000	Verwaltungsführung	Führung der Gesamtverwaltung (Verwaltungsvorstand)	Management	BM
100001	Rat, Ausschüsse u. Fraktionen	Betreuung des Rates und Hauptausschusses, sowie Fraktionsangelegenheiten	Service	1
100005	Repräsentation	Repräsentationsaufgaben durch Bürgermeister und Stellvertreter	Extern	BM
100010	Demografieentwicklung	Sammeln von Daten/Fakten zum demografischen Wandel für zukünftige Strategien	Service	Stab
101000	Zentrale Koordination	Unterstützung der Verwaltungsführung	Service	BM
110000	Leitung Dezernat 1	Leitung des Dezernats 1 (incl. Sekretariat)	Management	Beig.
110100	Leitung FB 1	Leitung des Fachbereiches 1	Management	1
110110	Zentrale Dienste (Hauptamt)	Organisatorische Angelegenheiten der Gesamtverwaltung, Beschaffung und Unterhaltung von Büroausstattung sowie Druckerei & Postservice	Service	1
110150	Kantine	Bereitstellung einer eigenen Kantine für die Mitarbeiter/innen	Service	1
120000	Leitung Dezernat 2	Leitung des Dezernats 2 (incl. Sekretariat)	Management	Beig.
120730	Bauhof	Bauhof und Gärtnerkolonnen	Service	7
10010	Rathaus FB 1	Sonstige Bewirtschaftung (z.B. Reinigung) des Rathauses durch den Fachbereich 1	Gebäude	1
10070	Rathaus FB 7	Baul. Unterhaltung und Bewirtschaftung (nur Energiekosten) des Rathauses durch FB 7	Gebäude	7
10110	Jugendamt FB 1	Sonstige Bewirtschaftung (z.B. Reinigung) des Jugendamtes in der Schulstr. durch FB 1	Gebäude	1
10170	Jugendamt FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) des Jugendamtes	Gebäude	7

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Ruland

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.01 Zentrale Dienste**

		durch den Fachbereich 7		
10210	Hauptstr. 41 FB 1	Sonstige Bewirtschaftung (z.B. Reinigung) des Gebäudes der ARGE in der Hauptstr. 41 durch den Fachbereich 1	Gebäude	1
10270	Hauptstr. 41 FB 7	Bewirtschaftung der Hauptstr. 41 durch FB 7	Gebäude	7
10370	Bauhof/ Gärtnerunterkunft FB 7	Bauliche Unterhaltung und komplette Bewirtschaftung des Bauhofes in Mühlen und der Gärtnerunterkunft am Freizeitpark Wiehl	Gebäude	7
20000	Technische Anlagen	Bisher noch nicht benötigt	Anlagen	1
30010	Geräte allgemein FB 1	Bewirtschaftung und Unterhaltung der allgemein benutzen Geräte (z.B. Kopierer)	Anlagen	1
30070	Geräte FB 7	Geräte und Ausrüstung des Bauhofes und der Gärtner	Anlagen	7
40100	Verwaltungsfahrzeuge FB 1	Unterhaltung und Bewirtschaftung der allgemeinen Verwaltungsfahrzeuge durch FB 1	Fahrzeuge	1
1001	Beihilfeversicherung	Versicherungsbeitrag für die Beihilfeablöseversicherung für alle Bediensteten	Hilfskostenstelle	1
1100	Geschäftsaufwendungen (allgemein)	Unter den Hilfskostenstellen 1100ff werden Geschäftsaufwendungen, die nicht detailliert zu geordnet werden können oder deren genaue Zuordnung unwirtschaftlich wäre, erfasst (ähnlich wie im kameralen System der Sammelnachweis II Geschäftsausgaben). Dabei werden unter 1100 diejenigen Positionen erfasst, die mehrere Fachbereiche bzw. Abteilungen betreffen. Die Geschäftsausgaben, die einem Fachbereich konkret zugeordnet werden können, werden unter den folgenden Hilfskostenstellen 1101 ff in den entsprechenden Produktgruppen erfasst.	Hilfskostenstelle	1
1101	Geschäftsaufwendungen (FB 1)	Geschäftsaufwendungen für den Fachbereich 1 (vgl. Erläuterung zu 1100).	Hilfskostenstelle	1
1110	Versicherungen	Versicherungen für alle Mitarbeiter	Hilfskostenstelle	1
1117	Geschäftsaufwendungen Demografieentwicklung	Geschäftsaufwendungen für Demografieentwicklung	Hilfskostenstelle	Stab
1130	Arbeitsschutz	Sicherheitsmaßnahmen und sonstige Maßnahmen des Arbeitsschutzes	Service	1
1200	Gesamtverwaltung (allgemein)	Sammelposition für alle sonstigen Aufwendungen, die nicht detailliert zu geordnet werden können (oder falls dies unwirtschaftlich wäre). Sie werden wie die Geschäftsaufwendungen differenziert nach Fachbereichen bzw. sonstigen Organisationseinheiten erfasst, wenn diese nur für einen Fachbereich sind. Aufwendungen für mehrere Fachbereiche erfolgen hier.	Hilfskostenstelle	1
1201	Gesamtverwaltung (FB 1)	Sammelposition für Fachbereich 1	Hilfskostenstelle	1
1217	Gesamtverwaltung Demografieentwicklung	Sammelposition für Demografieentwicklung	Hilfskostenstelle	Stab
2020	Rathaus	Sonstige Aufwendungen, die das Rathaus betreffen, aber nicht speziell zugeordnet werden können	Hilfskostenstelle	1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Betreuung Rat und Hauptausschuss, Fraktionsangelegenheiten, Sitzungsdienstprogramm.
- Mitgliedschaft in Gesellschaften, Zweckverbänden, etc.
- Sitzungsgeld/ Verdienstausschuss.
- Angelegenheiten der Gemeindeverfassung, Hauptsatzung und Verwaltungsgebührensatzung, Zusammenstellen und Aktualisieren des Ortsrechts.
- Internet-Präsentation und Veröffentlichungen in anderen Medien.
- Koordination fachbereichsbezogener Planungen, Strategien, Konzepte, Prognosen und Programme für die Stadt.
- Regelungen des Dienstbetriebes, Organisation und Zuständigkeitsverteilung in den Fachbereichen, Dienstvereinbarungen und -anweisungen (in Zusammenarbeit mit dem Personalamt, siehe auch Produktgruppe 1.01.05).
- Organisation, Abwicklung und Leitung von Verwaltungsvorstands- und Fachbereichsleiterbesprechungen.
- Besondere allgemeine und spezifische Fortbildungsveranstaltungen für die Verwaltungsführung sowie fachübergreifende Veranstaltungen für alle Mitarbeiter.
- Betriebliches Vorschlagswesen.
- Koordination, Betreuung und Leitung Arbeitsgruppe ARSEN (Arbeitsgruppe Strukturentwicklung Stadtverwaltung Wiehl)
- Beratung und Unterstützung der Fachbereiche in organisatorischen Fragen
- Verwaltungsbücherei, Archiv
- Geschäftsanweisungen
- Verwaltung des Rathauses bzw. der Nebengebäude, Fuhrpark Fachbereich 1
- Versicherungsangelegenheiten
- Dienstaufsichtsbeschwerden und sonst. Beschwerden
- Auskunft und Telefonzentrale
- Beschaffung von Büchern und Zeitschriften, Abonnementsverwaltung, Beschaffung von Büromöbeln und sonstigen Einrichtungsgegenständen inkl. Planung, Beschaffung und Bereitstellung von Büromaschinen, Bürobedarf, Telekommunikationsprodukten inkl. Betreuung und Inventarisierung, Anmietung und Unterhaltung von Kopiergeräten, Drucksystemen usw., Erstellen von Druckerzeugnissen inkl. Endverarbeitung
- Postein- und -ausgang (Brief- und Frachtpost), Beratung/Service in Versandangelegenheiten.
- Im Auftrag anderer Fachbereiche führt der Bauhof bzw. die Gärtner beispielsweise folgende Tätigkeiten durch:
  - Reinigung öffentlicher Straßenflächen
  - bauhandwerkliche Dienstleistungen in öffentl. Gebäuden
  - Pflege von Straßenbegleitgrün und Bäumen
  - Neueinrichtungen und Unterhaltung von Straßenverkehrszeichen, Unterhaltung von Bushaltestellen
  - Räumen und Streuen der öffentl. Wege und Plätze
  - Hilfeleistungen und Durchführung von Begleitmaßnahmen im Zuge der Amtshilfe bei eintretenden Schadensereignissen
  - Vergabe und Kontrolle der Winterdienstleistungen von Fremdunternehmen
  - Pflege und Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen, Spiel-, Bolz- und Sportplatzflächen, Friedhöfen, unbebauten Grundstücken, sonstigen

**Haushaltsplan 2013****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.01 Zentrale Dienste**

Herr Ruland



Anlagen (wie Teichanlagen, Tretbecken, etc.), Wald- und Forstflächen, soweit die Arbeiten nicht privatisiert sind.

- Beseitigung wilder Müllkippen, Autowracks und sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen.
- Verwaltung, Pflege, Reparatur und Unterhaltung an Fahrzeugen, Maschinen und Geräten des Bauhofes.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-133.224	-84.951	<b>-90.993</b>	-87.659	-85.814	-79.951
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-58	-200	<b>-200</b>	-200	-200	-200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.158	-2.100	<b>-1.870</b>	-1.870	-1.870	-1.870
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-68.215	-46.960	<b>-48.410</b>	-48.410	-48.410	-48.410
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-17.630	-4.318	<b>-2.600</b>	-2.600	-2.600	-2.600
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-221.285</b>	<b>-138.530</b>	<b>-144.073</b>	<b>-140.740</b>	<b>-138.894</b>	<b>-133.031</b>
11	- Personalaufwendungen	1.563.165	1.863.706	<b>1.775.246</b>	1.994.701	2.031.741	2.067.911
12	- Versorgungsaufwendungen		46.583	<b>29.508</b>	26.085	29.230	22.385
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	564.567	328.240	<b>373.402</b>	381.391	410.491	410.491
14	- Bilanzielle Abschreibungen	214.830	200.213	<b>222.813</b>	217.934	226.877	236.169
15	- Transferaufwendungen	6.082	6.500	<b>6.500</b>	6.500	6.500	6.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	870.092	435.095	<b>463.126</b>	457.827	458.658	459.473
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.218.736</b>	<b>2.880.338</b>	<b>2.870.594</b>	<b>3.084.438</b>	<b>3.163.497</b>	<b>3.202.929</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.997.450</b>	<b>2.741.808</b>	<b>2.726.521</b>	<b>2.943.698</b>	<b>3.024.603</b>	<b>3.069.898</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		24.595	<b>16.668</b>	14.930	13.712	12.439
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>24.595</b>	<b>16.668</b>	<b>14.930</b>	<b>13.712</b>	<b>12.439</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.997.450</b>	<b>2.766.403</b>	<b>2.743.189</b>	<b>2.958.628</b>	<b>3.038.315</b>	<b>3.082.337</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.997.450</b>	<b>2.766.403</b>	<b>2.743.189</b>	<b>2.958.628</b>	<b>3.038.315</b>	<b>3.082.337</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-2.731.027	<b>-2.709.841</b>	-2.924.650	-3.004.287	-3.048.589
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		13.891	<b>13.991</b>	14.203	14.451	14.703
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.997.450</b>	<b>49.266</b>	<b>47.339</b>	<b>48.181</b>	<b>48.479</b>	<b>48.450</b>



## Erläuterungen zum Teilergebnisplan **Zentrale Dienste**

### **Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von zweckgebundenen Landeszuwendungen 90.271,- EUR (84.951,- EUR)

### **Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtliche Leistungsentgelte“**

- Ablieferungen aus Nebentätigkeit 1.770,- EUR (2.000,- EUR) *(ohne Abführungsbetrag, der für die Weiterleitung an die Stiftungen vorgesehen ist)*

### **Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Personalkostenerstattung des Kreises für den Bereich Bauhof/ Gärtner 4.320,- EUR (4.320,- EUR)
- Ersatz von Post- und Fernspreckgebühren von Bediensteten 2.500,- EUR (2.000,- EUR)
- Sachkostenerstattung für Hauptstr. 41 (Jobcenter Oberberg) 35.700,- EUR (35.700,- EUR)
- Sowie Sachkostenerstattungen der Musikschule und des Kulturkreises

### **Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Erstattungen von Versicherungen für Schadensfälle (Fahrzeuge von FB 1) 2.000,- EUR  
*(Entsprechende Aufwendungen stehen dem gegenüber für die Schadensbeseitigung unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen.)*

### **Zu Zeile 11 „Personalaufwendungen“**

- Neben den Mitarbeitern/innen des Hauptamtes sind hier auch die Mitarbeiter/innen des Bauhofs und die Gärtner/innen erfasst. Ansonsten wird auf die allgemeine Erläuterung der Personal- und Versorgungsaufwendungen im Vorbericht verwiesen.
  - Bauhof/ Gärtner 864.903,- EUR (1.000.733,- EUR) *[keine Personalreduzierungen]*

### **Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung von FB 1: 2.500,- EUR (2.000,- EUR)
- Bewirtschaftung des Rathauses:
  - Strom: 7.000,- EUR (15.000,- EUR) *Reduzierung nach Submission bei einigen wenigen Objekten*
  - Gas: 22.000,- EUR (27.300,- EUR)
  - Wasser: 900,- EUR ( 900,- EUR)
  - Abwasser: 2.000,- EUR ( 2.000,- EUR)
  - Niederschlagswasser: 900,- EUR (900,- EUR)
  - Abfall: 1.800,- EUR ( 1.500,- EUR) *ASTO und Containerabfahren*
  - Reinigung: 22.100,- EUR (26.000,- EUR) *Gebäude- und Fensterreinigung, sowie Schmutzfangmatten in den Fluren*
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 3.200,- EUR (3.100,- EUR) *Schornsteinreinigung, Dekorationen (Weihnachtsbaum u.a.), Leuchtmittel*
  - Pflege Außenanlagen: 1.200,- EUR *Rathausbalkon, Weihnachtsbaum, Mulch*



## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Ruland

## 1.01 Innere Verwaltung

### 1.01.01 Zentrale Dienste



- Bauliche Unterhaltung des Rathauses 15.000,- EUR (15.000,- EUR)  
*incl. Wartung Gebäudetechnik (jedoch ohne BHKW = Blockheizkraftwerk; siehe 1.15.03)*
- Bewirtschaftung des Jugendamtes
  - Strom: 2.700,- EUR (2.500,- EUR)
  - Gas: 5.600,- EUR (4.500,- EUR)
  - Wasser: 200,- EUR ( 200,- EUR)
  - Abwasser: 400,- EUR ( 400,- EUR)
  - Abfall: 300,- EUR ( 300,- EUR)
  - Niederschlagswasser: 300,- EUR (300,- EUR)
  - Reinigung: 4.700,- EUR (4.700,- EUR) *incl. Gebäude- und Fensterreinigung*
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 350,- EUR (350,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung des Jugendamtes 9.500,- EUR (2.000,- EUR) *incl. 7.500,- EUR für das Streichen von Fenstern*
- Bewirtschaftung und Unterhaltung des Verwaltungsgebäudes Hauptstr. 41 (Jobcenter Oberberg)
  - Reinigung: 3.500,- EUR (3.500,- EUR)
  - Bauliche Unterhaltung 1.000,- EUR (1.000,- EUR)
- Bewirtschaftung des Bauhofes und der Gärtnerunterkunft
  - Strom: 1.000,- EUR (1.000,- EUR)
  - Gas: 7.900,- EUR (7.000,- EUR)
  - Wasser: 200,- EUR ( 200,- EUR)
  - Abwasser: 300,- EUR ( 300,- EUR)
  - Abfall: 1.350,- EUR (1.350,- EUR)
  - Reinigung: 2.880,- EUR (2.740,- EUR) *Gebäude- und Fensterreinigung*
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 90,- EUR (90,- EUR) *Schornsteinreinigung*
- Bauliche Unterhaltung des Bauhofes und der Gärtnerunterkunft 6.500,- EUR (8.000,- EUR)  
*(Im Vorjahr war ein höherer Ansatz vorgesehen, da Einbau eines Grobschlammbehälters iHv. 2.800,- EUR geplant war)*
- Wartung Gebäudetechnik Bauhof und Gärtnerunterkunft (Ölabscheider): 1.400,- EUR (1.400,- EUR)
- Sanierung Bauhof Mühlen: Kompletterneuerung der Dachhaut der Fahrzeughalle 28.000,- EUR
- Bewirtschaftung und Unterhaltung der allgemeinen Verwaltungs-Fahrzeuge des FB 1:
  - Treibstoff 8.000,- EUR (6.000,- EUR) *Allgemeine Preissteigerung, Anpassung an das Ergebnis von 2011.*
  - Unterhaltung und Reparaturen 6.000,- EUR (8.000,- EUR) *(Versicherungsbeiträge sind unter Zeile 16 sonstige ordentliche Aufwendungen erfasst)*  
*(Alle Fahrzeuge vom Fachbereich 1 sind entsprechend neu und ausreichend bereift, so dass mit weniger Reparaturaufwand zu rechnen ist.)*
- Bewirtschaftung und Unterhaltung der Fahrzeuge des Bauhofes:
  - Treibstoff 45.000,- EUR (45.000,- EUR) *Die im Vorjahr erfolgte Erhöhung des Ansatzes in Höhe von 4.000,- EUR aufgrund von Preissteigerungen war angebracht und wird beibehalten.*
  - Unterhaltung und Reparaturen 80.000,- EUR (50.000,- EUR) *Anpassung an die voraussichtlichen tatsächlichen Reparaturkosten des Jahres 2011 zuzüglich einer eingerechneten Preissteigerung von 5 %.*  
*(Versicherungsbeiträge unter Zeile 16 sonstige ordentliche Aufwendungen)*
- Bewirtschaftung der Geräte, Maschinen und technischen Anlagen im Bereich Bauhof/ Gärtner: 3.100,- EUR (3.100,- EUR)



## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Ruland

## 1.01 Innere Verwaltung

### 1.01.01 Zentrale Dienste



- Unterhaltung der Geräte, Maschinen und technischen Anlagen im Bereich Bauhof/ Gärtner: 18.000,- EUR (18.000,- EUR)
- Anteilige Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Computer, Drucker,...) sowie Umlage an das Rechenzentrum für die Verwaltungsführung (incl. Leitung Dezernate), Zentrale Dienste und Bauhof/ Gärtner 54.303,- EUR (52.471,- EUR)
- Anteilige Aufwendungen für die Internetpräsentation der Stadt Wiehl für die Verwaltungsführung (incl. Leitung Dezernate), Zentrale Dienste und Bauhof/ Gärtner 2.245,- EUR (2.155,- EUR)

#### Zu Zeile 14 „Aufwendungen für bilanzielle Abschreibungen“

- Gebäude 114.802,- EUR (114.802,- EUR)
  - Rathaus 82.197,- EUR
  - Jugendamt 17.071,- EUR
  - Bauhof/ Gärtner 15.534,- EUR
- Fahrzeuge 45.366,- EUR (60.656,- EUR)
  - Verwaltung 6.717,- EUR
  - Bauhof/ Gärtner 38.649,- EUR
- Software, Lizenzen 4.712,- EUR (5.068,- EUR)
- Betriebs- und Geschäftsausstattung (z.B. Mobiliar, Geräte Bauhof,...) 8.981,- EUR (8.697,- EUR)
- Maschinen Bauhof 28.111,- EUR
- Technische Anlagen (BHKW) 19.225,- EUR

#### Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Fraktionszuschüsse 6.500,- EUR (6.500,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Anteilige Aufwendungen für Dienstreisen für die Verwaltungsführung, Zentrale Dienste und Bauhof/ Gärtner 5.387,- EUR (5.387,- EUR)
- Anteilige Aufwendungen für den Arbeitsschutz (arbeits- und sicherheitstechnische Betreuung) für die Verwaltungsführung (incl. Leitung Dezernate), Zentrale Dienste und Bauhof/ Gärtner 4.579,- EUR (3.520,- EUR)
- Dienst- und Schutzkleidung für Gärtner/-innen und Mitarbeiter des Bauhofes 5.000,- EUR (5.000,- EUR)
- Anmietung Hauptstr. 41 (incl. Nebenkosten) 32.500,- EUR (32.200,- EUR)
- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, Sitzungsgelder, Verdienstausschlag (Rat) 192.250,- EUR (191.440,- EUR)  
*(darin enthalten 4.800,- EUR Repräsentationskosten stellv. Bürgermeister, 18.000,- EUR Sitzungsgelder, Verdienstausschlag, Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder. Die Aufwandsentschädigung für Ortsbeauftragte soll in 2013 wieder gezahlt werden, dafür werden diesem Personenkreis keine kostenlosen Parkausweise mehr zur Verfügung gestellt.)*
- Repräsentationskosten 17.000,- EUR (14.000,- EUR) *Allgemeine Preissteigerung, Verabschiedungen*
- Versicherungsbeiträge
  - Gebäude (nur Verwaltungsgebäude) 8.870,- EUR (8.770,- EUR)
  - KFZ (Verwaltungsfahrzeuge und Bauhof/ Gärtner) 18.750,- EUR (14.600,- EUR)

## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Ruland

## 1.01 Innere Verwaltung

### 1.01.01 Zentrale Dienste



*Sowohl Erhöhung aufgrund der allgemeinen Preissteigerung als auch durch Vollkaskoversicherung der neuen Fahrzeuge für Bauhof/ Gärtner.*

- Elektronikversicherung 1.000,- EUR
- Maschinenversicherung 1.700,- EUR
- (Weitere Versicherungsbeiträge wurden auf alle Teilpläne verteilt, siehe unten)
- Beiträgen zu Verbänden und Vereinen 16.235,- EUR (15.635,- EUR)  
(Städte- und Gemeindebund NRW, Kommunalen Arbeitgeberverband, Verband der Hauptgemeindebeamte und Beigeordneten NRW, Kommunal Gemeinschaftsstelle, Rat der Gemeinden und Regionen Europas)
- Verfügungsmittel 11.000,- EUR (10.500,- EUR)
- Bewirtung von Rats- und Ausschusssitzungen 5.200,- EUR (5.000,- EUR) *Allgemeine Preissteigerung*
- Aus- und Fortbildung
  - Fachbereichsleiter 1 1.000,- EUR (*spezielle Maßnahmen für Fachbereichsleiter und stellv. Fachbereichsleiter/Innen*)
  - Fachbereich 1 5.100,- EUR (2.500,- EUR) (*geplante Fortbildung im Bereich Datenschutz und im Personenstandswesen; u.a. 3 Workshops für Allris-Schulung*)
- Bauhof/ Gärtner 5.100,- EUR (5.000,- EUR) *davon 3.000,- EUR für Ausbildungslehrgänge Gärtner incl. Fahrtkosten; Kettensägenkurs*
- Leasing
  - Verwaltungsfahrzeuge 7.000,- EUR (4.000,- EUR) *Erhöhung Leasingkosten BMW Bürgermeister*
- Anteilige Aufwendungen für Kopien und Drucksachen, Büromaterial sowie Zeitungen und Fachliteratur für die Verwaltungsführung (incl. Leitung Dezernate), Zentrale Dienste und Bauhof/ Gärtner 14.729,44,- EUR
- Anteilige Aufwendungen für Porto und Telefon für die Verwaltungsführung (incl. Leitung Dezernate), Zentrale Dienste und Bauhof/ Gärtner 26.577,- EUR
- Anteilige Aufwendungen für Prüfung, Beratung und Rechtsschutz für die Verwaltungsführung (incl. Leitung Dezernate), Zentrale Dienste und Bauhof/ Gärtner 3.501,- EUR (3.053,- EUR)
- Anteilige Aufwendungen für die Beihilfe-, Haftpflicht-, Eigenschaden- und Unfallversicherung sowie Strafrechtsschutzversicherung für die Verwaltungsführung (incl. Leitung Dezernate), Zentrale Dienste, Bauhof/ Gärtner 63.200,- EUR
- Aufwendungen für die Beseitigung von Schadensfällen für Fahrzeuge von Fachbereich 1: 2.000,- EUR  
Erstattungen von Versicherungen finden sich unter den sonstigen ordentlichen Erträgen (Zeile 7).

#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- |   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| ➤ Kostenerstattung von anderen Teilplänen für die Inanspruchnahme des Bauhofes und der Gärtner    | 1.047.168,- EUR (1.091.548,- EUR) |
| ➤ Gebäudeumlage für die Benutzung von städtischen Verwaltungsgebäuden durch andere Teilpläne      | 120.058,- EUR ( 100.654,- EUR)    |
| ➤ Fachbereichsumlage: Erstattung für die Leitung des Fachbereiches (Aufwendungen hier zugeordnet) | 63.256,- EUR ( 61.356,- EUR)      |
| ➤ Managementproduktumlage: Erstattung von anderen Teilplänen für die Verwaltungsführung,...       | 862.335,- EUR ( 803.242,- EUR)    |
| ➤ Serviceproduktumlage: Erstattung von anderen Teilplänen für Hauptamt, Poststelle,...            | 617.024,- EUR ( 674.227,- EUR)    |

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage 13.598,- EUR  
(*Anteil Leitung FB 7 des Bauhofes/ Gärtner, deren Aufwendungen originär im Teilplan 1.12.01 erfasst werden*)

**Nachfolgend aufgeführte Positionen wurden auf alle Produktgruppen aufgeteilt.**

Sie sind in der Zeile 13 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" bzw. Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ enthalten.

- Aufwendungen für den Arbeitsschutz im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen: 25.500,- EUR (24.600,- EUR)
- Internet-Präsentation: 12.500,- EUR (12.000,- EUR)
- Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtung einschließlich der Umlage an das Rechenzentrum: 302.400,- EUR (292.200,- EUR) *Einsatz von neuen Programmen u.a. im Personal- und Einwohnermeldeamt sowie Sonderumlage des Rechenzentrums*
- Unterhaltung der Geräte und sonstigen Ausstattung in Verwaltungsgebäuden: 2.700,- EUR (4.700,- EUR)
- Aufwendungen für Dienstreisen aller Mitarbeiter 30.000,- EUR (30.000,- EUR)
- Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten 19.500,- EUR (17.000,- EUR)
- Beratungsdienstleistungen: 20.000,- EUR *(Überarbeitung einer digitalen Außenpräsentation, Überarbeitung des Layout-Logos, elektronisches Layout)*
- Bürobedarf, Verbrauchsmaterialien, Kopierkosten, Drucksachen 61.000,- EUR (51.500,- EUR) *(Umsetzung eines neuen Drucker- und Kopiererkonzeptes; Kuvertierung durch das Rechenzentrum u.a. für die Personalabrechnung und die Steuerbescheide)*
- Zeitungen und Fachliteratur 18.000,- EUR (19.800,- EUR)
- Porto 70.000,- EUR (72.000,- EUR) *Reduzierung durch Citydienst*
- Telefon 78.000,- EUR (78.000,- EUR)
- Öffentliche Bekanntmachungen 7.000,- EUR (7.000,- EUR) *(Zentrale Erfassungen aller öffentlichen Bekanntmachungen)*
- Versicherungsbeiträge
  - Haftpflicht 64.000,- EUR ( 64.000,- EUR) *incl. Ratsmitglieder*
  - Unfall 57.550,- EUR ( 58.630,- EUR) *incl. Ratsmitglieder*
  - Beihilfe 190.000,- EUR (170.000,- EUR) *(voraussichtliche Steigerung einkalkuliert)*
  - Eigenschaden 16.000,- EUR ( 15.500,- EUR)
  - Strafrechtsschutz 1.500,- EUR ( 1.500,- EUR)
- Werbung 3.200,- EUR (3.000,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Ruland

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.01 Zentrale Dienste**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-58	-200	<b>-200</b>		-200	-200	-200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.122	-2.100	<b>-1.870</b>		-1.870	-1.870	-1.870
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-78.154	-65.420	<b>-66.870</b>		-66.870	-66.870	-66.870
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.016	-7.500	<b>-2.500</b>		-2.500	-2.500	-2.500
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-92.349</b>	<b>-75.220</b>	<b>-71.440</b>		<b>-71.440</b>	<b>-71.440</b>	<b>-71.440</b>
10	-	Personalauszahlungen	1.566.125	1.747.380	<b>1.642.251</b>		1.857.100	1.894.140	1.931.900
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	534.388	580.030	<b>633.970</b>		639.170	668.270	668.270
14	-	Transferauszahlungen	6.082	6.500	<b>6.500</b>		6.500	6.500	6.500
15	-	sonstige Auszahlungen	1.004.471	934.735	<b>1.004.695</b>		986.185	990.065	994.015
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.111.067</b>	<b>3.268.645</b>	<b>3.287.416</b>		<b>3.488.955</b>	<b>3.558.975</b>	<b>3.600.685</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>3.018.717</b>	<b>3.193.425</b>	<b>3.215.976</b>		<b>3.417.515</b>	<b>3.487.535</b>	<b>3.529.245</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-4.403						
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-17.200						
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-21.603</b>						
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	156.163	79.900	<b>62.050</b>		327.250	248.250	138.250
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>156.163</b>	<b>79.900</b>	<b>62.050</b>		<b>327.250</b>	<b>248.250</b>	<b>138.250</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>134.560</b>	<b>79.900</b>	<b>62.050</b>		<b>327.250</b>	<b>248.250</b>	<b>138.250</b>

Erläuterungen zum Teilfinanzplan **Zentrale Dienste****Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"**

- Ersatzbeschaffung Mobiliar (Tische, Schränke) 2.000,- EUR
- Flächennutzungsplan Ratssaal 1.800,- EUR
- Anpassg./Neubeschaffg. Arbeitsplätze aus med. Sicht bei fehl. Beteiligung Rentenkasse 2.000,- EUR
- Erwerb von GWG's durch Verwaltung 6.000,- EUR
- Erwerb von GWG's/Kleingerät durch Bauhof/Gärtner 2.500,- EUR
- Erwerb von AV durch Verwaltung (pauschal) 1.000,- EUR
- Erwerb von AV durch Bauhof/Gärtner (pauschal) 5.500,- EUR

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Ruland

## 1.01 Innere Verwaltung

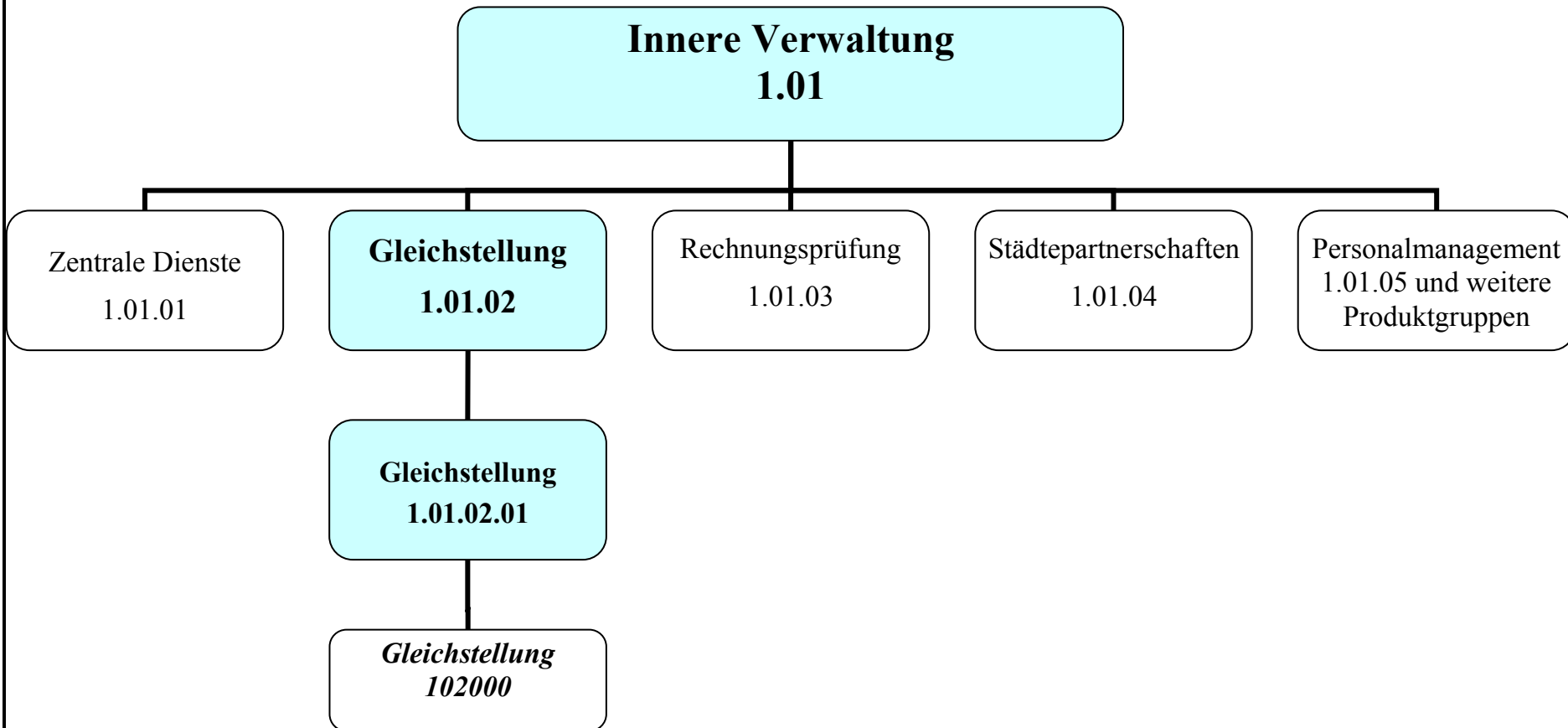
### 1.01.01 Zentrale Dienste



- Erwerb von Arbeits-/Schutzbekleidung durch Bauhof/Gärtner 5.250,- EUR
  - Ersatzbeschaffung für Renault Kangoo (Bauhof/Gärtner) 10.000,- EUR
  - Ersatzbeschaffung für Anhänger (Bauhof/Gärtner) 2.000,- EUR
  - Ersatzbeschaffung für PKW (Leiter Bauhof) 24.000,- EUR
- (GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100107 Kauf Fahrzeuge Bauhof/ Gärtner</b>										
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	87.150	40.500	36.000		234.500	225.000	115.000	392.429	1.002.929
13	= Summe Auszahlungen	87.150	40.500	36.000		234.500	225.000	115.000	392.429	1.002.929
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	87.150	40.500	36.000		234.500	225.000	115.000	392.429	1.002.929

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-21.603							-65.258	-65.258
2	- Summe der investiven Auszahlungen	69.013	39.400	26.050		92.750	23.250	23.250	291.558	456.858
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	47.410	39.400	26.050		92.750	23.250	23.250	226.300	391.600



**Beschreibung**

Verwaltungsinterne Frauenförderung sowie Öffentlichkeitsarbeit/ Gremienvertretung

**Auftragsgrundlage**

Artikel 3 GG, § 5 Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Dienstanweisung, Frauenförderplan, Landesgleichstellungsgesetz NRW(LGG)

**Verantwortlich**

Frau Bettina Loidl (Stabsstelle)

**Zielgruppen**

- Intern: Verwaltungsleitung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Führungskräfte, Mitglieder des Rates.
- Extern: Einwohnerinnen und Einwohner, interne, regionale und überregionale Fachgremien, Institutionen und Unternehmen.

**Ziele**

1. Durchsetzung der tatsächlichen Gleichstellung von Mädchen und Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen und auf allen gesellschaftlichen Ebenen mit Hilfe der im Landesgleichstellungsgesetz NRW und im Frauenförderplan der Stadt zur Gleichstellung geregelten Maßnahmen.
2. Fortschreibung des Frauenförderplanes und deren Umsetzung.
3. Ausbau von Teilzeitarbeitsplätzen mit flexibleren und familienfreundlicheren Arbeitsbedingungen.
4. Langfristig wird die Parität bei der Besetzung von Führungskräfte-Stellen und aller Gremien bei der Stadt Wieselburg angestrebt.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.02.01	Gleichstellung	Anregung, Initiierung und Begleitung struktureller Veränderungen zur Verbesserung der Frauenbeschäftigung in der Stadtverwaltung und bei der Schaffung gleicher Bedingungen für Frauen und Männer. Unterstützung und Mitwirkung bei Maßnahmen die Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frau und Mann haben oder haben können, z.B. soziale, organisatorische und personelle Maßnahmen. Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern durch Veranstaltungen und Vertretung in regionalen und überregionalen Gremien, Medien, etc.	Internes/ Externes Produkt	Stab- stelle

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kostenstellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kostenstellenart	Fachbereich
102000	Gleichstellung	Durchführung der Gleichstellungsaufgaben	Service	Stab
1113	Geschäftsaufwendungen (Gleichst.)	Geschäftsaufwendungen für die Gleichstellung (vgl. Erläuterung zu 1100 bei Produktgruppe 1.01.01).	Hilfskostenstelle	FB 1
1213	Gesamtverwaltung (Gleichst.)	Sammelposition für sonstige, besondere Aufwandspositionen für die Gleichstellung	Hilfskostenstelle	FB 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Beratung der Verwaltungsleitung hinsichtlich gleichstellungsrelevanter Personalentwicklung.
- Beteiligung bei Stellenausschreibungen, Auswahlverfahren und Vorstellungsgesprächen.
- Mitwirkung bei der Fortschreibung des Frauenförderplanes.
- Beratung und Unterstützung der Beschäftigten in Fragen der Gleichstellung.
- Begleitung von Programmen und Vorhaben der Gemeinde.
- Durchführung von Fachveranstaltungen in Kooperation mit externen Partnern.
- Vorbereitung und Durchführung von frauenspezifischen Seminaren.
- Individuelle Beratungen von Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen.
- Beratung und Unterstützung von Institutionen und Unternehmen.



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Frau Loidl

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.02 Gleichstellung von Frau und Mann**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-278	-56	-56	-56	-1
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-57	-57	-57	-57	-57
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-10				
10	=	<b>Ordentliche Erträge</b>		<b>-345</b>	<b>-113</b>	<b>-113</b>	<b>-113</b>	<b>-58</b>
11	-	Personalaufwendungen	37.994	39.271	40.191	40.991	41.811	42.641
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50	780	807	799	799	799
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		84	81	82	83	29
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.836	5.712	5.798	5.746	5.748	5.749
17	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>42.880</b>	<b>45.848</b>	<b>46.878</b>	<b>47.618</b>	<b>48.440</b>	<b>49.217</b>
18	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>42.880</b>	<b>45.502</b>	<b>46.765</b>	<b>47.505</b>	<b>48.327</b>	<b>49.159</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		3	0	0	0	0
21	=	<b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)		<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	=	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>42.880</b>	<b>45.505</b>	<b>46.765</b>	<b>47.505</b>	<b>48.327</b>	<b>49.159</b>
26	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>42.880</b>	<b>45.505</b>	<b>46.765</b>	<b>47.505</b>	<b>48.327</b>	<b>49.159</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-33.212	-33.912	-33.720	-34.347	-34.766
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		20.918	21.059	19.934	20.365	20.373
29	=	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>42.880</b>	<b>33.211</b>	<b>33.912</b>	<b>33.719</b>	<b>34.346</b>	<b>34.766</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Gleichstellung****Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Honorare für Vorträge und Beratungen durch Dritte (z.B. Beratung Mädchen mit Gewalterfahrung) : 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
- Sachmittel, Öffentlichkeitsarbeit,... 1.400,- EUR (1.400,- EUR)

**Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

Rund die Hälfte der Tätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten entfällt auf interne Tätigkeiten und Dienstleistungen für andere Abteilungen. Daher wurden 50 % der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen) auf andere Produktgruppen verteilt: 33.912,- EUR (33.212,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

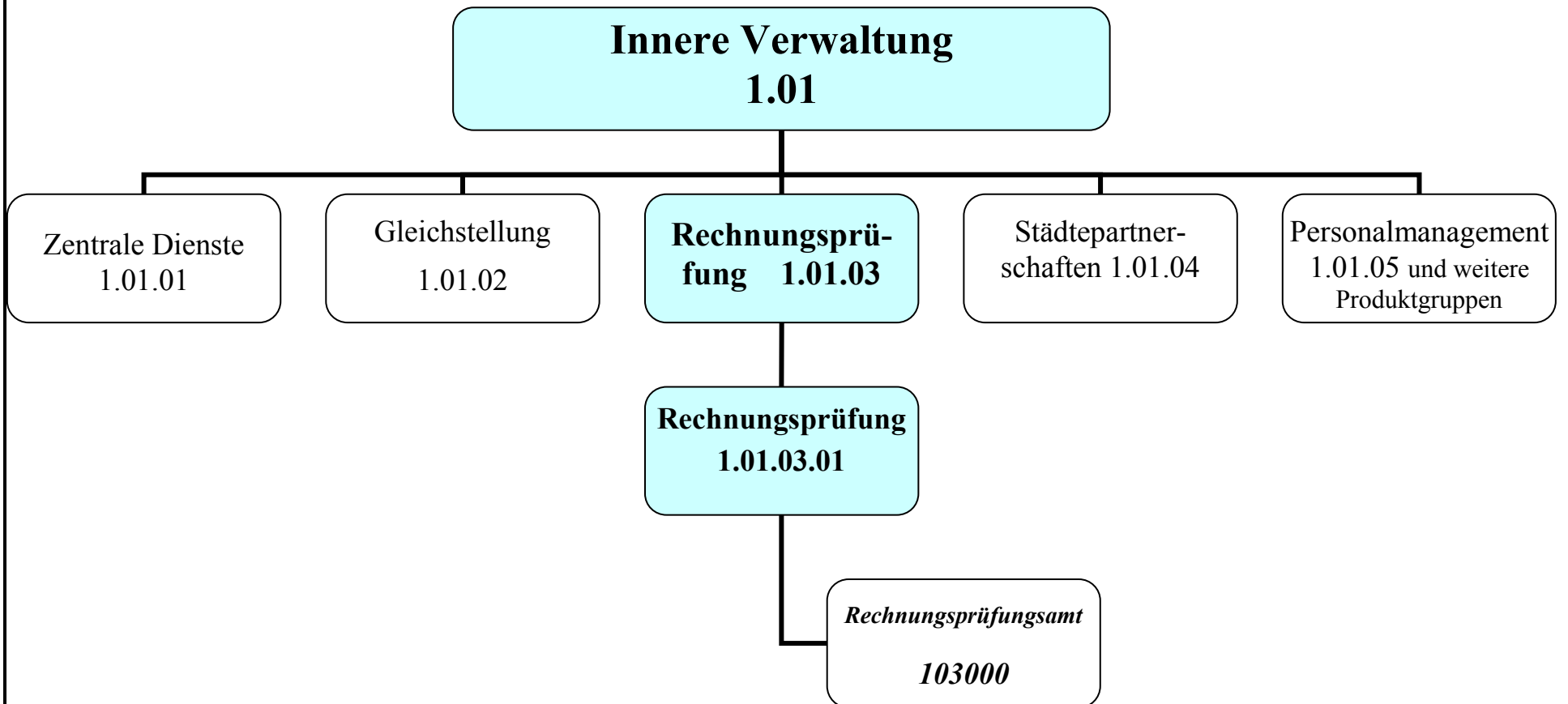
verantwortlich:

Herr Ingo Klein

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.03 Rechnungsprüfung****Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Gebäudeumlage: 7.940,- EUR (6.983,- EUR)
- Managementumlage: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceumlage (Zentrale Dienste, Finanzmanagement, Rechnungsprüfung): 4.300,- EUR (5.703,- EUR)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
10	- Personalauszahlungen	37.994	39.270	40.190		40.990	41.810	42.640
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50						
15	- sonstige Auszahlungen	4.836	4.550	4.550		4.550	4.550	4.550
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	42.880	43.820	44.740		45.540	46.360	47.190
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 9 und 16)	42.880	43.820	44.740		45.540	46.360	47.190



**Beschreibung**

Ein Aufgabenbereich besteht in der Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen, wie z. B. der Prüfung des kommunalen Jahresabschlusses oder der laufenden Belegprüfung. Des Weiteren sind noch von Dritten übertragene Prüfungen durchzuführen, beispielsweise die Prüfung im Bereich der Sozialhilfe und Grundsicherung nach dem SGB XII oder Prüfung der Sondervermögen (z.B. Abwasserwerk).

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung NRW, Rechnungsprüfungsordnung, Landeshaushaltsordnung, Gemeindehaushaltsverordnung NRW

**Verantwortlich**

Herr Ingo Klein (Stabstelle)

**Zielgruppen**

Bürgermeister, Verwaltung, Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Landesrechnungshof

**Ziele**

Kontrolle der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns und bei Abweichungen Hinwirken auf deren Einhaltung

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.03.01	Rechnungsprüfungsamt	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener sowie übertragener Prüfungen	Internes/ Externes Produkt	Stab- stelle

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
103000	Rechnungsprüfung	Durchführung der Rechnungsprüfungsaufgaben	Service	Stab
1114	Geschäftsaufwendungen (RPA)	Geschäftsaufwendungen für das Rechnungsprüfungsamt (vgl. Erläuterung zu 1100 bei Produktgruppe 1.01.01).	Hilfskosten-stelle	FB 1
1214	Gesamtverwaltung (RPA)	Sammelposition für das Rechnungsprüfungsamt für besondere allgem. Aufwandspositionen	Hilfskosten-stelle	FB 1



**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

Durchführung gesetzlich vorgeschriebener sowie übertragener Prüfungen:

1. gesetzliche Pflichtaufgaben:

die Prüfung des kommunalen Jahresabschlusses  
laufende Belegprüfung  
Durchführung der Kassenprüfungen  
Programmprüfungen  
Vorprüfungen für den Landesrechnungshof  
Prüfung von Vergaben

2. übertragene Aufgaben:

stichprobenartige Prüfung der Vorräte und Vermögensgegenstände  
Visa-Kontrolle (im Bedarfsfall)  
Ordnungsmäßigkeits-, Zweckmäßigkeits- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen der Verwaltung  
Prüfung der Sondervermögen (z.B. Abwasserwerk)  
Betätigungsprüfung bei den städtischen Beteiligungen  
die Prüfung der Aufgaben nach dem SGB XII im Bereich der Sozialhilfe und der Grundsicherung.  
gutachterliche Stellungnahmen  
die Prüfung der technikunterstützten Informationsverarbeitung  
Prüfung von Plänen und Kostenberechnungen gem. § 14 GemHVO  
Mitwirkung bei der Aufklärung von Fehlbeständen

3. weitere Aufgaben

Prüfung der Jahresrechnung der Musikschule  
Prüfung der Jahresrechnungen der Jagdgenossenschaften  
Prüfung der Belegschaftskasse  
Prüfung der Jahresrechnung des Partnerschaftsvereins Wiehl/ Hem

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Ingo Klein

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.03 Rechnungsprüfung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-422	-1.312	-512	-446	-446	-228
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-229	-229	-229	-229	-229
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-334	-41				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-756</b>	<b>-1.581</b>	<b>-741</b>	<b>-675</b>	<b>-675</b>	<b>-456</b>
11	- Personalaufwendungen	85.062	107.571	116.226	118.906	120.786	122.420
12	- Versorgungsaufwendungen		8.393	5.317	4.700	5.267	4.033
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.121	3.229	3.195	3.195	3.195
14	- Bilanzielle Abschreibungen	422	760	611	551	554	338
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.043	15.846	21.877	16.794	16.930	17.066
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>87.527</b>	<b>135.691</b>	<b>147.261</b>	<b>144.146</b>	<b>146.732</b>	<b>147.053</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>86.771</b>	<b>134.109</b>	<b>146.520</b>	<b>143.472</b>	<b>146.058</b>	<b>146.596</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		11	125	112	102	93
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>11</b>	<b>125</b>	<b>112</b>	<b>102</b>	<b>93</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>86.771</b>	<b>134.120</b>	<b>146.644</b>	<b>143.584</b>	<b>146.159</b>	<b>146.689</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>86.771</b>	<b>134.120</b>	<b>146.644</b>	<b>143.584</b>	<b>146.159</b>	<b>146.689</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-147.260	-160.138	-157.642	-161.729	-162.270
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		13.139	13.493	14.058	15.570	15.581
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>86.771</b>					

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Rechnungsprüfung****Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtung einschließlich der Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 3.075,- EUR (2.971,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Ingo Klein

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.03 Rechnungsprüfung****Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Externe Prüfungen durch Ing. Büros 10.000,- EUR (5.000,- EUR)
- Sachmittel Korruptionsbekämpfung 500,- EUR ( 500,- EUR)
- Versicherungen, wie zB. Beihilfe, Haftpflicht (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 7.747,- EUR (7.055,- EUR)
- Geschäftsaufwendungen, wie zB. Büromaterial, Porto, Telefon,... (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 2.412,- EUR

**Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Als internes Serviceprodukt wird die Rechnungsprüfung auf alle anderen externen Produkte aufgeteilt. Dies beinhaltet auch die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen 160.138,- EUR (147.260,- EUR).

**Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen teilen sich u.a. wie folgt auf:
  - Gebäudeumlage: 3.792,- EUR (3.077,- EUR)
  - Managementumlage: 9.701,- EUR (9.055,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
10	-	Personalauszahlungen	85.233	86.620	92.270		94.120	96.000	97.920
15	-	sonstige Auszahlungen	47.709	5.530	10.550		5.550	5.550	5.550
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	132.943	92.150	102.820		99.670	101.550	103.470
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	132.943	92.150	102.820		99.670	101.550	103.470



**Innere Verwaltung  
1.01**

Rechnungsprüfung  
1.01.03 und weitere  
Produktgruppen

**Städtepartner-  
schaften 1.01.04**

Personalmanagement  
1.01.05

Technikunterst.  
Informations-  
verarbeitung 1.01.06

Finanzmanagement  
1.01.06 und andere  
Produktgruppen

**Städtepartnerschaften  
1.01.04.01**

*Städtepartnerschaften  
110360*





**Beschreibung** Förderung der Städtepartnerschaften zwischen der Stadt Wiehl und den Partnerstädten Crimmitschau, Hem und Yokneam.

**Auftragsgrundlage** Partnerschaftsverträge

**Verantwortlich** Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)

**Zielgruppen**

- Einwohner, Vereine und sonstige interessierte Institutionen der Partnerschaftsgemeinden
- Mitglieder des Partnerschaftsvereins

**Ziele**

1. Förderung der innerdeutschen Städtekontakte
2. Förderung der Völkerverständigung

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.04.01	Städtepartnerschaften	Förderung der Städtepartnerschaften	Extern	FB 3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
keine				

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Große Kreisstadt Crimmitschau in Sachsen:  
Kontaktpflege zwischen der Stadtverwaltung Wiehl und der Stadtverwaltung Crimmitschau. Aufbau und Unterstützung von Kontakten zwischen örtlichen Vereinen beider Städte. Förderung des Westsächsischen Textilmuseums Crimmitschau.
- Stadt Hem im Norden Frankreichs:  
Geschäftsführung für den Deutsch-Französischen Partnerschaftsverein Wiehl - Hem, u.a. Schriftführung im Vereinsvorstand, Verwaltung der Mitgliederliste, Mitwirkung bei der Organisation von Besuchen, Verwaltung der Vereinsfinanzen.
- Stadt Yokneam in Israel:  
Unterstützung des Freundeskreises Wiehl - Yokneam bei der Organisation von Besuchen (u.a. Schriftwechsel, Programmgestaltung,...).

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

## 1.01 Innere Verwaltung

### 1.01.04 Städtepartnerschaften



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.805					
15	- Transferaufwendungen		15.000	16.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.937					
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.742</b>	<b>15.000</b>	<b>16.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>8.742</b>	<b>15.000</b>	<b>16.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>8.742</b>	<b>15.000</b>	<b>16.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>8.742</b>	<b>15.000</b>	<b>16.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		14.942	14.187	14.392	14.916	14.973
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>8.742</b>	<b>29.942</b>	<b>30.187</b>	<b>29.392</b>	<b>29.916</b>	<b>29.973</b>

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Städtepartnerschaften

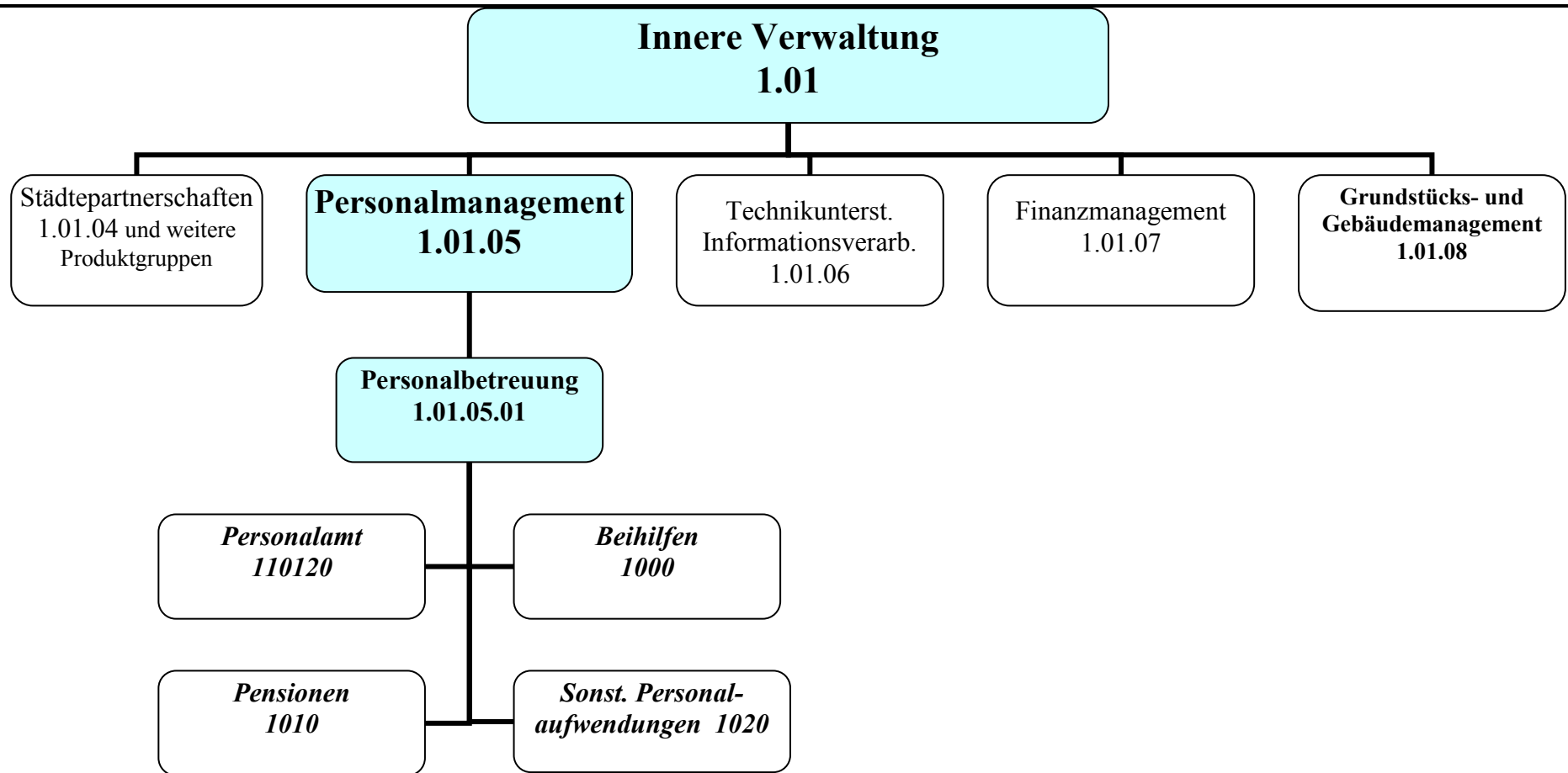
#### Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Aufwendungen für Städtepartnerschaften 16.000,- EUR (15.000,- EUR) (Budget für Partnerschaftsarbeit)  
*Erhöhung wegen Jubiläum Wiehl-Hem, neue Beziehungen Polen, 20 Jahre Ometepe.*

#### Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen teilen sich wie folgt auf:  
- Managementumlage: 9.701,- EUR (9.055,- EUR)  
- Serviceumlage: 4.486,- EUR (5.887,- EUR)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.805						
14	- Transferauszahlungen		15.000	16.000		15.000	15.000	15.000
15	- sonstige Auszahlungen	5.937						
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.742</b>	<b>15.000</b>	<b>16.000</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 9 und 16)	<b>8.742</b>	<b>15.000</b>	<b>16.000</b>		<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>





**Beschreibung** Alle internen Tätigkeiten zur Abwicklung eines Personalfalles sowie Angelegenheiten der Arbeitszeitregelung einschließlich Arbeitsschutz und die Betreuung von Freiwilligen im Bundesfreiwilligendienst und Praktikanten.

**Auftragsgrundlage**

- Beamten- und tarifrechtliche Bestimmungen
- Sozialgesetzbuch
- Einkommensteuergesetz
- Bundesfreiwilligendienstgesetz
- Arbeitsrechtliche Gesetze und Verordnungen
- Satzungen der Versorgungskasse
- Personalvertretungsrecht
- Abgabenordnung
- Dienstvereinbarung über gleitende Arbeitszeit
- Soldatenversorgungsgesetz

**Verantwortlich** Herr Bernd Faulenbach (FB 1)

**Zielgruppen** Beschäftigte der Stadt Wiehl, Pensionäre, Fachbereiche, Stabstellen, städtische Gesellschaften und Betriebe  
Kranken- und Versorgungskassen, Rentenversicherungsträger, Finanzamt, Arbeitsagentur, Integrationsamt, Jobcenter, Unfallkassen

**Ziele** Zeitnahe Umsetzung aller personalwirtschaftlichen Maßnahmen

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.05.01	Personalbetreuung	Betreuung des Personals der Stadt Wiehl	Service	FB 1

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110120	Personalamt	Abwicklung aller Aufgaben des Personalmanagements	Service	FB 1
1000	Beihilfe	Zentrale Verbuchung aller Beihilfe- und sonstigen ähnlicher Unterstützungsleistungen Ab 2009: Abwicklung über Beihilfenablöseversicherung Kostenstelle 1001	Hilfs-kostenstelle	FB 1
1010	Pensionen	Zentrale Verbuchung der Umlagen für die Rheinische Versorgungskasse, die für die Stadt Wiehl auch die Berechnung und Zahlbarmachung der Pensionen übernimmt	Hilfs-KSt.	FB 1
1020	Sonstige Personalaufwendungen	Sammelpositionen für unbedeutende sonstige nicht anderen zuordenbare Positionen, die alle oder mehrere Mitarbeiter betreffen	Hilfs-kostenstelle	FB 1



**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Einstellung und Ausscheiden von Mitarbeiter/innen
- monatliche Abrechnungen und Prüfung maschineller Zahlungen, einschließlich Aufwandsentschädigung für Ratsmitglieder und Feuerwehrleute
- Personalaktenführung
- Einbeziehung dritter Stellen (Versorgungs- und Krankenkassen)
- Beteiligung des Personalrates, Schwerbehindertenvertretung und Gleichstellung
- Vorbereitung für die Wahl des Personalrates/ der Schwerbehindertenvertretung
- Ausbildung und Weiterbildung incl. Berechnung Trennungsentschädigung
- Genehmigung und Überwachung von Nebentätigkeiten
- Gewährung von Vorschüssen und Unterstützungen
- Personalplanung, Durchführung organisatorischer Maßnahmen
- Unterstützung des Hauptamtes (Zentrale Dienste) bei Fragen zur Regelung des Dienstbetriebes. Organisation und Zuständigkeitsverteilung in den Fachbereichen, Dienstvereinbarungen und -anweisungen
- Fördermaßnahmen für einzelne Mitarbeiter
- Arbeitsschutzmaßnahmen, Sicherheits- und Gesundheitsmaßnahmen
- Führen der Abwesenheitskartei einschließlich Auswertungen aus der Zeiterfassung
- Abrechnung und Betreuung von Bundesfreiwilligendienstleistenden
- Betreuung von Praktikanten und Referendaren
- Durchführung von Stellenausschreibungen, Auswahlverfahren und Vorstellungsgesprächen
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Unfallkassen
- Bewirtschaftung der Haushaltsansätze im Personalbereich
- Aufstellung Stellenplan und Frauenförderplan
- Federführung Personalausschuss
- Versicherungsangelegenheiten der Beihilfeablöseversicherung
- Anforderungen Personalkostenerstattungen von Dritten (Versicherungen, Jobcenter, usw.)
- Durchführung der Künstlersozialabgabe
- Überwachung Vormerkstellen nach Soldatenversorgungsgesetz
- Statistiken im Personalbereich.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Faulenbach

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.05 Personalmanagement**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-253	-5.129	<b>-1.225</b>	-1.132	-1.078	-22
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.030	<b>-1.030</b>	-1.030	-1.030	-1.030
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-183				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-253</b>	<b>-6.341</b>	<b>-2.255</b>	<b>-2.162</b>	<b>-2.108</b>	<b>-1.051</b>
11	- Personalaufwendungen	706.918	226.895	<b>274.697</b>	281.597	285.247	287.820
12	- Versorgungsaufwendungen		33.573	<b>21.267</b>	18.800	21.067	16.133
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		14.043	<b>14.532</b>	14.377	14.377	14.377
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.080	2.542	<b>1.679</b>	1.607	1.566	521
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.016	66.589	<b>65.803</b>	65.369	65.915	66.463
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>735.014</b>	<b>343.643</b>	<b>377.978</b>	<b>381.749</b>	<b>388.171</b>	<b>385.314</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>734.761</b>	<b>337.302</b>	<b>375.724</b>	<b>379.587</b>	<b>386.063</b>	<b>384.263</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		82	<b>486</b>	439	400	366
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>82</b>	<b>486</b>	<b>439</b>	<b>400</b>	<b>366</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>734.761</b>	<b>337.383</b>	<b>376.210</b>	<b>380.027</b>	<b>386.464</b>	<b>384.629</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>734.761</b>	<b>337.383</b>	<b>376.210</b>	<b>380.027</b>	<b>386.464</b>	<b>384.629</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-378.861	<b>-414.664</b>	-419.422	-427.969	-426.033
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		41.478	<b>38.454</b>	39.396	41.505	41.404
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>734.761</b>					

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Personalmanagement****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes aus der Vergangenheit 1.225,- EUR (5.129,- EUR) *Anpassung an voraussichtliches Ergebnis.*

**Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtung einschließlich der anteiligen Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu 1.01.01): 13.837,- EUR (13.370,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 976,- EUR (1.692,- EUR)

**Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

*Ein Teil der nachfolgend aufgeführten sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden im Rahmen der Verteilung auf alle anderen Produkte zugeordnet (ähnliches Verfahren wie in der Produktgruppe 1.01.01 "Zentrale Dienste").*

- Aufwendungen für übergeordnete Aus- und Fortbildungsmaßnahmen: 18.000,- EUR (18.000,- EUR)  
(z.B. Ausbildung der Inspektoranten, Angestelltenlehrgang II, Schulung der Fachbereichsleiter und Weiterbildung der Stabsstellen)
- Verwaltungskostenerstattung an die Landesfamilienkasse 5.000,- EUR (9.000,- EUR)  
für Bearbeitung der Kindergeldangelegenheiten (*war irrtümlich vorher doppelt veranschlagt worden*)
- Aufwendungen für Personaleinstellungen 3.500,- EUR (3.500,- EUR)
- Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläen 4.560,- EUR (5.560,- EUR) *Im letzten Jahr fand eine Erhöhung des Ansatzes aufgrund vermehrter Anzahl von Jubiläen statt.*
- Personalnebenaufwendungen 3.000,- EUR (1.000,- EUR) *Ansatz wie 2011*
- Anteilige Aufwendungen für Geschäftsaufwendungen (Porto, Telefon, Bürobedarf, Kopierkosten,...) 10.854,- EUR (10.492,- EUR)
- Versicherungen, wie zB. Beihilfe, Haftpflicht (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 31.696,- EUR (28.915,- EUR)

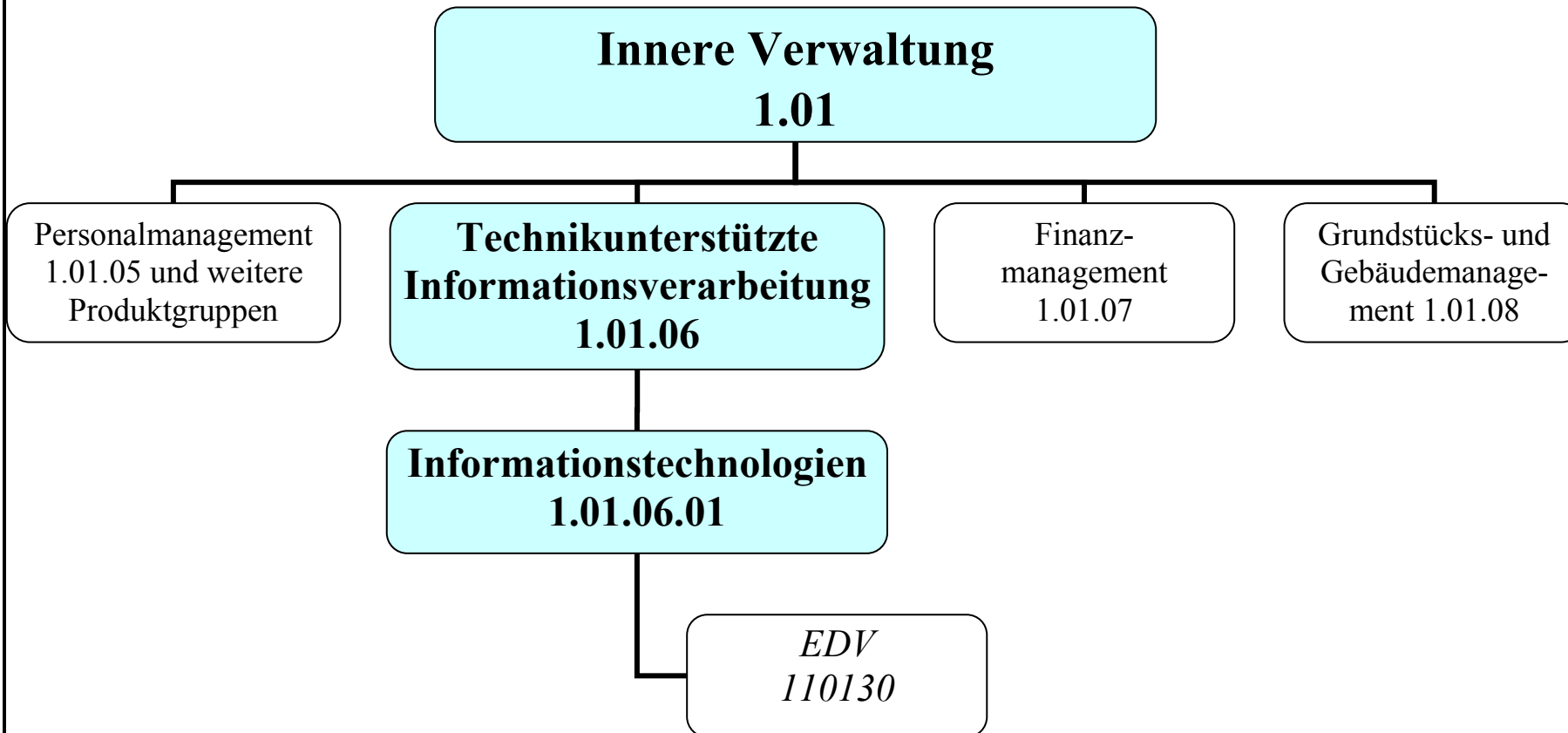
**Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Als internes Serviceprodukt wird das Produkt Personalmanagement auf alle anderen externen Produkte aufgeteilt (einschließlich der Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen): 414.664,- EUR (378.861,- EUR)

**Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen teilen sich u.a. wie folgt auf:  
- Fachbereichsumlage (an 1.01.01): 28.753,- EUR (27.889,- EUR)  
- Managementumlage: 9.701,- EUR (9.055,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
10	-	Personalauszahlungen	680.288	695.490	831.170		867.950	870.100	872.220
11	-	Versorgungsauszahlungen		500	500		500	500	500
15	-	sonstige Auszahlungen	26.880	37.060	34.160		33.600	34.230	34.700
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>707.168</b>	<b>733.050</b>	<b>865.830</b>		<b>902.050</b>	<b>904.830</b>	<b>907.420</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>707.168</b>	<b>733.050</b>	<b>865.830</b>		<b>902.050</b>	<b>904.830</b>	<b>907.420</b>







**Beschreibung** Unterstützung der Fachbereiche, der Grundschulen und der Feuerwehren bei allen anfallenden informationstechnischen Fragestellungen, Vorhalten von Hard- und Software sowie eines physikalischen Leitungsnetzes zur automatisierten Aufgabenerfüllung

**Auftragsgrundlage** Auftrag der Verwaltungsführung, sowie Einzelaufträge der Fachbereiche, Stabstellen und Grundschulen.

**Verantwortlich** Herr Bernd Faulenbach (FB 1)

**Zielgruppen** Fachbereiche, Stabstellen, Grundschulen

**Ziele** 1. Optimierung der Erledigungszeiten von Aufträgen

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.06.01	Informationstechnologien	Betreuung der EDV-Ausstattung der Stadt Wiesel	Service	FB 1

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110130	EDV	Abwicklung aller Aufgaben der EDV (laufende Betreuung und Anschaffung neuer Hard/Software)	Service	FB 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

IT-Konzept

Aufstellung und Fortentwicklung des informationstechnischen Handlungsrahmens

Zentrale und dezentrale Systeme

- Beschaffung und Betrieb von Datenverarbeitungseinheiten mit Verfahren für die Gesamtverwaltung, wie auch für fachspezifische Verfahren und Anwender

Netzwerk

- Betrieb eines physikalischen Leitungsnetzes zum Zwecke der Kommunikation

Entwicklungsberatung

- Beratung bei der Entwicklung und Einführung von Automatisierungsvorhaben, sowie deren Fortentwicklung und Verbesserung

**Haushaltsplan 2013****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.06 Technikunterst. Informationsverarbeitung**

Herr Faulenbach

Hard- und Software

- Problemlösungen bei Hard- u. Softwarefehlern
- lfd. Betreuung der Anwender
- Technische Anpassung der Hardware an neue Standards
- Anpassung der Software an neue gesetzliche Vorgaben

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13.359	-3.190	<b>-6.051</b>	-5.422	-3.625	-29
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-263	<b>-263</b>	-263	-263	-263
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-47				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-13.359</b>	<b>-3.500</b>	<b>-6.314</b>	<b>-5.685</b>	<b>-3.889</b>	<b>-293</b>
11	- Personalaufwendungen	114.917	126.499	<b>131.579</b>	134.318	136.858	139.362
12	- Versorgungsaufwendungen		2.518	<b>1.595</b>	1.410	1.580	1.210
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.589	<b>3.714</b>	3.674	3.674	3.674
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.714	21.705	<b>26.653</b>	30.381	32.376	32.666
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46	7.197	<b>7.792</b>	7.590	7.636	7.681
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>127.677</b>	<b>161.507</b>	<b>171.333</b>	<b>177.373</b>	<b>182.124</b>	<b>184.594</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>114.318</b>	<b>158.006</b>	<b>165.019</b>	<b>171.688</b>	<b>178.235</b>	<b>184.301</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		774	<b>188</b>	241	270	293
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>774</b>	<b>188</b>	<b>241</b>	<b>270</b>	<b>293</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>114.318</b>	<b>158.781</b>	<b>165.207</b>	<b>171.929</b>	<b>178.506</b>	<b>184.594</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>114.318</b>	<b>158.781</b>	<b>165.207</b>	<b>171.929</b>	<b>178.506</b>	<b>184.594</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-191.305	<b>-197.910</b>	-205.430	-213.781	-219.793
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		32.525	<b>32.703</b>	33.502	35.275	35.199
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>114.318</b>					



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Technikunterst. Informationsverarbeitung

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und von sonstigen Dritten aus der Vergangenheit 6.051,- EUR (3.190,- EUR)

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Anteilige Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Computer, Drucker,...) sowie Umlage an das Rechenzentrum 3.536,- EUR (3.417,- EUR)  
(Weitere Informationen zu der Umlage an das Rechenzentrum und sonstige mit der Datenverarbeitung zusammenhängende Aufwendungen siehe Erläuterungen zur Produktgruppe 1.01.01 "Zentrale Dienste".)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 4.277,- EUR (4.220,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 6.770,- EUR (7.379,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 15.605,- EUR (10.105,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Versicherungen, wie zB. Beihilfe, Haftpflicht (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 3.526,- EUR (3.297,- EUR)
- Anteilige Aufwendungen für Geschäftsaufwendungen (Porto, Telefon, Bürobedarf, Kopierkosten,...) 2.790,- EUR (2.681,- EUR)

#### Zu Zeile 27 Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen

- Als internes Serviceprodukt werden alle ordentlichen Aufwendungen sowie die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen, die dieses Produkt in Anspruch nimmt, auf fast alle anderen Produktgruppen aufgeteilt: 197.910,- EUR (191.305,- EUR)

#### Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen teilen sich u.a. wie folgt auf:
  - Managementumlage: 9.701,- EUR ( 9.055,- EUR)
  - Fachbereichsumlage an 1.01.01: 23.002,- EUR (22.311,- EUR)

**Haushaltsplan 2013****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.06 Technikunterst. Informationsverarbeitung**

Herr Faulenbach



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
10	-	Personalauszahlungen	115.193	120.210	<b>124.390</b>		126.880	129.420	132.010
15	-	sonstige Auszahlungen	46	150	<b>150</b>		150	150	150
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>115.239</b>	<b>120.360</b>	<b>124.540</b>		<b>127.030</b>	<b>129.570</b>	<b>132.160</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>115.239</b>	<b>120.360</b>	<b>124.540</b>		<b>127.030</b>	<b>129.570</b>	<b>132.160</b>
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27.458	33.200	<b>44.700</b>		44.700	44.700	44.700
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen	292		<b>14.400</b>		8.300	8.300	8.300
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>27.750</b>	<b>33.200</b>	<b>59.100</b>		<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>27.750</b>	<b>33.200</b>	<b>59.100</b>		<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>

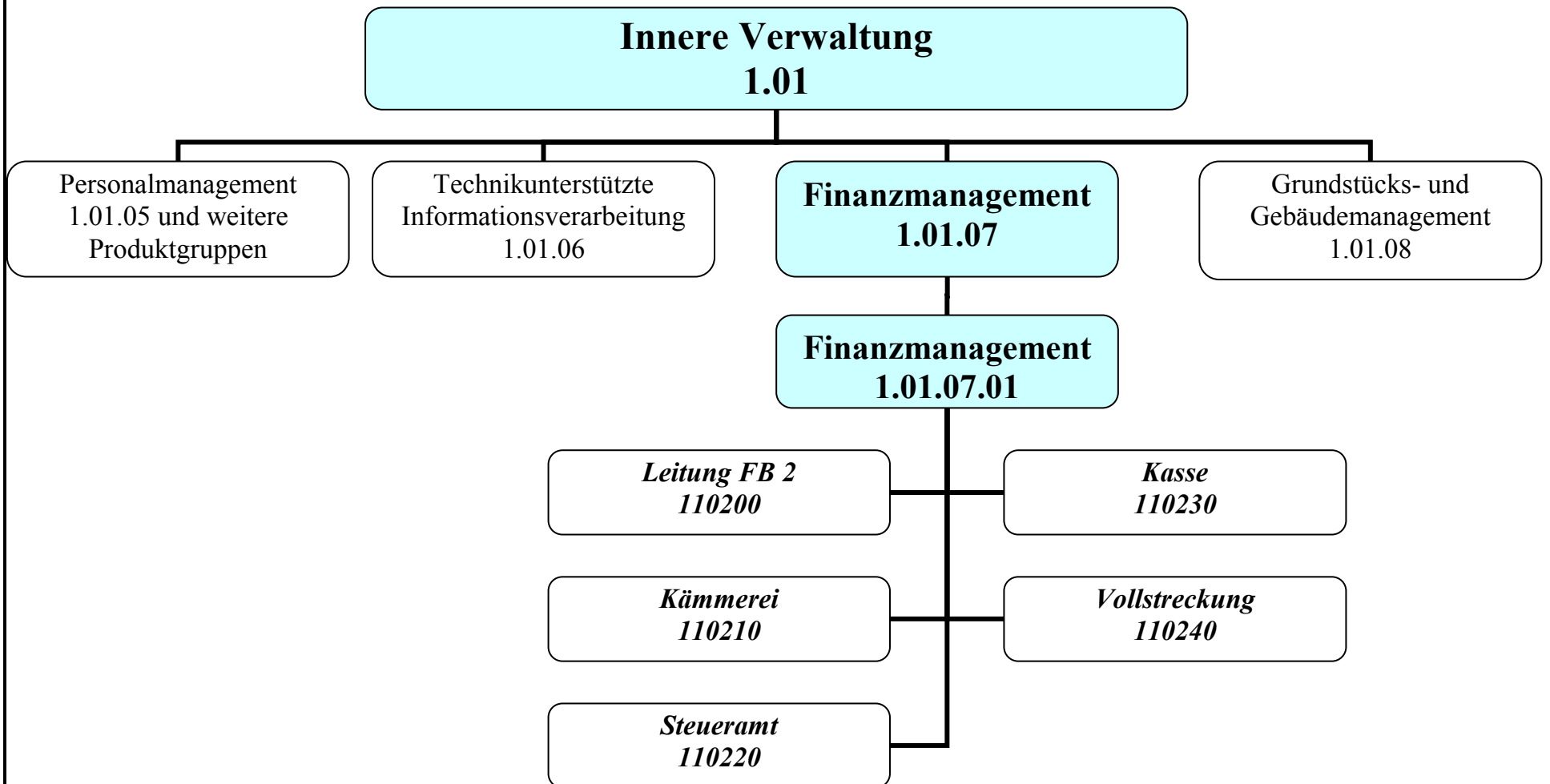
**Erläuterungen zum Teilfinanzplan Technikunterstützte Informationsverarbeitung****Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"**

- Ersatzbeschaffung von 17 PC's (a 600,- EUR) 10.200,- EUR
- Austausch von Switchen (2 von 6) 10.000,- EUR
- Beamerinstallation im Ratssaal (6.000,- EUR) und Sitzungsraum 1 (3.000,- EUR) 9.000,- EUR
- Ersatzbeschaffung allgem. EDV-Geräts (PC-Bauteile, Drucker f. Außenstellen) 5.000,- EUR
- Austausch/Erweiterung von TFT-Monitoren 4.500,- EUR
- Terminalserverlösung für FB 2 6.000,- EUR

**Zu Zeile 29 "Sonstige Investitionsauszahlungen"**

- Terminalserver Client-Access-Lizenzen für FB 2 1.300,- EUR
- Prüfungssoftware für Rechnungsprüfungsamt 8.600,- EUR
- Systemupdate VMWare Vers. 5 für Intel Modular Server 2.500,- EUR
- Reservebudget für Erwerb von Software und Lizenzen 2.000,- EUR

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	27.750	33.200	<b>59.100</b>		53.000	53.000	53.000	190.263	408.363
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>27.750</b>	<b>33.200</b>	<b>59.100</b>		<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>190.263</b>	<b>408.363</b>



**Beschreibung**

Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes, Erstellung der Jahresrechnung  
 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung offener Forderungen  
 Heranziehung von kommunalen Steuern und sonstigen grundstücksbezogenen Abgaben

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung und zugehörige haushaltsrechtliche Verwaltungsvorschriften,  
 Gemeindefinanzierungsgesetz, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Abgabenordnung und Kommunalabgabengesetz,  
 Gewerbesteuerergesetz, Grundsteuergesetz, Vergnügungs- und Hundsteuersteuersatzung sowie  
 Straßenreinigungsgebührensatzung der Stadt Wiehl

**Verantwortlich**

Herr Axel Brauer (FB 2)

**Zielgruppen**

- Bürger der Stadt Wiehl,
- alle Organisationseinheiten sowie Mitarbeiter/innen, Rat und Ausschüsse
- Kommunalaufsicht
- Zahlungspflichtige und deren Bevollmächtigte
- öffentlich-rechtliche Körperschaften
- alle Kommunalsteuerpflichtige

**Ziele**

1. Sichere und wirtschaftliche Anlage nicht benötigter Kassenmittel
2. Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Forderungen
3. Zeitnahe, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.07.01	Finanzmanagement	Abwicklung der städtischen Finanzen	Service	FB 2

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.07 Finanzmanagement****Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

<b>Kostenstellen-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Kostenstellenart</b>	<b>Fachbereich</b>
110200	Leitung FB 2	Leitung des Fachbereiches 2	Fachbereichs	FB 2
110210	Kämmerei	Zentrale Finanzbuchführung, Aufstellung, Ausführung und Abschluss des Haushaltsplanes	Service	FB 2
110220	Steueramt	Festsetzung kommunaler Steuern und weiteren Abgaben	Extern	FB 2
110230	Kasse	Zahlungsabwicklung durch die Stadtkasse	Service	FB 2
110240	Vollstreckung	Zwangswise Beitreibung von eigenen und fremden offenen Forderungen	Service (Extern)	FB 2
1102	Geschäftsaufwendungen (FB 2)	Geschäftsaufwendungen für den Fachbereich 2 (vgl. Erläuterung zu 1100 bei Produktgruppe 1.01.01).	Hilfskostenstelle	FB 1
1202	Gesamtverwaltung (FB 2)	Sammelposition für Fachbereich 2 für sonstigen allgem. Aufwand (vgl. Erläuterung zu 1200 bei Produktgruppe 1.01.01)	Hilfskostenstelle	FB 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:****Aufstellung und Ausführung Haushaltsplan, Jahresrechnung**

- Aufstellung, Bewirtschaftung, Controlling und Steuerung des Haushalts incl. Erstellung der Jahresrechnung
- Laufende Kontrolle der Anordnungen und zentrale Eingabe aller Anordnungen in die Software des neuen Rechnungswesens
- Anlagenbuchhaltung
- Beratung der Fachbereiche und Stabstellen bei Fragen der Anordnung oder Zahlungsverkehrs
- Administrationsaufgaben in der neuen Software für das gesamte Rechnungswesen (SAP)
- Planung der Kassenmittel einschl. Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten
- Kredit- und Schuldenmanagement, Verwaltung vergebener Darlehen, Übernahme und Verwaltung von Bürgschaften
- Abschluss und Verwaltung von Konzessionsverträgen
- Finanz- und Schuldenstatistiken
- Weiterentwicklung des kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens, Entwicklung und Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)
- Abrechnung von Bauhofleistungen
- Vorbereitung des Gesamtabschlusses



**Zahlungsabwicklung**

- Abwicklung des unbaren Zahlungsverkehrs
- Fertigung von Tages, Zwischen- und Jahresabschlüssen
- Überwachung der Geschäftspartnerkonten (Kreditoren und Debitoren)
- Mahnungen
- Verwahrung von Wertpapieren

**Vollstreckung offener Forderungen**

- Zwangsweise Einziehung eigener öffentlich-rechtlicher Forderungen (z.B. offene Grund- und Gewerbesteuerforderungen)
- Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen für Dritte im Wege der Amtshilfe
- Wahrnehmung von Interessen in Insolvenz- und Zwangsversteigerungsverfahren
- Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung der Entscheidung über Stundung, Niederschlagung und Erlass.

**Heranziehung von kommunalen Steuern und sonstigen grundstücksbezogenen Abgaben**

- Abwicklung folgender Steuern:
  - Gewerbesteuer, Hebesatz: 420%
  - Grundsteuer, Hebesatz für die Grundsteuer A: 230% unverändert und für die Grundsteuer B ab 2010: 386% (bis 2009:381%)
  - Vergnügungssteuer
  - Hundesteuer
  - Straßenreinigungsgebühren (Kehr- und Winterdienst).
- Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, insbesondere Ermittlung von Besteuerungsgrundlagen, Veranlagung, Rechtsbehelfsbearbeitung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Erlass von Haftungsbescheiden
- Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter incl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen
- Ferner Steuerschätzungen, -prognosen und -statistiken.



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.07 Finanzmanagement**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.968	-8.775	<b>-1.957</b>	-1.718	-1.456	-31
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.763	-1.472	<b>-1.472</b>	-1.472	-1.472	-1.472
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-67.881	-57.862	<b>-57.600</b>	-57.600	-57.600	-57.600
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-74.612</b>	<b>-68.109</b>	<b>-61.029</b>	<b>-60.790</b>	<b>-60.528</b>	<b>-59.103</b>
11	-	Personalaufwendungen	585.455	643.231	<b>672.898</b>	687.033	699.813	712.258
12	-	Versorgungsaufwendungen		16.535	<b>10.474</b>	9.259	10.375	7.946
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41	20.682	<b>20.782</b>	20.559	20.559	20.559
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.259	4.056	<b>3.399</b>	3.043	2.730	967
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.245	123.334	<b>136.159</b>	60.063	60.359	60.649
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>647.000</b>	<b>807.836</b>	<b>843.711</b>	<b>779.956</b>	<b>793.836</b>	<b>802.379</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>572.388</b>	<b>739.728</b>	<b>782.682</b>	<b>719.166</b>	<b>733.308</b>	<b>743.276</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		80	<b>254</b>	225	202	183
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)		<b>80</b>	<b>254</b>	<b>225</b>	<b>202</b>	<b>183</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>572.388</b>	<b>739.808</b>	<b>782.936</b>	<b>719.391</b>	<b>733.510</b>	<b>743.459</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>572.388</b>	<b>739.808</b>	<b>782.936</b>	<b>719.391</b>	<b>733.510</b>	<b>743.459</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-395.797	<b>-417.831</b>	-387.119	-397.081	-402.186
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		31.550	<b>28.966</b>	30.731	36.056	36.015
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>572.388</b>	<b>375.561</b>	<b>394.071</b>	<b>363.003</b>	<b>372.485</b>	<b>377.287</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Finanzmanagement****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes aus der Vergangenheit 1.957,- EUR (8.775,- EUR)

**Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Mahn- und Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge: 57.000,- EUR (57.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Anteilige Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Computer, Drucker,...) sowie Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu 1.01.01): 19.787,- EUR (19.120,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 1.742,- EUR (1.742,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.068,- EUR (1.724,- EUR)

**Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Schulungen/ Fortbildung
  - Fb2 allgemein/ Kämmerei/ Steueramt 3.800,- EUR (3.800,- EUR)
  - Kasse/ Vollstreckung 800,- EUR (800,- EUR)
- Prüfung und Beratungskosten 85.000,- EUR (75.000,- EUR)  
(Pauschalansatz von 10.000,- EUR wie bisher für gegebenenfalls notwendig werdende Prüfungs- und Beratungsaufträge (Konzernbilanz) sowie Prüfung durch die GPA NRW = Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen iHv. 75.000,- EUR )
- Bankgebühren 1.800,- EUR (2.500,- EUR)
- Versicherungen, wie zB. Beihilfe, Haftpflicht (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 21.575,- EUR (20.098,- EUR)
- Anteilige Aufwendungen für Geschäftsaufwendungen (Porto, Telefon, Bürobedarf, Kopierkosten,...) 15.521,- EUR (15.004,- EUR)

**Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Serviceumlage: 394.071,- EUR (375.561,- EUR)  
Die Produktgruppe Finanzmanagement beinhaltet sowohl externe Produkte (z.B. Steueramt) als auch interne Serviceprodukte bzw. Leistungen (z.B. Finanzbuchhaltung). Daher werden pauschal 50 % aller Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen) auf alle anderen Produktgruppen aufgeteilt.
- Umlage/ Erstattung von der Produktgruppe 1.11.02 für Beratungen des Steueramtes in Abfallfragen, etc. : 15.096,- EUR (12.783,- EUR)
- Umlage/ Erstattung von der Produktgruppe: 1.12.02 für die Festsetzung von Straßenreinigungsgebühren/ Winterdienst durch das Steueramt : 7.548,- EUR ( 6.392,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.07 Finanzmanagement****Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen teilen sich u.a. wie folgt auf:
- Inanspruchnahme von Leistungen des Bauhofes: 1.670,- EUR (1.670,- EUR)
  - Gebäudeumlage: 17.066,- EUR (13.847,- EUR)
  - Managementumlage: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.763						
7	+	Sonstige Einzahlungen	-51.833	-57.600	<b>-57.600</b>		-57.600	-57.600	-57.600
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-56.596</b>	<b>-57.600</b>	<b>-57.600</b>		<b>-57.600</b>	<b>-57.600</b>	<b>-57.600</b>
10	-	Personalauszahlungen	572.482	601.940	<b>625.690</b>		638.190	650.970	663.980
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41	600					
15	-	sonstige Auszahlungen	18.345	82.250	<b>91.550</b>		16.550	16.550	16.550
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>590.868</b>	<b>684.790</b>	<b>717.240</b>		<b>654.740</b>	<b>667.520</b>	<b>680.530</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>534.271</b>	<b>627.190</b>	<b>659.640</b>		<b>597.140</b>	<b>609.920</b>	<b>622.930</b>



**Innere Verwaltung  
1.01**

Personalmanagement  
1.01.05 und weitere  
Produktgruppen

Technikunterst.  
Informationsverarbeitung  
1.01.06

Finanzmanagement  
1.01.07

**Grundstücks- und  
Gebäudemanagement  
1.01.08**

**Allgemeines  
Immobilienmanagement  
1.01.08.01**

*120550 Liegenschaften*

*120 710 Hochbau*

*120510 Bauverwaltung*

*40500 Fahrzeuge FB 5*

*1105 / 1205  
Geschäftsaufwendungen und  
sonst. Aufwendungen*

*verschiedene  
Gebäudekostenstellen und  
sonstige Objekte*

**Beschreibung**

An- und Verkauf von Grundstücken und Gebäuden, An- und Verpachtung von Grundstücken, An- und Vermietung von Gebäuden und Wohnungen sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude des allgemeinen städtischen Grundvermögens.

Beschaffung und Erhaltung von öffentlichen Gebäuden und technischen Anlagen fachbereichsübergreifende Dienstleistungen, Energiebewirtschaftung öffentlicher Gebäude, Energielieferverträge, Erstellung von Energiekonzepten in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros, Konzeption / Koordination von Einzelprojekten, Erstellung von Energieberichten.

**Auftragsgrundlage**

Auftrag durch Rat, Verwaltungsführung und anderer Fachbereiche.

HOAI, Baugesetzbuch, Landesbauordnung, VOB, BGB, Brandschutzbestimmungen, DIN-Vorschriften, Technische Anleitungen und Vertragsrahmenbedingungen, Beschlüsse des Rates, Energieeinsparverordnung.

**Verantwortlich**

Herr Frank-Henry Platz (FB 5) [Herr Andreas Zurek (FB 7)]

**Zielgruppen**

- Fachbereiche, Verwaltungsführung, Rat, alle Mitarbeiter der Verwaltung,
- Mieter ,Pächter und Wohnungssuchende, Kaufinteressenten, Notar, Forstbetriebsgemeinschaften, andere Behörden.
- Firmen (insbesondere der Baubranche und Handwerksbetriebe), Versicherung, Ingenieure.
- Nutzer der öffentlichen Gebäude, Fachplaner.

**Ziele**

1. Sicherstellung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt Wiehl.
2. Bedarfsgerechter störungsfreier und wirtschaftlicher Betrieb der Gebäude und technischer Anlagen unter Einhaltung vereinbarter Kostenrahmen.
3. Reduzierung des Energieverbrauchs der öffentlichen Gebäude als Beitrag der Haushaltskonsolidierung und zur Minderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Rahmen der Mitgliedschaft der Stadt Wiehl im Klimabündnis.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.01.08.01	Allgemeines Immobilienmanagement	Unterhaltung und Bewirtschaftung des städtischen Immobilienbesitzes	Service	5 / 7

**Haushaltsplan 2013****1.01 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

**1.01.08 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

nn

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

<b>Kosten- stellen-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Kosten- stellenart</b>	<b>Fach- bereich</b>
120500	Leitung FB 5	Kostenstelle für die Leitung des Fachbereiches 5	Leitung	5
120510	Bauverwaltung	Bauverwaltung FB 5	Orga	5
120550	Liegenschaften	Bewirtschaftung der städtischen Immobilien (ohne Energiemanagement, außer bei Mietwohnungen)	Service	5
120710	Hochbau	Bauliche Unterhaltung und Energiemanagement der städtischen Immobilien	Service	7
11670	Altes Fwh Marienhagen FB 7	Bauliche Unterhaltung des alten Fwh Marienhagen durch FB 7	Gebäude	7
11680	Altes Fwh Marienhagen FB 5	Bewirtschaftung des alten Fwh Marienhagen durch FB 5	Gebäude	5
17050	Altes Fwh Marienhagen	Versammlungszwecke; Erledigung bestehender Arbeiten sowie Lagerung empfindlicher Unterlagen; Heimat- und Verschönerungsverein Marienhagen	Gebäude	5
17051	Wohnung Fwh Drabenderhöhe FB 5	Wohnung Feuerwehrhaus Drabenderhöhe Bewirtschaftung durch FB 5	Gebäude	5
17052	Wohnung Feuerwehrhaus Wiehl FB 5	Wohnung Feuerwehrhaus Wiehl Bewirtschaftung durch FB 5	Gebäude	5
17053	Wohnung Weiershagen FB 5	Wohnung Weiershagen Bewirtschaftung durch FB 5	Gebäude	5
17054	Wohnung Enselskamp 1a, FB 5	Wohnung Enselskamp 1a, Bewirtschaftung durch FB 5	Gebäude	5
17055	Wohnung Bauhof Mühlen FB 5	ehemalige Wohnung Bauhof Mühlen, Benutzung durch Bauhof selber, Bewirtschaftung über Bauhof	Gebäude	7
17056	GS Oberwiehl	Grundschule Oberwiehl, Hausmeisterhaus	Gebäude	5
17057	Wohnung GS Wiehl FB 5	ehemalige Wohnung GS Wiehl wird für schulische Zwecke genutzt	Gebäude	5
17058	Wohnung Gymnasium Wiehl FB 5	Wohnung Gymnasium Wiehl Bewirtschaftung durch FB 5	Gebäude	5
17059	Wohnung Kinderg. Börnhausen FB 5	Wohnung Kindergarten Börnhausen Bewirtschaftung durch FB 5	Gebäude	5
17073	Wohnung Weiershagen FB 7	Wohnung Weiershagen Bauliche Unterhaltung durch FB 7	Gebäude	7
17074	Wohnung Enselskamp 1a, FB 7	Wohnung Enselskamp 1a, Bauliche Unterhaltung durch FB 7	Gebäude	7
17078	Wohnung Gymnasium Wiehl FB 7	Wohnung Gymnasium Wiehl Bauliche Unterhaltung durch FB 7	Gebäude	7
17150	Wohnhaus Lindenstr. 15 + 17 FB 5	Wohnhaus Lindenstr. 15 und 17 FB 5	Gebäude	5
17170	Wohnhaus Lindenstr. 15 + 17 FB 7	Wohnhaus Lindenstr. 15 und 17 Bauliche Unterhaltung durch FB 7	Gebäude	7
17250	Bahnhof Wiehl FB 5	Bahnhof Wiehl, Whg. + Gaststätte FB 5	Gebäude	5
17252	Wohnhaus Wiesenstr. 8 FB 5	Wohnhaus in Wiehl, Wiesenstr. 8, Bewirtschaftung durch FB 5	Gebäude	5
17255	Sonstige Objekte FB 5	Sonstige Objekte FB 5 (ehem. Feuerwehr-Türme, DRK-Heime,...)	Gebäude	5
17270	Bahnhof Wiehl FB 7	Bahnhof Wiehl, Whg. + Gaststätte Bauliche Unterhaltung durch FB 7	Gebäude	7

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

nn

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.08 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

17272	Wiesenstr. 8 FB 7	Wohnhaus in Wiehl, Wiesenstr. 8 (VSB) bauliche Unterhaltung FB 7	Gebäude	7
17275	Sonstige Objekte FB 7	Sonstige Objekte (ehem. Feuerwehr-Türme), Bauliche Unterhaltung durch FB 7	Gebäude	7
19550	Erbbaugrundstücke	Erbbaugrundstücke (zum größten Teil in Oberbantenberg)	Gebäude	5
19950	Sonstige Liegenschaften	Sammelposition für sonstige unbedeutende Liegenschaften, die keinem speziellen Aufgabengebiet zugeordnet werden können	Gebäude	5
30055	Geräte/Ausstattung Mietobjekte FB 5	Sammelposten für Geräte/Ausstattung in vermieteten Objekten	Geräte	5
1105	Geschäftsaufwendungen (FB 5)	Geschäftsaufwendungen für den Fachbereich 5 (vgl. Erläuterung zu 1100 bei Produktgruppe 1.01.01).	Hilfskostenstelle	1
1205	Gesamtverwaltung (FB 5)	Sammelposition für Fachbereich 5 für sonstigen allgem. Aufwand (vgl. Erläuterung zu 1200 bei Produktgruppe 1.01.01)	Hilfskostenstelle	1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:****An- und Verkauf von Grundstücken und Gebäuden, An- und Verpachtung von Grundstücken, An- und Vermietung von Gebäuden und Wohnungen sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude des allgemeinen städtischen Grundvermögens.**

- Kaufvertragliche Gestaltung und notarielle Abwicklung
- Vermessung
- Vertragliche Gestaltung mittels Miet-, Pacht- und Erbbaupachtvertrag
- Erstellung von Miet- und Nebenkostenabrechnungen
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der allgemeinen städtischen Wohngebäude (ohne Energiewirtschaft) und Grundstücke.
- Holzeinschlag und Holzverkauf über die Forstbetriebsgemeinschaften.

**Beschaffung und Erhaltung von öffentlichen Gebäuden und technischen Anlagen****fachbereichsübergreifende Dienstleistungen**

- Neubau, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Verwaltungs-, Schul-, Feuerwehr-, Kindergarten-, Friedhofs- und Wohnhausgebäude, Sport-, Versamlungs- und Freizeittätten und Gebäude fremder Träger
- Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung jeglicher Hochbaumaßnahmen der o.g. Dienstleistungen und Einrichtungen
- Wahrnehmung von Dienstleisteraufgaben an gemeinnützigen Institutionen (Beratung, Baugenehmigungen)
- Bearbeitung von Schadensfällen Dritter im Auftrag anderer Fachbereiche

**Energiebewirtschaftung öffentlicher Gebäude**

- Energielieferverträge
- Erstellung von Energiekonzepten in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros, Konzeption / Koordination von Einzelprojekten, Erstellung von Energieberichten.

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

nn

## 1.01 Innere Verwaltung

### 1.01.08 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.319	-12.819	<b>-7.345</b>	-6.999	-6.673	-5.305
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-700	<b>-700</b>	-700	-700	-700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-78.051	-81.336	<b>-77.337</b>	-77.337	-77.337	-77.337
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-52.331	-67.030	<b>-40.460</b>	-41.360	-42.160	-42.980
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-20.417	-519	<b>-300</b>	-300	-300	-300
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-158.117</b>	<b>-162.404</b>	<b>-126.141</b>	<b>-126.696</b>	<b>-127.170</b>	<b>-126.622</b>
11	- Personalaufwendungen	397.147	464.886	<b>421.387</b>	458.249	466.889	475.388
12	- Versorgungsaufwendungen		8.813	<b>5.583</b>	4.935	5.530	4.235
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.801	141.464	<b>102.048</b>	105.482	56.352	56.462
14	- Bilanzielle Abschreibungen	18.531	19.200	<b>19.050</b>	18.451	18.035	16.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.860	57.691	<b>62.688</b>	61.698	60.178	60.402
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>501.339</b>	<b>692.054</b>	<b>610.757</b>	<b>648.814</b>	<b>606.984</b>	<b>612.887</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>343.222</b>	<b>529.650</b>	<b>484.616</b>	<b>522.119</b>	<b>479.814</b>	<b>486.265</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		20.125	<b>10.407</b>	9.940	9.134	8.385
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>20.125</b>	<b>10.407</b>	<b>9.940</b>	<b>9.134</b>	<b>8.385</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>343.222</b>	<b>549.775</b>	<b>495.022</b>	<b>532.059</b>	<b>488.948</b>	<b>494.650</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>343.222</b>	<b>549.775</b>	<b>495.022</b>	<b>532.059</b>	<b>488.948</b>	<b>494.650</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-18.692	-624.228	<b>-566.152</b>	-601.985	-561.915	-567.253
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		131.457	<b>125.900</b>	126.291	126.982	127.249
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>324.530</b>	<b>57.004</b>	<b>54.771</b>	<b>56.365</b>	<b>54.015</b>	<b>54.646</b>

## Erläuterungen zum Teilergebnisplan Grundstücks- und Gebäudemanagement

### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 6.845,- EUR (12.819,- EUR)



**Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtlichen Leistungsentgelten“**

- Mieten incl. Nebenkosten von Wohnhäusern, Garagen, etc. 77.337,- EUR (81.136,- EUR)

**Zu Zeile 6 „Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Personal- und Verwaltungskostenerstattung der BEW 39.230,-EUR (65.800,- EUR)  
*incl. 20 % Sach- und Gemeinkostenzuschlag.*

**Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung der Wohnhäuser, soweit diese nicht unmittelbar durch die Mieter beglichen werden:
  - Strom: 3.680,- EUR ( 3.180,- EUR)
  - Gas: 3.200,- EUR ( 3.500,- EUR)
  - Niederschlagswasser 1.970,- EUR (1.780,- EUR)
  - Wasser: 2.100,- EUR ( 2.210,- EUR)
  - Abwasser: 3.200,- EUR ( 3.720,- EUR)
  - Abfall: 3.960,- EUR (3.700,- EUR)
  - Sonst. Bewirtschaftung: 4.780,- EUR (5.298,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung der städtischen Wohnhäuser und sonstigen Gebäude, insgesamt: 25.400,-EUR  
darin enthalten u.a.:
  - Wohnung Weiershagen 2.000,- EUR
  - Wohnhäuser Lindenstr. 15 und 17 5.000,- EUR
  - Bahnhof Wiehl 9.100,- EUR (*Heizöllagerraum 6.000,- EUR, Gaststätte 2.500,- EUR, Wohnungen 600,- EUR*)
  - sowie weitere mehrere kleinere Positionen
- Abriss des Gebäudes "Auf der Wäsche", Mühlhausen 25.000,- EUR
- Sanierung Wohnhaus Weiershagen 10.000,- EUR (*Heizungserneuerung: Austausch der kompletten Anlage, 1. Generation*)
- Pauschalansatz für die Prüfung Elektronischer Anlagen für alle Gebäude durch einen Sachverständigen 0,- EUR (8.000,- EUR)
- Wartung Gebäudetechnik in neun Gebäuden insgesamt: 1.400,- EUR (10.150,- EUR) *Im Vorjahr waren neben kleineren Beträge zwischen 200,- EUR und 300,- EUR 9.000,- EUR für die Erneuerung der Heizungsanlage im Wohnhaus Weiershagen geplant.*
- Anteilige Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Computer, Drucker,...) sowie Umlage an das Rechenzentrum 16.528,- EUR (15.970,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und -Programme 1.797,- EUR (1.797,- EUR)
- Planmäßige Abschreibung für Gebäude 14.052,- EUR (14.089,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 1.382,- EUR (1.834,- EUR)
- Und weitere kleinere Beträge

**Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Notar-, Vermessungs- und sonstige Kosten 5.500,- EUR (5.500,- EUR) *(z.B. für Grenzanzeigen oder Ersatz von fehlenden Grenzsteinen)*
- Gebäudeversicherung 4.900,- EUR (4.980,- EUR)
- Aus- und Fortbildung 4.250,- EUR (2.200,- EUR)
- Beratung, Prüfung, Rechtsschutz 2.000,- EUR (2.000,- EUR) *(Überprüfung von Sachverhalten im Bereich von Miet-, Kauf- und anderen Verträgen)*
- Grundsteuer für städtische Objekte insgesamt: 6.650,- EUR (6.670,- EUR)
- Versicherungen ohne Gebäudeversicherungen (im Rahmen der Verteilung von Produktgruppe 1.01.01) 14.250,- EUR (13.413,- EUR)
- Nebenkosten für Grundstücksverkäufe, Teilungen, Grenzanzeigen, etc.: 4.500,- EUR (4.000,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Gebäudeumlage für die Benutzung von städtischen Gebäuden durch andere Teilpläne 8.917,- EUR (9.709,- EUR)
- Serviceproduktumlage: Erstattung von pauschal 90 % der Aufwendungen von anderen Teilplänen 492.940,- EUR (513.042,- EUR)
- Fachbereichsumlage: 46.490,- EUR (84.634,- EUR)
- Fachumlage aufgrund Leistungserbringung an andere Produktgruppen: 19.485,- EUR (17.842,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Die Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen teilen sich u.a. wie folgt auf:
  - Inanspruchnahme von Leistungen des Bauhofes: 81.768,- EUR (87.183,- EUR)
  - Gebäudeumlage: 15.450,- EUR (16.074,- EUR)
  - Fachbereichsumlage: 17.846,- EUR (17.709,- EUR)
  - Managementumlage: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

nn

**1.01 Innere Verwaltung****1.01.08 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-700	-700		-700	-700	-700
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-77.324	-81.336	-77.337		-77.337	-77.337	-77.337
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-8.244	-65.800	-39.230		-40.130	-40.930	-41.750
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.601	-300	-300		-300	-300	-300
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-87.169</b>	<b>-148.136</b>	<b>-117.567</b>		<b>-118.467</b>	<b>-119.267</b>	<b>-120.087</b>
10	-	Personalauszahlungen	394.408	442.870	396.220		432.210	440.850	449.650
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	67.426	124.690	84.690		88.310	39.180	39.290
15	-	sonstige Auszahlungen	37.404	26.750	29.200		29.200	27.510	27.570
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>499.239</b>	<b>594.310</b>	<b>510.110</b>		<b>549.720</b>	<b>507.540</b>	<b>516.510</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>412.070</b>	<b>446.174</b>	<b>392.543</b>		<b>431.253</b>	<b>388.273</b>	<b>396.423</b>
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.576		-20.000		-20.000	-10.000	-10.000
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>7.576</b>		<b>-20.000</b>		<b>-20.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	29.903	30.000	1.090.000		30.000	20.000	25.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			15.000				
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.399						
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>33.302</b>	<b>30.000</b>	<b>1.105.000</b>		<b>30.000</b>	<b>20.000</b>	<b>25.000</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / Auszahlung)</b>	<b>40.878</b>	<b>30.000</b>	<b>1.085.000</b>		<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>15.000</b>

**Erläuterungen zum Teilfinanzplan Grundstücks- u. Gebäudemanagement****Zu Zeile 19 "Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen"**

- erwartete Verkaufserlöse (pauschal) 20.000,- EUR

**Zu Zeile 24 "Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken"**

- Grunderwerbskosten der neuen Feuerwache in Oberwiesenthal, des neuen Kindergartens in Wiehl, sowie für mögliche Gewerbeflächen und Grunderwerb in Einzelfällen 1.090.000,- EUR

## Haushaltsplan 2013

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.01.08 Grundstücks- und Gebäudemanagement

nn

Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"

➤ Dachsanierung Lindenstr. 17

15.000,- EUR

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5000033 Verkauf von sonst. unbeb. Grundst.</b>											
2	-	Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	7.576		-20.000		-20.000	-10.000	-10.000	-847.132	-907.132
6	=	Summe Einzahlungen	7.576		-20.000		-20.000	-10.000	-10.000	-847.132	-907.132
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	7.576		-20.000		-20.000	-10.000	-10.000	-847.132	-907.132

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100113 Erwerb von unbeb. Grundst.</b>											
7	-	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden			1.090.000						
13	=	Summe Auszahlungen			1.090.000						
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			1.090.000						

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	33.302	30.000	15.000		30.000	20.000	25.000	401.471	1.581.471
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	33.302	30.000	15.000		30.000	20.000	25.000	401.471	1.581.471



**Sicherheit und Ordnung  
1.02**

**Allgemeine  
Sicherheit und  
Ordnung  
1.02.01**

**Einwohner-  
wesen  
1.02.02**

**Personen-  
standswesen  
1.02.03**

**Statistik und  
Wahlen  
1.02.04**

**Feuerwehr-  
wesen  
1.02.05**

# Haushaltsplan 2013

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Herr Schumacher



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-136.199	-119.397	<b>-118.116</b>	-113.610	-112.966	-107.380
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-266.035	-298.500	<b>-298.500</b>	-298.500	-298.500	-298.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.536	-5.600	<b>-2.100</b>	-2.100	-2.100	-2.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-23.085	-14.612	<b>-29.612</b>	-14.612	-14.612	-14.612
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-86.374	-63.686	<b>-63.863</b>	-63.863	-63.863	-63.863
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-515.229</b>	<b>-501.795</b>	<b>-512.191</b>	<b>-492.685</b>	<b>-492.041</b>	<b>-486.455</b>
11	- Personalaufwendungen	640.183	755.119	<b>809.152</b>	826.362	841.402	855.852
12	- Versorgungsaufwendungen		25.180	<b>15.950</b>	14.100	15.800	12.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	367.802	405.427	<b>498.924</b>	444.280	427.680	421.080
14	- Bilanzielle Abschreibungen	214.417	329.701	<b>333.250</b>	380.494	297.282	313.071
15	- Transferaufwendungen	150	20.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	102.522	179.257	<b>222.349</b>	207.616	208.049	208.478
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.325.073</b>	<b>1.714.685</b>	<b>1.899.624</b>	<b>1.892.852</b>	<b>1.810.213</b>	<b>1.830.580</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>809.845</b>	<b>1.212.890</b>	<b>1.387.433</b>	<b>1.400.166</b>	<b>1.318.172</b>	<b>1.344.125</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		30.756	<b>18.473</b>	17.849	17.730	17.027
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>30.756</b>	<b>18.473</b>	<b>17.849</b>	<b>17.730</b>	<b>17.027</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>809.845</b>	<b>1.243.646</b>	<b>1.405.906</b>	<b>1.418.015</b>	<b>1.335.902</b>	<b>1.361.153</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>809.845</b>	<b>1.243.646</b>	<b>1.405.906</b>	<b>1.418.015</b>	<b>1.335.902</b>	<b>1.361.153</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-5.018	<b>-2.552</b>	-2.573	-2.618	-2.559
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		285.127	<b>293.027</b>	295.865	303.145	307.471
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>809.845</b>	<b>1.523.756</b>	<b>1.696.381</b>	<b>1.711.308</b>	<b>1.636.430</b>	<b>1.666.066</b>

**Haushaltsplan 2013****1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

Herr Schumacher



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.760	<b>-3.500</b>		-3.500	-3.500	-3.500
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-267.719	-298.500	<b>-298.500</b>		-298.500	-298.500	-298.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.536	-5.600	<b>-2.100</b>		-2.100	-2.100	-2.100
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-34.259	-13.000	<b>-28.000</b>		-13.000	-13.000	-13.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-82.543	-63.400	<b>-63.400</b>		-63.400	-63.400	-63.400
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-388.056</b>	<b>-384.260</b>	<b>-395.500</b>		<b>-380.500</b>	<b>-380.500</b>	<b>-380.500</b>
10	-	Personalauszahlungen	641.409	692.250	<b>737.270</b>		751.990	767.030	782.340
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	360.722	382.155	<b>474.885</b>		420.485	403.885	397.285
14	-	Transferauszahlungen	717	20.000	<b>20.000</b>		20.000	20.000	20.000
15	-	sonstige Auszahlungen	93.982	117.640	<b>156.310</b>		142.670	142.670	142.670
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.096.829</b>	<b>1.212.045</b>	<b>1.388.465</b>		<b>1.335.145</b>	<b>1.333.585</b>	<b>1.342.295</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>708.772</b>	<b>827.785</b>	<b>992.965</b>		<b>954.645</b>	<b>953.085</b>	<b>961.795</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-55.685	-52.000	<b>-52.000</b>		-52.000	-52.000	-52.000
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-4.370	-7.500	<b>-7.500</b>		-7.500	-7.500	-7.500
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-60.055</b>	<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>		<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.693	50.000	<b>31.000</b>		551.000	501.000	1.000
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	314.425	120.500	<b>591.600</b>		387.700	403.500	435.500
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>377.118</b>	<b>170.500</b>	<b>622.600</b>		<b>938.700</b>	<b>904.500</b>	<b>436.500</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>317.062</b>	<b>111.000</b>	<b>563.100</b>		<b>879.200</b>	<b>845.000</b>	<b>377.000</b>



## Sicherheit und Ordnung

1.02

**Allgemeine Sicherheit  
und Ordnung  
1.02.01**

Einwohner-  
wesen  
1.02.02

Personen-  
standswesen  
1.02.03

Statistik und  
Wahlen  
1.02.04

Brandschutz  
1.02.05

**Ordnungsangelegenheiten  
1.02.01.01**

*Leitung FB 8  
120800*

*Ordnung/ Gewerbe/  
Verkehr  
120810*

*Notunterkünfte  
17183*





<b><u>Beschreibung</u></b>	Maßnahmen der Allgemeinen Sicherheit und Ordnung sowie Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten		
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Sonn- und Feiertagsgesetz	Ordnungsbehördengesetz	Verwaltungsverfahrensgesetz
	Jugendschutzgesetz	Immissionsschutzgesetz	Umweltschutzgesetz
	Sprengstoffgesetz	Kreislaufabfallwirtschaftsgesetz	Landesabfallgesetz
	Bundesseuchengesetz	Psychischkrankengesetz	Tierschutzgesetz
	Landeshundegesetz	Schornsteinfegergesetz	Tierseuchengesetz
	BGB (Bürgerliches Gesetzbuch)	Bundes- und Landesjagdgesetz	Ordnungswidrigkeitengesetz
	Gewerbeordnung	Gaststättengesetz	Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
	Ladenöffnungsgesetz	Straßenverkehrsgesetz (StVG)	Preisangabenverordnung
	Erlasse der Aufsichtsbehörden	Straßenverkehrsordnung (StVO)	Straßen- und Wegegesetz
	Bestattungsgesetz	Satzungen/Ordnungsbehördliche Verordnungen der Stadt Wiehl u.v.a.	
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Günter Schumacher (FB 8)		
<b><u>Zielgruppen</u></b>	Öffentliche Stellen und andere Behörden		
	Allgemeinheit, insbes. Einwohner		
	Beschwerdeführer und Verursacher von ordnungsbehördlichen Maßnahmen		
	Finder und Verlierer von Fundsachen		
	Jagdpächter und durch Wildschaden Geschädigte		
	Fachbereiche und Verwaltungsführung		
	Gewerbetreibende, Betriebspersonal		
	Verkehrsteilnehmer		

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.02.01.01	Ordnungsangelegenheiten	Maßnahmen der Allgemeinen Sicherheit und Ordnung sowie Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten	Externes Produkt	8

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kostenstellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kostenstellenart	Fachbereich
120800	Leitung FB 8	Leitung des Fachbereiches 8	Leitung	8
120810	Ordnung/ Gewerbe/Verkehr	Ordnungs-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten	Fach	8
17183	Notunterkünfte	Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der Notunterkünfte	Gebäude	8
1108	Geschäftsaufwendungen FB 8	Geschäftsaufwendungen für den gesamten Fachbereich 8 (Positionen des ehemaligen Sammelnachweises Geschäftsausgaben)	Hilfskostenstelle	1
1208	Gesamtverwaltung FB 8	Allgemeine sonstige Aufwandspositionen für Fachbereich 8	Hilfskostenst.	1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Überprüfung und Einhaltung des Sonn- und Feiertagsschutzes (z.B. Störung der sonntäglichen Ruhe). Überwachungen von Gewerbebetrieben. Mitwirkung beim Jugendschutz, Jugendschutzkontrollen in Gaststätten und Schulzuführungen.
- Anlaufstelle für Fragen der Sicherheit und Ordnung, Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. Maßnahmen zur Beseitigung von Lärm-, Geruchs- und Rauchbelästigungen.
- Beseitigung von Aowracks und wilden Müllkippen, Erhebung von Bußgeldern. Durchführung von ordnungsrechtlichen Ermittlungen, Genehmigung und Überwachung von Plakatanschlagen, Aufsicht über Veranstaltungen, Stilllegung von Fahrzeugen im Rahmen der Straßenverkehrsordnung, Nachbarschaftsbeschwerden z.B. Lärmbelästigungen.
- Genehmigung von Feuerwerken und Sprengungen.
- Maßnahmen bei Kampfmittelfunden.
- Anordnung von Desinfektionen und sonstiger Maßnahmen/Verbote nach dem Bundesseuchengesetz, Anordnung u. Überwachung von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen, Amtshilfe für andere Dienststellen, Beratungsgespräche mit Angehörigen, Nachbarn und Absprache mit den zuständigen Stellen.
- Anordnung u. Überwachung von Maßnahmen zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Aussprechen von Tätigkeitsverboten, Schul-/Kindergartenverboten.
- Zwangseinweisungen nach PsychKG (Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten).
- Unterbringung von Obdachlosen.
- Anordnung u. Überwachung von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen.
- Vollzug des Landeshundegesetzes insbesondere Erfassung, Erteilung von Haltererlaubnissen und Anordnung von Zwangsmaßnahmen.
- Entgegennahme, Bearbeitung und Verwaltung von Fundsachen.
- Ermittlung von Wildschäden.



- Schöffen- und Schiedsmannsangelegenheiten
- Erteilung von Konzessionen für Gaststätten, Überwachung der gesetzlichen Vorschriften und Ahndung von Verstößen z.B. bei ruhestörendem Lärm etc.
- Erteilung von gaststättenrechtlichen Gestattungen, Mitteilungen an andere Behörden (Kreis, Polizei, Gesundheitsamt etc.).
- Erteilung von Reisegewerbekarten.
- Festsetzung und Überwachung von Märkten und Veranstaltungen.
- Überwachung der Preisauszeichnung, Ausnahmegenehmigungen nach dem Ladenöffnungsgesetz.
- Durchführung von Betriebsschließungen aufgrund von Verstößen gegen gesetzliche Vorschriften, Prüfung der Zuverlässigkeit der Betreiber.
- Erteilung von Erlaubnissen für das Bewachungsgewerbe.
- Führung des Gewerberegisters, Durchführung von An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben.
- Beantragung von Auskünften aus der Gewerbedatei für Berechtigte, Erteilung schriftlicher Auskünfte.
- Anordnungen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen.
- Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, bei der Beseitigung von Unfallschwerpunkten, bei der Schulwegsicherung.
- Beseitigung von Sichthindernissen und sonstigen Gefahren.
- Erteilung von Verkehrsanordnungen für Baumaßnahmen und Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum.
- Erteilung von Erlaubnissen für Werbemaßnahmen insbesondere Plakatierungen.
- Durchführung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs.
- Ahndung der Verstöße (Falschparken) bei Verletzung der Straßenverkehrsordnung und Durchführung des Verwaltungsverfahrens.
- Erteilung von Ausnahmegenehmigungen zum Parken (z.B. für Handwerker, Behinderte, etc.) und Sonntagsfahrerlaubnisse
- Widmungs- und Wegeeinziehungsverfahren.
- Durchführung ordnungsbehördlicher Bestattungen, z.B. bei alleinstehenden Personen ohne Angehörige.
- Mitwirkung in der Unfallkommission.
- Erteilung von luftfahrtrechtlichen Bescheinigungen, z.B. Hubschrauberstarts- und landungen, Ballonstarts, Fallschirmabsprünge.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schumacher

**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-975	-4.361	<b>-1.569</b>	-1.477	-1.285	-516
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-48.542	-43.500	<b>-43.500</b>	-43.500	-43.500	-43.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-530	-3.600	<b>-100</b>	-100	-100	-100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.985	-3.806	<b>-3.806</b>	-3.806	-3.806	-3.806
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-77.816	-61.143	<b>-61.000</b>	-61.000	-61.000	-61.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-132.848</b>	<b>-116.410</b>	<b>-109.976</b>	<b>-109.883</b>	<b>-109.691</b>	<b>-108.923</b>
11	- Personalaufwendungen	297.965	365.168	<b>356.608</b>	364.438	370.738	376.584
12	- Versorgungsaufwendungen		16.787	<b>10.633</b>	9.400	10.533	8.067
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.873	35.400	<b>44.884</b>	37.662	34.162	35.062
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.912	6.011	<b>6.165</b>	6.086	5.907	5.013
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.193	33.422	<b>35.968</b>	35.484	35.765	36.045
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>327.943</b>	<b>456.788</b>	<b>454.257</b>	<b>453.070</b>	<b>457.105</b>	<b>460.771</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>195.096</b>	<b>340.377</b>	<b>344.282</b>	<b>343.187</b>	<b>347.414</b>	<b>351.849</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		868	<b>534</b>	471	419	373
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>868</b>	<b>534</b>	<b>471</b>	<b>419</b>	<b>373</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>195.096</b>	<b>341.246</b>	<b>344.816</b>	<b>343.657</b>	<b>347.833</b>	<b>352.222</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>195.096</b>	<b>341.246</b>	<b>344.816</b>	<b>343.657</b>	<b>347.833</b>	<b>352.222</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-40.140	<b>-20.417</b>	-20.581	-20.942	-20.468
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		104.074	<b>104.246</b>	110.577	112.369	114.085
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>195.096</b>	<b>405.179</b>	<b>428.644</b>	<b>433.653</b>	<b>439.261</b>	<b>445.839</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Allgemeine Sicherheit und Ordnung****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 1.569,- EUR (4.361,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“**

- Verwaltungsgebühren für ordnungsrechtliche Angelegenheiten 40.000,- EUR (40.000,- EUR)
- Benutzungsgebühren Notunterkunft 3.500,- EUR (3.500,- EUR)

**Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtlichen Leistungsentgelten“**

- Pachten aus Plakatanschlag 0,- EUR (3.500,- EUR) *[ab sofort unter 1.15.01.01 veranschlagt]*

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Kostenerstattungen bei ordnungsbehördlichen Bestattungsfällen 3.000,- EUR (3.000,- EUR)

**Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Buß-, Zwangs- und Verwarnungsgelder für Verkehrsordnungswidrigkeiten und sonstige ordnungsrechtliche Verfahren 61.000,- EUR (61.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen"**

- Bewirtschaftung der Notunterkünfte 3.600,- EUR (4.500,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung Notunterkunft Auf der Wäsche 3, Mühlhausen 6.500,- EUR
- Unterhaltung von Maschinen, technischen Anlagen Notunterkunft Auf der Wäsche 3, Mühlhausen 2.000,- EUR
- Stromkosten Fußgängerüberwege 1.400,- EUR (1.400,- EUR)
- Ordnungsbehördliche Bestattungen 5.000,- EUR (5.000,- EUR)
- Kosten für ordnungsbehördliche Maßnahmen: 15.000,- EUR (10.000,- EUR)  
Dazu gehören beispielsweise Kosten für Tierseuchen- und Schädlingsbekämpfung, Pauschale für Fundtierunterbringung (0,50 EUR pro Einwohner), Desinfektionskosten, Abschleppkosten für nicht mehr für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassene Fahrzeuge, Pauschale für die Ölspurbeseitigung auf öffentlichen Straßen und Absperrmaterialien.
- Anteil Unterhaltung der EDV und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 10.839,- EUR (10.473,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 1.210,- EUR (1.210,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude, sonstige Aufbauten und Betriebsvorrichtungen 3.562,- EUR (3.562,- EUR)



- Und weitere kleinere Beträge für die Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geringwertige Vermögensgegenstände

**Zu Zeile 16 "Sonstige ordentliche Aufwendungen"**

- Aus- und Fortbildung für Personal des Fachbereichs 8 1.000,- EUR (1.000,- EUR)
- Ingenieurleistungen (z.B. für die technische Prüfung von neuen Ampeln) 2.000,- EUR (2.000,- EUR)
- Kosten für Schiedsmannwesen 1.600,- EUR (1.600,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01) 17.651,- EUR (16.227,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, ... (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01) 8.502,- EUR (8.219,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage der Produktgruppe 1.02.02, 1.02.05 und 1.15.03: 20.417,- EUR (40.140,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes: 32.250,- EUR (35.802,- EUR)
- Managementumlage: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage : 51.382,- EUR (53.545,- EUR)
- Fachproduktumlage (von 1.01.02 und 1.09.02) : 10.383,- EUR (5.178,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Schumacher

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

### 1.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-48.240	-43.500	<b>-43.500</b>		-43.500	-43.500	-43.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-530	-3.600	<b>-100</b>		-100	-100	-100
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-7.208	-3.000	<b>-3.000</b>		-3.000	-3.000	-3.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-78.818	-61.000	<b>-61.000</b>		-61.000	-61.000	-61.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-134.796</b>	<b>-111.100</b>	<b>-107.600</b>		<b>-107.600</b>	<b>-107.600</b>	<b>-107.600</b>
10	-	Personalauszahlungen	298.526	323.260	<b>308.690</b>		314.860	321.160	327.580
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.724	24.400	<b>33.500</b>		26.400	22.900	23.800
15	-	sonstige Auszahlungen	12.032	5.700	<b>5.700</b>		5.700	5.700	5.700
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>325.282</b>	<b>353.360</b>	<b>347.890</b>		<b>346.960</b>	<b>349.760</b>	<b>357.080</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>190.486</b>	<b>242.260</b>	<b>240.290</b>		<b>239.360</b>	<b>242.160</b>	<b>249.480</b>
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	139	500	<b>500</b>		500	500	500
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>139</b>	<b>500</b>	<b>500</b>		<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>139</b>	<b>500</b>	<b>500</b>		<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	139	500	<b>500</b>	500	500	500	639	2.639
3	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)</b>	<b>139</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>639</b>	<b>2.639</b>



## Sicherheit und Ordnung 1.02

Allgemeine Sicherheit  
und Ordnung  
1.02.01

Einwohnerwesen  
1.02.02

Personen-  
standswesen  
1.02.03

Statistik und  
Wahlen  
1.02.04

Feuerwehr-  
wesen  
1.02.05

Einwohnerangelegenheiten  
1.02.02.01

*Meldeamt  
120820*



**Beschreibung**

Bearbeitung aller Angelegenheiten des Einwohnermeldewesens und Passwesens.  
Des weiteren gehört hierzu u.a. die Durchführung der Wehrerfassung, die Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen sowie die Mitwirkung bei Einbürgerungsverfahren.

**Auftragsgrundlage**

Meldegesetz	Pass- und Personalausweisgesetz	Einkommenssteuergesetz
Wehrpflichtgesetz, Erfassungsrichtlinien	Registergesetz	Straßenverkehrsgesetz
Ausländergesetz	Asylbewerbergesetz	Landesfischereigesetz

**Verantwortlich**

FB 8, Herr Barf

**Zielgruppen**

- Einwohner und Bürger
- Auskunftssuchende
- Kreiswehrrersatzamt
- Fachbereiche und Verwaltungsführung

**Ziele**

Schnelle und korrekte Bearbeitung der beantragten Produktleistungen.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.02.02.01	Einwohnerangelegenheiten	Bearbeitung aller Angelegenheiten des Einwohnermeldewesens und Passwesens. Des weiteren gehört hierzu u.a. die Durchführung der Wehrerfassung, die Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen sowie die Mitwirkung bei Einbürgerungsverfahren.	Externes Produkt	8

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120820	Meldeamt	Einwohnermeldeamt	Organisations-einheit	8



**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Bearbeitung aller An-, Ab- und Ummeldungen sowie Berichtigungen / Änderungen zum Melderegister und dessen Pflege.
- Ausstellung und Änderung von Lohnsteuerkarten. Entgegennahme, Bearbeitung und Ausstellung schriftlicher Auskünfte und Bescheinigungen, Beglaubigungen. Beantwortung telefonischer Melderegisterauskünfte und sonstiger Anfragen.
- Durchführung der Wehrerfassung.
- Beantragung, Bearbeitung und Aushändigung der Bundespersonalausweise, Reisepässe, Kinderausweise und vorläufiger Ausweispapiere.
- Verfahrensabwicklung zur Ausstellung von Führungszeugnissen und von Gewerbezentralregisteranzeigen.
- Beantragungsverfahren für Fahrerlaubnisse und Führerscheinumtausche.
- Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen.
- Ausstellung von Leichenpässen
- Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen.
- Antragsannahme von Aufenthaltsgenehmigungen für Ausländer, Gestattungen für Asylbewerber, Antragsannahmen, Ausstellung und Aushändigung des Passersatzes für Ausländer.
- Mitwirkung bei Einbürgerungsverfahren und Namensänderungsverfahren

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schumacher

**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.02 Einwohnerwesen**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-259	-2.429	<b>-479</b>	-474	-474	-10
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-184.717	-200.000	<b>-200.000</b>	-200.000	-200.000	-200.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-486	<b>-486</b>	-486	-486	-486
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-20	-486	<b>-400</b>	-400	-400	-400
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-184.997</b>	<b>-203.401</b>	<b>-201.365</b>	<b>-201.360</b>	<b>-201.360</b>	<b>-200.896</b>
11	-	Personalaufwendungen	198.650	219.219	<b>201.406</b>	205.436	209.546	213.726
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.043	142.131	<b>142.363</b>	142.289	142.289	142.289
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	672	1.053	<b>1.249</b>	1.254	1.260	605
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen		9.880	<b>10.610</b>	10.166	10.180	10.190
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>332.365</b>	<b>372.283</b>	<b>355.629</b>	<b>359.146</b>	<b>363.276</b>	<b>366.810</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>147.369</b>	<b>168.882</b>	<b>154.264</b>	<b>157.786</b>	<b>161.916</b>	<b>165.914</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		42	<b>12</b>	8	5	3
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>42</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>147.369</b>	<b>168.925</b>	<b>154.275</b>	<b>157.794</b>	<b>161.921</b>	<b>165.917</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>147.369</b>	<b>168.925</b>	<b>154.275</b>	<b>157.794</b>	<b>161.921</b>	<b>165.917</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		59.708	<b>50.532</b>	51.284	52.734	53.110
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>147.369</b>	<b>228.633</b>	<b>204.807</b>	<b>209.077</b>	<b>214.656</b>	<b>219.027</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan **Einwohnerwesen****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 479,- EUR (2.429,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“**

- Allgemeine Verwaltungsgebühren Pass- und Meldeamt 200.000,- EUR (200.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Kostenerstattung für Personalausweise und Führungszeugnisse an den Bund bzw. an die Bundesdruckerei: 130.000,- EUR (130.000,- EUR)
- Erstattungen an das Land für Fischereischeine 3.500,- EUR (3.500,- EUR)
- Erstattungen an den Oberbergischen Kreis für anteilige Kosten bei Führerscheintausch 2.000,- EUR (2.000,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 6.534,- EUR (6.314,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.005,- EUR (2.951,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 5.125,- EUR (4.955,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.02.01: 5.104,- EUR (10.035,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 29.386,- EUR (34.540,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten 5.811,- EUR (3.443,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-186.385	-200.000	-200.000		-200.000	-200.000	-200.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-20	-400	-400		-400	-400	-400
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-186.405</b>	<b>-200.400</b>	<b>-200.400</b>		<b>-200.400</b>	<b>-200.400</b>	<b>-200.400</b>
10	-	Personalauszahlungen	198.650	219.210	201.400		205.430	209.540	213.720
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	131.418	135.500	135.500		135.500	135.500	135.500
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>330.068</b>	<b>354.710</b>	<b>336.900</b>		<b>340.930</b>	<b>345.040</b>	<b>349.220</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>143.663</b>	<b>154.310</b>	<b>136.500</b>		<b>140.530</b>	<b>144.640</b>	<b>148.820</b>



## Sicherheit und Ordnung 1.02

Allgemeine  
Sicherheit und  
Ordnung  
1.02.01

Einwohner-  
wesen  
1.02.02

**Personenstandswesen  
1.02.03**

Statistik und  
Wahlen  
1.02.04

Feuerwehr-  
wesen  
1.02.05

**Personenstandsangelegenheiten  
1.02.03.01**

*Standesamt  
110140*

**Beschreibung**

Bearbeitung aller Angelegenheiten im Personenstandswesen bei Geburten, Sterbefällen, Eheschließungen und Verpartnerung. Ferner Erklärungen zur Vaterschaftsanerkennung, Führung der Testamentskartei, Namensrecht und Führung von Eheregistern

**Auftragsgrundlage**

Bürgerliches Gesetzbuch, Personenstandsgesetz und Verordnung, Lebenspartnerschaftsgesetz, Gesetz über die Änderung von Familien- und Vornamen

**Verantwortlich**

FB 1, Herr Bernd Faulenbach

**Zielgruppen**

- Eltern, deren Kinder in Wiehl geboren wurden
- Anzeigende in Sterbefällen
- Heiratswillige Bürger und Bürger, die sich verpartnern wollen
- Gerichte, Notare, Finanzamt, Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik, Aufsichtsbehörde
- Sonstige antragsberechtigte Personen

**Ziele**

1. Ordnungsgemäße Beurkundung von Geburten und Sterbefällen.
2. Durchführung wirksamer Eheschließungen und Begründung von Lebensgemeinschaften.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.02.03.01	Personenstandsangelegenheiten	Beurkundung von Geburten und Sterbefälle, Verheiratung und Verpartnerung sowie sonstige Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen	Externes Produkt	1

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110140	Standesamt	Standesamt	Organisations-einheit	1



**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Beurkundung von Geburt und Sterbefall
- Ausstellen von Urkunden und Zeugnissen
- Erklärung zur Vaterschaftsanerkennung
- Führung der Testamentskartei
- Statistiken
- Eheschließung und Verpartnerung
- Namensrecht
- Führung von Eheregistern

**Haushaltsplan 2013****1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

**1.02.03 Personenstandswesen**

Herr Faulenbach



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.132	-3.437	<b>-2.399</b>	-2.360	-2.346	-2.027
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-32.776	-30.000	<b>-30.000</b>	-30.000	-30.000	-30.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.651	-2.000	<b>-2.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-239	<b>-239</b>	-239	-239	-239
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-42				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-37.559</b>	<b>-35.718</b>	<b>-34.638</b>	<b>-34.599</b>	<b>-34.585</b>	<b>-34.266</b>
11	- Personalaufwendungen	91.683	115.861	<b>127.657</b>	130.557	132.677	134.540
12	- Versorgungsaufwendungen		8.393	<b>5.317</b>	4.700	5.267	4.033
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4.548	<b>4.662</b>	4.626	4.626	4.626
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.978	3.736	<b>3.797</b>	3.701	2.912	2.436
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	667	25.168	<b>26.314</b>	26.222	26.358	26.494
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>95.328</b>	<b>157.706</b>	<b>167.746</b>	<b>169.805</b>	<b>171.838</b>	<b>172.129</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>57.769</b>	<b>121.988</b>	<b>133.108</b>	<b>135.205</b>	<b>137.253</b>	<b>137.864</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		43	<b>167</b>	144	124	109
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>43</b>	<b>167</b>	<b>144</b>	<b>124</b>	<b>109</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>57.769</b>	<b>122.031</b>	<b>133.274</b>	<b>135.349</b>	<b>137.377</b>	<b>137.973</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>57.769</b>	<b>122.031</b>	<b>133.274</b>	<b>135.349</b>	<b>137.377</b>	<b>137.973</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		46.774	<b>47.317</b>	48.202	49.840	49.842
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>57.769</b>	<b>168.805</b>	<b>180.592</b>	<b>183.551</b>	<b>187.217</b>	<b>187.815</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Personenstandswesen****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 2.399,- EUR) 3.437,- EUR



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Faulenbach

**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.03 Personenstandswesen****Zu Zeile 4 Erträge aus „Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“**

- Standesamtsgebühren 30.000,- EUR (30.000,- EUR)

**Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtliche Leistungsentgelten“**

- Verkauf von Stammbüchern 2.000,- EUR (2.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.213,- EUR (3.105,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2.835,- EUR (2.729,- EUR)
- Und weitere kleinere Beträge

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 7.811,- EUR (7.190,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.520,- EUR (4.527,- EUR)
- Anteilige Miete Burg Bielstein: 11.160,- EUR (11.160,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.02.01: 11.501,- EUR (11.156,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 21.281,-EUR (22.795,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten 4.305,- EUR (2.222,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-32.776	-30.000	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.651	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-35.427</b>	<b>-32.000</b>	<b>-32.000</b>		<b>-32.000</b>	<b>-32.000</b>	<b>-32.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	92.248	94.910	103.700		105.770	107.890	110.040
15	-	sonstige Auszahlungen	314	2.780	2.900		2.900	2.900	2.900
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>92.561</b>	<b>97.690</b>	<b>106.600</b>		<b>108.670</b>	<b>110.790</b>	<b>112.940</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>57.135</b>	<b>65.690</b>	<b>74.600</b>		<b>76.670</b>	<b>78.790</b>	<b>80.940</b>



## Sicherheit und Ordnung 1.02

Allg. Sicherheit  
und Ordnung  
1.02.01

Einwohner-  
wesen  
1.02.02

Personen-  
standswesen  
1.02.03

**Statistik und Wahlen  
1.02.04**

Feuerwehr-  
wesen  
1.02.05

**Statistik und Wahlen  
1.02.04.01**

*Keine Kostenstellen*

**Beschreibung**

Erhebung von Statistiken, Durchführung der Volkszählung, sonstigen Erhebungen und Zählungen sowie die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

*Hinweis: Die Erstellung von Auftragsstatistiken obliegt fast allen Fachbereichen.*

**Auftragsgrundlage**

Volkszählungsgesetz, Agrarstatistikgesetz und Durchführungsverordnung, Statistikgesetze.

Grundgesetz sowie wahlrechtliche Vorschriften (Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung)

**Verantwortlich**

FB 1, Herr Bernd Faulenbach

**Zielgruppen**

- IT. NRW (Information und Technik Nordrhein-Westfalen) ehemals LDS NRW (Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik)
- Bürger/innen, Fraktionen/Parteien
- Bund, Land NRW und Oberbergischer Kreis

**Ziele**

1. Termingerechte und ordnungsgemäße Erhebung der Daten.
2. Wirtschaftliche Durchführung von Abstimmungen und Wahlen.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.02.04.01	Statistik und Wahlen	Erhebung von Statistiken, Durchführung der Volkszählung, sonstigen Erhebungen und Zählungen sowie die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	Externes Produkt	1 (u.a.)

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
keine				



**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Erhebung von Statistiken gemäß Auftrag der IT.NRW.
- Volkszählung
- Personal- und Finanzstatistiken.
- Erhebung nach dem Agrarstatistikgesetz wie Bodennutzungserhebung, Arbeitskräftezählung in der Landwirtschaft, Viehzählung, Baumschulerhebung.
- Durchführung von Wahlen und Abstimmungen (Kommunalwahlen, Landtagswahlen, Bundestagswahlen, Europawahlen und sonst. Abstimmungen (z.B. Bürgerbegehren/ -entscheid)

Im Einzelnen:

Vorbereitung der Wahlen (Führen des Wählerverzeichnisses; Einberufung der Wahlvorstände; Ausstellung der Briefwahlunterlagen; Bestellung der Wahlunterlagen). Durchführung der Wahlen (Organisation des Wahltages; Auszählung durch den Wahlvorstand; statistische Erhebung (EDV) und Weiterleitung der Ergebnisse).

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-15.000			
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>			-15.000			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			22.000			
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>			22.000			
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)			7.000			
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)			7.000			
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)			7.000			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		14.677	14.285	14.160	14.677	14.732
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)		14.677	21.285	14.160	14.677	14.732

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Statistik und Wahlen**

Durchführung der Bundestagswahl 2013:

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Faulenbach

**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.04 Statistik und Wahlen****Zu Zeile 5 Erträge aus "Kostenerstattungen und Kostenumlagen"**

- Erstattung vom Bund für die Durchführung der Bundestagswahl 2013 15.000,- EUR

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Aufwendungen für die Durchführung der Bundestagswahl 2013: 22.000,- EUR

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 9.701,- EUR (9.055,- EUR)  
➤ Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 4.584,-EUR (5.622,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-14.197		-15.000				
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.197		-15.000				
15	-	sonstige Auszahlungen			22.000				
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			22.000				
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-14.197		7.000				



**Sicherheit und Ordnung  
1.02**

Allg. Sicherheit  
und Ordnung  
1.02.01

Einwohner-  
wesen  
1.02.02

Personen-  
standswesen  
1.02.03

Statistik und  
Wahlen  
1.02.04

**Brandschutz  
1.02.05**

**Brandschutz/  
Katastrophenschutz  
1.02.05.01**

*Feuerwehr  
120840*

*Katastro-  
phenschutz  
120841*

*Löschwasser  
11070,  
11080*

*Feuerwehr-  
gebäude  
11170, u.a.*

*Geräte/  
Ausstattung  
30080*

*Fahrzeuge  
40800*



<b><u>Beschreibung</u></b>	Brandbekämpfung, Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Feuerschutz- und Hilfeleistungsgesetz NRW, Feuerwehrgebührensatzung
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Günter Schumacher (FB 8)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betroffene Personen</li> <li>- Allgemeinheit</li> <li>- Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schnelle und effektive Brandbekämpfung und Hilfeleistung</li> <li>2. Kurzfristiges Eintreffen am Einsatzort nach Alarmierung und sachgerechte Gefahrenabwehr.</li> </ol>

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.02.05.01	Feuerwehrwesen	Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung.	Externes Produkt	8

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120840	Feuerwehr	Verwaltung der Feuerwehrangelegenheiten, Personalverwaltung, Ausbildung.	Organisations-einheit	8
120841	Katastrophenschutz	Durchführung von Aufgaben des Katastrophenschutzes	Organisations-einheit	8
11070	Druckstationen, Löschwasserbehälter FB 7	Bauliche Unterhaltung der Druckstationen und Löschwasserbehälter durch FB 7	Objekt-kostenstelle	7
11080	Druckstationen, Löschwasserbehälter FB 8	Bewirtschaftung der Druckstationen und Löschwasserbehälter durch FB 8	Objekt-kostenstelle	8
11170	Feuerwehrhaus Wiehl FB 7	Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses Wiehl durch FB 7	Gebäude	7

**Haushaltsplan 2013****1.02 Sicherheit und Ordnung**

verantwortlich:

**1.02.05 Feuerwehrwesen****Herr Schumacher**

11180	Feuerwehrhaus Wiehl FB 8	Bewirtschaftung des Feuerwehrhauses Wiehl durch FB 8	Gebäude	8
11270	Feuerwehrhaus Oberwiehl FB 7	Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses Oberwiehl durch FB 7	Gebäude	7
11280	Feuerwehrhaus Oberwiehl FB 8	Bewirtschaftung des Feuerwehrhauses Oberwiehl durch FB 8	Gebäude	8
11370	Feuerwehrhaus Bielstein/ Weiershagen FB 7	Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses Bielstein/ Weiershagen durch FB 7	Gebäude	7
11380	Feuerwehrhaus Bielstein/ Weiershagen FB 8	Bewirtschaftung des Feuerwehrhauses Bielstein/ Weiershagen durch FB 8	Gebäude	8
11470	Feuerwehrhaus Drabenderhöhe FB 7	Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses Drabenderhöhe durch FB 7	Gebäude	7
11480	Feuerwehrhaus Drabenderhöhe FB 8	Bewirtschaftung des Feuerwehrhauses Drabenderhöhe durch FB 8	Gebäude	8
11570	Feuerwehrhaus Bomig FB 7	Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses Bomig durch FB 7	Gebäude	7
11580	Feuerwehrhaus Bomig FB 8	Bewirtschaftung des Feuerwehrhauses Bomig durch FB 8	Gebäude	8
11770	Feuerwehrhaus Marienhagen FB 7	Bauliche Unterhaltung des Feuerwehrhauses Marienhagen durch FB 7	Gebäude	7
11780	Feuerwehrhaus Marienhagen FB 8	Bewirtschaftung des Feuerwehrhauses Marienhagen durch FB 8	Gebäude	8
30080	Geräte/ Ausstattung Feuerwehr FB 8	Unterhaltung von Geräten und Ausstattungsgegenständen der Feuerwehr FB 8	Geräte	8
40800	Feuerwehrfahrzeuge	Unterhaltung der Feuerwehrfahrzeuge durch FB 8	Fahrzeuge	8

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Rettung von Personen und Tieren, Beseitigung von Umweltgefahren, Einsturzgefahren, Überschwemmungen und Verkehrshindernissen im Rahmen der technischen Hilfeleistung und bei öffentlichen Notständen.
- Aus- und Fortbildung der Feuerwehrkräfte.
- Auswertung von Einsatzberichten und Abrechnung kostenpflichtiger Einsätze mit Verursachern.
- Erstattung von Lohnausfällen aus Feuerwehreinsätzen.
- Verwaltung der Feuerwehr und Beschaffung von persönlicher und sächlicher Ausrüstung, sowie Fahrzeugen.
- Bewirtschaftung und Wartung von Löschwassereinrichtungen.
- Stellungnahmen bei baurechtlichen Verfahren zur Löschwasserversorgung.



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schumacher

**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.05 Feuerwehrwesen**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-132.832	-109.170	<b>-113.669</b>	-109.300	-108.861	-104.827
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-25.000	<b>-25.000</b>	-25.000	-25.000	-25.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-355					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-18.100	-10.080	<b>-10.080</b>	-10.080	-10.080	-10.080
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-8.538	-2.014	<b>-2.463</b>	-2.463	-2.463	-2.463
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-159.825</b>	<b>-146.265</b>	<b>-151.212</b>	<b>-146.843</b>	<b>-146.405</b>	<b>-142.370</b>
11	-	Personalaufwendungen	51.885	54.871	<b>123.481</b>	125.931	128.441	131.001
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	221.885	223.347	<b>307.015</b>	259.703	246.603	239.103
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	205.855	318.901	<b>322.039</b>	369.453	287.203	305.017
15	-	Transferaufwendungen	150	20.000	<b>20.000</b>	20.000	20.000	20.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.662	110.787	<b>127.457</b>	135.744	135.747	135.748
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>569.437</b>	<b>727.907</b>	<b>899.992</b>	<b>910.832</b>	<b>817.994</b>	<b>830.869</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>409.612</b>	<b>581.643</b>	<b>748.780</b>	<b>763.989</b>	<b>671.589</b>	<b>688.499</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		29.803	<b>17.761</b>	17.226	17.182	16.542
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>29.803</b>	<b>17.761</b>	<b>17.226</b>	<b>17.182</b>	<b>16.542</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>409.612</b>	<b>611.445</b>	<b>766.541</b>	<b>781.215</b>	<b>688.771</b>	<b>705.041</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>409.612</b>	<b>611.445</b>	<b>766.541</b>	<b>781.215</b>	<b>688.771</b>	<b>705.041</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		95.017	<b>94.512</b>	89.651	91.848	93.613
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>409.612</b>	<b>706.462</b>	<b>861.053</b>	<b>870.866</b>	<b>780.619</b>	<b>798.654</b>

Erläuterungen zum Teilergebnisplan Feuerwehrwesen**Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von investiven Zuwendungen der Vergangenheit, in erster Linie zweckgebundene Zuweisungen des Landes (Feuerschutzpauschale): 110.169,- EUR (105.670,- EUR)
- Zuschüsse von privaten Unternehmen 3.500,- EUR (3.500,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“**

- Entgelte für die Inanspruchnahme der Feuerwehr für gebührenpflichtige Einsätze 25.000,- EUR (25.000,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Erstattung des Landes für Aus- und Fortbildungslehrgänge sowie Seminaren am Institut der Feuerwehr, Münster 10.000,- EUR (10.000,- EUR)

**Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Erstattungen von Versicherungen und sonstigen Dritten für Schadensfälle 2.000,- EUR (2.000,- EUR)  
(Pauschalansatz zur erfolgsneutralen Abwicklung der Schadensfälle, die erstattet werden; vgl. Erläuterungen zu Zeile 16)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung der Feuerwehrgebäude (Wiehl, Bielstein/ Weiershagen, Oberwiehl, Bomig, Marienhagen und Drabenderhöhe), der Druckerhöhungsanlagen und der Löschwasserbehälter:
  - Strom: 22.100,- EUR (21.400,- EUR)
  - Gas: 30.800,- EUR (20.000,- EUR)
  - Heizöl: 6.000,- EUR ( 5.000,- EUR)
  - Wasser: 3.800,- EUR ( 3.800,- EUR)
  - Abwasser: 2.300,- EUR ( 2.300,- EUR)
  - Niederschlagswasser 5.000,- EUR ( 5.000,- EUR)
  - Abfall: 2.080,- EUR ( 2.050,- EUR)
  - Reinigung: 13.950,- EUR (13.800,- EUR)
  - Pflege Außenanlagen: 2.150,- EUR ( 1.650,- EUR)
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 2.105,- EUR ( 1.805,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung der Feuerwehrgebäude, Druckstationen und Löschwasserbehälter: 23.800,- EUR (13.800,- EUR), *darin enthalten:*
  - 2.000,- EUR Grundbedarf für die Reparatur von Löschwasserbehältern, etc.
  - 13.400,- EUR Feuerwehrhaus Wiehl (u.a. Pauschalbetrag für bauliche Unterhaltung iHv. 2.400,- EUR sowie Unterhaltung der innen liegenden Rinne 5.000,- EUR)
  - sowie weitere Pauschalbeträge zwischen 1.000,- EUR und 2.500,- EUR für die bauliche Unterhaltung der anderen Feuerwehrhäuser.
- Bewirtschaftung und Unterhaltung der Feuerwehr-Fahrzeuge:
  - Treibstoff 20.000,- EUR (18.000,- EUR) *(Anpassung unter Berücksichtigung der Verbrauchswerte der vergangenen Jahre an die anhaltend hohen Kraftstoffpreise)*
  - Reparaturen, Wartung,...: 31.000,- EUR (31.000,- EUR) *(Dieser Ansatz unterliegt hohen Schwankungen, jedoch für 2013 noch keine Erhöhung.)*
- Bewirtschaftung und Unterhaltung des Katastrophenschutz-Fahrzeuges, das aus der Trägerschaft des Bundes herausgefallen ist: 1.800,- EUR (1.800,- EUR)  
*Das Fahrzeug wird aber im Fahrzeugkonzept der Feuerwehr Wiehl weiterhin benötigt.*
- Wartung Gebäudetechnik (u.a. Wartung Ölabscheider, Kompressor): 36.600,- EUR (24.950,- EUR) *(Erhöhung aufgrund der Erweiterung der vorhandenen und notwendigen Wartungsverträge auf die neuen Löschwasseranlagen wie z.B. Pumpe Immen und Löschwasserbehälter Dreisbach. Des Weiteren wurde der Ansatz für das Feuerwehrhaus Wiehl und Bomig aufgrund der anstehenden 5-jährigen Generalinspektion des Ölabscheiders erhöht. )*
- Sanierung Toranlage Feuerwehrhaus Bielstein/ Weiershagen 10.000,- EUR *(Austausch Führungsschienen elektr. Toranlage)*

## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Schumacher

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

### 1.02.05 Feuerwehrwesen



- Erneuerung der kompletten Toranlage, Fahrzeugtrakt Feuerwehrhaus Drabenderhöhe 19.000,- EUR (*1. Generation*)
- Sanierung Flachdach Feuerwehrhaus Drabenderhöhe 15.000,- EUR
- Unterhaltung und Reinigung von Maschinen und technischen Anlagen: 10.000,- EUR (8.000,- EUR) (*Anpassung an das Ergebnis 2010 und 2011*)
- Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 5.000,- EUR (6.000,- EUR) (*Anpassung an das Ergebnis 2010 und 2011*)
- Zuschuss an die Stadtwerke für die Unterhaltung der Hydranten 38.600,- EUR (38.600,- EUR) [*nur die Netto-Kosten, da Stadtwerke vorsteuerabzugsberechtigt sind*]
- Anteilige Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Computer, Drucker,...) sowie Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu 1.01.01): 2.076,- EUR (2.040,- EUR)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 79.922,- EUR (76.247,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens wie z.B. Druckerhöhungsanlagen 0,- EUR (14.000,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen auf Betriebsvorrichtungen 4.843,- EUR (4.577,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Fahrzeuge 110.812,- EUR (114.458,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 27.853,- EUR (28.011,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter (insbesondere Feuerwehrbekleidung) 98.532,- EUR (81.532,- EUR)

#### Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Weiterleitung eines Teilbetrages der angesetzten Personalkosten aus den Leistungsbescheiden über die kostenpflichtigen Einsätze an die Feuerwehr 20.000,- EUR (20.000,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Dienst- und Schutzkleidung 4.000,- EUR (4.000,- EUR)  
Höherwertige Kleidung wird über die entsprechenden Investitionsmaßnahmen abgewickelt.
- Ärztliche Untersuchungskosten für Atemschutzträger der Feuerwehr Wiehl (gesetzlich vorgeschrieben) 5.700,- EUR (5.700,- EUR)
- Aufwendungen für die Ehrenamtliche Tätigkeit 52.190,- EUR (43.240,- EUR) *Erhöhung des Ansatzes aufgrund der geplanten Erhöhung der Aufwandsentschädigung der ehrenamtlich Tätigen der freiwilligen Feuerwehr.*
- Ölbinder, Schaum- und Löschmittel, sowie sonstiges Verbrauchsmaterial 3.500,- EUR (3.500,- EUR) *In 2012 erfolgte eine Anpassung an den tatsächlichen Verbrauch.*
- Versicherungsbeiträge
  - Unfall 20.500,- EUR (20.500,- EUR)
  - Gebäude 4.300,- EUR (4.100,- EUR) (*Anpassung an das Ergebnis 2011*)
  - KFZ 15.500,- EUR (12.500,- EUR) (*Anpassung an die derzeit zu zahlenden Versicherungsprämien*)
- Beiträge zu Verbänden und Vereinen 5.500,- EUR (2.500,- EUR)  
*Der bisherige Ansatz i.H.v. 2.500,- EUR wird für die Mitgliedsbeiträge der verschiedenen Feuerwehrverbände auf Kreis und Landesebene benötigt. Im Rahmen der Förderung der ehrenamtlich Tätigen der Feuerwehr Wiehl soll nunmehr der Beitrag zur Sterbeversicherung der Feuerwehrangehörigen übernommen werden. Jedes aktive Mitglied der Feuerwehr Wiehl, die Mitglieder der Ehrenabteilung und die Jugendfeuerwehrmitglieder - beitragsfrei - sind auch Mitglieder der Sterbeunterstützungskasse.*



*Die Beiträge zahlt bisher das ehrenamtliche Mitglied der Feuerwehr selbst. Der Beitrag beläuft sich im Mittel auf 12,- EUR pro Person und Jahr. Bei derzeit ca. 250 beitragspflichtigen Feuerwehrangehörigen ist somit ein zusätzlicher Betrag i.H.v. 3.000,- EUR notwendig.*

- Jugendarbeit/ Jugendfeuerwehr 5.000,- EUR (5.000,- EUR)  
*Allgemeiner Ansatz zur Deckung der Kosten der Jugendfeuerwehr incl. Mittel für geplante mehrtägige Jugendfreizeit 2013 der Jugendfeuerwehr Wiehl.*
- Zeitungen und Fachliteratur (z.B. Gefahrstoffnachschlagewerk, Fachzeitschriften) 2.500,- EUR (2.500,- EUR)
- Bewirtung und Repräsentation: 2.000,- EUR (1.000,- EUR) *(in den bisherigen Erläuterungen mit der nachfolgenden Position zusammen dargestellt, jetzt einzeln aufgeführt, da diese Position nur von der Leitung der Feuerwehr bewirtschaftet werden darf)*
- Mitgliederwerbung: 1.500,- EUR (500,- EUR)  
*Die Mitgliederzahl der Feuerwehr Wiehl, insbesondere die Tagesverfügbarkeit der vorhandenen Kräfte, hat ein bedenkliches Maß angenommen. Daher ist es unbedingt notwendig, für den ehrenamtlichen Dienst in der Feuerwehr verstärkt zu werben, z.B. in Form von Werbeflyern oder Plakataktionen.*
- Beseitigung von Schadensfälle: 2.000,- EUR (2.000,- EUR)  
*Die Erstattung von Versicherungen oder sonstigen Personen erfolgt in Zeile 7 unter den sonstigen ordentlichen Erträgen. Es erfolgt eine erfolgsneutrale Planung.*
- Anteilige Aufwendungen für Geschäftsaufwendungen an FB 1 (Porto, Telefon, Bürobedarf, Kopierkosten,...) 844,- EUR (1.616,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 10.657,- EUR (10.959,- EUR)
- Gebäudeobjektumlage an Produktgruppe 1.01.01: 4.510,- EUR (4.820,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.02.01: 12.761,- EUR (25.088,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 50.864,- EUR (42.567,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten 5.490,- EUR (2.034,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schumacher

**1.02 Sicherheit und Ordnung****1.02.05 Feuerwehrwesen**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.760	<b>-3.500</b>		-3.500	-3.500	-3.500
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-319	-25.000	<b>-25.000</b>		-25.000	-25.000	-25.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-355						
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-12.854	-10.000	<b>-10.000</b>		-10.000	-10.000	-10.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-3.705	-2.000	<b>-2.000</b>		-2.000	-2.000	-2.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-17.232</b>	<b>-40.760</b>	<b>-40.500</b>		<b>-40.500</b>	<b>-40.500</b>	<b>-40.500</b>
10	-	Personalauszahlungen	51.985	54.870	<b>123.480</b>		125.930	128.440	131.000
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	214.580	222.255	<b>305.885</b>		258.585	245.485	237.985
14	-	Transferauszahlungen	717	20.000	<b>20.000</b>		20.000	20.000	20.000
15	-	sonstige Auszahlungen	81.637	109.160	<b>125.710</b>		134.070	134.070	134.070
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>348.918</b>	<b>406.285</b>	<b>575.075</b>		<b>538.585</b>	<b>527.995</b>	<b>523.055</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>331.686</b>	<b>365.525</b>	<b>534.575</b>		<b>498.085</b>	<b>487.495</b>	<b>482.555</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-55.685	-52.000	<b>-52.000</b>		-52.000	-52.000	-52.000
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-4.370	-7.500	<b>-7.500</b>		-7.500	-7.500	-7.500
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-60.055</b>	<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>		<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>	<b>-59.500</b>
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.693	50.000	<b>31.000</b>		551.000	501.000	1.000
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	314.286	120.000	<b>591.100</b>		387.200	403.000	435.000
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>376.979</b>	<b>170.000</b>	<b>622.100</b>		<b>938.200</b>	<b>904.000</b>	<b>436.000</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>316.923</b>	<b>110.500</b>	<b>562.600</b>		<b>878.700</b>	<b>844.500</b>	<b>376.500</b>

Erläuterungen zum Teilfinanzplan **Brandschutz**Zu Zeile 18 "Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen"

➤ Feuerschutzpauschale

52.000,- EUR

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Schumacher

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

### 1.02.05 Feuerwehrwesen



#### Zu Zeile 19 "Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen"

- Verkaufserlös Fahrzeug LF16TS Wiehl 7.500 €

#### Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"

- Planungskosten Feuerwehrhaus Oberwiehl 30.000,- EUR
- Allgemeine Planung Löschwasserversorgung 1.000,- EUR

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb von GWG's (Jahresbedarf) 15.000,- EUR
- Erwerb von Flammschutz-Bekleidung (letzte Rate) 83.000,- EUR
- Erwerb Feuerwehrfahrzeug HLF 20/16 Wiehl 330.000,- EUR
- Umstellung auf Digitalfunk zunächst Wiehl, Bielstein, Bomig (31 Geräte a 3.500 EUR) 108.500,- EUR
- Erwerb von Rollwagen für GWL II Bomig ( 8 a 3.500 EUR) 28.000,- EUR
- Austausch einer Tragkraftspritze 20.000,- EUR
- Ersatz von 2 Vollschutzanzügen für GW-Mess Wiehl 6.600,- EUR

(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5100009 Erwerb von Fahrzeugen Feuerschutz											
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	280.051		330.000		218.000	368.000	400.000	1.084.525	2.400.525
13	=	Summe Auszahlungen	280.051		330.000		218.000	368.000	400.000	1.084.525	2.400.525
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	280.051		330.000		218.000	368.000	400.000	1.084.525	2.400.525

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Schumacher

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

### 1.02.05 Feuerwehrwesen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100011 Neubau von Feuerwehrhäuser</b>										
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000	30.000	550.000	500.000		877.492	1.957.492
13	=	Summe Auszahlungen		20.000	30.000	550.000	500.000		877.492	1.957.492
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		20.000	30.000	550.000	500.000		877.492	1.957.492

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100007 Erwerb von bewegl. AV</b>										
9	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		108.500						
13	=	Summe Auszahlungen		108.500						
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		108.500						

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-60.055	-59.500	-59.500	-59.500	-59.500	-59.500	-328.911	-566.911
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	96.928	150.000	153.600	170.200	36.000	36.000	525.874	1.030.174
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	36.872	90.500	94.100	110.700	-23.500	-23.500	196.963	463.263



## Schulträgeraufgaben 1.03

**Grund-  
schulen**  
1.03.01

**Haupt-  
schulen**  
1.03.02

**Real-  
schulen**  
1.03.03

**Gym-  
nasium**  
1.03.04

**Förder-  
schulen**  
1.03.05

**Schüler-  
beför-  
derung**  
1.03.06

**Förder-  
maßnah-  
men für  
Schüler**  
1.03.07

**Sonstige  
schulische  
Aufgaben**  
1.03.08



# Haushaltsplan 2013

## 1.03 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.041.146	-1.236.422	<b>-1.166.444</b>	-1.157.968	-1.153.605	-1.146.631
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-211.906	-222.600	<b>-222.600</b>	-222.600	-222.600	-222.600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-151.550	-147.910	<b>-160.508</b>	-160.508	-160.508	-160.508
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-112.933	-67.651	<b>-81.364</b>	-81.364	-81.364	-81.364
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-13.135	-17.189	<b>-16.343</b>	-15.280	-14.936	-14.763
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	-9.018					
10	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.539.686</b>	<b>-1.691.772</b>	<b>-1.647.259</b>	<b>-1.637.719</b>	<b>-1.633.012</b>	<b>-1.625.866</b>
11	-	Personalaufwendungen	649.919	691.371	<b>736.039</b>	751.129	765.639	780.262
12	-	Versorgungsaufwendungen		8.393	<b>5.317</b>	4.700	5.267	4.033
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.578.093	2.725.316	<b>2.810.770</b>	2.956.483	3.067.983	3.067.983
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	928.493	983.016	<b>946.347</b>	939.967	939.155	931.296
15	-	Transferaufwendungen	870.193	969.450	<b>967.450</b>	999.450	999.450	999.450
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	275.421	353.293	<b>399.417</b>	402.312	357.489	345.299
17	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.302.120</b>	<b>5.730.839</b>	<b>5.865.339</b>	<b>6.054.041</b>	<b>6.134.983</b>	<b>6.128.324</b>
18	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>3.762.434</b>	<b>4.039.067</b>	<b>4.218.081</b>	<b>4.416.322</b>	<b>4.501.971</b>	<b>4.502.458</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.287	123.373	<b>86.744</b>	77.351	69.469	61.830
21	=	<b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)	<b>5.287</b>	<b>123.373</b>	<b>86.744</b>	<b>77.351</b>	<b>69.469</b>	<b>61.830</b>
22	=	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>3.767.721</b>	<b>4.162.440</b>	<b>4.304.825</b>	<b>4.493.673</b>	<b>4.571.439</b>	<b>4.564.288</b>
26	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>3.767.721</b>	<b>4.162.440</b>	<b>4.304.825</b>	<b>4.493.673</b>	<b>4.571.439</b>	<b>4.564.288</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-47.295	<b>-49.875</b>	-51.120	-54.025	-53.916
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.018	715.413	<b>726.390</b>	767.576	761.535	774.642
29	=	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>3.776.739</b>	<b>4.830.558</b>	<b>4.981.339</b>	<b>5.210.129</b>	<b>5.278.950</b>	<b>5.285.014</b>

# Haushaltsplan 2013

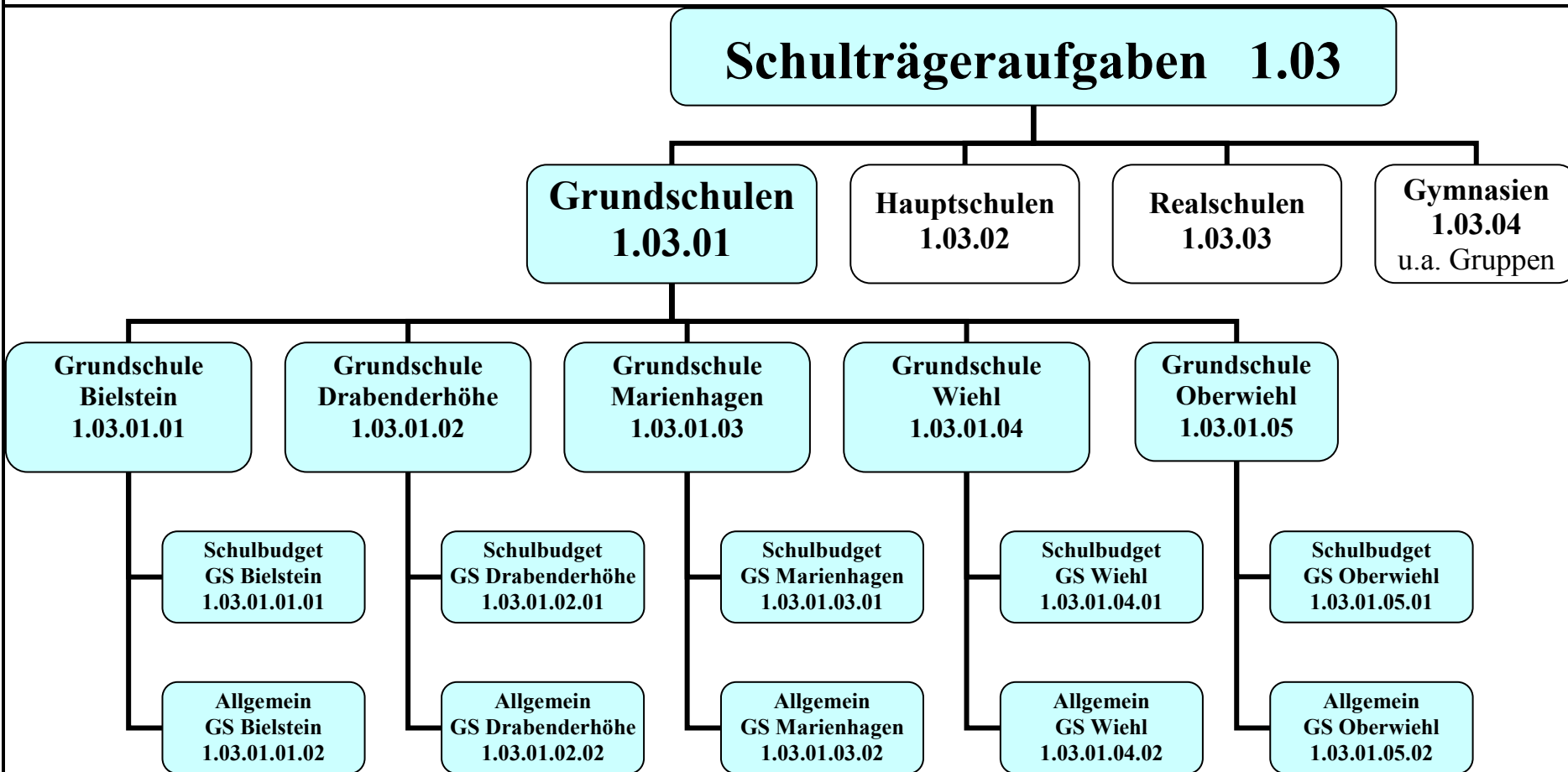
## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-359.848	-567.350	<b>-581.350</b>		-581.350	-581.350	-581.350
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-208.409	-222.600	<b>-222.600</b>		-222.600	-222.600	-222.600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-165.320	-147.910	<b>-160.508</b>		-160.508	-160.508	-160.508
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-120.735	-118.500	<b>-127.863</b>		-127.863	-127.863	-127.863
7	+	Sonstige Einzahlungen	-9.563	-15.000	<b>-15.000</b>		-14.500	-14.500	-14.500
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-863.874</b>	<b>-1.071.360</b>	<b>-1.107.321</b>		<b>-1.106.821</b>	<b>-1.106.821</b>	<b>-1.106.821</b>
10	-	Personalauszahlungen	650.088	670.390	<b>712.060</b>		726.320	740.830	755.740
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.622.140	2.745.534	<b>2.832.334</b>		2.978.334	3.089.834	3.089.834
14	-	Transferauszahlungen	874.300	969.450	<b>967.450</b>		999.450	999.450	999.450
15	-	sonstige Auszahlungen	306.844	308.990	<b>351.590</b>		356.095	311.090	298.729
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.453.372</b>	<b>4.694.364</b>	<b>4.863.434</b>		<b>5.060.199</b>	<b>5.141.204</b>	<b>5.143.753</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>3.589.497</b>	<b>3.623.004</b>	<b>3.756.113</b>		<b>3.953.378</b>	<b>4.034.383</b>	<b>4.036.932</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.430.733	-654.400	<b>-621.000</b>		-621.000	-621.000	-621.000
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-1.430.733</b>	<b>-654.400</b>	<b>-621.000</b>		<b>-621.000</b>	<b>-621.000</b>	<b>-621.000</b>
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	797.535	58.200	<b>129.000</b>		399.000		
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	131.506	65.010	<b>102.010</b>		65.010	65.010	65.010
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>929.041</b>	<b>123.210</b>	<b>231.010</b>		<b>464.010</b>	<b>65.010</b>	<b>65.010</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-501.692</b>	<b>-531.190</b>	<b>-389.990</b>		<b>-156.990</b>	<b>-555.990</b>	<b>-555.990</b>



Für die Verbuchung der Schulpauschale wurde für jede Schule/ Produkt ein weiteres Teilprodukt angelegt.



**Beschreibung** Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen (außer Lehrer) in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger.

**Auftragsgrundlage** Schulgesetz, Schulförderungsgesetz, Schulpflichtgesetz, Allgemeine Schulordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.

**Verantwortlich** Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)

**Zielgruppen**

- Schüler/In
- Erziehungsberechtigte
- Schulleitung und Lehrkräfte
- Schulneulinge

**Ziele** Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes im Bereich der Primarstufe

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.01.01	Grundschule Bielstein	Betrieb der Grundschule Bielstein (z.B. Sekretariat, Hausmeister,...). Die tatsächliche Haushaltsbewirtschaftung erfolgt auf den zwei dazugehörigen Teilprodukten	Externes Produkt	3
1.03.01.01.01	Schulbudget GS Bielstein	Teilprodukt: Den Schulen zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung übertragene Haushaltsmittel (Budget), z.B.: Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, Kopierkosten, Telefonkosten,...	Externes Produkt	3
1.03.01.01.02	Allgemein GS Bielstein	Teilprodukt: Bewirtschaftung durch FB 3 der verbleibenden Positionen, z.B.: Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung, Benutzung der Eissporthalle,...	Externes Produkt	3
1.03.01.01.03	Schulpauschale GS Bielstein	Separates Teilprodukt, damit die Verwendung der Schulpauschale besser dokumentiert werden kann.	Service-produkt	2/ 7
1.03.01.02	Grundschule Drabenderhöhe	Produkt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.02.01	Schulbudget GS Drabenderhöhe	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.02.02	Allgemein GS Drabenderhöhe	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.02.03	Schulpauschale GS Drabenderhöhe	Teilprodukt, vgl. oben	Service-produkt	2/ 7
1.03.01.03	Grundschule Marienhagen	Produkt, vgl. oben	vgl. oben	3

**Haushaltsplan 2013****1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

**1.03.01 Grundschulen****Herr Hans-Joachim Klein**

1.03.01.03.01	Schulbudget GS Marienhagen	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.03.02	Allgemein GS Marienhagen	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.03.03	Schulpauschale GS Marienhagen	Teilprodukt, vgl. oben	Serviceprodukt	2/ 7
1.03.01.04	Grundschule Wiehl	Produkt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.04.01	Schulbudget GS Wiehl	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.04.02	Allgemein GS Wiehl	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.04.03	Schulpauschale GS Wiehl	Teilprodukt, vgl. oben	Servicepr.	2/ 7
1.03.01.05	Grundschule Oberwiehl	Produkt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.05.01	Schulbudget GS Oberwiehl	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.05.02	Allgemein GS Oberwiehl	Teilprodukt, vgl. oben	vgl. oben	3
1.03.01.05.03	Schulpauschale GS Oberwiehl	Teilprodukt, vgl. oben	Servicepr.	2/ 7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

<b>Kostenstellen-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Kostenstellenart</b>	<b>Fachbereich</b>
110300	Leitung FB 3 - Schule, Kultur	Fachbereichsleitung FB 3	Leitung	3
110310	Schulverwaltung	Aufgaben des Schulverwaltungsamtes im Rathaus	Fach	3
110311	Schulverwaltung GS Bielstein	Sekretariat der Grundschule Bielstein	Fach	3
110312	Schulverwaltung GS Drabenderhöhe	Sekretariat	Fach	3
110313	Schulverwaltung GS Marienhagen	Sekretariat	Fach	3
110314	Schulverwaltung GS Wiehl	Sekretariat	Fach	3
110315	Schulverwaltung GS Oberwiehl	Sekretariat	Fach	3
12130	GS Bielstein, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Grundschule Bielstein durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3
12170	Grundschule Bielstein FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Grundschule Bielstein durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
12230	Grundschule Drabenderhöhe, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Grundschule Drabenderhöhe durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3
12270	Grundschule Drabenderhöhe FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Grundschule Drabenderhöhe durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
12330	Grundschule Marienhagen, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Grundschule Marienhagen durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3

**Haushaltsplan 2013****1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

**1.03.01 Grundschulen****Herr Hans-Joachim Klein**

12370	Grundschule Marienhagen, FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Grundschule Marienhagen durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
12430	GS Wiehl, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Grundschule Wiehl durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3
12470	Grundschule Wiehl, Bauliche Unterhalt. FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Grundschule Wiehl durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
12530	Grundschule Oberwiehl, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Grundschule Oberwiehl durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3
12570	Grundschule Oberwiehl, FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Grundschule Oberwiehl durch den Fachbereich 7 (einschließlich Sprachheilschule)	Gebäude	7
30031	Geräte/ Ausstattung GS Bielstein	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für die GS Bielstein	Geräte	3
30032	Geräte/ Ausstattung GS Drabenderhöhe	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für die GS Drabenderhöhe	Geräte	3
30033	Geräte/ Ausstattung GS Marienhagen	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für die GS Marienhagen	Geräte	3
30034	Geräte/ Ausstattung GS Wiehl	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für die GS Wiehl	Geräte	3
30035	Geräte/ Ausstattung GS Oberwiehl	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für die GS Oberwiehl	Geräte	3
19990	Grundschule Drabenderhöhe (KII)	Mittelverwendung der Mittel aus dem Konjunkturpaket II für die Grundschule Drabenderhöhe (separate Ausweisung zur Verdeutlichung)	Gebäude	7
1103	Geschäftsaufwendungen FB 3	Geschäftsaufwendungen für den gesamten Fachbereich 3 (Positionen des ehemaligen Sammelnachweis Geschäftsausgaben)	Hilfskostenstelle	3
1203	Gesamtverwaltung FB 3	Allgemeine sonstige Aufwandspositionen für den Fachbereich 3, die zentral verwaltet werden	Hilfskostenstelle	3
2000	Verrechnung Grundschule Drabenderhöhe	Kostenstelle für die Erfassung des Gesamtobjekt betreffende Kosten, spätere Verteilung auf Grundschule und Sporthalle	Hilfskostenstelle	3
2001	Verrechnung Grundschule Wiehl	Kostenstelle für die Erfassung des Gesamtobjekt betreffende Kosten, spätere Verteilung auf Grundschule und Turnhalle	Hilfskostenstelle	3
2002	Verrechnung Grundschule Oberwiehl	Kostenstelle für die Erfassung des Gesamtobjekt betreffende Kosten, spätere Verteilung auf Grundschule und Turnhalle	Hilfskostenstelle	3

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen
  - Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge
  - Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen
  - Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfen zum Lebensunterhalt
- Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.01 Grundschulen**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-453.766	-507.403	<b>-413.246</b>	-411.905	-411.236	-408.819
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-211.906	-222.600	<b>-222.600</b>	-222.600	-222.600	-222.600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-141.120	-140.000	<b>-152.098</b>	-152.098	-152.098	-152.098
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.016	-21.748	<b>-22.578</b>	-22.578	-22.578	-22.578
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-6.122	-7.798	<b>-7.022</b>	-5.959	-5.615	-5.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-824.929</b>	<b>-899.548</b>	<b>-817.543</b>	<b>-815.139</b>	<b>-814.126</b>	<b>-811.595</b>
11	-	Personalaufwendungen	392.485	426.368	<b>464.209</b>	473.839	482.819	491.793
12	-	Versorgungsaufwendungen		8.393	<b>5.317</b>	4.700	5.267	4.033
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	509.495	551.197	<b>606.017</b>	626.836	886.836	886.836
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	312.564	336.019	<b>323.314</b>	324.115	325.439	322.785
15	-	Transferaufwendungen	538.840	598.450	<b>598.450</b>	598.450	598.450	598.450
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	89.935	128.475	<b>130.743</b>	174.281	129.438	128.519
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.843.319</b>	<b>2.048.903</b>	<b>2.128.049</b>	<b>2.202.221</b>	<b>2.428.249</b>	<b>2.432.416</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.018.390</b>	<b>1.149.355</b>	<b>1.310.506</b>	<b>1.387.082</b>	<b>1.614.123</b>	<b>1.620.821</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.762	42.304	<b>32.361</b>	29.023	26.218	23.393
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.762</b>	<b>42.304</b>	<b>32.361</b>	<b>29.023</b>	<b>26.218</b>	<b>23.393</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.020.153</b>	<b>1.191.659</b>	<b>1.342.867</b>	<b>1.416.105</b>	<b>1.640.342</b>	<b>1.644.214</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.020.153</b>	<b>1.191.659</b>	<b>1.342.867</b>	<b>1.416.105</b>	<b>1.640.342</b>	<b>1.644.214</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-102.547	<b>-187.025</b>	-190.785	-197.515	-199.196
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		313.047	<b>320.548</b>	336.822	350.809	357.960
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.020.153</b>	<b>1.402.159</b>	<b>1.476.390</b>	<b>1.562.143</b>	<b>1.793.635</b>	<b>1.802.978</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Grundschulen**

OGS = offener Ganztags

**Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“**

- Die Allgemeine Schulpauschale wurde in 2009 ausschließlich zur Finanzierung von Investitionen im Schulbereich eingeplant. Ab 2010 wird sie teilweise im investiven, teilweise im konsumtiven Bereich eingesetzt. Vereinfacht wurde der konsumtive Anteil für 2013 in Höhe von insgesamt 174.000,- EUR für alle Schulen wie im Vorjahr in der Produktgruppe 1.03.08 geplant. Die Abwicklung erfolgt dann im Jahresabschluss 2013 produktgenau bei den einzelnen Schulen.





- Zuweisungen vom Land für laufende Zwecke (Betrieb OGS): 218.350,- EUR (218.350,- EUR)  
 Die Zuweisung beläuft sich auf 935,- EUR pro Kind. Dazu kam eine Betreuungspauschale für weitere Angebote (z.B. Betreuung von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr) in Höhe von 5.500,- EUR pro Grundschule.  
 Die Zuweisung teilen sich wie folgt auf die vier Grundschulen mit offenem Ganztagsbetrieb auf:
- Grundschule Bielstein: 52.250,- EUR (52.250,- EUR) [50 Kinder (50 Kinder)]
  - Grundschule Drabenderhöhe: 42.900,- EUR (42.900,- EUR) [40 Kinder (40 Kinder)]
  - Grundschule Wiehl: 84.975,- EUR (84.975,- EUR) [85 Kinder (85 Kinder)]
  - Grundschule Oberwiehl: 38.225,- EUR (38.225,- EUR) [35 Kinder (35 Kinder)]
- Diese Beträge werden an den Förderverein als zuständigen Träger weitergeleitet, vgl. erste Erläuterung zu Zeile 15 Transferaufwendungen.
- Auflösung von in der Vergangenheit erhaltenen Zuwendungen, insbes. die Bildungspauschale (ehemalige Schulpauschale) vom Land: 194.896,- EUR (287.053,- EUR)
- Zuweisung vom Bund für Klimaschutzdetailkonzept Grundschule Bielstein 0,- EUR (2.000,- EUR)

#### **Zu Zeile 4 Erträge aus „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“**

- Elternbeiträge OGS 222.600,- EUR (222.600,- EUR)  
 90,- EUR pro Monat (durchschnittlich eingenommener Elternbeitrag incl. Mittagessen)  
 Die Elternbeiträge teilen sich wie folgt auf:
- Grundschule Bielstein: 54.000,- EUR (54.000,- EUR) [50 Kinder]
  - Grundschule Drabenderhöhe: 43.200,- EUR (43.200,- EUR) [40 Kinder]
  - Grundschule Wiehl: 91.800,- EUR (91.800,- EUR) [85 Kinder]
  - Grundschule Oberwiehl: 33.600,- EUR (33.600,- EUR) [35 Kinder]

Die Elternbeiträge pro Monat sind abhängig vom Einkommen (zuzüglich 50,- EUR für das Mittagessen):

Einkommen (pro Jahr)	Beitrag 1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
bis 12.271,- EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
bis 24.542,- EUR	35,00 EUR	17,50 EUR	8,75 EUR	0,00 EUR
bis 36.813,- EUR	60,00 EUR	30,00 EUR	15,00 EUR	0,00 EUR
bis 49.084,- EUR	85,00 EUR	42,50 EUR	21,25 EUR	0,00 EUR
bis 61.355,- EUR	100,00 EUR	50,00 EUR	25,00 EUR	0,00 EUR
ab 61.355,- EUR	125,00 EUR	62,50 EUR	31,25 EUR	0,00 EUR

#### **Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtliche Leistungsentgelte“**

- Mieten und Mietnebenkosten aus der Vermietung von Räumen der Grundschule Oberwiehl an die Förderschule für Sprache des Oberbergischen Kreises; 152.000,- EUR (140.000,- EUR)



**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Personalkostenerstattung des Kreises für den „anteiligen“ Hausmeister der Grundschule Wiehl/ Förderschule für Sprache 11.700,- EUR (10.000,- EUR)
- Anteilige Erstattungen für Bewirtschaftungskosten für das Schulzentrum Bielstein 10.878,- EUR (11.748,- EUR)

**Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Erstattungen von Versicherungen und sonstigen Dritten für Schadensfälle (zwischen 500,- EUR und 2.000,- EUR je Grundschule) 5.500,- EUR (5.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung der Grundschulgebäude (Bielstein, Drabenderhöhe, Marienhagen, Wiehl und Oberwiehl)
  - Strom: 38.800,- EUR ( 37.100,- EUR) *(in 2012 Reduzierung bzw. Kompensation von Erhöhungen an anderen Schulen durch BHKW)*
  - Gas: 62.000,- EUR ( 60.700,- EUR)
  - sonst. Energie: 61.500,- EUR ( 64.300,- EUR) *(Holzhackschnitzel, Pellets)*
  - Niederschlagswasser 14.600,- EUR ( 14.600,- EUR)
  - Wasser: 3.800,- EUR ( 3.800,- EUR)
  - Abwasser: 8.750,- EUR ( 8.750,- EUR)
  - Abfall: 8.900,- EUR ( 8.900,- EUR)
  - Reinigung: 122.900,- EUR (121.000,- EUR) *(Mehraufwand durch mehr Ferienangebote)*
  - Pflege Außenanlagen 11.100,- EUR ( 14.300,- EUR) *(in 2012 beinhaltete der Ansatz 4.800,- EUR für die Erhöhung einer Zaunanlage)*
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 3.641,- EUR (3.641,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung der Grundschulgebäude 54.000,- EUR (47.000,- EUR)  
diese Aufwendungen teilen sich. wie folgt auf:
  - Grundschule Bielstein: 5.000,- EUR ( 5.000,- EUR) Pauschalbetrag
  - Grundschule Drabenderhöhe 15.000,- EUR (13.000,- EUR) Pauschalbetrag
  - Grundschule Marienhagen 6.000,- EUR ( 6.000,- EUR) Pauschalbetrag
  - Grundschule Wiehl 13.000,- EUR ( 8.000,- EUR) Pauschalbetrag
  - Grundschule Oberwiehl 15.000,- EUR (15.000,- EUR) Pauschalbetrag
- Sanierungsmaßnahmen insgesamt: 56.000,- EUR (43.000,- EUR), dieser Betrag teilt sich auf folgende Grundschulen auf:
  - Grundschule Bielstein: 4.000,- EUR *(Klimaschutzteilkonzept)*
  - Grundschule Marienhagen: 25.000,- EUR *(Beleuchtungssanierung: Austausch PCB-haltiger Leuchtkörper)*
  - Grundschule Wiehl: 12.000,- EUR *(Türanlage Neubau, Erneuerung Eingangstüranlage (GS, Schauspielhaus))*
  - Grundschule Oberwiehl: 15.000,- EUR *(Toilettenanlage Aula, 2. Bauabschnitt)*
- Brandschutzmaßnahmen insgesamt: 50.000,- EUR, dieser Betrag teilt sich auf folgende Grundschulen auf:
  - Grundschule Marienhagen: 15.000,- EUR *(2 Treppenhausabschlusstüren)*
  - Grundschule Wiehl: 5.000,- EUR *(Brandschutzertüchtigungsmaßnahmen)*
  - Grundschule Oberwiehl: 30.000,- EUR *(Entsorgung Holzdecken Flure und Rauchschutztüren)*

(für 2012 war nur eine Brandschutzmaßnahme in der Grundschule Oberwiehl mit 15.000,- EUR geplant)

## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

## 1.03 Schulträgeraufgaben

### 1.03.01 Grundschulen



- Bauliche Unterhaltung durch die Hausmeister (kleinere Maßnahmen), insgesamt: 5.960,- EUR (5.960,- EUR)
- Unterhaltung der Geräte und sonstigen Ausstattung: 7.577,- EUR (7.577,- EUR)
- Technikwartung EDV, insgesamt: 5.338,- EUR (5.338,- EUR)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, insgesamt: 22.607,- EUR (22.607,- EUR)  
diese Aufwendungen teilen sich wie folgt auf:
  - Grundschule Bielstein: 5.076,- EUR (5.076,- EUR)
  - Grundschule Drabenderhöhe 4.546,- EUR (4.546,- EUR)
  - Grundschule Marienhagen 2.251,- EUR (2.251,- EUR)
  - Grundschule Wiehl 6.188,- EUR (6.188,- EUR)
  - Grundschule Oberwiehl 4.546,- EUR (4.546,- EUR)
- Lehr- und Unterrichtsmittel, insgesamt: 10.766,- EUR (10.766,- EUR)
- Allgemeine sächliche Schulaufwendungen (beispielsweise: Schülerausweise, Klassenbücher, Kurshefte,...), insgesamt: 5.130,- EUR (5.130,- EUR)
- Hallenbadbenutzung (Erstattung an die FSW), insgesamt: 26.062,- EUR (26.062,- EUR) *(in 2012 deutlicher Mehraufwand durch Gebührenerhöhung)*
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 16.097,- EUR (15.554,- EUR)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 1.135,- EUR (1.135,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 290.873,- EUR (290.429,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebsvorrichtungen 2.760,- EUR (2.926,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 17.775,- EUR (30.970,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 10.559,- EUR (10.559,- EUR)

#### Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Weiterleitung Landeszuwendung OGS (vgl. Erläuterungen zu Zeile 2) an Förderverein als zuständigen Träger insgesamt für alle vier Grundschulen mit OGS-Betrieb: 196.350,- EUR (196.350,- EUR)  
Die Aufwendungen (935,- EUR pro Kind) teilen sich wie folgt auf:
  - Grundschule Bielstein 46.750,- EUR (46.750,- EUR) [50 Kinder (50 Kinder)]
  - Grundschule Drabenderhöhe 37.400,- EUR (37.400,- EUR) [40 Kinder (40 Kinder)]
  - Grundschule Wiehl 79.475,- EUR (79.475,- EUR) [85 Kinder (85 Kinder)]
  - Grundschule Oberwiehl 32.725,- EUR (32.725,- EUR) [35 Kinder (35 Kinder)]
- Weiterleitung Elternbeiträge OGS (incl. Einnahmen für Mittagessen) an Förderverein als zuständigen Träger auf der Basis 70,- EUR zuzüglich 50,- € für Mittagessen pro Monat und pro Schüler. Es handelt sich dabei um einen Durchschnittsbetrag, der unabhängig vom tatsächlich gezahlten Elternbeitrag ist. Die Aufwendungen belaufen sich insgesamt für alle vier Grundschulen mit OGS-Betrieb auf: 302.400,- EUR (302.400,- EUR)  
Die Aufwendungen teilen sich wie folgt auf:
  - Grundschule Bielstein 72.000,- EUR ( 72.000,- EUR)
  - Grundschule Drabenderhöhe 57.600,- EUR ( 57.600,- EUR)

## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

## 1.03 Schulträgeraufgaben

### 1.03.01 Grundschulen



- Grundschule Wiehl 122.400,- EUR (122.400,- EUR)
- Grundschule Oberwiehl 50.400,- EUR ( 50.400,- EUR) *(in 2012 deutliche Erhöhung der Schülerzahl)*
- Zuschuss der Stadt Wiehl zum Betrieb der OGS an den Förderverein insgesamt: 77.700,- EUR (77.700,- EUR).  
Die Höhe des Zuschusses beläuft sich auf 370,- EUR pro Kind, Gesamtzahl der Kinder 210.  
Die Aufwendungen teilen sich wie folgt auf:
  - Grundschule Bielstein 18.500,- EUR (18.500,- EUR) 50 Kinder
  - Grundschule Drabenderhöhe 14.800,- EUR (14.800,- EUR) 40 Kinder
  - Grundschule Wiehl 31.450,- EUR (31.450,- EUR) 85 Kinder
  - Grundschule Oberwiehl 12.950,- EUR (12.950,- EUR) 35 Kinder
- Betreuungspauschale für weitere Angebote im Bereich Betreuung: 22.000,- EUR (22.000,- EUR)  
Die Aufwendungen teilen sich wie folgt auf:
  - Grundschule Bielstein 5.500,- EUR (5.500,- EUR)
  - Grundschule Drabenderhöhe 5.500,- EUR (5.500,- EUR)
  - Grundschule Wiehl 5.500,- EUR (5.500,- EUR)
  - Grundschule Oberwiehl 5.500,- EUR (5.500,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Miete für die Inanspruchnahme der Eishalle Wiehl für alle Grundschulen für Schuleislaufen 9.100,- EUR (9.000,- EUR)
- Versicherungsbeiträge
  - Schüler Unfall- und Haftpflicht 50.700,- EUR (50.700,- EUR)
  - Gebäude 20.600,- EUR (20.600,- EUR) (Schulgebäude)
- Telefon 4.650,- EUR (4.650,- EUR)
- Leasingraten Beleuchtungsanlage Grundschule Bielstein: 6.460,- EUR (6.460,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 13.735,- EUR (13.086,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, Zeitungen, Fachliteratur etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 12.670,- EUR (12.205,- EUR)
- Abwicklung von Schadensfällen insgesamt: 5.500,- EUR  
*Die Erstattung von Versicherungen und sonstigen Personen erfolgt unter den sonstigen ordentlichen Erträgen (Zeile 7).*

#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage (Erstattungen von den Produktgruppen 1.03.02 u.a., da hier die Kosten der Fachbereichsleitung und sonstiger gemeinsamer fachbereichsbezogener Aufwendungen zentral geplant wurden): 81.192,- EUR (76.991,- EUR)
- Fachumlage (Erstattungen von anderen Schulformen (Produktgruppen 1.03.02 ua.), da hier die Kosten für das Schulamt zentral geplant wurden): 105.833,- EUR (25.556,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 59.785,- EUR (61.649,- EUR)
- Gebäudeobjektumlage an Produktgruppe 1.01.01: 17.066,- EUR (13.847,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.01 Grundschulen**

- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 44.096,- EUR (41.158,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 123.812,- EUR (129.840,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte 75.789,- EUR (66.553,- EUR), davon u.a.
  - Jugendamt für Berechnung OGS-Beiträgen (offene Ganztagsbetreuung) 11.100,- EUR (11.100,- EUR)
  - Benützung der Sportstätten für den Schulunterricht 59.198,- EUR (52.858,- EUR)
  - Umlage an das Serviceprodukt Gleichstellung 1.202,- EUR (1.165,- EUR)
  - Umlage an das Serviceprodukt Geobasisdaten 4.289,- EUR (1.429,- EUR)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-203.717	-220.350	<b>-218.350</b>		-218.350	-218.350	-218.350
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-208.409	-222.600	<b>-222.600</b>		-222.600	-222.600	-222.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153.620	-140.000	<b>-152.098</b>		-152.098	-152.098	-152.098
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-12.532	-10.000	<b>-11.700</b>		-11.700	-11.700	-11.700
7	+ Sonstige Einzahlungen	-4.457	-6.000	<b>-6.000</b>		-5.500	-5.500	-5.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-582.735</b>	<b>-598.950</b>	<b>-610.748</b>		<b>-610.248</b>	<b>-610.248</b>	<b>-610.248</b>
10	- Personalauszahlungen	392.654	405.400	<b>440.240</b>		449.040	458.020	467.280
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	539.739	525.631	<b>579.431</b>		600.431	860.431	860.431
14	- Transferauszahlungen	540.970	598.450	<b>598.450</b>		598.450	598.450	598.450
15	- sonstige Auszahlungen	98.318	98.470	<b>98.270</b>		142.775	97.770	96.694
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.571.680</b>	<b>1.627.951</b>	<b>1.716.391</b>		<b>1.790.696</b>	<b>2.014.671</b>	<b>2.022.855</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>988.945</b>	<b>1.029.001</b>	<b>1.105.643</b>		<b>1.180.448</b>	<b>1.404.423</b>	<b>1.412.607</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			<b>49.000</b>		260.000		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	20.408	21.850	<b>21.850</b>		21.850	21.850	21.850
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>20.408</b>	<b>21.850</b>	<b>70.850</b>		<b>281.850</b>	<b>21.850</b>	<b>21.850</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>20.408</b>	<b>21.850</b>	<b>70.850</b>		<b>281.850</b>	<b>21.850</b>	<b>21.850</b>



### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Grundschulen

#### Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"

- Alarmanlage GS Wiehl (Restbetrag) 40.000,- EUR
- Umbaumaßnahmen zur Aufnahme eines behinderten Kindes 9.000,- EUR

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb GWG's GS Bielstein 2.250,- EUR
- Erwerb GWG's GS Drabenderhöhe 2.100,- EUR
- Erwerb GWG's GS Marienhagen 1.080,- EUR
- Erwerb GWG's GS Wiehl 2.550,- EUR
- Erwerb GWG's GS Oberwiehl 2.100,- EUR
- Erwerb Geräte GS Bielstein 2.630,- EUR
- Erwerb Geräte GS Drabenderhöhe 2.450,- EUR
- Erwerb Geräte GS Marienhagen 1.260,- EUR
- Erwerb Geräte GS Wiehl 2.980,- EUR
- Erwerb Geräte GS Oberwiehl 2.450,- EUR

(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto; GS = Grundschule)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest. ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-82.134	-82.134
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	20.408	21.850	70.850		281.850	21.850	21.850	221.379	617.779
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	20.408	21.850	70.850		281.850	21.850	21.850	139.244	535.644



## Schulträgeraufgaben 1.03

Grundschulen  
1.03.01

**Hauptschulen  
1.03.02**

Realschulen  
1.03.03

Gymnasien  
1.03.04  
u.a. Gruppen

**Hauptschule Bielstein  
1.03.02.01**

**Schulbudget  
HS Bielstein  
1.03.02.01.01**

**Allgemein  
HS Bielstein  
1.03.02.01.02**

Für die Verbuchung der Schulpauschale wurde für die Hauptschule ein weiteres Teilprodukt angelegt.



<b><u>Beschreibung</u></b>	Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes der Hauptschule Bielstein durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen (außer Lehrer) in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Schulgesetz, Schulförderungsgesetz, Schulpflichtgesetz, Allgemeine Schulordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schüler/In</li> <li>- Erziehungsberechtigte</li> <li>- Schulleitung und Lehrkräfte</li> <li>- Schulneulinge</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	1. Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.02.01	Hauptschule Bielstein	Betrieb der Hauptschule Bielstein (z.B. Sekretariat, Hausmeister,...). Die tatsächliche Haushaltsbewirtschaftung erfolgt auf den zwei dazugehörigen Teilprodukten	Externes Produkt	3
1.03.02.01.01	Schulbudget HS Bielstein	Teilprodukt: Den Schulen zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung übertragene Haushaltsmittel (Budget), z.B.: Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, Kopierkosten, Telefonkosten,...	Externes Produkt	3
1.03.02.01.02	Allgemein HS Bielstein	Teilprodukt: Bewirtschaftung durch FB 3 der verbleibenden Positionen, z.B.: Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung, Benutzung des Hallenbades,...	Externes Produkt	3
1.03.02.01.03	Schulpauschale HS Bielstein	Teilprodukt für die Verbuchung und somit Dokumentation der Verwendung der Mittel aus der Schulpauschale	Service-Produkt	2/ 7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110316	Schulverwaltung HS Bielstein	Sekretariat der Hauptschule Bielstein	Fach	3
12630	HS Bielstein, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Hauptschule Bielstein durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3

**Haushaltsplan 2013****1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

**1.03.02 Hauptschulen**

Herr Hans-Joachim Klein



12670	Hauptschule Bielstein FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Hauptschule Bielstein durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
30036	Geräte/ Ausstattung HS Bielstein	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für die HS Bielstein	Geräte	3

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen
- Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge
- Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen
- Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfen zum Lebensunterhalt
- Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-84.080	-75.158	<b>-68.706</b>	-68.591	-68.046	-67.639
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-410	-410	<b>-410</b>	-410	-410	-410
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-16.109	<b>-14.804</b>	-14.804	-14.804	-14.804
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.259	-2.051	<b>-2.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-86.748</b>	<b>-93.727</b>	<b>-85.919</b>	<b>-85.804</b>	<b>-85.259</b>	<b>-84.852</b>
11	- Personalaufwendungen	85.551	87.775	<b>89.314</b>	91.104	92.924	94.774
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.139	164.115	<b>165.325</b>	165.282	165.282	165.282
14	- Bilanzielle Abschreibungen	118.077	125.342	<b>126.334</b>	126.306	125.665	124.654
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.813	43.476	<b>43.901</b>	43.642	43.650	42.580
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>366.580</b>	<b>420.708</b>	<b>424.873</b>	<b>426.333</b>	<b>427.521</b>	<b>427.289</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>279.832</b>	<b>326.980</b>	<b>338.954</b>	<b>340.529</b>	<b>342.262</b>	<b>342.437</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.762	19.432	<b>12.830</b>	11.354	10.139	9.044
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.762</b>	<b>19.432</b>	<b>12.830</b>	<b>11.354</b>	<b>10.139</b>	<b>9.044</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>281.594</b>	<b>346.412</b>	<b>351.784</b>	<b>351.883</b>	<b>352.401</b>	<b>351.481</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>281.594</b>	<b>346.412</b>	<b>351.784</b>	<b>351.883</b>	<b>352.401</b>	<b>351.481</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		78.448	<b>100.114</b>	105.110	102.066	103.491
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>281.594</b>	<b>424.860</b>	<b>451.898</b>	<b>456.993</b>	<b>454.467</b>	<b>454.973</b>





### Erläuterungen zum Teilergebnisplan **Hauptschulen**

#### **Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“**

- Die Allgemeine Schulpauschale wurde in 2009 ausschließlich zur Finanzierung von Investitionen im Schulbereich eingeplant. Ab 2010 wird sie teilweise im investiven, teilweise im konsumtiven Bereich eingesetzt. Vereinfacht wurde der konsumtive Anteil für das Planjahr in Höhe von insgesamt 174.000,- EUR für alle Schulen in der Produktgruppe 1.03.08 geplant. Die Abwicklung erfolgt dann im Jahresabschluss 2013 produktgenau bei den einzelnen Schulen.
- Auflösung von in der Vergangenheit erhaltenen Zuwendungen insbes. der Bildungspauschale des Landes (ehemalige Schulpauschale) 68.706,- EUR (75.158,- EUR)
- Zuwendung des Bundes für Klimaschutzteilkonzept 0,- EUR (3.000,- EUR)

#### **Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Anteilige Erstattungen von Bewirtschaftungskosten für Schulzentrum Bielstein 14.804,- EUR (16.109,- EUR)

#### **Zu Zeile 7 "Sonstige ordentliche Erträge"**

- Erstattungen von Versicherungen und sonstigen Personen für Schadensfälle 2.000,- EUR (2.000,- EUR)  
*Die Abwicklung von Schadensfälle erfolgt unter den sonstigen ordentlichen Erträgen in Zeile 16. Die Planung erfolgt ergebnisneutral.*

#### **Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung der Hauptschule Bielstein
  - Strom: 8.250,- EUR (7.875,- EUR) *Reduzierung der Aufwendungen seit 2011 durch Bau eines BHKWs*
  - Gas: 39.545,- EUR (37.520,- EUR)
  - Niederschlagswasser 4.700,- EUR ( 4.700,- EUR)
  - Wasser: 1.750,- EUR ( 1.575,- EUR)
  - Abwasser: 4.375,- EUR ( 4.375,- EUR)
  - Abfall: 3.100,- EUR ( 3.100,- EUR)
  - Reinigung: 39.800,- EUR (35.500,- EUR) *(Mehraufwand durch Mensabetrieb)*
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 2.972,- EUR (2.772,- EUR) *(Mehraufwand beim Mähen durch Umbau Mülltonnenecke)*

(Strom, Gas, Wasser und Abwasser werden in dem gesamten Schul- und Sportkomplex in einem Betrag abgerechnet und pauschal aufgeteilt.)
- Bauliche Unterhaltung der Hauptschule 17.600,- EUR (17.600,- EUR), Darin enthalten 2.600,- EUR für kleinere Maßnahmen durch den Hausmeister.
- Sanierungskonzept (Klimaschutzteilkonzept) 0,- EUR (6.000,- EUR)
- Unterhaltung der Geräte und sonstigen Ausstattung: 2.491,- EUR (2.491,- EUR)
- Technikwartung EDV: 2.000,- EUR (2.000,- EUR)



- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz: 16.545,- EUR (16.545,- EUR)
- Lehr- und Unterrichtsmittel: 10.516,- EUR (10.516,- EUR)
- Allgemeine sächliche Schulaufwendungen (beispielsweise: Klassen- und Kursbücher,...): 1.730,- EUR (1.730,- EUR)
- Hallenbadbenutzung (Erstattung an die FSW): 5.946,- EUR (5.946,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.813,- EUR (3.684,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 111.551,- EUR (110.466,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebsvorrichtungen 6.113,- EUR (5.524,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 4.687,- EUR (5.524,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 3.713,- EUR (3.713,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Versicherungsbeiträge - Schüler Unfall- und Haftpflicht 17.800,- EUR (17.800,- EUR)
- Gebäude 10.000,- EUR (10.000,- EUR) (Schulgebäude)
- Leasing/ Contractingraten für die Beleuchtungssanierung in der Vergangenheit 6.460,- EUR (6.460,- EUR)
- Telefon (Schule) 1.200,- EUR (1.200,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.753,- EUR (1.972,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.000,- EUR (2.891,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.03.01: 10.439,- EUR (9.899,- EUR)
- Fachumlage an 1.03.01 für das Schulumt, welches dort zentral geplant wurde und Aufgaben für alle Schulformen übernimmt: 22.679,- EUR (5.476,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 31.524,- EUR (32.068,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Sportstätten für die Nutzung im Rahmen des Schulsportes: 26.061,- EUR (21.143,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

## 1.03 Schulträgeraufgaben

### 1.03.02 Hauptschulen



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.106	-3.000					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-410	-410	-410		-410	-410	-410
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.406	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.922</b>	<b>-5.410</b>	<b>-2.410</b>		<b>-2.410</b>	<b>-2.410</b>	<b>-2.410</b>
10	-	Personalauszahlungen	85.551	87.770	89.310		91.100	92.920	94.770
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	113.399	146.400	146.800		146.800	146.800	146.800
14	-	Transferauszahlungen	2.250						
15	-	sonstige Auszahlungen	41.416	37.710	37.710		37.710	37.710	36.634
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>242.616</b>	<b>271.880</b>	<b>273.820</b>		<b>275.610</b>	<b>277.430</b>	<b>278.204</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>237.694</b>	<b>266.470</b>	<b>271.410</b>		<b>273.200</b>	<b>275.020</b>	<b>275.794</b>
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.640	7.800	7.800		7.800	7.800	7.800
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>12.640</b>	<b>7.800</b>	<b>7.800</b>		<b>7.800</b>	<b>7.800</b>	<b>7.800</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)</b>	<b>12.640</b>	<b>7.800</b>	<b>7.800</b>		<b>7.800</b>	<b>7.800</b>	<b>7.800</b>

### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Hauptschulen

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

➤ Erwerb GWG's

3.600,- EUR

➤ Erwerb Geräte

4.200,- EUR

(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-100.000	-100.000
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	12.640	7.800	7.800		7.800	7.800	7.800	164.477	195.677
3	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>12.640</b>	<b>7.800</b>	<b>7.800</b>		<b>7.800</b>	<b>7.800</b>	<b>7.800</b>	<b>64.477</b>	<b>95.677</b>



## Schulträgeraufgaben 1.03

Grundschulen  
1.03.01

Hauptschulen  
1.03.02

**Realschulen  
1.03.03**

Gymnasien  
1.03.04

Förderschulen  
1.03.05  
u.a. Gruppen

**Realschule Bielstein  
1.03.03.01**

**Schulbudget  
RS Bielstein  
1.03.03.01.01**

**Allgemein  
RS Bielstein  
1.03.03.01.02**

**Schulpauschale  
RS Bielstein  
1.03.03.01.03**



<b><u>Beschreibung</u></b>	Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes der Realschule Bielstein durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen (außer Lehrer) in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Schulgesetz, Schulförderungsgesetz, Schulpflichtgesetz, Allgemeine Schulordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schüler/In</li> <li>- Erziehungsberechtigte</li> <li>- Schulleitung und Lehrkräfte</li> <li>- Schulneulinge</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	1. Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.03.01	Realschule Bielstein	Betrieb der Realschule Bielstein (z.B. Sekretariat, Hausmeister,...). Die tatsächliche Haushaltsbewirtschaftung erfolgt auf den zwei dazugehörigen Teilprodukten	Externes Produkt	3
1.03.03.01.01	Schulbudget RS Bielstein	Teilprodukt: Den Schulen zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung übertragene Haushaltsmittel (Budget), z.B.: Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, Kopierkosten, Telefonkosten,...	Externes Produkt	3
1.03.03.01.02	Allgemein RS Bielstein	Teilprodukt: Bewirtschaftung durch FB 3 der verbleibenden Positionen, z.B.: Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung, Benutzung des Hallenbades,...	Externes Produkt	3
1.03.03.01.03	Schulpauschale RS Bielstein	Separates Teilprodukt, damit die Verwendung der Schulpauschale besser dokumentiert werden kann.	Service-produkt	2/ 7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110317	Schulverwaltung RS Bielstein	Sekretariat der Realschule Bielstein	Fach	3
12730	RS Bielstein, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Realschule Bielstein durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3
12770	Realschule Bielstein FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Realschule	Gebäude	7

**Haushaltsplan 2013****1.03 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

**1.03.03 Realschulen**

Herr Hans-Joachim Klein



		Bielstein durch den Fachbereich 7		
30037	Geräte/ Ausstattung RS Bielstein	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für die RS Bielstein	Geräte	3
2010	Schulzentrum Bielstein	Verrechnungskostenstelle für das ganze Schulzentrum Bielstein betreffende Kosten; Verteilung auf Grund-, Haupt- und Realschule sowie Sport- und Schwimmhalle (FSW)	Hilfskosten- stelle	7

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen
- Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge
- Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen
- Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfen zum Lebensunterhalt
- Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-196.157	-175.865	<b>-175.654</b>	-173.939	-172.478	-170.378
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.930	-1.500	<b>-2.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-95.585	-26.543	<b>-24.368</b>	-24.368	-24.368	-24.368
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.914	-4.030	<b>-4.054</b>	-4.054	-4.054	-4.054
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-297.586</b>	<b>-207.938</b>	<b>-206.076</b>	<b>-204.362</b>	<b>-202.900</b>	<b>-200.801</b>
11	- Personalaufwendungen	65.117	66.623	<b>68.322</b>	69.702	71.092	72.512
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	476.691	255.460	<b>265.964</b>	307.439	257.439	257.439
14	- Bilanzielle Abschreibungen	293.220	284.766	<b>279.338</b>	275.700	274.244	272.163
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	58.342	65.797	<b>69.350</b>	69.197	69.201	68.129
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>893.371</b>	<b>672.646</b>	<b>682.974</b>	<b>722.037</b>	<b>671.977</b>	<b>670.243</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>595.785</b>	<b>464.709</b>	<b>476.898</b>	<b>517.676</b>	<b>469.076</b>	<b>469.442</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.762	22.979	<b>24.024</b>	21.262	18.987	16.852
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.762</b>	<b>22.979</b>	<b>24.024</b>	<b>21.262</b>	<b>18.987</b>	<b>16.852</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>597.547</b>	<b>487.688</b>	<b>500.922</b>	<b>538.938</b>	<b>488.063</b>	<b>486.294</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>597.547</b>	<b>487.688</b>	<b>500.922</b>	<b>538.938</b>	<b>488.063</b>	<b>486.294</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		87.342	<b>109.095</b>	116.395	109.487	111.463
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>597.547</b>	<b>575.030</b>	<b>610.016</b>	<b>655.333</b>	<b>597.550</b>	<b>597.756</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Realschulen

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“

- Die Allgemeine Schulpauschale wurde in 2009 ausschließlich zur Finanzierung von Investitionen im Schulbereich eingeplant. Ab 2010 wird sie teilweise im investiven, teilweise im konsumtiven Bereich eingesetzt. Vereinfacht wurde der konsumtive Anteil in Höhe von insgesamt 174.000,- EUR für alle Schulen in der Produktgruppe 1.03.08 geplant. Die Abwicklung erfolgt dann im Jahresabschluss 2013 produktgenau bei den einzelnen Schulen.
- Auflösung von in der Vergangenheit erhaltenen Zuwendungen 175.654,- EUR (172.865,- EUR)
- Zuwendung des Bundes für Klimaschutzteilkonzept 0,- EUR (3.000,- EUR) (50 % Förderung)

#### Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtlichen Leistungsentgelten“

- Vermietung von Schulräumen 2.000,- EUR (1.500,- EUR)

#### Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“

- Anteilige Betriebskostenerstattung für das Schulzentrum, da ein einheitlichen Zähler für Wasser, Abwasser, Gas und Strom für Hallenbad, Grund-, Haupt- und Realschule besteht. 24.368,- EUR (26.543,- EUR)

#### Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“

- Erstattung von Versicherungen und sonstigen Personen für Schadensfälle 4.000,- EUR (4.000,- EUR)  
*Ergebnisneutrale Planung, die Aufwendungen für die Abwicklung von Schadensfällen werden in Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen geplant.*

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Bewirtschaftung der Realschule Bielstein (incl. Anteil für das Hallenbad, s. Erläuterung zu Zeile 6
  - Strom: 8.750,- EUR (13.125,- EUR) *Reduzierung aufgrund Einbaus eines BHKWs in 2011*
  - Gas: 59.375,- EUR (62.500,- EUR)
  - Niederschlagswassergebühr 4.700,- EUR ( 4.700,- EUR)
  - Wasser: 2.750,- EUR ( 2.525,- EUR)
  - Abwasser: 6.925,- EUR ( 6.925,- EUR)
  - Abfall: 6.000,- EUR ( 5.900,- EUR)
  - Reinigung: 74.100,- EUR (70.500,- EUR) *(3 % Steigerung)*
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 2.858,- EUR (2.858,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung der Realschule 20.600,- EUR (20.600,- EUR)
- Sanierungskonzept (Klimaschutzteilkonzept) 0,- EUR (6.000,- EUR) (50 % Förderung durch Bund, vgl. Zeile 2)
- Sanierung Sicherheitsbeleuchtung 20.000,- EUR *(Austausch der kompletten Sicherheitsnotfallbeleuchtung (Rettungswege))*
- Unterhaltung der Geräte und sonstigen Ausstattung: 3.570,- EUR (3.570,- EUR)



- Technikwartung EDV und sonstige Unterhaltung von Datenverarbeitungseinrichtungen: 2.500,- EUR (2.500,- EUR)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz: 34.142,- EUR (34.142,- EUR)
- Lehr- und Unterrichtsmittel: 9.788,- EUR (9.788,- EUR)
- Allgemeine sächliche Schulaufwendungen: 3.570,- EUR (3.570,- EUR)
- Hallenbadbenutzung (Erstattung an die FSW): 3.963,- EUR (3.963,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.260,- EUR (2.184,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 255.764,- EUR (261.324,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebsvorrichtungen 2.007,- EUR (2.396,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 14.761,- EUR (14.241,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 6.367,- EUR (6.367,- EUR)
- Und weitere kleinere Beträge

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Miete für die Benutzung der Eishalle 3.800,- EUR (500,- EUR) (*verstärkte Eishallenbenutzung*)
  - Versicherungsbeiträge
    - Schüler Unfall-/ Haftpflicht 33.200,- EUR (33.200,- EUR)
    - Gebäude 16.000,- EUR (16.000,- EUR) (Schulgebäude)
  - Leasing (Beleuchtungscontracting) 6.460,- EUR (6.460,- EUR)
  - Telefon (Schule) 2.000,- EUR (2.000,- EUR)
  - Anteilige Aufwendungen für Geschäftsaufwendungen (Porto, Telefon, Bürobedarf, Kopierkosten,...) 1.779,- EUR (1.714,- EUR)
  - Abwicklung von Schadensfällen 4.000,- EUR (4.000,- EUR)
- Erfolgsneutrale Planung. Die Erstattung von Versicherungen und sonstigen Dritten für Schadensfälle erfolgt unter Zeile 7 "Sonstige ordentliche Aufwendungen".*

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.03.01: 10.439,- EUR (9.899,- EUR)
- Fachumlage an 1.03.01 für das Schulamt: 22.679,- EUR (5.476,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 40.053,- EUR (40.330,- EUR)
- Fachumlage an 1.08.02 für die Benutzung der Sportstätten im Rahmen des Schulsportes: 25.688,- EUR (21.143,- EUR)



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.03 Realschulen**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.000					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.650	-1.500	<b>-2.000</b>		-2.000	-2.000	-2.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-102.851	-105.500	<b>-96.800</b>		-96.800	-96.800	-96.800
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.494	-4.000	<b>-4.000</b>		-4.000	-4.000	-4.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-108.995</b>	<b>-114.000</b>	<b>-102.800</b>		<b>-102.800</b>	<b>-102.800</b>	<b>-102.800</b>
10	-	Personalauszahlungen	65.117	66.620	<b>68.320</b>		69.700	71.090	72.510
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	501.476	322.391	<b>336.191</b>		377.691	327.691	327.691
15	-	sonstige Auszahlungen	79.541	62.380	<b>65.680</b>		65.680	65.680	64.604
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>646.134</b>	<b>451.391</b>	<b>470.191</b>		<b>513.071</b>	<b>464.461</b>	<b>464.805</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>537.139</b>	<b>337.391</b>	<b>367.391</b>		<b>410.271</b>	<b>361.661</b>	<b>362.005</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.441						
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-1.441</b>						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	99.837						
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.120	13.650	<b>50.650</b>		13.650	13.650	13.650
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>118.956</b>	<b>13.650</b>	<b>50.650</b>		<b>13.650</b>	<b>13.650</b>	<b>13.650</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>117.515</b>	<b>13.650</b>	<b>50.650</b>		<b>13.650</b>	<b>13.650</b>	<b>13.650</b>

Erläuterungen zum Teilfinanzplan **Realschulen****Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"**

- Erwerb GWG's 6.300,- EUR
- Erwerb Geräte 7.350,- EUR
- Erwerb neuer Flügel Aula 35.000,- EUR
- Erwerb neues Rednerpult 2.000,- EUR

(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter &lt; 410,- EUR netto)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben**

1.03.03 Realschulen



Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-1.441							-99.774	-99.774
2	- Summe der investiven Auszahlungen	19.120	13.650	50.650		13.650	13.650	13.650	90.805	182.405
3	= <b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	17.678	13.650	50.650		13.650	13.650	13.650	-8.970	82.630



## Schulträgeraufgaben 1.03

Grundschulen/  
Hauptschulen/  
Realschulen

**Gymnasien  
1.03.04**

Förderschulen  
1.03.05

Schüler-  
beförderung  
1.03.06

Fördermaß-  
nahmen für  
Schüler  
1.03.07

Sonstige  
schulische  
Aufgaben  
1.03.08

**Gymnasium Wiehl  
1.03.04.01**

Schulbudget  
Gymn. Wiehl  
1.03.04.01.01

Allgemein  
Gymn. Wiehl  
1.03.04.01.02

Schulpauschale  
Gymn. Wiehl  
1.03.04.01.03

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.04 Gymnasien**

<b><u>Beschreibung</u></b>	Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen (außer Lehrer) in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Schulgesetz, Schulförderungsgesetz, Schulpflichtgesetz, Allgemeine Schulordnung, Lernmittelfreiheitsgesetz.
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schüler/In</li> <li>- Erziehungsberechtigte</li> <li>- Schulleitung und Lehrkräfte</li> <li>- Schulneulinge</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	1. Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.04.01	Gymnasium Wiehl	Betrieb des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Wiehl (z.B. Sekretariat, Hausmeister,...). Die tatsächliche Haushaltsbewirtschaftung erfolgt auf den zwei dazugehörigen Teilprodukten	Externes Produkt	3
1.03.04.01.01	Schulbudget Gymnasium Wiehl	Teilprodukt: Den Schulen zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung übertragene Haushaltsmittel (Budget), z.B.: Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, Kopierkosten, Telefonkosten,...	Externes Produkt	3
1.03.04.01.02	Allgemein Gymnasium Wiehl	Teilprodukt: Bewirtschaftung durch FB 3 der verbleibenden Positionen, z.B.: Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung, Benutzung des Hallenbades,...	Externes Produkt	3
1.03.04.01.03	Schulpauschale Gymn. Wiehl	Teilprodukt für Verbuchung der Schulpauschale zur besseren Dokumentation	Servicep.	2/ 7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110318	Schulverwaltung Gymnasium	Sekretariat des DB-Gymnasiums	Fach	3

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

**Herr Hans-Joachim Klein****1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.04 Gymnasien**

12830	Gymnasium, Bewirtschaftung FB 3	Sonstige Bewirtschaftung de DB-Gymnasiums durch FB 3, z.B. Reinigung	Gebäude	3
12870	Gymnasium FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) des DB-Gymnasiums durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
19994	Gymnasium FB 7 (KII)	Separate Kostenstelle für die Verwendung der Mittel aus dem Konjunkturpaket II zur besseren Dokumentation	Gebäude	7
30038	Geräte/ Ausstattung Gymnasium	Geräte, Mobiliar, sonstige Ausstattungsgegenstände, etc. für das Gymnasium	Geräte	3
2011	Gymnasium Wiehl	Verrechnungskostenstelle für den gesamten Gebäudekomplex Gymnasium Wiehl betreffende Kosten	Hilfskostenstelle	7

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen
- Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge
- Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen
- Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfen zum Lebensunterhalt
- Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.04 Gymnasien**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-152.405	-144.283	<b>-145.125</b>	-139.819	-138.132	-136.082
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.090	-6.000	<b>-6.000</b>	-6.000	-6.000	-6.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-252	<b>-252</b>	-252	-252	-252
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.840	-3.311	<b>-3.267</b>	-3.267	-3.267	-3.208
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-9.018					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-170.352</b>	<b>-153.846</b>	<b>-154.643</b>	<b>-149.338</b>	<b>-147.650</b>	<b>-145.542</b>
11	- Personalaufwendungen	106.766	110.604	<b>114.193</b>	116.483	118.803	121.183
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	354.621	448.045	<b>426.964</b>	525.426	426.926	426.926
14	- Bilanzielle Abschreibungen	203.918	236.175	<b>216.648</b>	213.133	213.093	210.981
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.838	115.544	<b>115.423</b>	115.193	115.200	106.072
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>752.143</b>	<b>910.369</b>	<b>873.229</b>	<b>970.236</b>	<b>874.022</b>	<b>865.163</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>581.790</b>	<b>756.523</b>	<b>718.586</b>	<b>820.898</b>	<b>726.372</b>	<b>719.621</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		38.659	<b>17.512</b>	15.697	14.114	12.532
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>38.659</b>	<b>17.512</b>	<b>15.697</b>	<b>14.114</b>	<b>12.532</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>581.790</b>	<b>795.182</b>	<b>736.097</b>	<b>836.595</b>	<b>740.485</b>	<b>732.153</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>581.790</b>	<b>795.182</b>	<b>736.097</b>	<b>836.595</b>	<b>740.485</b>	<b>732.153</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.018	153.150	<b>168.057</b>	181.952	170.441	173.419
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>590.808</b>	<b>948.332</b>	<b>904.154</b>	<b>1.018.547</b>	<b>910.926</b>	<b>905.572</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Gymnasien****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“**

- Die Allgemeine Schulpauschale wurde in 2009 ausschließlich zur Finanzierung von Investitionen im Schulbereich eingeplant. Ab 2010 wird sie teilweise im investiven, teilweise im konsumtiven Bereich eingesetzt. Vereinfacht wurde der konsumtive Anteil in Höhe von insgesamt 174.000,- EUR für alle Schulen in der Produktgruppe 1.03.08 geplant. Die Abwicklung erfolgt dann im Jahresabschluss 2013 produktgenau bei den einzelnen Schulen.
- Auflösung von Sonderposten aus früher erhaltenen Zuwendungen: 145.125,- EUR (136.283,- EUR)
- Bundeszuwendung für Klimaschutzdetailkonzept (50 %): 0,- EUR (8.000,- EUR)

**Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtliche Leistungsentgelte“**

- Miete für die Benutzung von Schulräumen: 6.000,- EUR (6.000,- EUR)

**Zu Zeile 6 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Erstattungen von Versicherungen und sonstigen Personen für Schadensfälle: 2.500,- EUR (2.500,- EUR)  
*Erfolgsneutrale Planung, die Aufwendungen für die Beseitigung von Schadensfällen befinden sich unter Zeile 16 "Sonstige ordentliche Aufwendungen".*

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung des Gymnasiums Wiehl
  - Strom: 7.400,- EUR (16.600,- EUR) *(Reduzierung nach Ergebnis der Submission)*
  - Gas: 71.500,- EUR (84.500,- EUR)
  - Niederschlagswasser: 8.200,- EUR (8.200,- EUR)
  - Wasser: 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
  - Abwasser: 7.500,- EUR (7.500,- EUR)
  - Abfall: 3.600,- EUR (3.600,- EUR)
  - Reinigung: 92.000,- EUR (89.000,- EUR) *(3 % Steigerung)*
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 4.186,- EUR (4.186,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung des Gymnasiums 27.925,- EUR (21.925,- EUR)  
incl. kleinere Maßnahmen Hausmeister in Höhe von 2.925,- EUR (2.925,- EUR)
- Sanierungsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 49.000,- EUR (65.000,- EUR)  
darin enthalten:
  - Dächer Verbindungsgänge, 2. Bauabschnitt 25.000,- EUR *(1. Bauabschnitt im Haushalt 2012 enthalten)*
  - Innanstrich Flure und Sockel, 2. Bauabschnitt 24.000,- EUR *(1. Bauabschnitt im Haushalt 2012 enthalten)*
- Brandschutzmaßnahmen in Höhe von 33.000,- EUR (25.000,- EUR) *(Brandschutzertüchtigungsmaßnahmen)*
- Unterhaltung der Geräte und sonstigen Ausstattung: 6.330,- EUR (6.330,- EUR)
- Technikwartung EDV: 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz: 58.134,- EUR (58.134,- EUR)
- Lehr- und Unterrichtsmittel: 14.647,- EUR (14.647,- EUR)
- Allgemeine sächliche Schulaufwendungen 6.330,- EUR (6.330,- EUR)
- Hallenbadbenutzung (Erstattung an die FSW): 4.360,- EUR (4.360,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.382,- EUR (3.268,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 172.691,- EUR (182.049,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 24.027,- EUR (34.786,- EUR)



- Planmäßige Abschreibungen für Betriebsvorrichtungen 9.483,- EUR (8.891,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 10.121,- EUR (10.121,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Zahlungen an die FSW für Schuleislaufen 2.500,- EUR (2.500,- EUR)
- Versicherungsbeiträge
  - Schüler-Unfall 58.300,- EUR (58.300,- EUR)
  - Gebäude 15.000,- EUR (15.000,- EUR) (Schulgebäude)
- Leasing (Beleuchtungscontracting) 27.400,- EUR (27.400,- EUR)
- Telefon (Schule) 4.000,- EUR (4.000,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.662,- EUR (2.610,- EUR)
- Anteilige Aufwendungen für Versicherungen, z.B. Beihilfe, Haftpflicht (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 1.555,- EUR (2.057,- EUR)
- Aufwendungen für die Beseitigung und Abwicklung von Schadensfällen: 2.500,- EUR (2.500,- EUR)  
*Erfolgsneutrale Planung, die entsprechenden Erträge dazu befinden sich in Zeile 7 "Sonstige ordentliche Erträge".*

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 33.621,- EUR (33.621,- EUR)
- Gebäudeobjektumlage an 1.01.08 2.817,- EUR (3.229,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.03.01 (anteilig für die Fachbereichsleitung): 10.439,- EUR (9.899,- EUR)
- Fachumlage an 1.03.01 (anteilig für das Schulamt): 22.679,- EUR (5.476,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 57.753,- EUR (65.136,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Produktgruppe 1.08.02 für die Benutzung der Sportstätten: 31.930,- EUR (27.558,- EUR)



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.04 Gymnasien**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-8.000					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.640	-6.000	<b>-6.000</b>		-6.000	-6.000	-6.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-205	-3.000	<b>-3.000</b>		-3.000	-3.000	-3.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-7.845</b>	<b>-17.000</b>	<b>-9.000</b>		<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	106.766	110.600	<b>114.190</b>		116.480	118.800	121.180
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	339.469	444.612	<b>423.412</b>		521.912	423.412	423.412
15	-	sonstige Auszahlungen	87.449	110.430	<b>109.930</b>		109.930	109.930	100.797
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>533.684</b>	<b>665.642</b>	<b>647.532</b>		<b>748.322</b>	<b>652.142</b>	<b>645.389</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>525.838</b>	<b>648.642</b>	<b>638.532</b>		<b>739.322</b>	<b>643.142</b>	<b>636.389</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-610.895	-18.400					
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-610.895</b>	<b>-18.400</b>					
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	697.698	58.200	<b>80.000</b>		139.000		
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	79.338	21.710	<b>21.710</b>		21.710	21.710	21.710
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>777.036</b>	<b>79.910</b>	<b>101.710</b>		<b>160.710</b>	<b>21.710</b>	<b>21.710</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>166.141</b>	<b>61.510</b>	<b>101.710</b>		<b>160.710</b>	<b>21.710</b>	<b>21.710</b>

Erläuterungen zum Teilfinanzplan **Gymnasien****Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"**

- Alarmanlage Gymnasium (Restbetrag) 80.000,- EUR

**Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"**

- Erwerb GWG's 10.020,- EUR  
 ➤ Erwerb Geräte 11.690,- EUR  
 (GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

## 1.03 Schulträgeraufgaben

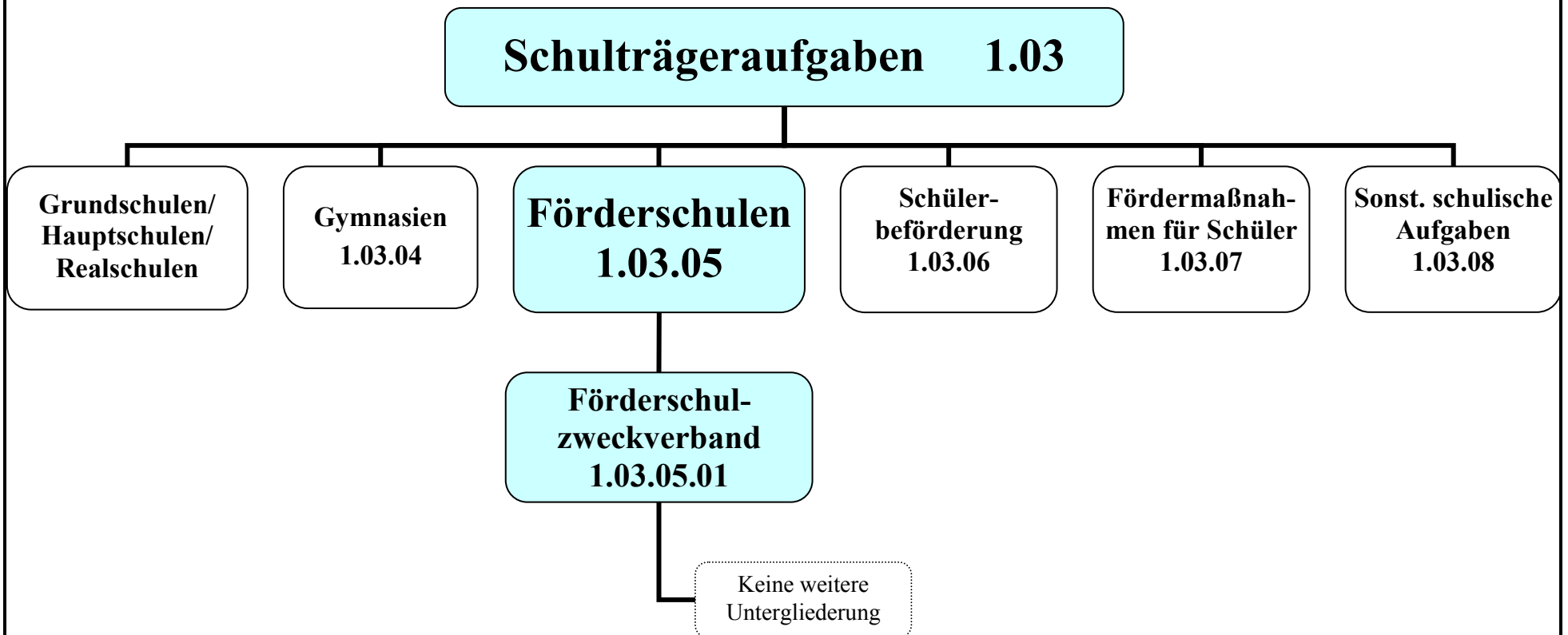
### 1.03.04 Gymnasien



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5100045 Größere Instandsetzung Gymn. Wiehl											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	298.460	58.200	80.000					452.702	532.702
13	=	Summe Auszahlungen	298.460	58.200	80.000					452.702	532.702
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	298.460	58.200	80.000					452.702	532.702

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5100046 Neubau/Anbau Gymnasium Wiehl											
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen					139.000			13.409	152.409
13	=	Summe Auszahlungen					139.000			13.409	152.409
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					139.000			13.409	152.409

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-50.000	-18.400						-118.400	-118.400
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	79.338	21.710	21.710		21.710	21.710	21.710	280.036	366.876
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	29.338	3.310	21.710		21.710	21.710	21.710	161.636	248.476





**Beschreibung** Abwicklung der Beteiligung am Förderschulzweckverband

**Auftragsgrundlage** Zweckverbandssatzung

**Verantwortlich** Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)

**Zielgruppen** - Förderschulzweckverband

**Ziele** wird nachgereicht

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.05.01	Förderschulzweckverband	Abwicklung der Beteiligung am Förderschulzweckverband	Externes Produkt	3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
keine				

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Zahlung des Umlagebeitrages
- Mitwirkung in den Förderschulzweckverbands-gremien
- Möglichkeit für die Schüler zum Besuch von zwei Förderschulen im Kreisgebiet (Jakob-Moreno-Schule und Rosegger-Schule)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.05 Förderschulen**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
15	-	Transferaufwendungen	185.580	212.000	180.000	212.000	212.000	212.000
17	=	Ordentliche Aufwendungen	185.580	212.000	180.000	212.000	212.000	212.000
18	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	185.580	212.000	180.000	212.000	212.000	212.000
22	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	185.580	212.000	180.000	212.000	212.000	212.000
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	185.580	212.000	180.000	212.000	212.000	212.000
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		14.033	20.303	20.998	21.656	21.860
29	=	Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	185.580	226.033	200.303	232.998	233.656	233.860

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FörderschulenZu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Umlage an den Zweckverband für lernbehinderte Kinder (Jakob-Moreno-Schule in Gummersbach und Peter-Rosegger-Schule in Waldbröl: 165.000,- EUR (196.000,- EUR)
- Weiterleitung anteilige Schulpauschale 15.000,- EUR (16.000,- EUR).

Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachumlage an Produktgruppe 1.03.01: 7.560,- EUR (1.825,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 3.723,- EUR (3.950,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
14	-	Transferauszahlungen	185.580	212.000	180.000		212.000	212.000	212.000
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	185.580	212.000	180.000		212.000	212.000	212.000
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	185.580	212.000	180.000		212.000	212.000	212.000



## Schulträgeraufgaben 1.03

Grundschulen/  
Hauptschulen/  
Realschulen

Gymnasien  
1.03.04

Förderschulen  
1.03.05

Schüler-  
beförderung  
1.03.06

Fördermaßnah-  
men für Schüler  
1.03.07

Sonst. schulische  
Aufgaben  
1.03.08

Schülerbe-  
förderung  
Grundschulen  
1.03.06.01

Schülerbe-  
förderung  
OGS  
1.03.06.02

Schülerbe-  
förderung  
HS und RS  
1.03.06.03

Schülerbe-  
förderung  
Gymnasium  
1.03.06.04



- Beschreibung** Sicherstellung und Optimierung der Schülerbeförderung an den Wiehler Schulen entsprechend den Vorgaben der Schülerfahrtkostenverordnung.
- Auftragsgrundlage** Schülerfahrtkostenverordnung.
- Verantwortlich** Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
- Zielgruppen**
- Fahrschüler
  - OVAG und andere Busunternehmen.
- Ziele**
1. Regelmäßiger und rechtzeitiger Transport der Fahrschüler zu ihren jeweiligen Schulen.
  2. Sicherheit für die Schüler auf dem Weg zur Schule.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.06.01	Schülerbeförderung Grundschulen	Schülerbeförderung zu den fünf Wiehler Grundschulen	Externes Produkt	3
1.03.06.02	Schülerbeförderung OGS	Beförderung der Schüler der Offenen Ganztagsgrundschulen (Bielstein, Drabenderhöhe, Oberwiehl und Wiehl)	Externes Produkt	3
1.03.06.03	Schülerbeförderung HS und RS	Schülerbeförderung zur Haupt- und Realschule Bielstein	Externes Produkt	3
1.03.06.04	Schülerbeförderung Gymnasium	Schülerbeförderung zum Gymnasium Wiehl	Externes Produkt	3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
keine				

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.06 Schülerbeförderung****In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Bearbeitung von Anträgen der Fahrschüler im Charterverkehr sowie von Anträgen im Linienverkehr
- Bearbeitung von Anfragen und Beschwerden
- Ausstellung der Fahrkarten im Charterverkehr
- Planung der Routen im Charterverkehr
- Kontakte zu OVAG und Busunternehmen
- Kontrolle der Fahrzeiten oder Auslastung der Busse

<b>Teilergebnisplan</b>			<b>Ergebnis 2011</b>	<b>Ansatz 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Planung 2014</b>	<b>Planung 2015</b>	<b>Planung 2016</b>
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.332	-3.000	<b>-19.363</b>	-19.363	-19.363	-19.363
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-5.332</b>	<b>-3.000</b>	<b>-19.363</b>	<b>-19.363</b>	<b>-19.363</b>	<b>-19.363</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.080.641	1.226.500	<b>1.251.500</b>	1.251.500	1.251.500	1.251.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	120					
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.080.761</b>	<b>1.226.500</b>	<b>1.251.500</b>	<b>1.251.500</b>	<b>1.251.500</b>	<b>1.251.500</b>
<b>18</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.075.430</b>	<b>1.223.500</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>
<b>22</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.075.430</b>	<b>1.223.500</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.075.430</b>	<b>1.223.500</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		86.461	<b>95.311</b>	95.551	98.633	99.349
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.075.430</b>	<b>1.309.961</b>	<b>1.327.448</b>	<b>1.327.688</b>	<b>1.330.770</b>	<b>1.331.486</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Schülerbeförderung****Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Erstattungen von Schülerfahrkarten durch Nichtbeförderungsberechtigte für alle Schulformen 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
- Erstattung vom Land 16.363,- EUR

*Für die wesentlichen Belastungen, die den Gemeinden durch die schülerfahrkartenrechtliche Gleichstellung der Stufe 10 des Gymnasiums zur Sekundarstufe I mit Wirkung vom 01.08.2012 entstehen, wird ein jährlicher finanzieller Ausgleich vom Land gewährt. Die erstmalige Auszahlung erfolgt zum 31.01.2013, das Ministerium passt jeweils nach vier Jahren den auszugleichenden Aufwand der tatsächlichen Entwicklung der Schülerzahlen und der Kostenentwicklung an.*

*Wahl: 146 Schüler in Klasse 9 des Gymnasiums x 30 % x 373,60 EUR.*



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.06 Schülerbeförderung****Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Die Schülerbeförderungskosten in Höhe von insgesamt 1.251.500,- EUR (1.226.000,- EUR) teilen sich wie folgt auf:
- Grundschulen (ohne OGATA) 221.500,- EUR (221.500,- EUR)
  - OGATA 80.000,- EUR ( 70.000,- EUR) *(Erhöhung wegen geplanter Nachmittagsbetreuung GGS Marienhagen)*
  - Hauptschule/ Realschule Bielst. 560.000,- EUR (560.000,- EUR) *(in 2012 Einsparung durch veränderte Schlusszeiten BESTE)*
  - D-B-Gymnasium Wiehl 390.000,- EUR (375.000,- EUR) *(Erhöhung wegen Änderung der Schülerfahrtkosten VO für Schüler der Stufe 10)*

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachumlage an 1.03.01 für das Schulamt: 15.119,- EUR (3.651,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 40.921,- EUR (38.195,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 38.871,- EUR (44.562,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-5.352	-3.000	-19.363		-19.363	-19.363	-19.363
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.352</b>	<b>-3.000</b>	<b>-19.363</b>		<b>-19.363</b>	<b>-19.363</b>	<b>-19.363</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.099.459	1.226.500	1.251.500		1.251.500	1.251.500	1.251.500
15	-	sonstige Auszahlungen	120						
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.099.579</b>	<b>1.226.500</b>	<b>1.251.500</b>		<b>1.251.500</b>	<b>1.251.500</b>	<b>1.251.500</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.094.228</b>	<b>1.223.500</b>	<b>1.232.137</b>		<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>	<b>1.232.137</b>



## Schulträgeraufgaben 1.03

Grundschulen/  
Hauptschulen/  
Realschulen

Gymnasien  
1.03.04

Förderschulen  
1.03.05

Schüler-  
beförderung  
1.03.06

**Fördermaß-  
nahmen für Schüler  
1.03.07**

Sonst.  
schulische  
Aufgaben  
1.03.08

Fördermaß-  
nahmen für  
Schüler  
1.03.07.01



- Beschreibung** Vereinnahmung der gezahlten Fördermittel von Bund, Land und anderen Einrichtungen und Weitergabe an die Schulen. Auszahlung und Abwicklung von städtischen Fördermaßnahmen, die durch den Rat beschlossen wurden.
- Auftragsgrundlage** Förderrichtlinien, Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung
- Verantwortlich** Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
- Zielgruppen** - Wiehler Schulen
- Ziele**
1. Ausschöpfung der Fördermöglichkeiten zur Optimierung der schulischen und außerschulischen Angebote an den Wiehler Schulen.
  2. Richtlinienkonforme Abwicklung der Zuschussmaßnahmen.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.07.01	Fördermaßnahmen für Schüler	Finanzielle Abwicklung der Fördermittel	Externes Produkt	3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
30039	Geräte/Ausstattung Projektmittel	Geräte u. Ausstattungsgegenstände für alle Schulen für besondere Projekte	Geräte	3

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von besonderen Fördermaßnahmen, Silentien und bedarfsgerechte zusätzliche Schulsportangebote.
- Im Einzelnen:
- Antragstellung
  - Bearbeitung von Rückfragen
  - Bereitstellung der Mittel für Schulen
  - Erstellung von Verwendungsnachweisen.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.07 Fördermaßnahmen für Schüler**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-143.063	-159.713	<b>-189.713</b>	-189.713	-189.713	-189.713
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-143.063</b>	<b>-159.713</b>	<b>-189.713</b>	<b>-189.713</b>	<b>-189.713</b>	<b>-189.713</b>
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.826	76.000	<b>91.000</b>	76.000	76.000	76.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	713	713	<b>713</b>	713	713	713
15	- Transferaufwendungen	145.773	159.000	<b>189.000</b>	189.000	189.000	189.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>163.312</b>	<b>235.713</b>	<b>280.713</b>	<b>265.713</b>	<b>265.713</b>	<b>265.713</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>20.249</b>	<b>76.000</b>	<b>91.000</b>	<b>76.000</b>	<b>76.000</b>	<b>76.000</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			<b>18</b>	14	12	9
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>			<b>18</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>9</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>20.249</b>	<b>76.000</b>	<b>91.018</b>	<b>76.014</b>	<b>76.012</b>	<b>76.009</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>20.249</b>	<b>76.000</b>	<b>91.018</b>	<b>76.014</b>	<b>76.012</b>	<b>76.009</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		21.379	<b>27.324</b>	27.495	28.328	28.573
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>20.249</b>	<b>97.379</b>	<b>118.342</b>	<b>103.509</b>	<b>104.340</b>	<b>104.582</b>

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Fördermaßnahmen für Schüler

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“

- Landeszufwendung Programm "Geld oder Stelle":
  - 1. Hj: 81.667,- EUR (73.333,- EUR) gesamt für alle weiterführenden Schulen:
    - Hauptschule Bielstein (BESTE) 1.667,- EUR
    - Realschule Bielstein 15.000,- EUR
    - D-B-Gymnasium Wiehl 15.000,- EUR
    - Hauptschule Bielstein (BESTE) erweiterter Ganztag 50.000,- EUR
  - 2. Hj: 103.333,- EUR (81.667,- EUR) gesamt für alle weiterführenden Schulen:
    - Realschule Bielstein 15.000,- EUR
    - D-B-Gymnasium Wiehl 15.000,- EUR
    - Hauptschule Bielstein (BESTE) erweiterter Ganztag 60.000,- EUR
    - Sekundarschule 13.333,- EUR.
- Landeszufwendung "Schule von acht bis eins" für Grundschule Marienhagen: 4.000,- EUR (4.000,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

## 1.03 Schulträgeraufgaben

### 1.03.07 Fördermaßnahmen für Schüler



#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Lernmittelbefreiung ab dem dritten Kind,
  - Erstattung für weiterführende Schulen: 5.000,- EUR
  - Erstattung für Wiehler Schüler an auswärtigen Schulen: 1.000,- EUR
- Projektmittel „Runder Tisch“: 55.000,- EUR (55.000,- EUR)  
*Pro Weiterführende Schule 10.000,- EUR und pro Grundschule 5.000,- EUR.*
- Projektorientierter Unterrichtsbedarf für freiwilligen Ganztags Realschule: 15.000,- EUR (15.000,- EUR)
- Über-Mittag-Betreuung in der GS Marienhagen: 15.000,- EUR (0,- EUR)

#### Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Weiterleitung der Landeszuwendung „Schule von acht bis eins“ für die Grundschule Marienhagen: 4.000,- EUR (4.000,- EUR)
- Weiterleitung der Landeszuwendung "Geld oder Stelle" (vgl. Erläuterung zu Zeile 2): 185.000,- EUR (159.000,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fach-Umlage an Produktgruppe 1.03.01: 7.560,- EUR (1.825,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 9.334,- EUR (9.978,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-142.350	-159.000	-189.000		-189.000	-189.000	-189.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-142.350</b>	<b>-159.000</b>	<b>-189.000</b>		<b>-189.000</b>	<b>-189.000</b>	<b>-189.000</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.919	76.000	91.000		76.000	76.000	76.000
14	-	Transferauszahlungen	145.500	159.000	189.000		189.000	189.000	189.000
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>162.419</b>	<b>235.000</b>	<b>280.000</b>		<b>265.000</b>	<b>265.000</b>	<b>265.000</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>20.069</b>	<b>76.000</b>	<b>91.000</b>		<b>76.000</b>	<b>76.000</b>	<b>76.000</b>



**Schulträgeraufgaben 1.03**

**Grundschulen/  
Hauptschulen/  
Realschulen**

**Gymnasien  
1.03.04**

**Förderschulen  
1.03.05**

**Schüler-  
beförderung  
1.03.06**

**Fördermaß-  
nahmen für  
Schüler  
1.03.07**

**Sonst. schulische  
Aufgaben  
1.03.08**

**Sonst.  
schulische  
Aufgaben  
1.03.08.01**



<b><u>Beschreibung</u></b>	Schulartübergreifende Maßnahmen und Aufgaben verschiedenster Art, die nicht bei den vorstehenden Produktgruppen einsortiert werden können.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Schulgesetz Satzung des rheinischen Gemeindeunfallversicherungsverbandes Ratsbeschlüsse
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiehler Schulen</li> <li>- Schüler/innen</li> <li>- Lehrpersonal</li> <li>- Eltern</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zielgerichtete und wirtschaftliche Versorgung mit Bildungsangeboten</li> <li>2. Sicherheit für die Schüler auf dem Schulweg</li> </ol>

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.03.08.01	Sonstige schulische Aufgaben	Abwicklung sonstiger Maßnahmen und Aufgaben	Externes Produkt	3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
keine				

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- **Schulentwicklungsplanung:**  
Aufstellung und Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes zur Sicherung des schulischen Bildungsangebotes.
- **Sonstige Maßnahmen:**  
Schülerunfall- und -haftpflichtversicherung (inkl. Schadensabwicklung), Schülerlotsen, Schülerprämierung, wiederkehrende Prüfungen an Schulen

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.08 Sonstige schulische Aufgaben**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.675	-174.000	<b>-174.000</b>	-174.000	-174.000	-174.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-11.675</b>	<b>-174.000</b>	<b>-174.000</b>	<b>-174.000</b>	<b>-174.000</b>	<b>-174.000</b>
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.680	4.000	<b>4.000</b>	4.000	4.000	4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.373		<b>40.000</b>			
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.053</b>	<b>4.000</b>	<b>44.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>5.378</b>	<b>-170.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-170.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>5.378</b>	<b>-170.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-170.000</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>5.378</b>	<b>-170.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-170.000</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		16.805	<b>22.788</b>	22.918	23.606	23.807
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>5.378</b>	<b>-153.195</b>	<b>-107.212</b>	<b>-147.082</b>	<b>-146.394</b>	<b>-146.193</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Sonstige schulische Aufgaben****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“**

- Die Allgemeine Schulpauschale wurde in 2009 ausschließlich zur Finanzierung von Investitionen im Schulbereich eingeplant. Ab 2010 wird sie teilweise im investiven, teilweise im konsumtiven Bereich eingesetzt. Vereinfacht wurde der konsumtive Anteil in Höhe von insgesamt 174.000 für alle Schulen in dieser Produktgruppe zentral geplant. Die Abwicklung erfolgt dann im Jahresabschluss 2013 produktgenau bei den einzelnen Schulen.

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (z.B. Gebühren für Prüfungen an Schulen, Schülerprämierungen,...): 4.000,- EUR (4.000,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Weiterführung Konzepte neue Schule Wiehl-Bielstein: 40.000,- EUR

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fach-Umlage an Produktgruppe 1.03.01: 7.559,- EUR (1.826,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 9.701,- EUR (9.055,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 5.327,- EUR (5.898,- EUR)



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.03 Schulträgeraufgaben****1.03.08 Sonstige schulische Aufgaben**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.675	-174.000	-174.000		-174.000	-174.000	-174.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	-11.675	-174.000	-174.000		-174.000	-174.000	-174.000
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.680	4.000	4.000		4.000	4.000	4.000
15	-	sonstige Auszahlungen			40.000				
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	11.680	4.000	44.000		4.000	4.000	4.000
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	5	-170.000	-130.000		-170.000	-170.000	-170.000
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-818.396	-636.000	-621.000		-621.000	-621.000	-621.000
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	-818.396	-636.000	-621.000		-621.000	-621.000	-621.000
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	-818.396	-636.000	-621.000		-621.000	-621.000	-621.000

**Erläuterungen zum Teilfinanzplan Sonstige schulische Aufgaben****Zu Zeile 18 "Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen"**

- Investiver Anteil der Schulpauschale in Höhe von 621.000,- EUR. Vereinfacht wurde der komplette Betrag für alle Schulen in dieser Produktgruppe zentral geplant. Die Aufteilung und tatsächliche Verbuchung erfolgt dann im Jahresabschluss produktgenau bzw. auf jede konkrete Investition bezogen bei den einzelnen Schulen. (Grundlage: 1. Modellrechnung auf Basis des GFG 2013)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest. ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / - auszah- lungen
<b>5000038 Schulpauschale</b>											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-818.396	-636.000	-621.000		-621.000	-621.000	-621.000	-3.072.456	-5.556.456
6	=	<b>Summe Einzahlungen</b>	-818.396	-636.000	-621.000		-621.000	-621.000	-621.000	-3.072.456	-5.556.456
14	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)</b>	-818.396	-636.000	-621.000		-621.000	-621.000	-621.000	-3.072.456	-5.556.456



# Kultur 1.04

Heimat- und  
Kulturpflege  
1.04.01

Büchereien  
1.04.02

Erwachsenen-  
bildung  
1.04.03

**Haushaltsplan 2013****1.04 Kultur**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein



Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-132.244	-115.943	<b>-90.120</b>	-90.005	-89.749	-88.550
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.343	-16.500	<b>-18.500</b>	-18.500	-18.500	-18.500
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.897	-24.000	<b>-24.000</b>	-24.000	-24.000	-24.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-15.242	-29.785	<b>-22.325</b>	-22.665	-23.025	-23.375
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.826	-3.193	<b>-2.500</b>	-2.500	-2.500	-2.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-191.553</b>	<b>-189.420</b>	<b>-157.444</b>	<b>-157.670</b>	<b>-157.774</b>	<b>-156.925</b>
11	-	Personalaufwendungen	361.045	345.729	<b>343.865</b>	350.735	357.735	364.895
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.867	245.565	<b>175.731</b>	567.567	290.567	290.567
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	107.764	120.162	<b>112.219</b>	111.614	111.474	110.292
15	-	Transferaufwendungen	52.400	63.000	<b>62.125</b>	66.125	66.125	66.125
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	217.612	228.667	<b>232.095</b>	229.105	229.135	229.158
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>875.687</b>	<b>1.003.123</b>	<b>926.035</b>	<b>1.325.145</b>	<b>1.055.036</b>	<b>1.061.036</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>684.134</b>	<b>813.703</b>	<b>768.590</b>	<b>1.167.475</b>	<b>897.262</b>	<b>904.111</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		21.655	<b>13.034</b>	11.597	10.389	9.299
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>21.655</b>	<b>13.034</b>	<b>11.597</b>	<b>10.389</b>	<b>9.299</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>684.134</b>	<b>835.358</b>	<b>781.625</b>	<b>1.179.072</b>	<b>907.651</b>	<b>913.409</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>684.134</b>	<b>835.358</b>	<b>781.625</b>	<b>1.179.072</b>	<b>907.651</b>	<b>913.409</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		296.757	<b>288.618</b>	319.206	307.107	310.719
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>684.134</b>	<b>1.132.115</b>	<b>1.070.243</b>	<b>1.498.278</b>	<b>1.214.758</b>	<b>1.224.128</b>

# Haushaltsplan 2013

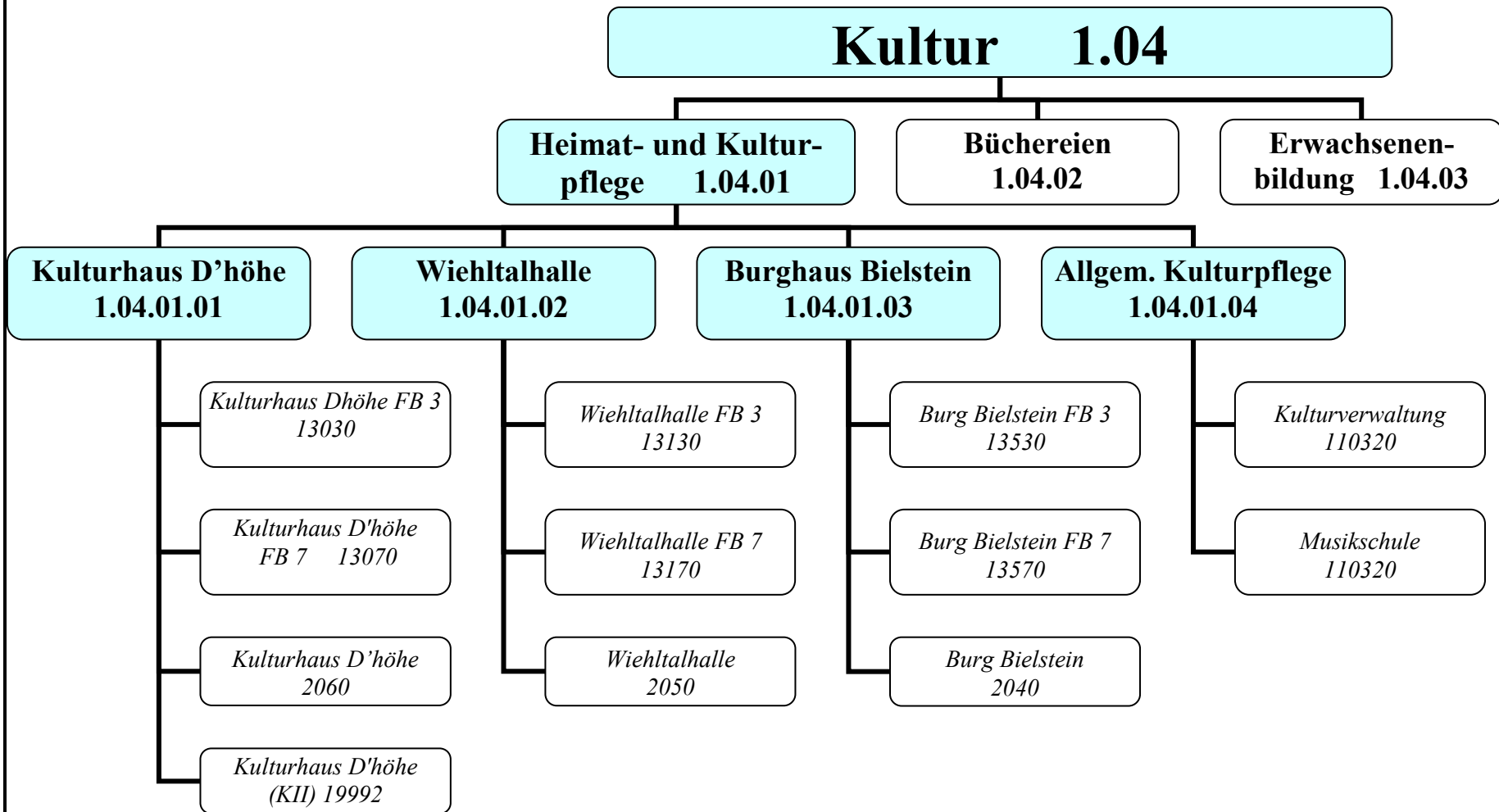
## 1.04 Kultur

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein



Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-41.695	-19.512	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-34.659	-16.500	-18.500		-18.500	-18.500	-18.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.632	-24.000	-24.000		-24.000	-24.000	-24.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-20.834	-28.700	-21.240		-21.580	-21.940	-22.290
7	+ Sonstige Einzahlungen	-2.826	-3.000	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-117.646</b>	<b>-91.712</b>	<b>-68.240</b>		<b>-68.580</b>	<b>-68.940</b>	<b>-69.290</b>
10	- Personalauszahlungen	361.045	345.710	343.850		350.720	357.720	364.880
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	157.957	232.060	161.710		553.710	276.710	276.710
14	- Transferauszahlungen	52.400	63.000	62.125		66.125	66.125	66.125
15	- sonstige Auszahlungen	217.774	218.490	220.290		218.290	218.290	218.290
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>789.176</b>	<b>859.260</b>	<b>787.975</b>		<b>1.188.845</b>	<b>918.845</b>	<b>926.005</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>671.530</b>	<b>767.548</b>	<b>719.735</b>		<b>1.120.265</b>	<b>849.905</b>	<b>856.715</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.158						
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-1.158</b>						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			147.000		150.000	40.000	35.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.126	17.000	16.500		6.000	6.000	6.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>5.126</b>	<b>17.000</b>	<b>163.500</b>		<b>156.000</b>	<b>46.000</b>	<b>41.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>3.968</b>	<b>17.000</b>	<b>163.500</b>		<b>156.000</b>	<b>46.000</b>	<b>41.000</b>



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.04 Kultur****1.04.01 Heimat- und Kulturpflege**

<b><u>Beschreibung</u></b>	Betrieb eigener kultureller Einrichtungen sowie Unterstützung privater Vereine zur Förderung des Kulturangebotes in der Stadt Wiehl
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	freiwillige Aufgabe, Ratsbeschluss
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einwohner und sonstige Kulturinteressierte</li> <li>- Vereine und sonstige private Organisationen</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	Förderung des kulturellen Angebotes

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.04.01.01	Kulturhaus Drabenderhöhe	Bewirtschaftung des Kulturhauses in Drabenderhöhe (eigene Immobilie)	Externes Produkt	3
1.04.01.02	Wiehltalhalle	Bewirtschaftung der Wiehltalhalle am Gymnasium in Wiehl (eigene Immobilie)	Externes Produkt	3
1.04.01.03	Burghaus Bielstein	Bewirtschaftung des Burghauses in Bielstein (angemietet)	Externes Produkt	3
1.04.01.04	Kulturverwaltung	Unterstützung privater kultureller Vereine	Externes Produkt	3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110320	Kulturverwaltung	Unterstützung privater kultureller Vereine	Fach	3
110330	Musikschule	Unterstützung der Musikschule (Abwicklung/ Verwaltung)	Fach	3
13030	Kulturhaus Drabenderhöhe FB 3	Sonstige Bewirtschaftung des Kulturhauses Drabenderhöhe durch FB 3	Gebäude	3
13070	Kulturhaus Drabenderhöhe FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) des Kulturhauses Drabenderhöhe durch den Fachbereich 7	Gebäude	7

**Haushaltsplan 2013****1.04 Kultur**

verantwortlich:

**1.04.01 Heimat- und Kulturpflege**

Herr Hans-Joachim Klein



13130	Wiehlthalhalle FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Wiehlthalhalle durch FB 3	Gebäude	3
13170	Wiehlthalhalle FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Wiehlthalhalle durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
13530	Burg Bielstein FB 3	Sonstige Bewirtschaftung des Burghauses Bielstein durch FB 3	Gebäude	3
13570	Burg Bielstein FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) des Burghauses Bielstein durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
19992	Kulturhaus Drabenderhöhe (KII)	Verwendung der Mittel aus dem Konjunkturpaket II für das Kulturhaus D'höhe	Gebäude	7
30300	Geräte/Ausstattung Kultur Wiehlthalhalle FB 3	Sammelposten für Geräte/Ausstattung der Wiehlthalhalle - Bereich Kultur	Geräte	3
2040	Burg Bielstein	Hilfskostenstelle zur Verrechnung nicht genau zuzuordnender Kosten	Hilfskostenst.	3
2060	Kulturhaus Drabenderhöhe	Hilfskostenstelle zur Verrechnung nicht genau zuzuordnender Kosten	Hilfskostenst.	3

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Unterstützung des **Kulturkreises Wiehl eV**  
Geschäftsführung und Programmgestaltung bei
  - Jazzfestival,
  - Kultur für Kinder (Theater und sonstiges),
  - Spielreihe Musik (klassische Musik, Konzerte, Theatervorstellungen, Kabarett),
  - Open-Air-Konzerte verschiedener Musikrichtungen
- Sachliche und finanzielle Unterstützung des **Schauspielstudios Oberberg e.V.**
- Geschäftsführung für die **Musikschule der Homburgischen Gemeinden e.V.**  
An der Musikschule werden grundlegende Kurse für Kinder verschiedener Altersgruppen, Unterricht in nahezu allen Instrumentalfächern, Gesangsunterricht und das Musizieren in zahlreichen Ensembles verschiedener Stilrichtungen angeboten.  
Zu der von der Stadt Wiehl übernommenen Geschäftsführung gehört insbesondere:
  - Finanzielle Abwicklung
  - Programmgestaltung bei Konzerten
  - Honorarabwicklung
  - Betreuung der Schüler
  - Abwicklungen von Landeszuwendungen
- Bereitstellung Kulturhaus Drabenderhöhe (Museum, Turm der Erinnerung), Burghaus Bielstein und Wiehlthalhalle.

**Haushaltsplan 2013****1.04 Kultur**

verantwortlich:

**1.04.01 Heimat- und Kulturpflege**

Herr Hans-Joachim Klein



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-130.312	-108.551	<b>-84.689</b>	-84.689	-84.604	-83.997
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.897	-24.000	<b>-24.000</b>	-24.000	-24.000	-24.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.289	-17.668	<b>-17.708</b>	-18.048	-18.408	-18.758
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-467	-1.096	<b>-500</b>	-500	-500	-500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-159.965</b>	<b>-151.314</b>	<b>-126.896</b>	<b>-127.236</b>	<b>-127.511</b>	<b>-127.255</b>
11	- Personalaufwendungen	150.447	130.120	<b>122.587</b>	125.037	127.527	130.077
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.976	192.359	<b>135.264</b>	527.183	250.183	250.183
14	- Bilanzielle Abschreibungen	104.614	113.341	<b>106.047</b>	105.696	105.737	105.150
15	- Transferaufwendungen	52.400	63.000	<b>62.125</b>	66.125	66.125	66.125
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	139.037	89.366	<b>89.673</b>	89.182	89.197	89.209
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>563.473</b>	<b>588.185</b>	<b>515.697</b>	<b>913.224</b>	<b>638.770</b>	<b>640.743</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>403.509</b>	<b>436.871</b>	<b>388.801</b>	<b>785.987</b>	<b>511.259</b>	<b>513.489</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		21.557	<b>12.961</b>	11.534	10.338	9.257
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>21.557</b>	<b>12.961</b>	<b>11.534</b>	<b>10.338</b>	<b>9.257</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>403.509</b>	<b>458.429</b>	<b>401.762</b>	<b>797.521</b>	<b>521.597</b>	<b>522.746</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>403.509</b>	<b>458.429</b>	<b>401.762</b>	<b>797.521</b>	<b>521.597</b>	<b>522.746</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		168.755	<b>161.059</b>	190.215	174.364	176.786
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>403.509</b>	<b>627.184</b>	<b>562.821</b>	<b>987.736</b>	<b>695.961</b>	<b>699.533</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Heimat- und Kulturpflege****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Bundes, des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 84.688,- EUR (91.039,- EUR)
- Zuwendung des Bundes für die Beleuchtungssanierung der Wiehltalhalle: 0,- EUR (17.512,- EUR)

**Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtliche Leistungsentgelte“**

- Miete für die Benutzung von kulturellen Einrichtungen, insgesamt: 19.500,- EUR (19.500,- EUR)  
Diese teilen sich wie folgt auf:  
- Wiehltalhalle 5.000,- EUR ( 5.000,- EUR)





- Kulturhaus Drabenderhöhe 14.000,- EUR (14.000,- EUR)
- Burghaus Bielstein 500,- EUR ( 500,- EUR)
- Erträge aus Bonverkauf (z.B. Neujahrsempfang): 4.500,- EUR (4.500,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Erstattungen der Personalkosten durch die Musikschule in Höhe von 5.590,- EUR (5.850,- EUR) und Kulturkreis in Höhe von 11.580,- EUR (11.280,- EUR), somit insgesamt: 17.170,- EUR (17.130,- EUR)  
*Die Sachkostenerstattungen des Kulturkreises und der Musikschule sind bei der Kostenstelle 100 in der Produktgruppe 1.01.01 "Zentrale Dienste" veranschlagt, da auch dort die entsprechenden Aufwendungen verbucht werden.*

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung des Burghauses Bielstein, des Kulturhauses Drabenderhöhe und der Wiehltalhalle (anteilig)
  - Strom: 11.000,- EUR (10.100,- EUR)
  - Gas: 28.500,- EUR (28.300,- EUR)
  - Niederschlagswasser 1.050,- EUR ( 1.050,- EUR)
  - Wasser: 600,- EUR ( 600,- EUR)
  - Abwasser: 1.500,- EUR ( 1.500,- EUR)
  - Abfall: 3.775,- EUR ( 3.775,- EUR)
  - Reinigung: 27.990,- EUR (27.990,- EUR)
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 1.335,- EUR ( 1.335,- EUR)
  - Pflege Außenanlagen 12.600,- EUR ( 7.500,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung der kulturellen Einrichtungen 22.000,- EUR (20.00,- EUR)  
Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf:
  - Kulturhaus Drabenderhöhe Pauschalbetrag 5.500,- EUR ( 3.500,- EUR)
  - Wiehltalhalle Pauschalbetrag 15.000,- EUR (15.000,- EUR)
  - Burghaus Bielstein Pauschalbetrag 1.500,- EUR ( 1.500,- EUR)
- Beleuchtungssanierung Wiehltalhalle innen: 0,- EUR (70.050,- EUR)
- Wartung Gebäudetechnik: 5.000,- EUR (500,- EUR) *[durch Wartungsverträge für z.B. Aufzug, Brandmeldeanlage u.a. vertraglich gebunden]*
- Unterhaltung der Geräte und sonstigen Ausstattung: 2.500,- EUR (2.500,- EUR)
- Kosten kultureller Veranstaltungen: 9.000,- EUR (9.000,- EUR)
- Anteilige Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Computer, Drucker,...) sowie Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu 1.01.01): 7.226,- EUR (6.982,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 94.783,- EUR (101.341,- EUR)



- Planmäßige Abschreibungen für technische Anlagen 2.462,- EUR (2.462,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 6.189,- EUR (6.819,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 1.315,- EUR (1.590,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

**Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Zuschuss an Kulturkreis 42.000,- EUR (45.000,- EUR)  
*[Der Kulturkreis erhält lt. Beschluss des Rates einen Zuschuss von 1,- EUR pro Einwohner, sowie einen weiteren Zuschuss für die Jazztage.]*
- Zuschuss für Kultur- und Musikprogramm im Burghaus Bielstein 12.500,- EUR (12.500,- EUR)
- Zuschuss an das Schauspielstudio Oberberg 6.000,- EUR (7.000,- EUR)
- Zuschüsse an Verschönerungs- und Heimatvereine: 500,- EUR (500,- EUR)
- Zuschüsse zu Vereinsjubiläen: 1.125,- EUR (4.000,- EUR) *Es stehen zahlreiche Vereinsjubiläen in 2013 an, u.a. 25 Jahre Landsmannschaft Siebenbürger Sachsen.*

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Anteilige Miete für das Burghaus Bielstein: 68.200,- EUR zuzügl. Mietnebenkosten 3.300,- EUR  
*Nachrichtlich die Gesamtkosten (Miete und Mietnebenkosten) für das Burghaus Bielstein, da es von mehreren Bereichen (Produktgruppen) genutzt:*
  - 1.02.03 (Standesamt) 11.700,- EUR (11.700,- EUR)
  - 1.04.01 (Kultur) 71.500,- EUR (71.500,- EUR)
  - 1.04.02 (Bücherei) 35.100,- EUR (35.100,- EUR)
  - 1.04.03 (Volkshochschule) 11.700,- EUR (11.700,- EUR)
- Beiträge für die Gebäudeversicherung 5.140,- EUR (5.140,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.323,- EUR (3.263,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 6.218,- EUR (6.029,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 22.620,- EUR (22.620,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.03.01 für die Leitung von Fachbereich 3: 34.796,- EUR (32.996,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 40.392,- EUR (37.701,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 58.940,- EUR (71.426,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geoinformation 5.828,- EUR (3.316,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.04 Kultur****1.04.01 Heimat- und Kulturpflege**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-41.695	-17.512					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.632	-24.000	<b>-24.000</b>		-24.000	-24.000	-24.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-16.881	-17.130	<b>-17.170</b>		-17.510	-17.870	-18.220
7	+	Sonstige Einzahlungen	-467	-1.000	<b>-500</b>		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-76.674</b>	<b>-59.642</b>	<b>-41.670</b>		<b>-42.010</b>	<b>-42.370</b>	<b>-42.720</b>
10	-	Personalauszahlungen	150.447	130.110	<b>122.580</b>		125.030	127.520	130.070
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	138.088	191.460	<b>134.110</b>		526.110	249.110	249.110
14	-	Transferauszahlungen	52.400	63.000	<b>62.125</b>		66.125	66.125	66.125
15	-	sonstige Auszahlungen	139.072	137.750	<b>137.250</b>		137.250	137.250	137.250
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>480.007</b>	<b>522.320</b>	<b>456.065</b>		<b>854.515</b>	<b>580.005</b>	<b>582.555</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>403.333</b>	<b>462.678</b>	<b>414.395</b>		<b>812.505</b>	<b>537.635</b>	<b>539.835</b>
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen			<b>147.000</b>		150.000	40.000	35.000
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.855	15.000	<b>14.500</b>		4.000	4.000	4.000
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>3.855</b>	<b>15.000</b>	<b>161.500</b>		<b>154.000</b>	<b>44.000</b>	<b>39.000</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- / J. Auszahlung)</b>	<b>3.855</b>	<b>15.000</b>	<b>161.500</b>		<b>154.000</b>	<b>44.000</b>	<b>39.000</b>

Erläuterungen zum Teilfinanzplan **Heimat- u. Kulturpflege****Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"**

- größere Instandsetzungsmaßnahmen Kulturhaus: 147.000,- EUR
- Wärmedämmung    - Fenster
  - Dach                    - Saalbeschallung

**Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"**

- Erwerb GWG's Burghaus (pauschal) 2.000,- EUR
- Ergänzung Lichtanlage Burghaus 4.000,- EUR
- Veränderung Tonanlage Burghaus wg. vorgeschriebener Frequenzänderungen 3.500,- EUR
- Ergänzung Mobiliar Wiehltalhalle 5.000,- EUR

(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter &lt; 410,- EUR netto)

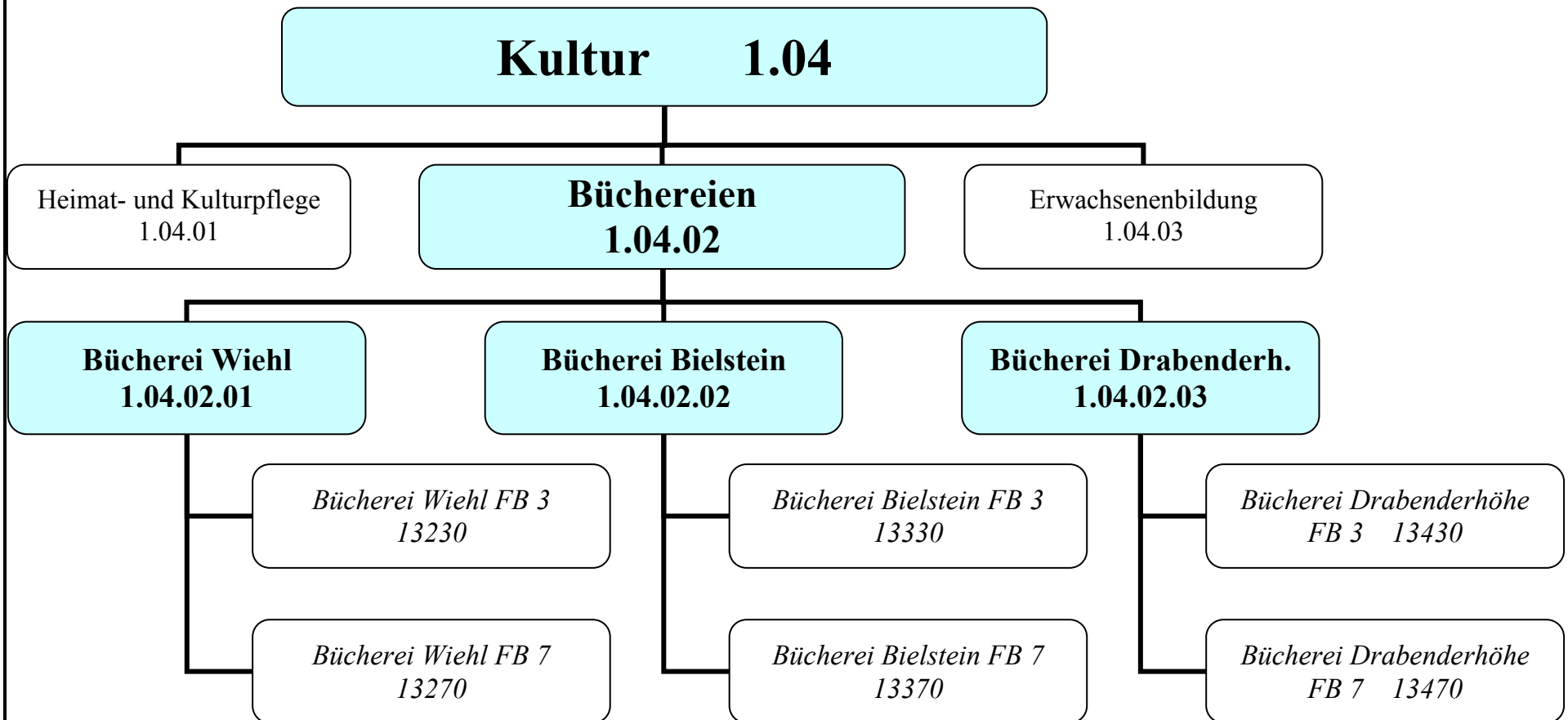
**Haushaltsplan 2013****1.04 Kultur**

verantwortlich:

**1.04.01 Heimat- und Kulturpflege**

Herr Hans-Joachim Klein

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100052 Größere Instandsetz.Kulturhaus Dh</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			147.000		150.000	40.000	35.000		372.000
13	= Summe Auszahlungen			147.000		150.000	40.000	35.000		372.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			147.000		150.000	40.000	35.000		372.000
Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
2	- Summe der investiven Auszahlungen	3.855	15.000	14.500		4.000	4.000	4.000	202.525	229.025
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.855	15.000	14.500		4.000	4.000	4.000	202.525	229.025



**Haushaltsplan 2013****1.04 Kultur**

verantwortlich:

**1.04.02 Büchereien**

Herr Hans-Joachim Klein



- Beschreibung** Vermittlung von Medien und Information; Bereitstellung einer Mediensammlung zur Nutzung in der Bücherei und zur Ausleihe. Kontakt zu anderen Bibliotheken; Öffentlichkeitsarbeit.
- Auftragsgrundlage** Bücherei: freiwillige Leistung, Gebührensatzung
- Verantwortlich** Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
- Zielgruppen** - Einwohner
- Ziele**
1. Durch Bereitstellung aktueller Informationen und Ausleihe von Medien Grundlagen schaffen für : Aus-, Fort- und Weiterbildung – Berufliche Arbeit.
  2. Informationen und freie Meinungsbildung als Grundlage für die aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.
  3. Unterstützung kreativer und kommunikativer Freizeitgestaltung.
  4. Durch gezielte Informations- und Beratungsangebote die verschiedenen Medien zugänglich machen.
  5. Heranführen verschiedener Benutzergruppen an Literatur und Medien, Leseförderung und Förderung der Medienkompetenz.
  6. Bereitstellung von Literatur und sonstigen Medien und Informationen an jedermann.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.04.02.01	Bücherei Wiehl	Betrieb der Bücherei; Zentrale in Wiehl sowie zwei Zweigstellen in Bielstein (Burg) und Drabenderhöhe	Externes Produkt	3
1.04.02.02	Bücherei Bielstein			
1.04.02.03	Bücherei Drabenderhöhe			

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110340	Büchereien	Verwaltung der Büchereien (übergreifend, alle drei Standorte betreffend)	Fach	3
13230	Bücherei Wiehl FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Bücherei Wiehl durch FB 3	Gebäude	3
13270	Bücherei Wiehl FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Bücherei Wiehl durch den Fachbereich 7	Gebäude	7
13330	Bücherei Bielstein FB 3	Sonstige Bewirtschaftung der Bücherei Bielstein durch FB 3	Gebäude	3
13370	Bücherei Bielstein FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) der Bücherei Bielstein durch den Fachbereich 7	Gebäude	7

**Haushaltsplan 2013****1.04 Kultur**

verantwortlich:

**1.04.02 Büchereien****Herr Hans-Joachim Klein**

13430	Bücherei Drabenderhöhe FB 3	Sonstige Bewirtschaftung des Kulturhauses Drabenderhöhe durch FB 3	Gebäude	3
13470	Bücherei Drabenderhöhe FB 7	Bauliche Unterhaltung sowie Bewirtschaftung (nur Energiekosten) des Kulturhauses Drabenderhöhe durch den Fachbereich 7	Gebäude	7

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Vermittlung von Medien und Information
- Bereitstellung einer Mediensammlung zur Nutzung in der Bücherei und zur Ausleihe.
- Kontakt zu anderen Bibliotheken;
- Öffentlichkeitsarbeit.
- Veranstaltungen und Ausstellungen: Durchführung von externen und internen Veranstaltungen und Ausstellungen in den Räumlichkeiten der Bücherei.
- Internetzugang: Bereitstellung eines öffentlichen Zugangs zu neuen Medien, hier Internet, durch Bereitstellung von PC's mit Internetzugang.

<b>Teilergebnisplan</b>			<b>Ergebnis 2011</b>	<b>Ansatz 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Planung 2014</b>	<b>Planung 2015</b>	<b>Planung 2016</b>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.932	-7.029	<b>-5.157</b>	-5.042	-4.886	-4.335
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-23.343	-16.500	<b>-18.500</b>	-18.500	-18.500	-18.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-845	-9.019	<b>-1.519</b>	-1.519	-1.519	-1.519
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.360	-2.092	<b>-2.000</b>	-2.000	-2.000	-2.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-28.479</b>	<b>-34.641</b>	<b>-27.176</b>	<b>-27.062</b>	<b>-26.905</b>	<b>-26.354</b>
11	-	Personalaufwendungen	198.863	202.739	<b>208.037</b>	212.197	216.437	220.767
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.883	51.045	<b>38.292</b>	38.213	38.213	38.213
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	3.150	6.288	<b>5.680</b>	5.489	5.322	4.768
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.575	126.880	<b>129.961</b>	127.486	127.501	127.512
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>300.472</b>	<b>386.952</b>	<b>381.969</b>	<b>383.385</b>	<b>387.473</b>	<b>391.260</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>271.992</b>	<b>352.311</b>	<b>354.793</b>	<b>356.324</b>	<b>360.567</b>	<b>364.906</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		92	<b>68</b>	59	48	39
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>92</b>	<b>68</b>	<b>59</b>	<b>48</b>	<b>39</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>271.992</b>	<b>352.404</b>	<b>354.860</b>	<b>356.382</b>	<b>360.615</b>	<b>364.945</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>271.992</b>	<b>352.404</b>	<b>354.860</b>	<b>356.382</b>	<b>360.615</b>	<b>364.945</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		105.060	<b>105.085</b>	106.124	108.999	110.126
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>271.992</b>	<b>457.464</b>	<b>459.946</b>	<b>462.507</b>	<b>469.614</b>	<b>475.070</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Büchereien****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 3.157,- EUR (5.029,- EUR)
- Zuwendung des Landes: 2.000,- EUR (2.000,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte“**

- Lesegebühren 18.000,- EUR (16.000,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Erstattung für Jugendbibliothek Bücherei Wiehl 1.000,- EUR (8.500,- EUR)

**Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Mahngebühren 2.000,- EUR (2.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung der Bücherei Wiehl, Bielstein und Drabenderhöhe
  - Strom: 4.800,- EUR (4.600,- EUR)
  - Gas: 8.100,- EUR (6.500,- EUR)
  - Wasser: 200,- EUR ( 200,- EUR)
  - Abwasser: 400,- EUR ( 400,- EUR)
  - Abfall: 535,- EUR ( 535,- EUR)
  - Reinigung: 12.786,- EUR (12.586,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung 1.885,- EUR (1.885,- EUR)
- Unterhaltung der Geräte und sonstigen Ausstattung: 832,- EUR (832,- EUR)
- Jugendbibliothek im Obergeschoss der Bücherei Wiehl: 0,- EUR (15.0000,- EUR)
- Wartung Gebäudetechnik 1.300,- EUR (1.300,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 6.980,- EUR (6.745,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 3.399,- EUR (3.872,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 1.748,- EUR (1.883,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Mieten: 44.000,- EUR (43.700,- EUR) und Mietnebenkosten in Höhe von 5.000,- EUR (5.000,- EUR) für die Bücherei Wiehl
- Anteilige Miete und Mietnebenkosten für die Burg in Bielstein in Höhe von insgesamt 35.100,- EUR (35.100,- EUR)
- Bücher und Zeitungen 28.200,- EUR (26.200,- EUR)



**Haushaltsplan 2013****1.04 Kultur**

verantwortlich:

**1.04.02 Büchereien****Herr Hans-Joachim Klein**

- Werbung 1.000,- EUR (1.000,- EUR)
- Beiträge für die Gebäudeversicherungen: 650,- EUR (650,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.667,- EUR (3.725,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 8.445,- EUR (8.263,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01): 10.044,- EUR (10.044,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.03.01 für die Leitung von Fachbereich 3: 9.279,- EUR (8.799,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 30.691,- EUR (28.646,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 48.040,- EUR (53.812,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geoinformation: 7.031,- EUR (3.759,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-34.659	-16.500	-18.500		-18.500	-18.500	-18.500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-845	-8.500	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.360	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-37.864</b>	<b>-29.000</b>	<b>-23.500</b>		<b>-23.500</b>	<b>-23.500</b>	<b>-23.500</b>
10	-	Personalauszahlungen	198.863	202.730	208.030		212.190	216.430	220.760
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.861	40.100	27.100		27.100	27.100	27.100
15	-	sonstige Auszahlungen	78.703	80.740	83.040		81.040	81.040	81.040
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>297.427</b>	<b>323.570</b>	<b>318.170</b>		<b>320.330</b>	<b>324.570</b>	<b>328.900</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>259.563</b>	<b>294.570</b>	<b>294.670</b>		<b>296.830</b>	<b>301.070</b>	<b>305.400</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.158						
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-1.158</b>						
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.271	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>1.271</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>113</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>

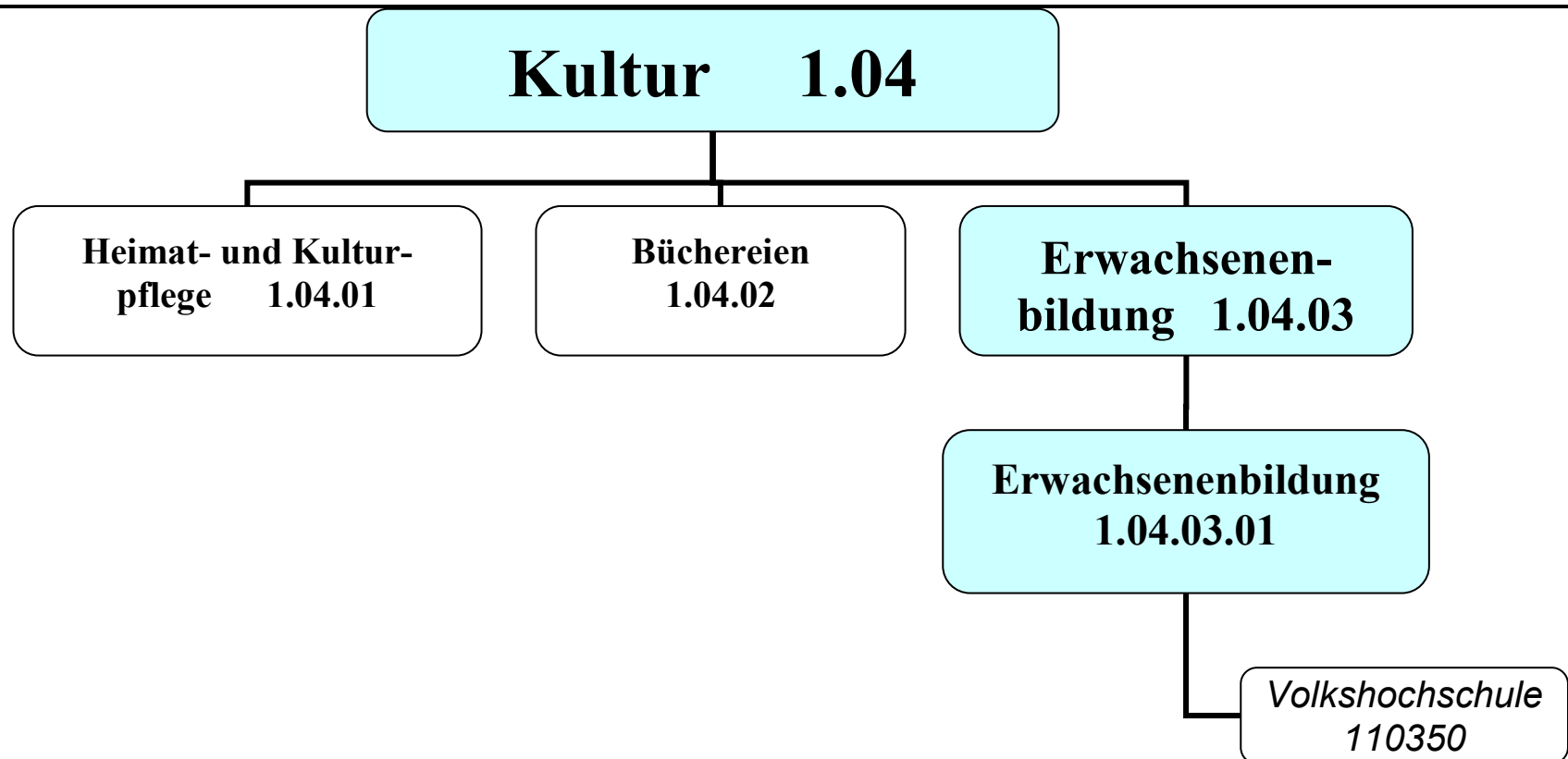


### Erläuterungen zum Teilfinanzplan **Büchereien**

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb GWG's (pauschal) 1.000 €
  - Erwerb AV (pauschal) 1.000 €
- (GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-1.158							-1.158	-1.158
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	1.271	2.000	<b>2.000</b>		2.000	2.000	2.000	7.554	15.554
3	=	<b>Saldo:</b> <b>(Einzahlungen ./.</b> <b>Auszahlungen)</b>	<b>113</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>6.396</b>	<b>14.396</b>





**Beschreibung** Förderung des Bildungsangebotes durch Kursangebote der Volkshochschule des Oberbergischen Kreises.

**Auftragsgrundlage** Weiterbildungsgesetz NRW

**Verantwortlich** Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)

**Zielgruppen** - Einwohner

**Ziele** 1. Förderung der Allgemeinbildung und kreativen Freizeitgestaltung.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.04.03.01	Erwachsenenbildung	Abwicklung/ Verwaltungstätigkeit für die Kreisvolkshochschule	Extern	3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110350	Volkshochschule	Abwicklung/ Verwaltungstätigkeit für die Kreisvolkshochschule		

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Entgegennahme und Verarbeitung der Anmeldungen zu Volkshochschulkursen
- Koordination der Raumbelagungen von Volkshochschulkursen
- Koordination der Kurse und Ansprechpartner der Dozentinnen und Dozenten

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.04 Kultur****1.04.03 Erwachsenenbildung**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-363	<b>-274</b>	-274	-260	-219
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.109	-3.097	<b>-3.097</b>	-3.097	-3.097	-3.097
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-5				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-3.109</b>	<b>-3.465</b>	<b>-3.372</b>	<b>-3.372</b>	<b>-3.358</b>	<b>-3.316</b>
11	-	Personalaufwendungen	11.734	12.870	<b>13.240</b>	13.500	13.770	14.050
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8	2.161	<b>2.174</b>	2.170	2.170	2.170
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		534	<b>492</b>	429	415	374
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen		12.420	<b>12.461</b>	12.436	12.437	12.438
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.742</b>	<b>27.986</b>	<b>28.368</b>	<b>28.536</b>	<b>28.793</b>	<b>29.032</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>8.633</b>	<b>24.520</b>	<b>24.997</b>	<b>25.164</b>	<b>25.435</b>	<b>25.716</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		5	<b>5</b>	5	4	3
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>8.633</b>	<b>24.525</b>	<b>25.002</b>	<b>25.169</b>	<b>25.439</b>	<b>25.719</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>8.633</b>	<b>24.525</b>	<b>25.002</b>	<b>25.169</b>	<b>25.439</b>	<b>25.719</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		22.942	<b>22.475</b>	22.866	23.744	23.806
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>8.633</b>	<b>47.468</b>	<b>47.477</b>	<b>48.035</b>	<b>49.183</b>	<b>49.525</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Erwachsenenbildung****Zu Zeile 6 Erträge aus "Kostenerstattungen und Kostenumlagen"**

- Aufwandsentschädigung von der Kreisvolkshochschule 3.070,- EUR (3.070,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Anteil Unterhaltung und Bewirtschaftung Burg Bielstein: 1.290,- EUR (1.290,- EUR)
- Kostenerstattung Familien-Pass: 500,- EUR (500,- EUR) *[Teilnehmer/innen an Eltern-Kind-Kursen erhalten 20% der Kursgebühr erstattet]*

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Anteilige Miete und Mietnebenkosten für die Burg in Bielstein: 11.772,- EUR (11.772,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.04 Kultur****1.04.03 Erwachsenenbildung****Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.03.01 für die Leitung von Fachbereich 3: 5.799,- EUR (5.500,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01 : 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 7.125,- EUR (8.693,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.109	-3.070	-3.070		-3.070	-3.070	-3.070
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.109</b>	<b>-3.070</b>	<b>-3.070</b>		<b>-3.070</b>	<b>-3.070</b>	<b>-3.070</b>
10	-	Personalauszahlungen	11.734	12.870	13.240		13.500	13.770	14.050
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8	500	500		500	500	500
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.742</b>	<b>13.370</b>	<b>13.740</b>		<b>14.000</b>	<b>14.270</b>	<b>14.550</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>8.633</b>	<b>10.300</b>	<b>10.670</b>		<b>10.930</b>	<b>11.200</b>	<b>11.480</b>



## **Soziale Hilfen 1.05**

**Hilfen nach  
dem SGB XII  
1.05.01**

**Sonstige  
Hilfen und  
Leistungen  
1.05.02**

**Hilfen für  
Migranten/  
Flüchtlinge  
1.05.03**

**Unter-  
stützung von  
Senioren  
1.05.04**

**Unterhalts-  
vorschuss  
1.05.05**

# Haushaltsplan 2013

## 1.05 Soziale Hilfen

verantwortlich:

Herr Bellingrath



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-57.562	-63.816	<b>-4.241</b>	-4.241	-4.226	-2.571
3	+ Sonstige Transfererträge	-74.059	-68.200	<b>-72.200</b>	-72.200	-72.200	-72.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.055	-3.000	<b>-3.000</b>	-3.000	-3.000	-3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-81.891	-73.000	<b>-73.000</b>	-73.000	-73.000	-73.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-252.771	-214.780	<b>-275.330</b>	-275.330	-275.330	-275.330
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-278	-754	<b>-500</b>	-500	-500	-500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-470.616</b>	<b>-423.549</b>	<b>-428.271</b>	<b>-428.271</b>	<b>-428.256</b>	<b>-426.601</b>
11	- Personalaufwendungen	355.912	472.861	<b>457.496</b>	467.881	475.501	482.288
12	- Versorgungsaufwendungen		29.377	<b>18.608</b>	16.450	18.433	14.117
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.352	115.354	<b>188.534</b>	116.318	116.318	116.318
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.950	12.096	<b>12.247</b>	12.295	12.298	10.659
15	- Transferaufwendungen	358.177	376.500	<b>426.000</b>	426.000	426.000	426.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.016	78.948	<b>83.430</b>	81.567	82.059	82.550
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>850.407</b>	<b>1.085.136</b>	<b>1.186.315</b>	<b>1.120.511</b>	<b>1.130.609</b>	<b>1.131.932</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>379.791</b>	<b>661.586</b>	<b>758.044</b>	<b>692.240</b>	<b>702.354</b>	<b>705.331</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		3.920	<b>2.648</b>	2.383	2.165	1.967
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>3.920</b>	<b>2.648</b>	<b>2.383</b>	<b>2.165</b>	<b>1.967</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>379.791</b>	<b>665.506</b>	<b>760.692</b>	<b>694.624</b>	<b>704.519</b>	<b>707.298</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>379.791</b>	<b>665.506</b>	<b>760.692</b>	<b>694.624</b>	<b>704.519</b>	<b>707.298</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-12.097	<b>-12.558</b>	-12.832	-13.491	-13.450
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		154.933	<b>161.461</b>	158.220	167.106	167.714
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>379.791</b>	<b>808.341</b>	<b>909.595</b>	<b>840.012</b>	<b>858.134</b>	<b>861.562</b>



# Haushaltsplan 2013

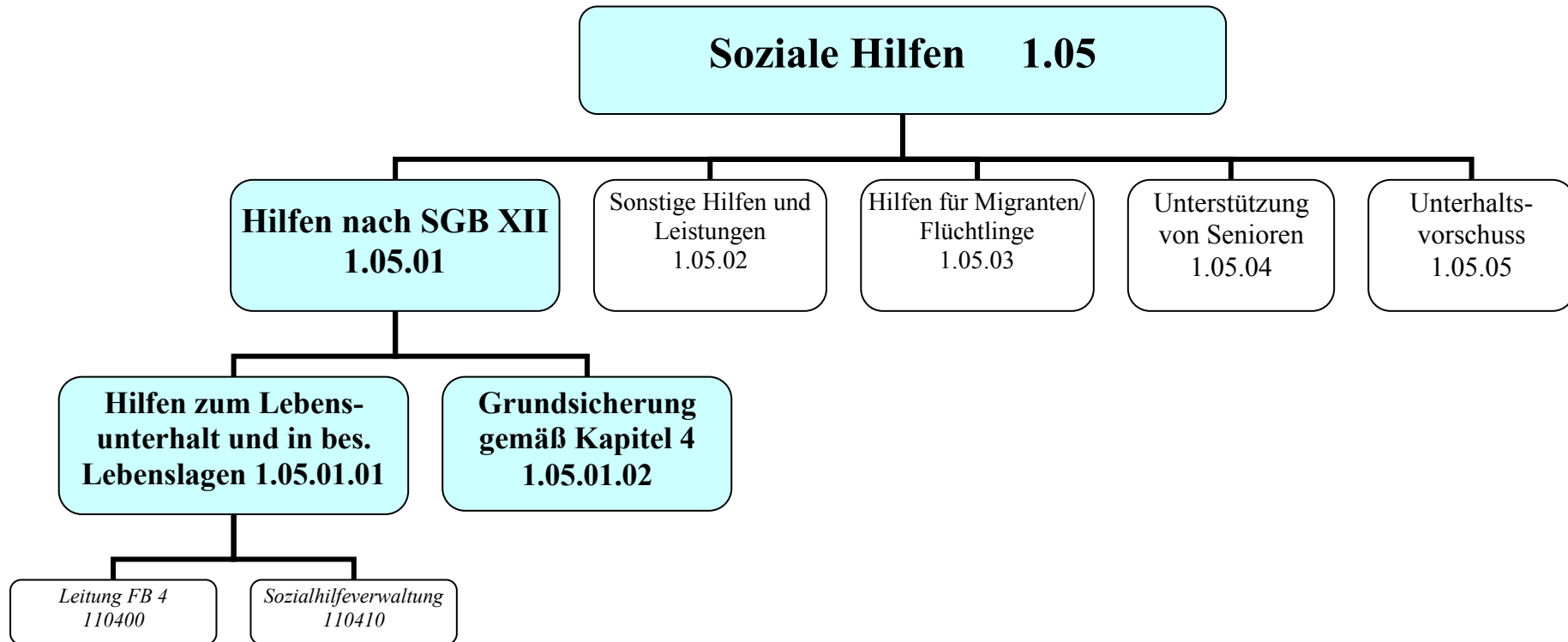
## 1.05 Soziale Hilfen

verantwortlich:

Herr Bellingrath



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-54.527	-54.000					
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-74.059	-68.200	<b>-72.200</b>		-72.200	-72.200	-72.200
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.886	-3.000	<b>-3.000</b>		-3.000	-3.000	-3.000
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-80.004	-73.000	<b>-73.000</b>		-73.000	-73.000	-73.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-260.003	-213.350	<b>-273.900</b>		-273.900	-273.900	-273.900
7	+	Sonstige Einzahlungen	-278	-500	<b>-500</b>		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-472.756</b>	<b>-412.050</b>	<b>-422.600</b>		<b>-422.600</b>	<b>-422.600</b>	<b>-422.600</b>
10	-	Personalauszahlungen	356.271	348.780	<b>373.640</b>		381.120	388.740	396.530
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	110.249	95.850	<b>168.350</b>		96.350	96.350	96.350
14	-	Transferauszahlungen	363.251	376.500	<b>426.000</b>		426.000	426.000	426.000
15	-	sonstige Auszahlungen	26.806	30.055	<b>30.055</b>		29.055	29.055	29.055
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>856.578</b>	<b>851.185</b>	<b>998.045</b>		<b>932.525</b>	<b>940.145</b>	<b>947.935</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>383.822</b>	<b>439.135</b>	<b>575.445</b>		<b>509.925</b>	<b>517.545</b>	<b>525.335</b>
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.169						
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>1.169</b>						
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>1.169</b>						



**Beschreibung**

Gewährung von bedarfsorientierten Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes. Ferner die Gewährung von bedarfsorientierten Grundsicherungsleistungen im Alter oder bei dauernder Erwerbsminderung

**Auftragsgrundlage**

SGB XII (Sozialgesetzbuch Teil zwölf) mit ergänzenden Rechtsvorschriften

**Verantwortlich**

Herr Torsten Bellingrath (FB 4)

**Zielgruppen**

- Jedwede hilfebedürftige Person, die keine Leistungen aus vorrangigen Hilfenormen erhalten kann, insbesondere sind hiervon arbeitslose Menschen betroffen, die krank oder behindert sind.
- Personen über 65 Jahre bzw. Personen ab 18 Jahren mit dauerhafter voller Erwerbsminderung, die nicht über ausreichendes Einkommen zur Deckung des Lebensunterhaltes verfügen.

**Ziele**

1. Sicherstellung des Existenzminimums
2. Wiederherstellung von Selbsthilfemöglichkeiten der Betroffenen.
3. Grundsätzliches Ziel ist es, dem Betroffenen ein Leben zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht.
4. Verminderung von Altersarmut.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.05.01.01	Hilfen z. Lebensunterhalt u. in bes. Lebenslagen	Abwicklung der Hilfen zum Lebensunterhalt und in besonderen Lebenslagen	Externes Produkt	4
1.05.01.02	Grundsicherung gemäß Kapitel 4	Gewährung von Leistungen der Grundsicherung gemäß Kapitel 4	Externes Produkt	4

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110400	Leitung FB 4	Leitung des Fachbereiches 4 - Soziales	Leitung	4
110410	Sozialhilfeverwaltung	Abwicklung von Sozialhilfe-, Rentenversicherungsangelegenheiten sowie des Vertriebenenenwesens	Fach	4
1104 / 1116	Geschäftsaufwendungen	Geschäftsaufwendungen für den Fachbereich 4 und das Jobcenter	Hilfskostest.	1
1204 / 1216	Gesamtverwaltung	Sonst. allgemeiner Aufwand für den Fachbereich 4 bzw. das Jobcenter, der von Fachbereich 1 verwaltet wird	Hilfskosten-stelle	1

**Haushaltsplan 2013****1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

**1.05.01 Hilfen nach dem SGB XII**

Herr Bellingrath



110160	Jobcenter Oberbergischer Kreis	Stellung von Räumlichkeiten und teilweise Personal für das Jobcenter	Fach	1
--------	--------------------------------	--	------	---

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Gewährung von bedarfsorientierten Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes.
- Hilfe bei der Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit.
- Antragsaufnahme für andere Hilfen in besonderen Lebenslagen nach dem SGB XII und Weiterleitung an die zuständigen Träger.
- Allgemeine Sozialarbeit.
- Sicherstellung des Lebensunterhaltes.
- Verminderung von Altersarmut.
- Grundsätzliches Ziel ist es, den Betroffenen ein Leben zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-1.946	-390	-390	-390	-8
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-400	-400	-400	-400	-400
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-71				
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>		-2.418	-790	-790	-790	-409
11	- Personalaufwendungen	115.970	161.491	170.952	175.082	177.592	179.579
12	- Versorgungsaufwendungen		16.787	10.633	9.400	10.533	8.067
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	536	5.461	5.652	5.591	5.591	5.591
14	- Bilanzielle Abschreibungen		590	567	574	580	203
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.074	21.570	22.405	22.293	22.563	22.834
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	120.580	205.898	210.209	212.940	216.859	216.274
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	120.580	203.480	209.419	212.150	216.069	215.865
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		19	242	219	200	183
21	= <b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)		19	242	219	200	183
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	120.580	203.499	209.661	212.369	216.269	216.048
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	120.580	203.499	209.661	212.369	216.269	216.048
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-69.034	-71.821	-73.489	-77.343	-77.137
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		59.028	59.857	62.104	68.417	68.417
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	120.580	193.494	197.697	200.984	207.343	207.328



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Hilfen nach dem SGB XII

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 5.381,- EUR (5.200,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Aus- und Fortbildung für das Personal von Fachbereich 4: 1.000,- EUR (2.100,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 15.141,- EUR (13.763,- EUR) [Preissteigerung Beihilfeablöseversicherung]
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.221,- EUR (4.080,- EUR)

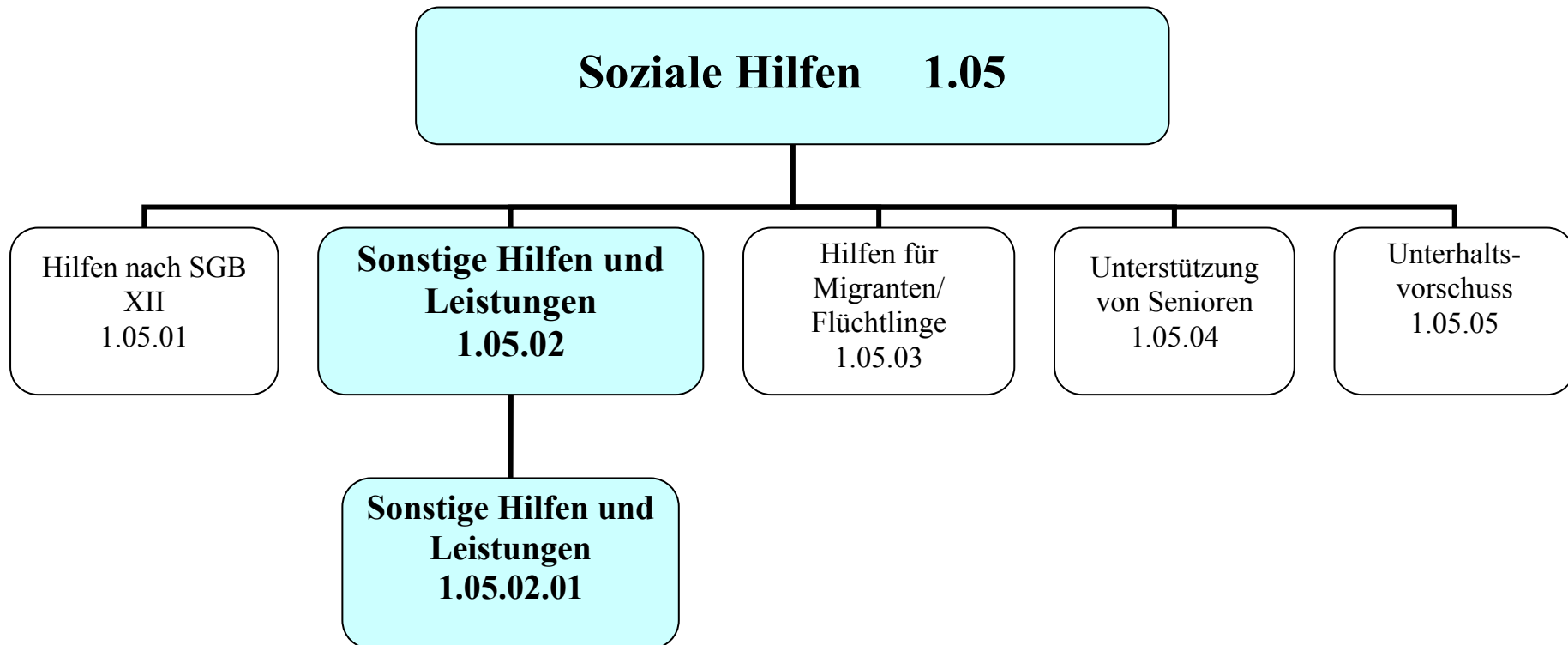
#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage (Erstattungen von den Produktgruppen 1.05.02 u.a., da hier die Kosten der Fachbereichsleitung und sonstiger gemeinsamer fachbereichsbezogener Aufwendungen zentral geplant wurden): 60.070,- EUR (57.595,- EUR)
- Fachumlage (Erstattung Sozialhilfeverwaltung von Produktgruppe 1.05.02): 11.751,- EUR (11.439,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Gebäudeobjektumlage an Produktgruppe 1.01.01: 17.066,- EUR (13.847,- EUR)
- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 20.460,- EUR (19.097,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 19.528,- EUR (22.818,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceeinheiten Gleichstellung und Geoinformation: 2.804,- EUR (1.502,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
10	-	Personalauszahlungen	116.215	119.590	123.040		125.510	128.020	130.580
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	536						
15	-	sonstige Auszahlungen	3.995	2.100	1.000		1.000	1.000	1.000
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>120.745</b>	<b>121.690</b>	<b>124.040</b>		<b>126.510</b>	<b>129.020</b>	<b>131.580</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>120.745</b>	<b>121.690</b>	<b>124.040</b>		<b>126.510</b>	<b>129.020</b>	<b>131.580</b>



**Beschreibung**

Durchführung sonstiger Antragsverfahren, Arbeitsgelegenheiten für SGB II – Leistungsbezieher, Schuldnerberatung und Förderung der Wohlfahrtspflege sowie Abwicklung der Bildungs- und Teilhabeleistungen (ohne SGB II)

**Auftragsgrundlage**

Unterschiedliche Gesetzesgrundlagen, z.B. Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose, Sozialgesetzbuch II, Sozialgesetzbuch IX

**Verantwortlich**

Herr Torsten Bellingrath (FB 4)

**Zielgruppen**

- Personen mit entsprechendem Beratungs- und Hilfebedarf.

**Ziele**

1. Vorhalten eines ortsnahe Serviceangebotes zur Durchführung verschiedener Antragsverfahren anderer Träger mit entsprechendem Beratungs- und Hilfeangebot für die betroffenen Personen.
2. Schaffung von Arbeitsgelegenheiten für die SGB II – Leistungsbezieher als Hilfe zur Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt.
3. Entschuldung von Privatpersonen
4. Förderung der Wohlfahrtspflege
5. Förderung der Teilhabeleistungen für Kinder aus bedürftigen Haushalten (ohne SGB II)

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.05.02.01	Sonstige Hilfen und Leistungen	Abwicklung der sonstigen sozialen Hilfen und Leistungen	Externes Produkt	4

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
40400	Bus	Unterhaltung und Bewirtschaftung eins Busses durch FB 4	Fahrzeug	4

**Haushaltsplan 2013****1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

**1.05.02 Sonstige Hilfen und Leistungen**

Herr Bellingrath

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Durchführung sonstiger Antragsverfahren wie:
  - Anträge nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose
  - Hilfe bei Rentenantragsverfahren
  - Abwicklung des Bildungs- und Teilhabepaketes (ohne SGB II)
- Arbeitsgelegenheiten für SGB II – Leistungsbezieher
- Schuldnerberatung

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.403	-5.184	<b>-2.960</b>	-2.960	-2.960	-2.415
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.173					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-106.136	-57.772	<b>-58.322</b>	-58.322	-58.322	-58.322
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-602	<b>-500</b>	-500	-500	-500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-109.712</b>	<b>-63.557</b>	<b>-61.782</b>	<b>-61.782</b>	<b>-61.782</b>	<b>-61.237</b>
11	- Personalaufwendungen	70.901	57.467	<b>62.091</b>	63.681	64.461	64.974
12	- Versorgungsaufwendungen		8.393	<b>5.317</b>	4.700	5.267	4.033
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	824	11.102	<b>11.374</b>	11.287	11.287	11.287
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.430	3.272	<b>3.240</b>	3.250	3.258	2.719
15	- Transferaufwendungen	2.875	5.500	<b>5.500</b>	5.500	5.500	5.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.077	18.745	<b>20.271</b>	19.875	20.021	20.164
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>79.107</b>	<b>104.480</b>	<b>107.793</b>	<b>108.294</b>	<b>109.794</b>	<b>108.678</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-30.605</b>	<b>40.922</b>	<b>46.010</b>	<b>46.512</b>	<b>48.012</b>	<b>47.441</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		27	<b>161</b>	139	121	105
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>27</b>	<b>161</b>	<b>139</b>	<b>121</b>	<b>105</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-30.605</b>	<b>40.949</b>	<b>46.171</b>	<b>46.651</b>	<b>48.132</b>	<b>47.546</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-30.605</b>	<b>40.949</b>	<b>46.171</b>	<b>46.651</b>	<b>48.132</b>	<b>47.546</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-4.303	<b>-4.332</b>	-4.325	-4.318	-4.313
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		56.174	<b>57.977</b>	58.911	60.987	60.874
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-30.605</b>	<b>92.820</b>	<b>99.817</b>	<b>101.237</b>	<b>104.801</b>	<b>104.108</b>





### Erläuterungen zum Teilergebnisplan **Sonstige Hilfen und Leistungen**

#### **Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 2.960,- EUR (5.184,- EUR)

#### **Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Personalkostenerstattung für städtische Mitarbeiter in des Jobcenters Oberberg (ehem. ARGE Arbeitsagentur Oberberg): 48.750,- EUR (48.200,- EUR)  
(Festsetzung der Erstattung durch den Oberbergischen Kreis nach den veränderten KGSt-Pauschalen; KGSt = Kommunale Gemeinschaftsstelle für  
Verwaltungsmanagement)
- Personal- und Sachkostenerstattung "Bildungs- und Teilhabepaket nach dem BKKG" 9.000,- EUR (9.000,- EUR)

#### **Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Unterhaltung und Bewirtschaftung Fahrzeug (1 Kleinbus), gesamt: 3.300,- EUR (3.300,- EUR)
- Anteilige Unterhaltung der Datenverarbeitungseinrichtungen (Computer, Drucker,...) sowie Umlage an das Rechenzentrum (Abwicklung über Produktgruppe 1.01.01)  
7.687,- EUR (7.428,- EUR)

#### **Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Fahrzeuge 2.227,- EUR (2.227,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

#### **Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Zuschüsse an übrige Bereiche: 5.500,- EUR (5.500,- EUR)
  - Vereinszuschüsse inkl. Schuldnerberatung 2.300,- EUR
  - freie Wohlfahrtspflege 2.200,- EUR

#### **Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- KFZ-Steuer und KFZ-Versicherung für 1 Fahrzeug, gesamt: 1.455,- EUR (1.455,- EUR)
- Versicherungen, wie zB. Beihilfe, Haftpflicht (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 9.868,- EUR (9.138,- EUR)
- Anteilige Aufwendungen für Geschäftsaufwendungen (Porto, Telefon, Bürobedarf, Kopierkosten,...) 6.030,- EUR (5.829,- EUR)

#### **Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fahrzeugumlage (Der Bus wird auch von anderen Produktgruppen, z.B. 1.05.03 genutzt, diese erstatten einen Teil der Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen):  
4.332,- EUR (4.303,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

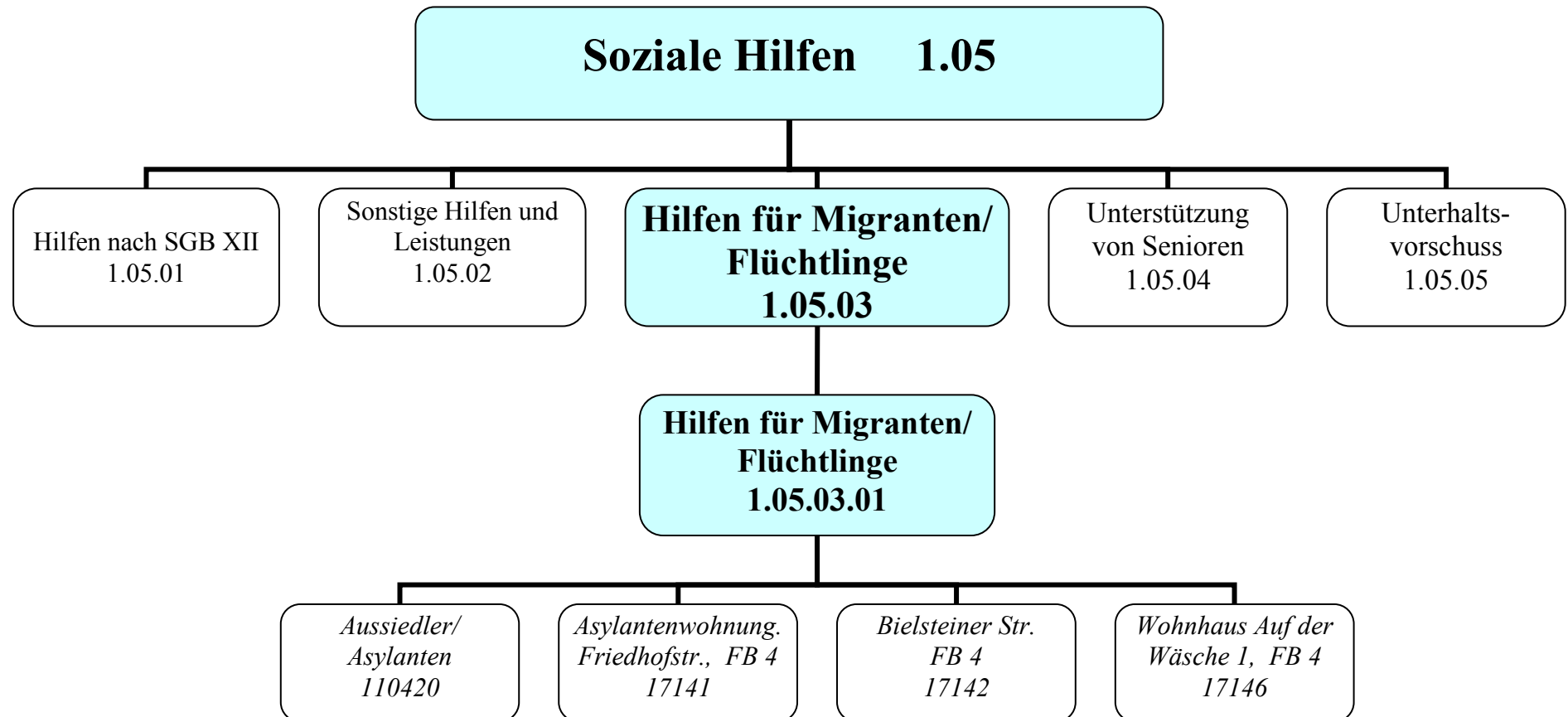
verantwortlich:

Herr Bellingrath

**1.05 Soziale Hilfen****1.05.02 Sonstige Hilfen und Leistungen****Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.05.01 für die Leitung von Fachbereich 4: 16.383,- EUR (15.708,- EUR)
- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 15.507,- EUR (17.023,- EUR)
- Fachumlage (Erstattung Sozialhilfeverwaltung an Produktgruppe 1.05.01): 11.751,- EUR (11.439,- EUR)
- Fachproduktumlage an Gleichstellung und Demografieentwicklung: 2.806,- EUR (1.456,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.173						
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-110.179	-57.200	<b>-57.750</b>		-57.750	-57.750	-57.750
7	+	Sonstige Einzahlungen		-500	<b>-500</b>		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-111.352</b>	<b>-57.700</b>	<b>-58.250</b>		<b>-58.250</b>	<b>-58.250</b>	<b>-58.250</b>
10	-	Personalauszahlungen	71.015	36.510	<b>38.130</b>		38.890	39.670	40.470
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	923	3.300	<b>3.300</b>		3.300	3.300	3.300
14	-	Transferauszahlungen	2.875	5.500	<b>5.500</b>		5.500	5.500	5.500
15	-	sonstige Auszahlungen	1.077	1.455	<b>1.455</b>		1.455	1.455	1.455
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>75.891</b>	<b>46.765</b>	<b>48.385</b>		<b>49.145</b>	<b>49.925</b>	<b>50.725</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-35.461</b>	<b>-10.935</b>	<b>-9.865</b>		<b>-9.105</b>	<b>-8.325</b>	<b>-7.525</b>



**Beschreibung**

Hilfen für Migranten und Flüchtlinge

**Auftragsgrundlage**

Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Aufenthaltsgesetz, Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge.

**Verantwortlich**

Herr Torsten Bellingrath (FB 4)

**Zielgruppen**

- Asylbewerber, geduldete Flüchtlinge, Spätaussiedler, Vertriebene.

**Ziele**

1. Existenzsicherung für Asylbewerber.
2. Konfliktmanagement bei Asylbewerber und Flüchtlingen
3. Förderung der Integration von Migranten mit dauerhaftem Aufenthaltsrecht in die Gesellschaft.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.05.03.01	Hilfen für Migranten/ Flüchtlinge	Abwicklung der Hilfen und Leistungen für Migranten und Flüchtlinge, Betreuung und Bewirtschaftung der Unterkünfte	Externes Produkt	4

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110420	Aussiedler/ Asylanten	Betreuung der Aussiedler und Asylanten	Fach	4
17141	Asylantenwohn. Friedhofstr. FB 4	Bauliche Unterhaltung und komplette Bewirtschaftung der Asylantenwohnhäuser in der Friedhofstraße in Wiehl durch FB 4	Gebäude	4
17142	Bielsteiner Str. FB 4	Bauliche Unterhaltung und komplette Bewirtschaftung des Hauses Bielsteiner Str. durch FB 4 (Gebäude steht zur Zeit leer)	Gebäude	4
17143	Wohnhaus Auf der Wäsche FB 4	Bewirtschaftung und Unterhaltung des Wohnhauses in Mühlhausen durch FB 4 (Abriss geplant)	Gebäude	4
30040	Geräte/Ausstattung Asylanten	Sammelposten für Geräte/Ausstattung in den Asylantenwohnhäusern	Geräte	4

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bellingrath

**1.05 Soziale Hilfen****1.05.03 Hilfen für Migranten/ Flüchtlinge****In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Geld- und Sachleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für Asylbewerber
- Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung der Unterkünfte
- Betreuung von Asylbewerbern und Flüchtlingen
- Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber
- Betreuung von Spätaussiedlern
- Vertriebenenangelegenheiten

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-54.714	-54.850	<b>-167</b>	-167	-167	-4
3	+	Sonstige Transfererträge		-200	<b>-200</b>	-200	-200	-200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-77.906	-70.000	<b>-70.000</b>	-70.000	-70.000	-70.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-2.671	<b>-62.671</b>	-62.671	-62.671	-62.671
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-30				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-132.620</b>	<b>-127.752</b>	<b>-133.039</b>	<b>-133.039</b>	<b>-133.039</b>	<b>-132.875</b>
11	-	Personalaufwendungen	35.822	49.903	<b>51.332</b>	52.352	53.402	54.472
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.616	57.691	<b>130.022</b>	57.996	57.996	57.996
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.288	3.120	<b>3.096</b>	3.099	3.101	2.939
15	-	Transferaufwendungen	170.286	173.000	<b>222.500</b>	222.500	222.500	222.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.410	9.687	<b>10.045</b>	9.888	9.893	9.897
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>276.421</b>	<b>293.401</b>	<b>416.995</b>	<b>345.836</b>	<b>346.893</b>	<b>347.804</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>143.801</b>	<b>165.649</b>	<b>283.956</b>	<b>212.797</b>	<b>213.854</b>	<b>214.929</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		3.010	<b>1.816</b>	1.642	1.499	1.368
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>3.010</b>	<b>1.816</b>	<b>1.642</b>	<b>1.499</b>	<b>1.368</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>143.801</b>	<b>168.659</b>	<b>285.773</b>	<b>214.439</b>	<b>215.353</b>	<b>216.297</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>143.801</b>	<b>168.659</b>	<b>285.773</b>	<b>214.439</b>	<b>215.353</b>	<b>216.297</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		49.937	<b>55.557</b>	50.148	51.887	52.403
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>143.801</b>	<b>218.596</b>	<b>341.330</b>	<b>264.587</b>	<b>267.240</b>	<b>268.700</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Hilfen für Migranten und Flüchtlinge

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“

- Zuweisung vom Land gemäß Flüchtlingsaufnahmegesetz 0,- EUR (54.000,- EUR) *[ab sofort unter Zeile 6 geplant]*

#### Zu Zeile 5 Erträge aus „privatrechtlichen Leistungsentgelten“

- Mieten Asylantenunterkünfte 70.000,- EUR (70.000,- EUR)

#### Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“

- Erstattungen vom Land gemäß Flüchtlingsaufnahmegesetz 60.000,- EUR ( 0,- EUR) *[wurde bisher unter Zeile 2 geplant]*
- Sonstige Erstattungen 2.500,- EUR (2.500,- EUR)

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Bewirtschaftung der Asylantenunterkünfte:
  - Strom: 34.000,- EUR (28.400,- EUR)
  - Gas: 1.400,- EUR ( 1.400,- EUR)
  - Niederschlagswasser: 600,- EUR ( 600,- EUR)
  - Wasser: 3.050,- EUR ( 3.050,- EUR)
  - Abwasser: 6.400,- EUR ( 6.400,- EUR)
  - Abfall: 3.000,- EUR ( 3.000,- EUR)
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 3.650,- EUR ( 3.750,- EUR)
- Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, gesamt: 72.500,- EUR (5.750,- EUR) *[inkl. 72.000,- EUR Abrisskosten für die Friedhofstraße]*
- Integrationsmaßnahmen 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.306,- EUR (2.228,- EUR)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 2.853,- EUR (2.853,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

#### Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz: 186.000,- EUR (140.000,- EUR) *[Kostenerhöhung aufgrund Gesetzesänderung]*
- Krankenhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 36.500,- EUR ( 33.000,- EUR) *[Ansatz aufgrund des Jahresergebnisses 2011]*

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bellingrath

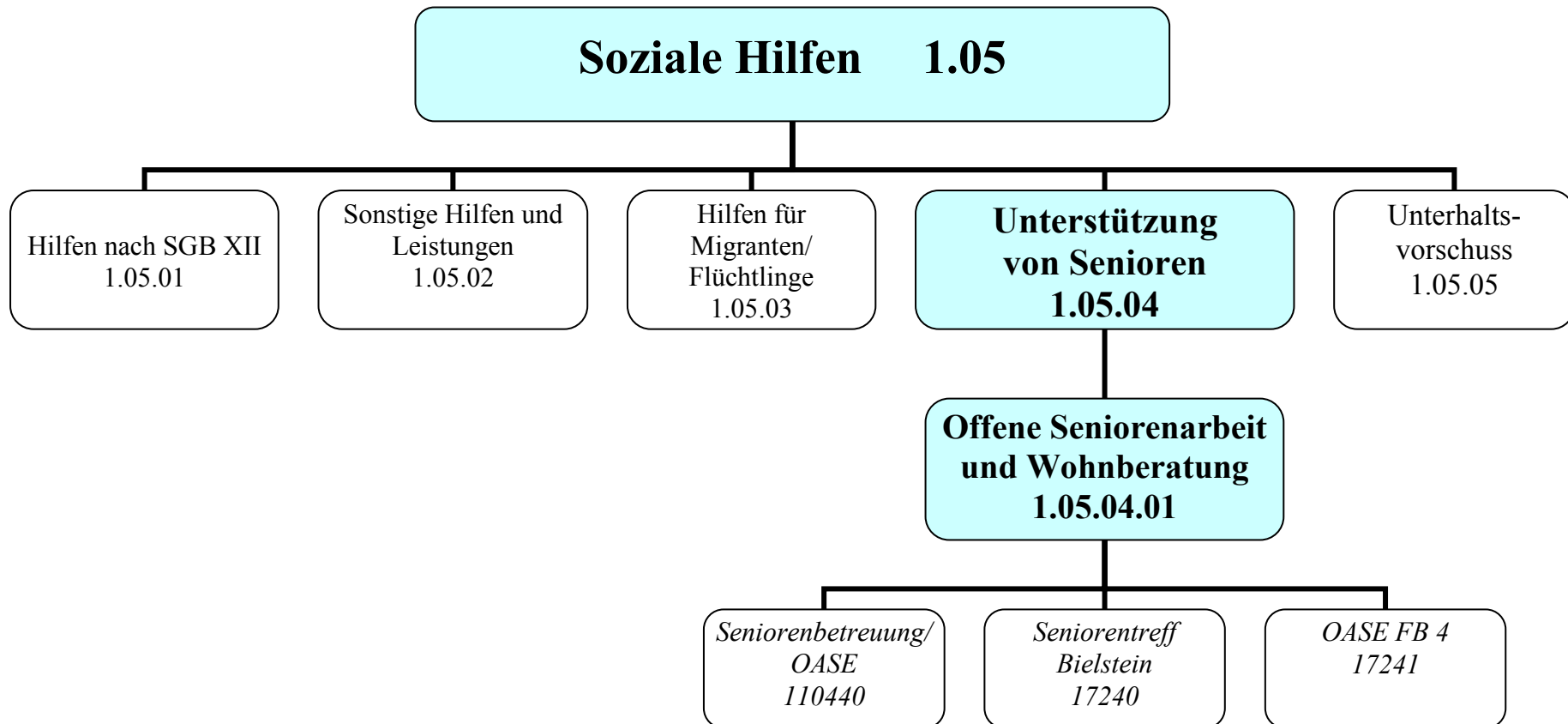
**1.05 Soziale Hilfen****1.05.03 Hilfen für Migranten/ Flüchtlinge****Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Gebäudeversicherung 5.200,- EUR (5.200,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.060,- EUR (1.041,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.809,- EUR (1.749,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fahrzeugobjektumlage für die Inanspruchnahme des Busses an Produktgruppe 1.05.02: 2.407,- EUR (2.391,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.05.01 für die Leitung von Fachbereich 4: 16.383,- EUR (15.708,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 24.592,- EUR (20.298,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-54.527	-54.000					
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen		-200	-200		-200	-200	-200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-76.144	-70.000	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-7.732	-2.500	-62.500		-62.500	-62.500	-62.500
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-138.402</b>	<b>-126.700</b>	<b>-132.700</b>		<b>-132.700</b>	<b>-132.700</b>	<b>-132.700</b>
10	-	Personalauszahlungen	35.822	49.900	51.330		52.350	53.400	54.470
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69.933	55.350	127.600		55.600	55.600	55.600
14	-	Transferauszahlungen	175.292	173.000	222.500		222.500	222.500	222.500
15	-	sonstige Auszahlungen	5.410	6.200	6.300		6.300	6.300	6.300
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>286.456</b>	<b>284.450</b>	<b>407.730</b>		<b>336.750</b>	<b>337.800</b>	<b>338.870</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>148.054</b>	<b>157.750</b>	<b>275.030</b>		<b>204.050</b>	<b>205.100</b>	<b>206.170</b>
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.169						
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>1.169</b>						
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>1.169</b>						





**Beschreibung**

OASE (offene Arbeit für Senioren)  
Beratung und Unterstützung von Senioren und deren Angehörigen

**Auftragsgrundlage**

§ 4 Landespflegegesetz, Ratsbeschluss von 1988

**Verantwortlich**

Herr Torsten Bellingrath (FB 4)

**Zielgruppen**

- Ältere Menschen im Einzugsbereich, die Angebote der Einrichtungen wünschen oder aufgrund einer spezifischen Themenstellung zur Teilnahme von Angeboten angeregt werden sollen.
- Besondere Zielgruppen der Einrichtungen sind, z.B. Menschen ab 50 Jahre, Vorruheständler, generationsübergreifende Gruppen, Pflegebedürftige und Demenzkranke.

**Ziele**

Erhaltung der Selbständigkeit und Teilnahme am gesellschaftlichen Leben;  
Unterstützung von hilfebedürftigen Senioren.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.05.04.01	Offene Seniorenarbeit und Wohnberatung	Durchführung der Offene Seniorenarbeit und Wohnberatung für Senioren	Externes Produkt	4

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110440	Seniorenbetreuung/OASE	Durchführung, Organisation,... der Seniorenbetreuung	Fach	4
17240	Seniorentreff Bielstein	Bewirtschaftung des Seniorentreffs in Bielstein durch FB 4	Gebäude	4
17241	OASE FB 4	Bewirtschaftung der OASE in der Homburger Str. in Wiehl durch FB 4	Gebäude	4

**Haushaltsplan 2013****1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

**1.05.04 Unterstützung von Senioren**

Herr Bellingrath

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Allgemeine Beratung (psychosoziale Beratung, Schwerbehindertenangelegenheiten, Hilfe bei Behörden und Anträgen, Information über und eventuell Weitervermittlung an entsprechende Stellen, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht).
- Pflegeberatung nach § 4 Landespflegegesetz NR
- Wohnberatung
- Freizeit-, Kultur- und Bildungsangebote in den städtischen Treffs Wiehl und Bielstein, Betreuung der ehrenamtlichen Angebote in anderen Ortsteilen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung
- Projektierung von Unterstützungsangeboten.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-265	-1.377	<b>-488</b>	-488	-488	-143
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.882	-3.000	<b>-3.000</b>	-3.000	-3.000	-3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.985	-3.000	<b>-3.000</b>	-3.000	-3.000	-3.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-61.268	-61.479	<b>-61.479</b>	-61.479	-61.479	-61.479
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-41				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-68.400</b>	<b>-68.897</b>	<b>-67.967</b>	<b>-67.967</b>	<b>-67.967</b>	<b>-67.621</b>
11	- Personalaufwendungen	110.912	119.884	<b>137.123</b>	139.873	142.663	145.523
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.914	8.321	<b>7.079</b>	7.045	7.045	7.045
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.052	4.849	<b>5.083</b>	5.110	5.112	4.770
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.455	24.950	<b>26.293</b>	25.084	25.091	25.095
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>132.333</b>	<b>158.004</b>	<b>175.579</b>	<b>177.112</b>	<b>179.910</b>	<b>182.433</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>63.934</b>	<b>89.107</b>	<b>107.612</b>	<b>109.145</b>	<b>111.943</b>	<b>114.811</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		861	<b>368</b>	328	295	266
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>861</b>	<b>368</b>	<b>328</b>	<b>295</b>	<b>266</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>63.934</b>	<b>89.968</b>	<b>107.979</b>	<b>109.473</b>	<b>112.239</b>	<b>115.077</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>63.934</b>	<b>89.968</b>	<b>107.979</b>	<b>109.473</b>	<b>112.239</b>	<b>115.077</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		15.995	<b>16.672</b>	17.086	18.078	18.018
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>63.934</b>	<b>105.963</b>	<b>124.651</b>	<b>126.559</b>	<b>130.316</b>	<b>133.096</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Unterstützung von Senioren

#### Zu Zeile 4 Erträge aus „Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“

- Teilnehmerbeiträge 3.000,- EUR (3.000,- EUR)

#### Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtlichen Leistungsentgelten“

- Entgelte für Anzeigen für die Seniorenzeitung 2.500,- EUR (2.500,- EUR)

#### Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“

- Kostenerstattung vom Oberbergischen Kreis für die Pflegeberatung 61.250,- EUR (61.250,- EUR)

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der OASE / Johanniterhaus, Wiehl insgesamt: 2.500,- EUR (3.200,- EUR)
- Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung Seniorentreff Bielstein 1.350,- EUR (2.000,- EUR) *(Abrechnung der Bewirtschaftungskosten größtenteils über die Miete)*
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.075,- EUR (2.971,- EUR)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 1.787,- EUR (1.787,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 2.552,- EUR (2.552,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Miete OASE/ Johanniterhaus: 4.500,- EUR (4.650,- EUR)
- Miete/ Mietnebenkosten Seniorentreff Bielstein 7.500,- EUR (7.650,- EUR) *(incl. Mietnebenkosten)*
- Sachkosten der Seniorenarbeit, Verbrauchsmaterial sowie Honorare und Beratungen: 5.703,- EUR (5.500,- EUR)
- Druckkosten Seniorenzeitung 3.500,- EUR (2.500,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.414,- EUR (1.388,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.412,- EUR (2.331,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.05.01 für die Leitung von Fachbereich 4: 16.383,- EUR (15.708,- EUR)

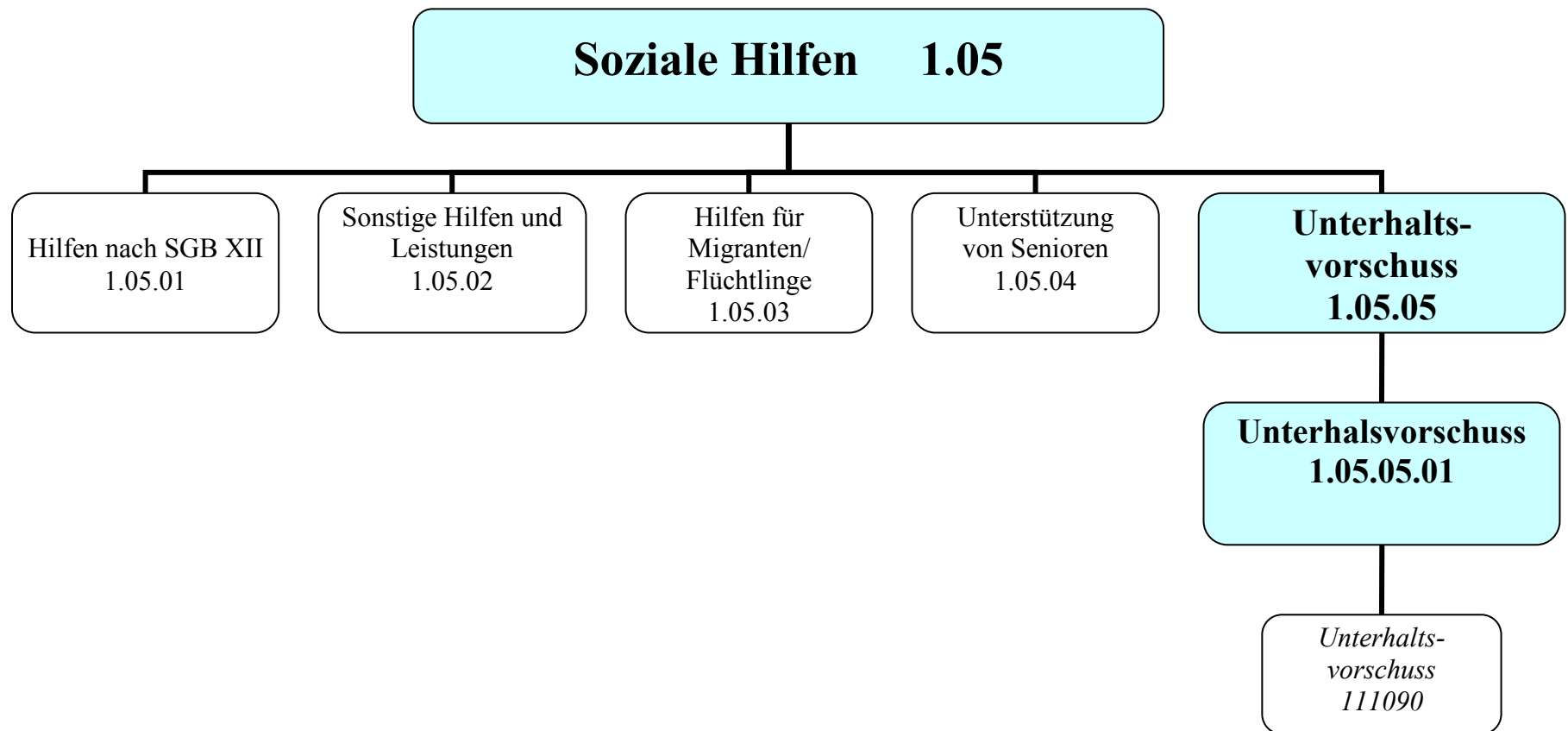
**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bellingrath

**1.05 Soziale Hilfen****1.05.04 Unterstützung von Senioren**

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.713	-3.000	<b>-3.000</b>		-3.000	-3.000	-3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.860	-3.000	<b>-3.000</b>		-3.000	-3.000	-3.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-61.288	-61.250	<b>-61.250</b>		-61.250	-61.250	-61.250
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-67.860</b>	<b>-67.250</b>	<b>-67.250</b>		<b>-67.250</b>	<b>-67.250</b>	<b>-67.250</b>
10	- Personalauszahlungen	110.912	119.880	<b>137.120</b>		139.870	142.660	145.520
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.910	5.200	<b>3.850</b>		3.850	3.850	3.850
15	- sonstige Auszahlungen	16.324	20.300	<b>21.300</b>		20.300	20.300	20.300
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>130.145</b>	<b>145.380</b>	<b>162.270</b>		<b>164.020</b>	<b>166.810</b>	<b>169.670</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>62.285</b>	<b>78.130</b>	<b>95.020</b>		<b>96.770</b>	<b>99.560</b>	<b>102.420</b>





<b><u>Beschreibung</u></b>	Gewährung von Unterhaltsvorschussleistungen nach dem Gesetz zur Sicherung des Unterhalts von Kindern allein stehender Mütter und Väter (UVG)
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Unterhaltsvorschussgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Michael Schell (FB 10)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anspruchsinhaber gem. § 1 Abs. 1 UVG</li> <li>- Land NRW</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	1. Rückholquote mind. 30%

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.05.05.01	Unterhaltsvorschuss	Abwicklung des Unterhaltsvorschussgesetzes	Externes Produkt	10

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
111090	Unterhaltsvorschuss	Abwicklung des Unterhaltsvorschussgesetzes	Fach	10

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Prüfung von Anträgen und Anspruchsvoraussetzungen
- Bewilligung, Ablehnung, Einstellung und Rückforderung von Leistungen nach dem UVG
- jährliche Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen im Rahmen des UVG
- Geltendmachung und Durchsetzung des gem. § 7 UVG auf das Land NRW übergegangenen Unterhaltsanspruchs
- Einleitung und Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen
- Erstattung von Strafanzeigen gem. § 170 Strafgesetzbuch
- Überwachung von Zahlungseingängen, Vereinbarung von Ratenzahlungen
- Feststellung von Ausfallleistungen bzw. befristeter/ unbefristeter Niederschlagungen
- Abrechnung von Einnahmen und Ausgaben mit den übrigen Kostenträgern

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.05 Soziale Hilfen****1.05.05 Unterhaltsvorschuss**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-180	-458	<b>-236</b>	-236	-221	-1
3	+	Sonstige Transfererträge	-74.059	-68.000	<b>-72.000</b>	-72.000	-72.000	-72.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-85.367	-92.457	<b>-92.457</b>	-92.457	-92.457	-92.457
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-278	-10				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-159.884</b>	<b>-160.925</b>	<b>-164.693</b>	<b>-164.693</b>	<b>-164.678</b>	<b>-164.458</b>
11	-	Personalaufwendungen	22.308	84.116	<b>35.997</b>	36.892	37.383	37.739
12	-	Versorgungsaufwendungen		4.197	<b>2.658</b>	2.350	2.633	2.017
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.462	32.780	<b>34.407</b>	34.399	34.399	34.399
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	180	264	<b>261</b>	262	247	29
15	-	Transferaufwendungen	185.016	198.000	<b>198.000</b>	198.000	198.000	198.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen		3.996	<b>4.415</b>	4.426	4.492	4.559
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>241.966</b>	<b>323.353</b>	<b>275.739</b>	<b>276.329</b>	<b>277.154</b>	<b>276.743</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>82.082</b>	<b>162.428</b>	<b>111.046</b>	<b>111.637</b>	<b>112.476</b>	<b>112.284</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		3	<b>61</b>	55	50	46
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>3</b>	<b>61</b>	<b>55</b>	<b>50</b>	<b>46</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>82.082</b>	<b>162.430</b>	<b>111.108</b>	<b>111.692</b>	<b>112.526</b>	<b>112.330</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>82.082</b>	<b>162.430</b>	<b>111.108</b>	<b>111.692</b>	<b>112.526</b>	<b>112.330</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		35.039	<b>34.992</b>	34.953	35.908	36.001
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>82.082</b>	<b>197.469</b>	<b>146.100</b>	<b>146.645</b>	<b>148.434</b>	<b>148.331</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Unterhaltsvorschuss****Zu Zeile 3 „Sonstige Transfererträge“**

- Einnahmen nach § 7 UVG 72.000,- EUR (68.000,- EUR)

*Hierbei handelt es sich um übergeleitete Unterhaltsansprüche: Die Unterhaltsansprüche die das leistungsberechtigte Kind gegen den Elternteil hat, bei dem es nicht lebt, gehen bei Gewährung von Leistungen nach dem UVG auf das Land über.*

**Haushaltsplan 2013****1.05 Soziale Hilfen**

verantwortlich:

**1.05.05 Unterhaltsvorschuss**

Herr Schell

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Landesanteil an den Aufwendungen nach dem UVG 92.400,- EUR (92.400,- EUR)  
*Seit dem 01.01.99 werden die Kommunen mit eigenem Jugendamt im Bereich des UVG an den Erträgen und Aufwendungen beteiligt. Ab dem 01.01.05 beträgt der örtliche Anteil 53,33 %, da das Land von seinem 2/3-Anteil 80 % den Kommunen angelastet hat. Das restliche Drittel trägt der Bund.*

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Landesanteil nach dem UVG: 33.600,-EUR (32.000,- EUR))  
*Von der Stadt Wiehl ist ein Anteil der Einnahmen (46,66 %) an das Land NRW abzuführen, siehe auch Erläuterung zu Zeile 6*
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 769,- EUR (743,- EUR)

**Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Leistungen nach dem UVG: 198.000,- EUR (198.000,- EUR) (7/15 werden vom Land erstattet)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.520,- EUR (3.180,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01) : 603,- EUR (583,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.06.01 für die Leitung von Fachbereich 10: 11.002,- EUR (10.461,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 12.596,- EUR (14.416,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-74.059	-68.000	-72.000		-72.000	-72.000	-72.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-80.805	-92.400	-92.400		-92.400	-92.400	-92.400
7	+	Sonstige Einzahlungen	-278						
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-155.142</b>	<b>-160.400</b>	<b>-164.400</b>		<b>-164.400</b>	<b>-164.400</b>	<b>-164.400</b>
10	-	Personalauszahlungen	22.308	22.900	24.020		24.500	24.990	25.490
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.948	32.000	33.600		33.600	33.600	33.600
14	-	Transferauszahlungen	185.084	198.000	198.000		198.000	198.000	198.000
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>243.340</b>	<b>252.900</b>	<b>255.620</b>		<b>256.100</b>	<b>256.590</b>	<b>257.090</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>88.199</b>	<b>92.500</b>	<b>91.220</b>		<b>91.700</b>	<b>92.190</b>	<b>92.690</b>





## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06

**Förderung  
von Kindern  
in Bildungs-/  
Betreuungs-  
maßnahmen  
1.06.01**

**Kinder- und  
Jugendarbeit  
1.06.02**

**Tageseinrich-  
tungen für  
Kinder  
1.06.03**

**Einrich-  
tungen der  
offenen  
Kinder/  
Jugendarbeit  
1.06.04**

**Hilfen für  
junge  
Menschen  
und ihre  
Familien  
1.06.05**

**Haushaltsplan 2013**
**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

Herr Schell



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.635.272	-2.889.308	<b>-3.061.040</b>	-3.050.305	-3.049.276	-3.041.821
3	+ Sonstige Transfererträge	-97.910	-86.000	<b>-112.750</b>	-112.750	-112.750	-112.750
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-662.598	-478.300	<b>-516.150</b>	-506.150	-506.150	-506.150
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-168.910	-164.975	<b>-168.475</b>	-168.475	-168.475	-168.475
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-261.645	-249.066	<b>-383.666</b>	-247.016	-247.016	-247.016
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.612	-25.790	<b>-9.620</b>	-9.550	-9.550	-9.451
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-9.674					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-3.841.621</b>	<b>-3.893.439</b>	<b>-4.251.701</b>	<b>-4.094.246</b>	<b>-4.093.217</b>	<b>-4.085.662</b>
11	- Personalaufwendungen	1.591.359	1.799.608	<b>1.991.772</b>	2.032.797	2.070.837	2.108.327
12	- Versorgungsaufwendungen		37.770	<b>23.925</b>	21.150	23.700	18.150
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314.002	335.634	<b>311.668</b>	332.470	296.470	296.470
14	- Bilanzielle Abschreibungen	130.893	176.414	<b>165.406</b>	174.326	184.113	176.821
15	- Transferaufwendungen	6.278.439	6.719.250	<b>7.490.600</b>	7.590.600	7.590.600	7.590.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.632	241.855	<b>245.431</b>	241.783	242.494	243.183
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.407.325</b>	<b>9.310.531</b>	<b>10.228.802</b>	<b>10.393.126</b>	<b>10.408.214</b>	<b>10.433.551</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.565.704</b>	<b>5.417.093</b>	<b>5.977.101</b>	<b>6.298.880</b>	<b>6.314.997</b>	<b>6.347.889</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		34.586	<b>19.627</b>	18.929	18.213	16.369
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>34.586</b>	<b>19.627</b>	<b>18.929</b>	<b>18.213</b>	<b>16.369</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.565.704</b>	<b>5.451.679</b>	<b>5.996.728</b>	<b>6.317.809</b>	<b>6.333.210</b>	<b>6.364.258</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>4.565.704</b>	<b>5.451.679</b>	<b>5.996.728</b>	<b>6.317.809</b>	<b>6.333.210</b>	<b>6.364.258</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-21.561	<b>-22.102</b>	-21.908	-22.063	-22.111
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.674	752.299	<b>764.546</b>	800.168	797.183	806.877
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>4.575.378</b>	<b>6.182.417</b>	<b>6.739.172</b>	<b>7.096.068</b>	<b>7.108.331</b>	<b>7.149.023</b>

# Haushaltsplan 2013

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

Herr Schell



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.569.431	-2.808.154	<b>-2.961.644</b>		-2.951.644	-2.951.644	-2.951.644
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-99.473	-86.000	<b>-112.750</b>		-112.750	-112.750	-112.750
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-662.374	-478.300	<b>-516.150</b>		-506.150	-506.150	-506.150
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-169.130	-164.975	<b>-168.475</b>		-168.475	-168.475	-168.475
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-215.512	-244.450	<b>-379.050</b>		-242.400	-242.400	-242.400
7	+	Sonstige Einzahlungen	-5.576	-24.680	<b>-9.380</b>		-9.380	-9.380	-9.380
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.721.496</b>	<b>-3.806.559</b>	<b>-4.147.449</b>		<b>-3.990.799</b>	<b>-3.990.799</b>	<b>-3.990.799</b>
10	-	Personalauszahlungen	1.591.832	1.756.008	<b>1.883.920</b>		1.921.210	1.959.250	1.998.030
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	377.164	272.675	<b>246.514</b>		268.014	232.014	232.014
14	-	Transferauszahlungen	6.372.637	6.719.250	<b>7.490.600</b>		7.590.600	7.590.600	7.590.600
15	-	sonstige Auszahlungen	90.338	122.550	<b>116.192</b>		116.192	116.192	116.192
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.431.972</b>	<b>8.870.483</b>	<b>9.737.226</b>		<b>9.896.016</b>	<b>9.898.056</b>	<b>9.936.836</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.710.476</b>	<b>5.063.924</b>	<b>5.589.777</b>		<b>5.905.217</b>	<b>5.907.257</b>	<b>5.946.037</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-656.807	-207.800	<b>-219.000</b>				
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-656.807</b>	<b>-207.800</b>	<b>-219.000</b>				
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	475.657	324.000	<b>512.000</b>	500.000	500.000		
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.361	117.705	<b>45.980</b>		46.580	42.080	12.080
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>512.018</b>	<b>441.705</b>	<b>557.980</b>	<b>500.000</b>	<b>546.580</b>	<b>42.080</b>	<b>12.080</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-144.790</b>	<b>233.905</b>	<b>338.980</b>	<b>500.000</b>	<b>546.580</b>	<b>42.080</b>	<b>12.080</b>



## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06

### Förderung von Kindern in Bildungs- und Be- treuungsmaßnahmen 1.06.01

Kinder- und  
Jugendarbeit  
1.06.02

Tagesein-  
richtungen  
für Kinder  
1.06.03

Einrichtungen  
der offenen  
Kinder- und  
Jugendarbeit  
1.06.04

Hilfen für  
junge  
Menschen und  
ihre Familien  
1.06.05

Förderung von  
Kindern in Tages-  
einrichtungen  
1.06.01.01

Förderung und Ver-  
mittlung von Kindern in  
Tagesbetreuung und  
Tagespflege 1.06.01.02

Förderung und Ver-  
mittlung von Kindern in  
sonstigen Betreuungs-  
formen 1.06.01.03



<b><u>Beschreibung</u></b>	Förderung von Kindern in Tagespflege und Tageseinrichtungen für Kinder
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Sozialgesetzbuch Teil Acht (Kinder- und Jugendhilfegesetz), Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses Wiehl
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Michael Schell, FB 10
<b><u>Zielgruppen</u></b>	- Eltern/Elternteilen, die außerhalb von Einrichtungen eine Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind suchen
<b><u>Ziele</u></b>	Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch 100 %-ige Bedarfsdeckung fördern

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	Extern	10
1.06.01.02	Förderung und Vermittlung von Kindern in Tagesbetreuung und Tagespflege	Förderung und Vermittlung von Kindern in Tagesbetreuung und Tagespflege	Extern	10
1.06.01.03	Förderung und Vermittlung von Kindern in sonstigen Betreuungsformen	Förderung und Vermittlung von Kindern in sonstigen Betreuungsformen (z.B. Samstagsbetreuung)	Extern	10

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
111000	Leitung FB 10 – Jugendamt	Leitung des Fachbereichs 10 – Jugendamt	Leitung	10
30175	Geräte/Ausstattung Jugendamt FB 1	Sammelposten für Geräte/Ausstattung im Verwaltungsgebäude Jugendamt	Geräte	1
2030	Jugendamt	Hilfskostenstelle für die Verwaltung des Jugendamtes, Maßnahmen, etc. die alle im Jugendamt „untergebrachten Produkte“ betreffen	Hilfskosten-stelle	10
1111	Geschäftsaufwand FB 10	Geschäftsaufwendungen für den Fachbereich 10	Hilfskosten-stelle	10
1211	Gesamtverwaltung FB 10	Sammelposition für sonstigen ordentlichen Aufwand für Fachbereich 10	Hilfskosten-stelle	10



**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Einleitung der Prüfung der Geeignetheit von Tagespflegepersonen
- Berechnung von Leistungen/Prüfung von Anspruchsvoraussetzungen
- Bewilligung/Ablehnung/Einstellung von Leistungen
- Geltendmachung von Ersatzansprüchen/Rückforderung von zu Unrecht gewährten Leistungen
- jährliche Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen
- Beratung von Eltern, Elternteilen, Personensorgeberechtigten und Tagespflegepersonen
- Erstellung und Versand von Informationsmaterial
- Kooperation und Absprache mit dem Tagesmütternetz Gummersbach
- Erteilung der Pflegeerlaubnis gem. § 44 SGB VIII
- Kindergartenplanung
- Festsetzung von Elternbeiträgen
- Zuschussgewährung an Trägern von Kindertageseinrichtungen
- Abwicklung der Landeszuwendungen

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.01 Förder. v. Kindern in Bildung u. Betreuung**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.631.860	-2.027.464	<b>-2.145.740</b>	-2.135.684	-2.135.539	-2.135.215
3	+	Sonstige Transfererträge	-861					
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-550.782	-476.000	<b>-516.000</b>	-506.000	-506.000	-506.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-257	<b>-257</b>	-257	-257	-257
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-46				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.183.503</b>	<b>-2.503.767</b>	<b>-2.661.997</b>	<b>-2.641.942</b>	<b>-2.641.796</b>	<b>-2.641.472</b>
11	-	Personalaufwendungen	120.987	145.301	<b>152.747</b>	156.157	158.787	161.170
12	-	Versorgungsaufwendungen		8.393	<b>5.317</b>	4.700	5.267	4.033
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.850	3.511	<b>3.633</b>	3.594	3.594	3.594
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	805	1.043	<b>948</b>	898	757	347
15	-	Transferaufwendungen	3.947.138	4.375.550	<b>4.546.200</b>	4.546.200	4.546.200	4.546.200
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.397	24.747	<b>25.401</b>	25.292	25.429	25.566
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.091.177</b>	<b>4.558.546</b>	<b>4.734.246</b>	<b>4.736.842</b>	<b>4.740.034</b>	<b>4.740.911</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.907.674</b>	<b>2.054.778</b>	<b>2.072.249</b>	<b>2.094.900</b>	<b>2.098.238</b>	<b>2.099.438</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		18	<b>126</b>	113	102	92
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>18</b>	<b>126</b>	<b>113</b>	<b>102</b>	<b>92</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.907.674</b>	<b>2.054.797</b>	<b>2.072.375</b>	<b>2.095.013</b>	<b>2.098.340</b>	<b>2.099.530</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.907.674</b>	<b>2.054.797</b>	<b>2.072.375</b>	<b>2.095.013</b>	<b>2.098.340</b>	<b>2.099.530</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-178.259	<b>-186.911</b>	-183.813	-186.281	-187.060
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		157.104	<b>156.277</b>	146.747	150.247	150.926
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.907.674</b>	<b>2.033.642</b>	<b>2.041.741</b>	<b>2.057.946</b>	<b>2.062.305</b>	<b>2.063.397</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Förderung von Kindern in Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“**

- Landeszufwendung zu den Betriebskosten (Sach- und Personalaufwendungen) der Tageseinrichtungen für Kinder (eigene Kindergärten und Kindergärten fremder Träger):  
1.647.400,- EUR (1.568.100,- EUR)
  - Einrichtungen anderer Träger: 1.355.300,- EUR (1.288.500,- EUR)
  - eigene Einrichtungen: 292.100,- EUR ( 279.600,- EUR)



- Landeszuwendung für Beiträge letztes Kindergarten-Jahr: 173.800,- EUR (180.000,- EUR)
- Zuwendung zu Familienzentren (5 x 13.000,- EUR): 65.000,- EUR (60.000,- EUR)
- Zuwendung für Sprachförderung: 12.000,- EUR (23.000,- EUR)
- Landeszuwendung zusätzliche U3-Pauschalen (U3 = Betreuung von unter 3jährigen Kindern): 213.400,- EUR (168.900,- EUR)
- Landeszuwendung für Förderung und Vermittlung von Kindern in Tagesbetreuung und Tagespflege: 33.500,- EUR (25.760,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“**

- Elternbeiträge für den Besuch von Kindergärten: 500.000,- EUR (460.000,- EUR)
  - Einrichtungen anderer Träger: ???? (355.000,- EUR)
  - eigene Einrichtungen: ???? (105.000,- EUR)
- Elternbeiträge in der Kindertagespflege: 16.000,- EUR (16.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.459,- EUR (3.343,- EUR)

**Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Betriebskostenzuschuss für freie Träger von Tageseinrichtungen für Kinder: 3.332.300,- EUR (3.225.000,- EUR)
- Betriebskostenzuschuss für eigene Tageseinrichtungen für Kinder: 774.000,- EUR (741.000,- EUR)
- Weiterleitung Mittel Familienzentren: 65.000,- EUR (60.000,- EUR)
- Übernahme von Betreuungskosten für "Schule von 8 bis 1", OGATA o.ä.: 2.500,- EUR (2.500,- EUR)
- Weiterleitung der Mittel aus der Zuwendung für Sprachförderung: 12.000,- EUR (23.000,- EUR)
- Weiterleitung zusätzliche U3-Pauschalen: 203.400,- EUR (168.900,- EUR)
- Kosten der Unterbringung in Tagespflege: 130.000,- EUR (130.000,- EUR)
- Erstattung an das Tagesmütternetz Oberberg: 27.000,- EUR (25.000,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Aus- und Fortbildung für alle Mitarbeiter/innen des Fachbereichs 10: 6.000,- EUR (6.000,- EUR) [pauschal]
- Kosten der Samstagsbetreuung (Aufwandspauschale): 1.000,- EUR (1.000,- EUR)
- Unterstützung der Bildungsarbeit in Tageseinrichtungen: 5.000,- EUR (5.000,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 7.924,- EUR (7.229,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.163,- EUR (3.473,- EUR)



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.01 Förder. v. Kindern in Bildung u. Betreuung****Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage (Erstattungen von den Produktgruppen 1.05.05 u.a., da hier die Kosten der Fachbereichsleitung und sonstiger gemeinsamer fachbereichsbezogener Aufwendungen zentral geplant wurden): 175.811,- EUR (167.159,- EUR)
- Fachproduktumlage (Erstattungen von den Grundschulen (Produktgruppe 1.03.01) für die Berechnung der OGATA-Beiträge (Elternbeiträge für die offenen Ganztagschulen; die Bearbeitung wird zentral von FB 10 durchgeführt): 11.100,- EUR (11.100,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Gebäudeobjektumlage an Produktgruppe 1.01.01: 38.764,- EUR (34.204,- EUR)
- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 30.691,- EUR (28.646,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 86.822,- EUR (94.254,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.625.300	-2.025.760	<b>-2.145.100</b>		-2.135.100	-2.135.100	-2.135.100
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-1.774						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-548.183	-476.000	<b>-516.000</b>		-506.000	-506.000	-506.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-31						
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.175.288</b>	<b>-2.501.760</b>	<b>-2.661.100</b>		<b>-2.641.100</b>	<b>-2.641.100</b>	<b>-2.641.100</b>
10	-	Personalauszahlungen	121.143	124.350	<b>128.790</b>		131.370	134.000	136.670
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.167						
14	-	Transferauszahlungen	3.939.094	4.375.550	<b>4.546.200</b>		4.546.200	4.546.200	4.546.200
15	-	sonstige Auszahlungen	16.168	13.850	<b>13.450</b>		13.450	13.450	13.450
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.082.572</b>	<b>4.513.750</b>	<b>4.688.440</b>		<b>4.691.020</b>	<b>4.693.650</b>	<b>4.696.320</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.907.284</b>	<b>2.011.990</b>	<b>2.027.340</b>		<b>2.049.920</b>	<b>2.052.550</b>	<b>2.055.220</b>



## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06

Förderung von  
Kindern in  
Bildungs- und  
Betreuungs-  
maßnahmen

### Kinder- und Jugendarbeit 1.06.02

Tagesein-  
richtungen für  
Kinder  
1.06.03

Einrichtungen der  
offenen Kinder-  
und Jugendarbeit  
1.06.04

Hilfen für junge  
Menschen und ihre  
Familien  
1.06.05

Kinder- und  
Jugendförderung/  
-schutz  
1.06.02.01

**Beschreibung**

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch Teil Acht (Kinder- und Jugendhilfegesetz)  
 Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Jugendarbeit in Wiehl

**Verantwortlich**

Herr Michael Schell, FB 10

**Zielgruppen**

- Kinder
- Jugendliche
- Multiplikator/innen in der Kinder- und Jugendarbeit
- Eltern und andere Personensorgeberechtigte
- Vereine, Verbände und Institutionen
- Gewerbetreibende

**Ziele**

1. Sicherung der Infrastruktur bezogen auf: Angebote und Träger, um ein bedarfsgerechtes Angebot (außerhalb und innerhalb der Ferienzeiten) in der Kinder- und Jugendarbeit vorhalten zu können
2. Erhalt und Ausbau der entsprechenden Angebote um die Bildung/ sozialen Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen im Stadtgebiet Wiehl zu fördern
3. Erhalt und Weiterentwicklung der Qualifikation der in der Kinder- und Jugendarbeit tätigen Multiplikator/innen
4. Ausbau der Maßnahmen und Angebote zur Sicherstellung des Kinder- und Jugendschutzes

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.06.02.01	Kinder- und Jugendförderung/-schutz	Kinder- und Jugendförderung/-schutz	Extern	FB 10

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
Keine				

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.02 Kinder- und Jugendarbeit****In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Förderung der Kinder- und Jugendarbeit, Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit und Maßnahmen zum Kinder- und Jugendschutz
- Förderung der Jugendverbände, Vereine und Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit
- Maßnahmen für Kinder und Jugendliche, Multiplikator/innen und Eltern zum Kinder- und Jugendschutz,
- Gruppenleiter/innenschulung und Abwicklung des Antragsprozedere zur Jugendleiter/innencard
- Beratung und Fortbildung der Multiplikator/innen
- Koordination und Planung

<b>Teilergebnisplan</b>			<b>Ergebnis 2011</b>	<b>Ansatz 2012</b>	<b>Ansatz 2013</b>	<b>Planung 2014</b>	<b>Planung 2015</b>	<b>Planung 2016</b>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-800	<b>-150</b>	-150	-150	-150
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.000	-50				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-3.000</b>	<b>-850</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.106	7.000				
15	-	Transferaufwendungen	42.014	61.500	<b>61.500</b>	61.500	61.500	61.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.212	2.550	<b>9.500</b>	9.500	9.500	9.500
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>48.333</b>	<b>71.050</b>	<b>71.000</b>	<b>71.000</b>	<b>71.000</b>	<b>71.000</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>45.333</b>	<b>70.200</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>45.333</b>	<b>70.200</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>45.333</b>	<b>70.200</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		206.740	<b>236.651</b>	240.022	244.823	248.726
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>45.333</b>	<b>276.940</b>	<b>307.501</b>	<b>310.872</b>	<b>315.673</b>	<b>319.576</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Kinder- und Jugendarbeit

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Gemeinsame Aktionen der Jugendeinrichtungen: 0,- EUR (7.000,- EUR) *[richtigerweise unter Zeile 16 geplant]*

#### Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Zuschüsse zu Freizeiten und Bildungsmaßnahmen: 17.500,- EUR (17.500,- EUR)
- Zuschüsse zu Materialien der Jugendarbeit: 2.000,- EUR (2.000,- EUR)
- Zuschuss an offene Jugendeinrichtungen (z.B. Jugendcafé Checkpoint) 21.000,- EUR (21.000,- EUR)
- Veranstaltungen des Jugendamtes 13.600,- EUR (13.600,- EUR)
- Ferienspaß: 4.000,- EUR (4.000,- EUR)
- Verlässliche Ganztagsbetreuung in den Ferien: 3.400,- EUR (3.400,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Sachkosten Jugendschutz/-sozialarbeit; Jugendmedienschutz: 2.000- EUR (2.000,- EUR)
- Gemeinsame Aktionen der Jugendeinrichtungen: 7.000,- EUR ( 0,- EUR) *[vgl. Zeile 13]*

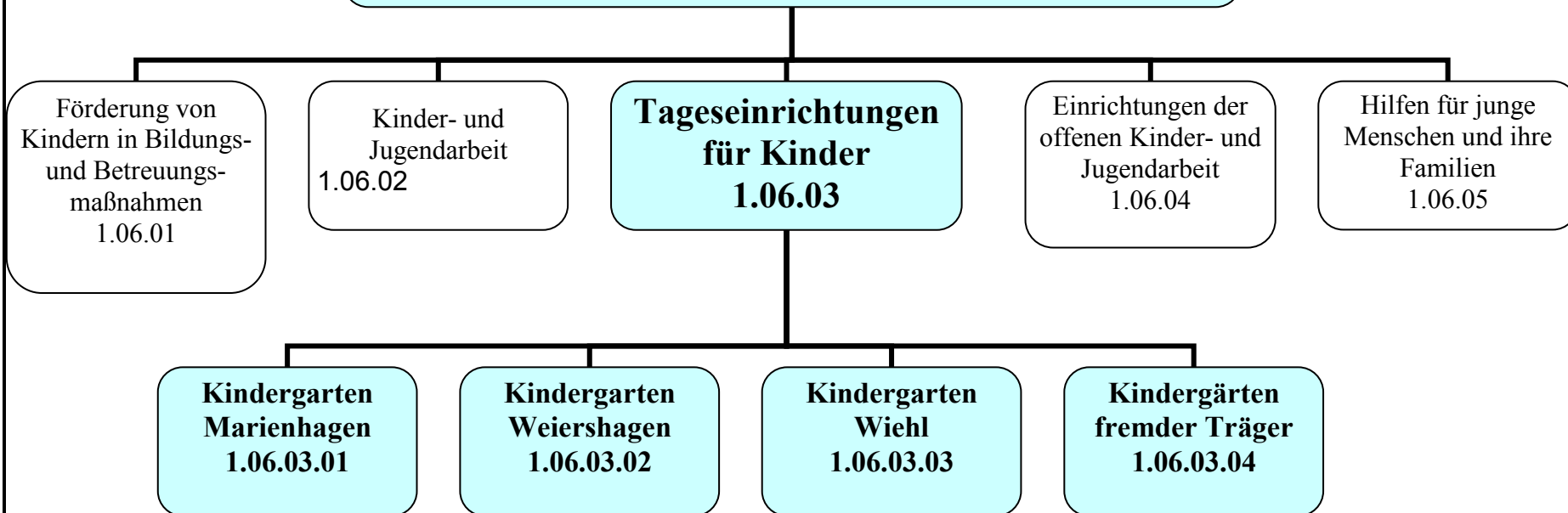
#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.06.01 für die Leitung von Fachbereich 10: 16.503,- EUR (15.691,- EUR)
- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 24.317,- EUR (24.295,- EUR)
- Fachumlage an Produktgruppe 1.06.04 für die Jugendarbeit (Verwaltung): 180.807,- EUR (154.945,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten 4.794,- EUR (2.261,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-800	-150		-150	-150	-150
7	+	Sonstige Einzahlungen	-3.000	-50					
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.000</b>	<b>-850</b>	<b>-150</b>		<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.106	7.000					
14	-	Transferauszahlungen	40.933	61.500	61.500		61.500	61.500	61.500
15	-	sonstige Auszahlungen	4.245	2.550	9.500		9.500	9.500	9.500
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>47.284</b>	<b>71.050</b>	<b>71.000</b>		<b>71.000</b>	<b>71.000</b>	<b>71.000</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>44.284</b>	<b>70.200</b>	<b>70.850</b>		<b>70.850</b>	<b>70.850</b>	<b>70.850</b>



## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06





<b><u>Beschreibung</u></b>	Verwaltung von Kindergartengebäuden und Ausstattungen
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Sozialgesetzbuch Teil Acht (Kinder- und Jugendhilfegesetz), Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder, Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses Wiehl
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Michael Schell, FB 10
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kinder</li> <li>- Jugendliche</li> <li>- Eltern und andere Personensorgeberechtigte</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Optimierung der Kostenstrukturen bei gleich bleibender pädagogischer Qualität</li> <li>2. Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder unter 3 Jahren</li> </ol>

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.06.03.01	Kindergarten Marienhagen	Kindergarten Marienhagen	Extern	10
1.06.03.02	Kindergarten Weiershagen	Kindergarten Weiershagen	Extern	10
1.06.03.03	Kindergarten Wiehl	Kindergarten Wiehl	Extern	10
1.06.03.04	Kindergärten fremder Träger	Kindergärten fremder Träger	Extern	10

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
111060	Kindergärten	Verwaltung der Kindergärten, Festsetzung von Kindergartenbeiträgen	Fach	10
111061	Kindergarten Marienhagen	Organisation der Kindergartenarbeit im Kiga Marienhagen	Extern	10
111062	Kindergarten Weiershagen	Organisation der Kindergartenarbeit im Kiga Weiershagen	Extern	10
111063	Kindergarten Wiehl	Organisation der Kindergartenarbeit im Kiga Wiehl	Extern	10
14070	Kindergarten Marienhagen bauliche Unterhaltung FB 7	Kindergarten Marienhagen bauliche Unterhaltung und teilweise Bewirtschaftung (nur Energiekosten) durch FB 7	Gebäude	7
14071	Kindergarten Marienhagen bauliche Unterhaltung FB 7	Kindergarten Marienhagen bauliche Unterhaltung und teilweise Bewirtschaftung (nur Energiekosten) FB 7	Gebäude	7

**Haushaltsplan 2013****1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

verantwortlich:

**1.06.03 Tageseinrichtungen für Kinder****Herr Schell**

14072	Kindergarten Wiehl bauliche Unterhaltung FB 7	Kindergarten Wiehl bauliche Unterhaltung und teilweise Bewirtschaftung (nur Energiekosten) FB 7	Gebäude	7
14100	Kindergarten Marienhagen FB 10	Kindergarten Marienhagen FB 10 (Bewirtschaftung ohne Heizung, Gas und Wasser)	Gebäude	10
14101	Kindergarten Weershagen FB 10	Kindergarten Weershagen FB 10 (Bewirtschaftung ohne Heizung, Gas und Wasser)	Gebäude	10
14102	Kindergarten Wiehl, FB 10	Kindergarten Wiehl, FB 10 (Bewirtschaftung ohne Heizung, Gas und Wasser)	Gebäude	10
14105	Kindergärten fremder Träger Bewirtschaftung FB 10	Kindergärten fremder Träger Bewirtschaftung (soweit anfällt) durch FB 10	Gebäude	10
14250	Kindergärten sonst. FB 5	Bewirtschaftung von städtischen Räumlichkeiten in Kindergartengebäuden fremder Träger von FB 5	Gebäude	5
14271	Kindergarten Wiehl Mühlenstr. FB 7	Kindergarten Wiehl Mühlenstr. FB 7	Gebäude	7
14272	Kindergarten Börnhausen FB 7	Kindergarten Börnhausen FB 7	Gebäude	7
14273	Kindergarten Oberwiehl FB 7	Kindergarten Oberwiehl FB 7	Gebäude	7
14274	Kindergarten Bielstein FB 7	Kindergarten Bielstein FB 7	Gebäude	7
14275	Kindergarten Oberbantenberg FB 7	Kindergarten Oberbantenberg FB 7	Gebäude	7
14276	Kindergarten Adele-Zay D'höhe FB 7	Kindergarten Adele-Zay Drabenderhöhe FB 7	Gebäude	7
14277	Kiga ev. Kirchengem. D'höhe FB 7	Kindergarten ev. Kirchengemeinde Drabenderhöhe FB 7	Gebäude	7
30076	Spielgeräte Kiga Marienhagen FB 7	Unterhaltung der Außenspielgeräte und Ausstattungsgegenstände durch FB 7	Geräte	7
30077	Spielgeräte Kiga Weershagen FB 7	Unterhaltung der Außenspielgeräte und Ausstattungsgegenstände durch FB 7	Geräte	7
30078	Spielgeräte Kiga Wiehl FB 7	Unterhaltung der Außenspielgeräte und Ausstattungsgegenstände durch FB 7	Geräte	7
30176	Geräte/Ausstattung Kiga Marienhagen FB 10	Sammelposten für Geräte/Ausstattung im Kiga Marienhagen	Geräte	10
30177	Geräte/Ausstattung Kiga Weershagen FB 10	Sammelposten für Geräte/Ausstattung im Kiga Weershagen	Geräte	10
30178	Geräte/Ausstattung Kiga Wiehl FB 10	Sammelposten für Geräte/Ausstattung im Kiga Wiehl	Geräte	10
19991	Kiga Weershagen FB 7 (KII)	Verwendung der Mittel aus dem Konjunkturpaket II	Gebäude	7
19999	Zuschuss ev. Kirche Kiga Wiehl (KII)	Zuschuss aus den Mitteln des Konjunkturpaketes II für den Neubau des Kindergarten Wiehl durch die ev. Kirchengemeinde	Objekt	2
39976	Geräte/Ausstattung U3-Mittel Kiga Marienhagen	Sammelposten für Geräte/Ausstattung zur Betreuung unter 3-jähriger Kinder	Geräte	10
39977	Geräte/Ausstattung U3-Mittel Kiga Weershagen	Sammelposten für Geräte/Ausstattung zur Betreuung unter 3-jähriger Kinder	Geräte	10
39978	Geräte/Ausstattung U3-Mittel Kiga Wiehl	Sammelposten für Geräte/Ausstattung zur Betreuung unter 3-jähriger Kinder	Geräte	10



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.03 Tageseinrichtungen für Kinder****In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Verwaltung von Gebäuden und Ausstattung der Kindergärten

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-950.020	-803.612	<b>-859.189</b>	-859.189	-859.188	-856.363
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-111.816					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-164.975	-164.975	<b>-164.975</b>	-164.975	-164.975	-164.975
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-35.731	-6.084	<b>-6.084</b>	-6.084	-6.084	-6.084
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.362	-4.876	<b>-4.340</b>	-4.270	-4.270	-4.171
8	+	Aktiviert Eigenleistungen	-9.674					
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.273.578</b>	<b>-979.547</b>	<b>-1.034.587</b>	<b>-1.034.517</b>	<b>-1.034.517</b>	<b>-1.031.592</b>
11	-	Personalaufwendungen	872.942	950.695	<b>999.360</b>	1.019.700	1.039.600	1.059.593
12	-	Versorgungsaufwendungen		8.393	<b>5.317</b>	4.700	5.267	4.033
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	176.541	139.097	<b>149.287</b>	158.874	142.874	142.874
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	103.081	145.437	<b>124.688</b>	132.242	140.246	137.443
15	-	Transferaufwendungen	197.820	170.000	<b>186.500</b>	186.500	186.500	186.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.640	83.128	<b>87.902</b>	85.531	85.737	85.925
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.382.023</b>	<b>1.496.751</b>	<b>1.553.054</b>	<b>1.587.546</b>	<b>1.600.223</b>	<b>1.616.368</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>108.445</b>	<b>517.204</b>	<b>518.466</b>	<b>553.028</b>	<b>565.705</b>	<b>584.776</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		27.789	<b>16.236</b>	15.744	15.306	13.752
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)		<b>27.789</b>	<b>16.236</b>	<b>15.744</b>	<b>15.306</b>	<b>13.752</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>108.445</b>	<b>544.993</b>	<b>534.702</b>	<b>568.773</b>	<b>581.011</b>	<b>598.528</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>108.445</b>	<b>544.993</b>	<b>534.702</b>	<b>568.773</b>	<b>581.011</b>	<b>598.528</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.674	300.709	<b>304.289</b>	331.770	316.661	320.740
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>118.119</b>	<b>845.703</b>	<b>838.991</b>	<b>900.542</b>	<b>897.672</b>	<b>919.268</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Tageseinrichtungen für Kinder

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und Umlagen“

- Vereinnahmung des aus der Produktgruppe 1.06.01 Förderung von Kindern in Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen umgebuchten Betriebskostenzuschusses für die drei städtischen Kindergärten: 773.900,- EUR (741.000,- EUR)  
Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf:
  - Kindergarten Marienhagen: 299.600,- EUR (295.200,- EUR)
  - Kindergarten Weiershagen: 181.400,- EUR (157.200,- EUR)
  - Kindergarten Wiehl: 292.900,- EUR (288.600,- EUR)
- Auflösung von Zuwendungen des Bundes, des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 85.289,- EUR (62.612,- EUR)

#### Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtliche Leistungsentgelte“

- Miete für die Kindergärten fremder Träger, die in städtischen Gebäuden untergebracht sind, insgesamt: 164.975,- EUR (164.975,- EUR)
  - Kindergarten Mühlenstr., Wiehl kath. Kirchengemeinde 53.560,- EUR (53.560,- EUR)
  - Kindergarten Oberwiehl AWO 31.630,- EUR (31.630,- EUR)
  - Kindergarten Mühlen Johanniter-Unfallhilfe 30.995,- EUR (30.995,- EUR)
  - Kindergarten Bielstein Johanniter-Unfallhilfe 37.180,- EUR (37.180,- EUR)
  - Kindergarten Drabenderhöhe ev. Kirchengemeinde 11.610,- EUR (11.610,- EUR)

#### Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“

- Erstattung von Bewirtschaftungskosten für Kindergartengebäude Wiehl, Mühlenstr.: 2.100,- EUR (2.100,- EUR)  
sowie 1.250,- EUR für weitere Kindergärten fremder Träger.

#### Zu Zeile 7 Erträge aus „Sonstigen ordentlichen Erträgen“

- Erstattung von Versicherungen für Schadensfälle 4.100,- EUR (4.586,- EUR) [vgl. Zeile 16 Punkt "Aufwendungen für Schadensfälle"]

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Bewirtschaftung der drei städtischen Kindergärten
  - Strom: 6.100,- EUR ( 5.800,- EUR)
  - Gas: 18.600,- EUR (16.500,- EUR)
  - Niederschlagswasser: 3.195,- EUR ( 3.195,- EUR)
  - Wasser: 1.650,- EUR ( 1.650,- EUR)
  - Abwasser: 3.350,- EUR ( 3.350,- EUR)
  - Abfall: 2.000,- EUR ( 2.000,- EUR)
  - Reinigung: 33.100,- EUR (33.100,- EUR)
  - Pflege Außenanlagen 2.850,- EUR ( 2.600,- EUR)

## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Schell

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

### 1.06.03 Tageseinrichtungen für Kinder



- Sonst. Bewirtschaftungskosten: 7.188,- EUR ( 7.188,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung, insgesamt 21.700,- EUR (15.700,- EUR)  
Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf:
  - Kindergarten Marienhagen 3.000,- EUR ( 3.000,- EUR)
  - Kindergarten Weiershagen 8.200,- EUR ( 2.200,- EUR) *[inkl. 6.000,- EUR für den Austausch Gasöfen und die Änderung der Abgasführung]*
  - Kindergarten Wiehl, Sonnenhang 3.000,- EUR ( 3.000,- EUR)
  - Kindergarten Wiehl, Mühlenstr. 1.250,- EUR ( 1.250,- EUR)
  - Kindergarten Börnhausen 1.250,- EUR ( 1.250,- EUR)
  - Kindergarten Oberwiehl 1.250,- EUR ( 1.250,- EUR)
  - Kindergarten Bielstein 1.250,- EUR ( 1.250,- EUR)
  - Kindergarten Oberbantenberg 1.250,- EUR ( 1.250,- EUR)
  - ev. Kindergarten Drabenderhöhe 1.250,- EUR ( 1.250,- EUR)
- Pädagogische Arbeit in den drei städtischen Kindergärten, insgesamt: 10.840,- EUR (10.600,- EUR)
  - Kindergarten Marienhagen: 3.980,- EUR ( 3.900,- EUR)
  - Kindergarten Weiershagen: 2.880,- EUR ( 2.800,- EUR)
  - Kindergarten Wiehl: 3.980,- EUR ( 3.900,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 36.745,- EUR (35.505,- EUR)
- Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**
- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 2.591,- EUR (2.591,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 104.173,- EUR (116.242,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 12.245,- EUR (20.759,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 4.694,- EUR (4.739,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge
- Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**
- Betriebskostenzuschuss für freie Träger von Tageseinrichtungen für Kinder aufgrund vertraglicher Verpflichtung, insgesamt: 186.500,- EUR (170.000,- EUR)
  - Kindergarten Oberbantenberg AWO 52.000,- EUR (51.000,- EUR)
  - Kindergarten Mühlenstr., Wiehl kath. Kirchengemeinde .... 0,- EUR ( 0,- EUR)
  - Kindergarten Oberwiehl AWO 46.500,- EUR (43.000,- EUR)
  - Kindergarten Mühlen Johanniter-Unfallhilfe 27.000,- EUR (22.500,- EUR)
  - Kindergarten Bielstein Johanniter-Unfallhilfe 25.000,- EUR (23.000,- EUR)
  - Kindergarten Drabenderhöhe ev. Kirchengemeinde 8.000,- EUR ( 7.000,- EUR)
  - Kindergarten Drabenderhöhe Adele-Zay-Verein 20.500,- EUR (16.000,- EUR)
  - Waldorf-Kindergarten Heckelsiefen 7.500,- EUR ( 7.500,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Versicherungsbeiträge für die städtischen Kindergärten und Kindergärten fremder Träger:
  - Unfallversicherung 2.950,- EUR (2.950,- EUR)
  - Gebäudeversicherung 4.530,- EUR (4.530,- EUR)
- Getränke für die Kindergartenkinder 3.850,- EUR (3.850,- EUR)
- Telefonkosten 2.800,- EUR (2.800,- EUR)
- Schädlingsbekämpfung 2.600,- EUR (2.600,- EUR)
- Honorare für Vorträge und Beratungen für alle drei städtischen Kindergärten: 1.050,- EUR (1.050,- EUR)
- Verwaltungskosten:
  - Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 23.250,- EUR (22.259,- EUR)
  - Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 28.822,- EUR (27.863,- EUR)
  - Arbeits- und sicherheitstechnische Beratung, sowie ärztliche Untersuchungskosten: 3.220,- EUR (2.916,- EUR)
  - Beratungsdienstleistungen 2.430,- EUR ( 0,- EUR)
  - Aufwendungen für Schadensfälle 4.100,- EUR (4.586,- EUR)
  - weitere Personalnebenaufwendungen wie zB. Reisekosten (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 5.123,- EUR (4.965,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 40.412,- EUR (40.412,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.06.01 für die Leitung von Fachbereich 10: 38.507,- EUR (36.612,- EUR)
- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 40.921,- EUR (38.195,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 153.923,- EUR (168.341,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten: 28.936,- EUR (15.489,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.03 Tageseinrichtungen für Kinder**

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-902.837	-741.000	<b>-773.900</b>		-773.900	-773.900	-773.900
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-114.190						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-164.975	-164.975	<b>-164.975</b>		-164.975	-164.975	-164.975
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-35.403	-3.350	<b>-3.350</b>		-3.350	-3.350	-3.350
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.445	-4.100	<b>-4.100</b>		-4.100	-4.100	-4.100
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.219.850</b>	<b>-913.425</b>	<b>-946.325</b>		<b>-946.325</b>	<b>-946.325</b>	<b>-946.325</b>
10	-	Personalauszahlungen	873.040	929.700	<b>975.370</b>		994.880	1.014.780	1.035.060
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	238.464	101.805	<b>110.695</b>		120.695	104.695	104.695
14	-	Transferauszahlungen	302.583	170.000	<b>186.500</b>		186.500	186.500	186.500
15	-	sonstige Auszahlungen	32.423	21.900	<b>21.900</b>		21.900	21.900	21.900
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.446.510</b>	<b>1.223.405</b>	<b>1.294.465</b>		<b>1.323.975</b>	<b>1.327.875</b>	<b>1.348.155</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>226.661</b>	<b>309.980</b>	<b>348.140</b>		<b>377.650</b>	<b>381.550</b>	<b>401.830</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-650.017	-207.800	<b>-219.000</b>				
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-650.017</b>	<b>-207.800</b>	<b>-219.000</b>				
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	475.657	324.000	<b>512.000</b>	500.000	500.000		
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.824	97.745	<b>7.120</b>		7.120	7.120	7.120
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>489.481</b>	<b>421.745</b>	<b>519.120</b>	<b>500.000</b>	<b>507.120</b>	<b>7.120</b>	<b>7.120</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-160.536</b>	<b>213.945</b>	<b>300.120</b>	<b>500.000</b>	<b>507.120</b>	<b>7.120</b>	<b>7.120</b>

[Zu Lasten von 2014]

**Erläuterungen zum Teilfinanzplan Tageseinrichtungen für Kinder****Zu Zeile 18 "Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen"**

- Landeszuschuss für Kindergarten Oberwiehl (Bau) 17.702,- EUR
- Landeszuschuss für Kindergarten Oberwiehl (Ausstattung) 34.000,- EUR
- bereits bewilligter, aber noch nicht verplanter Landeszuschuss 10.000,- EUR
- Landeszuschuss neuer Kindergarten Wiehl - beantragt 103.060,- EUR
- Landeszuschuss neuer Kindergarten Wiehl - sicher 54.971,- EUR

**Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"**

- Neubau Kindergarten Wiehl (1. Rate) 500.000,- EUR
- Beleuchtung Kindergarten Oberwiehl (AWO) 12.000,- EUR

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Schell

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

### 1.06.03 Tageseinrichtungen für Kinder



#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb GWG's Kindergärten 3.600,- EUR
  - Erwerb AV Kindergärten 3.520,- EUR
- (GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

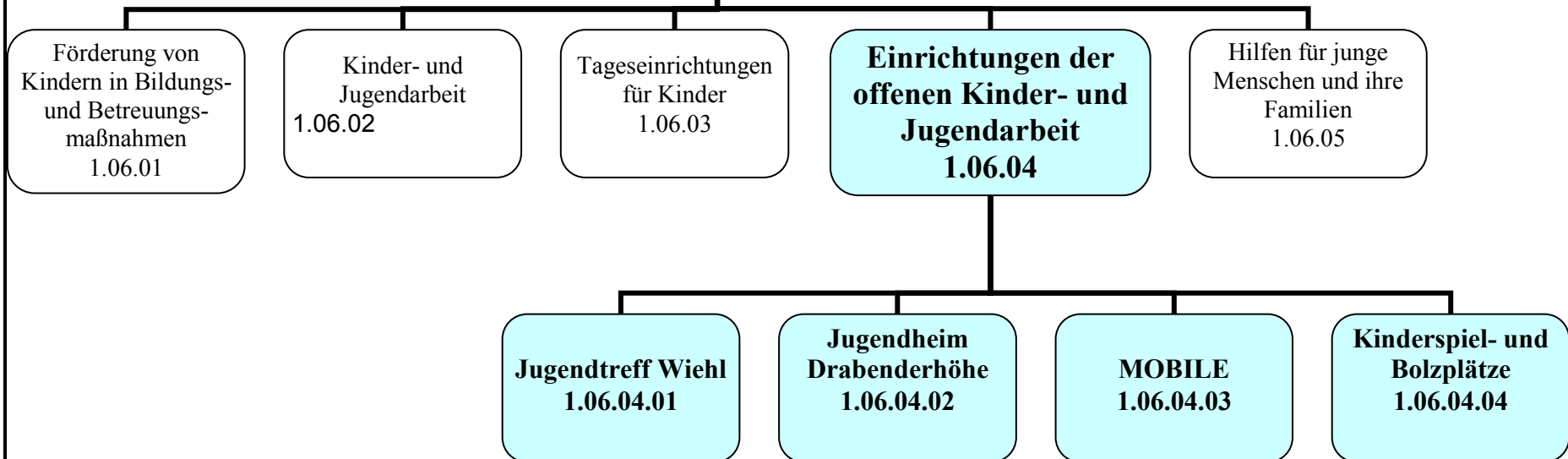
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5000022 Zuschuß Dritter für Kindergärten											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-480.875	-207.800	-219.000					-688.675	-907.675
6	=	Summe Einzahlungen	-480.875	-207.800	-219.000					-688.675	-907.675
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-480.875	-207.800	-219.000					-688.675	-907.675

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5100069 Neubau/ Anbau Kindergärten											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-169.142							-169.142	-169.142
6	=	Summe Einzahlungen	-169.142							-169.142	-169.142
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	345.598	324.000	512.000	500.000	500.000			678.978	1.690.978
13	=	Summe Auszahlungen	345.598	324.000	512.000	500.000	500.000			678.978	1.690.978
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	176.456	324.000	512.000	500.000	500.000			509.836	1.521.836

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+	Summe der investiven Einzahlungen								-24.567	-24.567
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	14.217	97.745	7.120		7.120	7.120	7.120	288.536	317.016
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.217	97.745	7.120		7.120	7.120	7.120	263.970	292.450



## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06



**Beschreibung**

Förderung der Einrichtung der Offenen Jugendarbeit

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch Teil Acht (Kinder- und Jugendhilfegesetz)

**Verantwortlich**

Herr Michael Schell, FB 10

**Zielgruppen**

- Kinder
- Jugendliche
- Eltern und andere Personensorgeberechtigte

**Ziele**

1. Sicherung der Infrastruktur bezogen auf:
2. Einrichtungen und Öffnungszeiten, um ein bedarfsgerechtes Angebot (außerhalb und innerhalb der Ferienzeiten) in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit vorhalten zu können.
3. Erhalt und Ausbau der entsprechenden Angebote in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, um die Bildung / sozialen Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen im Stadtgebiet Wiehl zu fördern.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.06.04.01	Jugendtreff Wiehl	Jugendtreff Wiehl	Extern	10
1.06.04.02	Jugendheim Drabenderhöhe	Jugendheim Drabenderhöhe	Extern	10
1.06.04.03	MOBILE	Mobile (Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wiehl) [ehem. Streetwork Bielstein]	Extern	10
1.06.04.04	Kinderspiel- und Bolzplätze	Kinderspiel- und Bolzplätze	Extern	7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
2060	Kulturhaus Drabenderhöhe	Kulturhaus und Jugendheim Drabenderhöhe (Kostenstelle für Aufwendungen, die das gesamte Objekt betreffen)	Hilfskosten-stelle	3 / 10



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.04 Einricht. d. offenen Kinder/Jugendarbeit**

111070	Jugendarbeit/ Jugendheime	Organisation der Jugendarbeit, Verwaltung der Jugendheime	Fach	10
14300	Kinderspiel- und Bolzplätze	Kinderspiel- und Bolzplätze	Objekt	10
15070	Jugendzentrum Wiehl FB 7	Bauliche Unterhaltung und teilweise Energie-Bewirtschaftung des Jugendzentrums Wiehl durch den Fachbereich 7	Gebäude	10
15071	Jugendheim Drabenderhöhe FB 7	Bauliche Unterhaltung und teilweise Energie-Bewirtschaftung des Jugendheims Drabenderhöhe durch den Fachbereich 7	Gebäude	10
15100	Jugendzentrum Wiehl FB 10	Jugendzentrum Wiehl Bewirtschaftung durch FB 10	Gebäude	10
15101	Jugendheim Drabenderhöhe FB 10	Jugendheim Drabenderhöhe Bewirtschaftung durch FB 10	Gebäude	10
15102	Anlaufstelle Bielstein FB 10	Anlaufstelle Bielstein Bewirtschaftung durch FB 10	Gebäude	10
30075	Spielgeräte öff. Spielplätze FB 7	Unterhaltung der Spielgeräte auf öffentlichen Spielplätzen	Geräte	7
30174	Geräte/Ausstattung Jugendheim Drabenderhöhe FB10	Sammelposten für Geräte/Ausstattung des Jugendheim Drabenderhöhe	Geräte	10

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Unterhaltung von städtischen Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit und MOBILE (Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wiehl).
- Bereitstellung von Angeboten und Projekten in den Einrichtungen offener Kinder- und Jugendarbeit.
- Koordination und Planung.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.04 Einricht. d. offenen Kinder/Jugendarbeit**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-36.305	-36.503	<b>-36.784</b>	-36.105	-35.489	-33.872
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.084	-652	<b>-652</b>	-652	-652	-652
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-5.646	<b>-5.280</b>	-5.280	-5.280	-5.280
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-41.389</b>	<b>-42.801</b>	<b>-42.716</b>	<b>-42.037</b>	<b>-41.421</b>	<b>-39.805</b>
11	- Personalaufwendungen	244.711	312.452	<b>362.629</b>	369.499	376.499	383.639
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.421	72.604	<b>82.863</b>	94.264	74.264	74.264
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.921	26.470	<b>36.286</b>	37.686	39.880	38.465
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.271	47.501	<b>49.323</b>	48.727	48.745	48.759
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>333.324</b>	<b>459.027</b>	<b>531.101</b>	<b>550.176</b>	<b>539.388</b>	<b>545.127</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>291.935</b>	<b>416.226</b>	<b>488.385</b>	<b>508.139</b>	<b>497.966</b>	<b>505.322</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		6.733	<b>2.943</b>	2.787	2.551	2.294
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>6.733</b>	<b>2.943</b>	<b>2.787</b>	<b>2.551</b>	<b>2.294</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>291.935</b>	<b>422.959</b>	<b>491.328</b>	<b>510.926</b>	<b>500.517</b>	<b>507.616</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>291.935</b>	<b>422.959</b>	<b>491.328</b>	<b>510.926</b>	<b>500.517</b>	<b>507.616</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-154.945	<b>-180.807</b>	-183.795	-187.170	-190.575
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		134.390	<b>131.861</b>	145.763	147.851	151.458
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>291.935</b>	<b>402.404</b>	<b>442.382</b>	<b>472.894</b>	<b>461.198</b>	<b>468.498</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Einrichtungen der Jugendarbeit****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Beihilfe aus dem Landesjugendplan: 26.294,- EUR (26.294,- EUR)
- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 10.490,- EUR (10.209,- EUR)

**Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Spenden, insgesamt: 3.000,- EUR (3.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung der Jugendeinrichtungen (Jugendzentrum Wiehl und Jugendheim Drabenderhöhe)
  - Strom: 4.300,- EUR ( 4.500,- EUR)
  - Gas: 12.700,- EUR (12.200,- EUR)
  - Niederschlagswasser 539,- EUR ( 460,- EUR)
  - Wasser: 300,- EUR ( 300,- EUR)
  - Abwasser: 650,- EUR ( 650,- EUR)
  - Abfall: 1.750,- EUR ( 1.750,- EUR)
  - Reinigung: 9.050,- EUR ( 9.050,- EUR)
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 120,- EUR ( 50,- EUR)
  - Pflege Außenanlage 500,- EUR ( 500,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung, insgesamt 3.700,- EUR (3.700,- EUR)  
Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf:
  - Jugendtreff Wiehl 1.500,- EUR (1.500,- EUR) *[Pauschalbetrag]*
  - Jugendheim Drabenderhöhe 2.200,- EUR (2.200,- EUR) *[Pauschalbetrag]*
- Unterhaltung und Bewirtschaftung der Spiel- und Bolzplätze incl. der Spielgeräte: 39.500,- EUR (30.000,- EUR)  
*[erhöhter Reparaturaufwand und zusätzlich DIN-gerechter Umbau des Spielplatzes Dreisbach 8.500,- EUR]*
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 8.763,- EUR (8.468,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 6.591,- EUR (6.591,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 23.136,- EUR (16.754,- EUR)
- Planmäßige Abschreibung für Geringwertige Wirtschaftsgüter 4.261,- EUR (261,- EUR)
- sowie weitere kleinere Beträge unter jeweils 2.000,- EUR

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Sachkosten der Jugendarbeit 20.740,- EUR (20.500,- EUR)  
(u.a. 4.580,- EUR für Bildungs- und Projektarbeit, mobile Schulsozialarbeit, Streetwork, Anlaufstelle und 4.000,- EUR für Mädchenarbeit in Bielstein)
- Versicherungsbeiträge für die Gebäude 2.693,- EUR (2.450,- EUR)
- Telefon 750,- EUR (750,- EUR)
- Verwendung von Spenden 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
- Mieten und Pachten Streetwork Bielstein 3.500,- EUR (3.500,- EUR)
- Büromaterial 1.500,- EUR (1.500,- EUR) *(je 500,- EUR für die Standorte Wiehl, Bielstein und Drabenderhöhe)*
- Verwaltungskosten (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01)
  - Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. 4.049,- EUR (3.957,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.04 Einricht. d. offenen Kinder/Jugendarbeit**

- Büromaterial, Porto, Telefon, etc.

6.874,- EUR (6.645,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fach-Umlage (Erstattungen von Produktgruppe 1.06.02 für Verwaltung Jugendarbeit (Kostenstelle 111070)): 180.807,- EUR (154.945,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 6.978,- EUR (6.978,- EUR)
- Fahrzeugobjektumlage für die Inanspruchnahme des Busses von FB 4 an Produktgruppe 1.05.02: 1.155,- EUR (1.147,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.06.01 für die Leitung von Fachbereich 10: 25.084,- EUR (23.850,- EUR)
- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 40.392,- EUR (37.701,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 53.263,- EUR (62.361,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten 4.989,- EUR (2.353,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-26.294	-26.294	-26.294		-26.294	-26.294	-26.294
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.092						
7	+	Sonstige Einzahlungen		-5.530	-5.280		-5.280	-5.280	-5.280
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-32.386</b>	<b>-31.824</b>	<b>-31.574</b>		<b>-31.574</b>	<b>-31.574</b>	<b>-31.574</b>
10	-	Personalauszahlungen	244.711	312.440	362.620		369.490	376.490	383.630
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47.399	63.710	73.659		85.159	65.159	65.159
15	-	sonstige Auszahlungen	18.531	34.250	35.092		35.092	35.092	35.092
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>310.640</b>	<b>410.400</b>	<b>471.371</b>		<b>489.741</b>	<b>476.741</b>	<b>483.881</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>278.255</b>	<b>378.576</b>	<b>439.797</b>		<b>458.167</b>	<b>445.167</b>	<b>452.307</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-6.790						
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-6.790</b>						
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	22.537	19.960	38.860		39.460	34.960	4.960
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>22.537</b>	<b>19.960</b>	<b>38.860</b>		<b>39.460</b>	<b>34.960</b>	<b>4.960</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>15.746</b>	<b>19.960</b>	<b>38.860</b>		<b>39.460</b>	<b>34.960</b>	<b>4.960</b>



### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb GWG's Jugendarbeit (pauschal) 2.460,- EUR
  - Erwerb Geräte Jugendarbeit (pauschal) 2.500,- EUR
  - Spielplatz Alferzhagen - neuer Spielturm 11.500,- EUR
  - Spielplatz Kalktal - Ersatzbeschaffung 8.400,- EUR
  - Spielplatz Freizeitpark - Ergänzungsbeschaffung 10.000,- EUR
  - Erwerb Hinweisschilder (Ort, Notruf-Nr., Nr. der Verwaltung usw.) für 4 Spielplätze 4.000,- EUR
- (GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-6.790						-6.790	-6.790
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	22.537	19.960	38.860	39.460	34.960	4.960	92.663	210.903
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	15.746	19.960	38.860	39.460	34.960	4.960	85.872	204.112



## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 1.06

Förderung von  
Kindern in  
Bildungs- und  
Betreuungs-  
maßnahmen  
1.06.01

Kinder- und  
Jugendarbeit  
1.06.02

Tageseinrich-  
tungen für  
Kinder  
1.06.03

Einrichtungen  
der offenen  
Kinder- und  
Jugendarbeit  
1.06.04

### Hilfen für junge Menschen und ihre Familien 1.06.05

**Beratung und Förderung  
von Kindern, Jugendlichen  
und Familien 1.06.05.01**

**Mitwirkung in  
gerichtlichen Ver-  
fahren 1.06.05.02**

**Familienunter-  
stützende Hilfen  
1.06.05.03**

**Familien-  
büro  
1.06.05.04**

**Andere familien-  
bezog. Hilfen  
1.06.05.05**

Unterbringung gemein.  
Wohnform 1.06.05.03.01

Andere ambulante Hilfe,  
1.06.05.03.02

Erziehungsbeistand  
1.06.05.03.03

Sozialpäd. Familienhilfe  
1.06.05.03.04

Tagesgruppe  
1.06.05.03.05

Vollzeitpflege  
1.06.05.03.06

Intensive soz.päd. Ein-  
zelbetreuung 1.06.05.03.07

Heimerziehung  
1.06.05.03.08

Eingliederungshilfe  
1.06.05.03.09

Inobhutnahme  
1.06.05.03.10

Hilfen f. junge Volljährige  
1.06.05.03.11

Familienbüro  
1.06.05.04.01

Familienpass  
1.06.05.04.02

Familienzentrum  
1.06.05.04.04

Begrüßungsservice  
1.06.05.04.5

**Beschreibung**

Beratung, Information und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und/oder deren Eltern mit dem Ziel, dass Eltern und andere Personensorgeberechtigte ihre Erziehungsverantwortung wahrnehmen können, auch in Krisensituationen. Beteiligung in familiengerichtlichen Verfahren bei allen Maßnahmen, die die Sorge für die Person von Kindern und Jugendlichen betreffen und Mitwirkung im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz. Es werden insbesondere erzieherische und soziale Gesichtspunkte zur Geltung gebracht und auf Möglichkeiten weiterer Hilfen hingewiesen. Einleitung und Planung, z.T. Steuerung von Hilfen zur Erziehung. Hierbei werden notwendige therapeutische und pädagogische Leistungen gewährt und ggf. der Lebensunterhalt des bzw. der Kindes / Jugendlichen / Jungen Volljährigen sichergestellt. Art und Umfang richten sich nach dem erzieherischen Bedarf. Beratung und Unterstützungstätigkeit bei Vaterschaftsfeststellung, Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen  
Wahrnehmung der elterlichen Sorge in Gänze oder in Teilen

**Auftragsgrundlage**

Sozialgesetzbuch Teil Acht (KJHG Kinder- und Jugendhilfegesetz), Bürgerliches Gesetzbuch, Haager Abkommen zum Schutz von Minderjährigen, Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Jugendgerichtsgesetz, Allg. Verwaltungsvorschrift über die Änderung von Familiennamen und Vornamen

**Verantwortlich**

Herr Michael Schell, FB 10

**Zielgruppen**

- Eltern und andere Personensorgeberechtigte, Kinder, Jugendliche, Junge Volljährige,
- Pflegeeltern, Heime im Stadtgebiet Wiehl, Tagespflegepersonen, Familien in Wiehl
- Land NRW
- Amtsgericht und Staatsanwaltschaft in Jugendstrafsachen und Familiensachen

**Ziele**

1. Verstärkte Inanspruchnahme einer frühzeitigen Beratung bei Fragen bezogen auf das Kind in den Bereichen Erziehung, Familie, Partnerschaft und Trennung/Scheidung
2. Zeitnahe Beratungsangebote indem eine Erstberatung binnen zwei Wochen angeboten wird
3. Beibehaltung der gemeinsamen elterlichen Sorge als Ergebnis der Beratung in mind. 70 % der Fälle
4. Einvernehmliche Umgangsregelung als Ergebnis der Beratung in 50 % der Fälle
5. Bedarfsgerechte Sicherstellung des begleiteten Umgangsrechtes, u.a. in Kooperation mit geeigneten Institutionen
6. Erhalt und Ausbau der entsprechenden Angebote (z.B. Beratung, Elternschulung) zur Erhöhung der Elternkompetenz
7. Anteil der Abbrüche von Tagespflegeverhältnissen sollen unter 10 % liegen
8. Zur besseren Sicherstellung des Kindeswohls:
  - a) Einführung und Fortschreibung von Standards bei der Vorgehensweise
  - b) Bildung von sozialraumnahen Frühwarnsystemen



9. Bei Trennungs- und Scheidungsverfahren Beibehaltung der gemeinsamen elterlichen Sorge als Ergebnis in mind. 70 % der Fälle
10. Bei Trennungs- und Scheidungsverfahren einvernehmliche Umgangsregelung als Ergebnis in 50 % der Fälle
11. Vermeidung von Verfahren nach § 1666 BGB durch Erreichen einer Kooperation mit den Eltern zur besseren Sicherstellung des Kindeswohls.
12. Die Anzahl der Stellen zur Ableistung von sozialem Hilfsdienst (Sozialstundenstellen) soll mindestens 12 betragen, davon sollen mind. 25 % am Wochenende zur Verfügung stehen.
13. Sicherstellung eines bedarfsgerechten und geeigneten Angebotes an
  - sozialer Gruppenarbeit
  - sozialen Trainingskursen
  - Täter-Opfer-Ausgleich
14. Verkehrserziehungskursen auch in Kooperation mit anderen Jugendämtern
15. Durch die Wahl der geeigneten erzieherischen Maßnahmen sollen weitere Straftaten der Jugendlichen / Heranwachsenden verhindert werden, d.h. die Rückfallquote verringert werden
16. 90 % aller ambulanten Maßnahmen sollen nach 2 Jahren abgeschlossen sein, im Bereich der Hilfen nach § 35a SGB VIII nach 1 ½ Jahren
17. Die Dauer zwischen Antrag auf Hilfestellung und Beginn der Maßnahme liegt max. bei 6 Wochen
18. Erhalt des erprobten Verhältnisses von ambulanten Hilfen und Fremdplatzierung
19. Erhöhung der Anzahl an ambulanten Einsatzkräften, um einen passgenauen Einsatz zu gewährleisten
20. Bei Fremdplatzierungen ist eine Rückkehr in die Herkunftsfamilie oder Verselbständigung geplant
21. Bei Fremdplatzierungen wird der Kontakt des Kindes zu der Herkunftsfamilie i.d.R. beibehalten
22. Ausbau des Angebotes von Pflegestellen und Bereitschaftspflegestellen vor Ort

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.06.05.01	Beratung und Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien	Beratung und Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien	Extern	FB 10
1.06.05.02	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	Extern	FB 10
1.06.05.03	Familienunterstützende Hilfen	Familienunterstützende Hilfen, weitere Differenzierung in zwölf Teilprodukte	Extern	FB 10
1.06.05.03.01	Unterbringung gemeinsame Wohnform	Unterbringung gemeinsame Wohnform für Mütter und Väter gemäß § 19 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.02	Andere, ambulante Hilfe	Andere, ambulante Hilfe § 27 II SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.03	Erziehungsbeistand	Ambulante Hilfen, Erziehungsbeistandschaften, § 30 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

**Herr Schell****1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.05 Hilfen f. junge Menschen u ihre Familien**

1.06.05.03.04	Sozialpädagogische Familienhilfe	Ambulante Hilfen, Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.05	Tagesgruppe	Erziehung in der Tagesgruppe § 32 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.06	Vollzeitpflege	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.07	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	Ambulante Hilfen, Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung "INSPE" § 35 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.08	Heimerziehung	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen § 34 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.09	Eingliederungshilfe	Eingliederungshilfe § 35 a SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.10	Inobhutnahme	Kosten der Inobhutnahme § 42 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.03.11	Hilfen für junge Volljährige	Hilfen für junge Volljährige § 41 SGB VIII (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.04	Familienbüro	Familienbüro, weitere Differenzierung in vier Teilprodukte	Extern	FB 10
1.06.05.04.01	Familienbüro	Familienbüro (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.04.02	Familienpass	Familienpass (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.04.04	Familienzentrum	Familienzentrum (Teilprodukt)	Extern	FB 10
1.06.05.04.05	Begrüßungsservice	Baby-Begrüßungsservice	Extern	FB 10
1.06.05.05	Andere familienbezogene Hilfen	Andere familienbezogene Hilfen	Extern	FB 10

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kostenstellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kostenstellenart	Fachbereich
111010	Familienbüro	Familienbüro	Fach	FB 10
111020	Bezirkssozialdienst	Bezirkssozialdienst	Fach	FB 10
111080	wirtschaftliche Jugendhilfe	wirtschaftliche Jugendhilfe	Fach	FB 10

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

Es geht um

- Fragen der Erziehung und Entwicklung der Kinder bzw. Jugendlichen,
- Trennung der Eltern
- Kinderbetreuung.
- Im Einzelnen:
  - Förderung der Erziehung in der Familie (§16)
  - Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung (§ 17)
  - Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts (§ 18)
  - Vermittlung von Hilfen zur Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen bei Ausfall des überwiegend oder alleinerziehenden



- Elternteils bei Krankheit oder aus anderen zwingenden Gründen (§ 20)
- Hilfen bei der Erfüllung der Schulpflicht für Kinder von Eltern mit ständig wechselnden Aufenthalten (§ 21)
- Feststellung der Eignung von Tagespflegepersonen und Tagespflegeverhältnissen (§ 23)
- Überprüfung bezüglich Pflegeerlaubnis bei Tagespflegepersonen mit mehr als drei Tageskindern (§ 44)
- Eine Reduzierung der Verfahren ist insbesondere über den Bereich der Prävention, z.B. in den Produktgruppen 36-01 und 36-02 möglich.
- Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren durch gutachterliche Stellungnahmen bei:
  - Angelegenheiten der elterlichen Sorge (Alleinsorge, Ruhen, Entzug, Tod eines Elternteils)
  - Ausübung der Personensorge
  - Angelegenheiten des Umgangsrechts
  - Herausgabe des Kindes, Wegnahme von der Pflegeperson oder von dem Ehegatten oder Umgangsberechtigten
  - Gefährdung des Kindeswohls
  - Unterbringung, die mit Freiheitsentziehung verbunden ist
  - Befreiung vom Erfordernis der Volljährigkeit bei Eheschließung
  - Ersetzung der Zustimmung der Bestätigung der Ehe
  - Namensänderungsverfahren
  - Überlassung der Ehewohnung bei häuslicher Gewalt.
- Mitwirkung im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz durch
  - Erstellung von Jugendgerichtshilfeberichten
  - Teilnahme an Hauptverhandlung
  - Mitwirkung bei drohender Inhaftierung Jugendlicher zur Haftvermeidung
  - Pädagogische Begleitung bei der Ableistung von Weisungen
  - Durchführung eines Vorverfahrens zur Abwendung eines Strafverfahrens (Diversion) in Kooperation mit Staatsanwaltschaft und Polizei
  - Betreuung Jugendlicher während und nach Entlassung aus Arrest oder Haft
  - Durchführung von Betreuungsweisungen und Sozialen Trainingskursen
- Beratung und Betreuung von Familien / Jugendlichen / Heranwachsenden in gerichtlichen Verfahren
  - Beratung der Personensorgeberechtigten zur Vorbereitung der Hilfe
  - Vorbereitung des Fachgesprächs und Vorstellung im Team
  - Prüfung der pädagogischen Notwendigkeit
  - Suche nach geeigneten Hilfeformen und -trägern (§ 27)
  - Entwicklung des Hilfeplans in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten (§ 36)
  - Steuerung folgender Hilfen bis zu deren Beendigung:
    - sonstige Hilfen (§27 II)
    - Erziehungsbeistandschaft (§ 30)
    - Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31)
    - Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32)
    - Vollzeitpflege, zzgl. Beratung der Pflegepersonen und der Herkunftsfamilie (§ 33)



- Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34)
- Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35)
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a)
- Vermittlung und Koordination von Erziehungsberatung und Sozialer Gruppenarbeit (§§ 28, 29)
- Hilfe für junge Volljährige (§ 41)
- Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder (§ 19)
- sozialpädagogisch begleitete Wohnformen für junge Menschen während schulischen oder beruflichen Maßnahmen (§ 13)
- Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen (§ 42)
- Herausnahme des Kindes oder des Jugendlichen ohne Zustimmung des Personensorgeberechtigten (§ 43)
- Pflegeelternwerbung und -betreuung
- Vermittlung zur gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle des Oberbergischen Kreises
- teilweise Sicherstellung des Lebensunterhalt des bzw. der Kindes / Jugendlichen / Jungen Volljährigen, Leistung von Krankenhilfe und Gewährung notwendiger therapeutischer und pädagogischer Leistungen
- Überprüfung der Leistungsfähigkeit der Eltern und Verfolgung sonstiger Ansprüche (Kindergeld, Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, etc.) bei stationären Hilfen
- Kostenerstattung von / an andere Jugendämter
- Abschluss von Leistungs- Entgelt- und Qualitätsentwicklungsvereinbarungen
- Beistandschaften/Urkundstätigkeiten:
  - Beratung alleinstehender Elternteile nach § 52a SGB VIII (alleinstehender Elternteile, Sorgeberechtigter, Einzelvormünder und -pfleger) insbes. zu Fragen
    - > des Sorge- und Umgangsrechts
    - > des zivilrechtlichen Unterhaltes
    - > zu Vaterschafts- und Anfechtungsrecht
    - > des Namens- und Personenstandsrechts
    - > allg. Fragen des Sozial- und Steuerrechts
  - Prüfung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen Minderjähriger
  - Erstellung eines Unterhaltstitels
  - Einleitung und Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen
  - Zahlungsüberwachung
  - Erstattung von Strafanzeigen im Rahmen des § 170 StGB
  - Wahrnehmung von Terminen vor Gericht
  - Beratung und Unterstützung junger Volljähriger
  - Erstellung von Urkunden, vor allem Unterhaltsverpflichtungen, Anerkennungen von Vaterschaften und Sorgeerklärungen
  - Auskunft über die Nichtabgabe von Sorgeerklärungen § 58 a
- Vormundschaften/Pflegschaften:
  - Erfüllung der rechtlichen und erzieherischen Aufgaben im Rahmen der Personensorge
  - Beratung von Vormündern

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.05 Hilfen f. junge Menschen u ihre Familien**

- Überprüfung von Personen bezügl. deren Eignung zum Vormund
- Durchführung von:
  - > Ehelichkeitsanfechtungsverfahren,
  - > Aufenthaltsbestimmungspflegschaften,
  - > Vermögenspflegschaften,
  - > Pflegschaften zur Erteilung von Impf- oder Operationserlaubnissen,
  - > Pflegschaften für ausländische Kinder nach den Vorschriften des Haager Minderjährigenschutzabkommens o.ä.

(die genannten Paragraphen beziehen sich alle auf das Sozialgesetzbuch Teil VIII (SGB VIII))

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.087	-21.728	<b>-19.328</b>	-19.328	-19.059	-16.371
3	+	Sonstige Transfererträge	-97.049	-86.000	<b>-112.750</b>	-112.750	-112.750	-112.750
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-1.500				
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.935		<b>-3.500</b>	-3.500	-3.500	-3.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-220.830	-242.072	<b>-376.672</b>	-240.022	-240.022	-240.022
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.250	-15.173				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-340.151</b>	<b>-366.473</b>	<b>-512.250</b>	<b>-375.600</b>	<b>-375.332</b>	<b>-372.643</b>
11	-	Personalaufwendungen	352.719	391.160	<b>477.036</b>	487.441	495.951	503.925
12	-	Versorgungsaufwendungen		20.983	<b>13.292</b>	11.750	13.167	10.083
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.083	113.423	<b>75.885</b>	75.738	75.738	75.738
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.087	3.464	<b>3.483</b>	3.500	3.230	567
15	-	Transferaufwendungen	2.091.467	2.112.200	<b>2.696.400</b>	2.796.400	2.796.400	2.796.400
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.112	83.927	<b>73.305</b>	72.733	73.084	73.433
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.552.469</b>	<b>2.725.157</b>	<b>3.339.401</b>	<b>3.447.563</b>	<b>3.457.569</b>	<b>3.460.146</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.212.318</b>	<b>2.358.684</b>	<b>2.827.151</b>	<b>3.071.963</b>	<b>3.082.238</b>	<b>3.087.503</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		46	<b>322</b>	285	255	231
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>46</b>	<b>322</b>	<b>285</b>	<b>255</b>	<b>231</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.212.318</b>	<b>2.358.730</b>	<b>2.827.473</b>	<b>3.072.247</b>	<b>3.082.492</b>	<b>3.087.734</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.212.318</b>	<b>2.358.730</b>	<b>2.827.473</b>	<b>3.072.247</b>	<b>3.082.492</b>	<b>3.087.734</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		264.999	<b>281.084</b>	281.566	288.991	290.550
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>2.212.318</b>	<b>2.623.729</b>	<b>3.108.557</b>	<b>3.353.814</b>	<b>3.371.483</b>	<b>3.378.284</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan **Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

#### **Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Anteil an den Landesmitteln, die von den 13 Tageseinrichtungen und FamoS gemeinsam bewirtschaftet werden: 16.250,- EUR (15.000,- EUR)
- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 2.978,- EUR (6.628,- EUR)

#### **Zu Zeile 3 „Sonstige Transfererträge“**

- Ersatz von Hilfen zur Erziehung außerhalb von Einrichtungen, insgesamt: 18.600,- EUR (17.250,- EUR)
  - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz 6.000,- EUR (12.100,- EUR)
  - Leistungen von Sozialleistungsträgern 12.500,- EUR ( 5.000,- EUR)
  - Rückzahlung von Hilfe 100,- EUR ( 150,- EUR)
- Ersatz von Hilfen zur Erziehung innerhalb von Einrichtungen, insgesamt: 94.150,- EUR (68.750,- EUR)
  - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz 43.000,- EUR (20.000,- EUR)
  - Leistungen von Sozialleistungsträgern 51.000,- EUR (48.600,- EUR)
  - Rückzahlung von Hilfe 150,- EUR ( 150,- EUR)

#### **Zu Zeile 4 Erträge aus „Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte“**

- Verwaltungsgebühren für Familienpass 0,- EUR (1.500,- EUR) *[werden in Zeile 5 "Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten" geplant]*

#### **Zu Zeile 5 Erträge aus „privatrechtliche Leistungsentgelte“**

- Andere sonstige private Leistungsentgelte (Familienpass) 3.500,- EUR ( 0,- EUR) *in der Vergangenheit irrtümlich unter Zeile 4 geplant worden]*

#### **Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Kostenerstattungen der anderen öffentlichen Träger der Jugendhilfe: 360.700,- EUR (235.000,- EUR)  
*(Erstattungen anderer Städte und Gemeinden sowie der Kreise für Maßnahmen Jugendlicher, die in den erstattungspflichtigen Städten und Gemeinden ihren Wohnsitz haben.)*
- Kostenerstattung in der wirtschaftlichen Jugendhilfe für die Heimunterbringung: 1.000,- EUR (5.000,- EUR)
- Kostenerstattung von anderen Sozialhilfeträgern: 14.000,- EUR (1.000,- EUR)

#### **Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Erwartete Spenden, u.a. für Baby-Begrüßungsservice 0,- EUR (15.000,- EUR)  
*[werden zukünftig nicht mehr im Voraus geplant; siehe auch Zeile 16 "Verwendung von erwarteten Spenden"]*

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Erstattungen gegenüber anderen öffentlichen Trägern der Jugendhilfe: 62.000,- EUR (100.000,- EUR)  
*Erstattungen an andere Städte und Gemeinden für Jugendliche, deren Eltern ihren Wohnsitz in Wiehl haben.*
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 13.068,- EUR (12.627,- EUR)

**Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Zuschüsse Familienpass: 35.000,- EUR (35.000,- EUR)  
*Der durch den Rabatt des Familienpasses entstandene Ertrags- und Einzahlungsausfall bei der FSW, Stadtwerken und anderen Produktbereichen der Stadt Wiehl wird hiermit ausgeglichen. Der Familienpass ist auch Bestandteil des Begrüßungspaketes.*
- Ambulante Jugendhilfe an Personen innerhalb ihrer Familie, etc., insgesamt: 705.900,- EUR (548.200,- EUR)
  - in gerichtlichen Verfahren 3.000,- EUR ( 3.000,- EUR)
  - andere ambulante Hilfen zur Erziehung, § 27 II SB VIII 52.800,- EUR ( 50.000,- EUR)
  - Erziehungsbeistand, § 30 KJHG 105.500,- EUR ( 85.000,- EUR)
  - Sozialpädagogische Familienhilfe, § 31 SGB VIII 226.000,- EUR (100.000,- EUR)
  - Vollzeitpflege, § 33 SGB VIII 187.000,- EUR (210.000,- EUR)
  - ambulante Hilfen, INSPE, § 35 SGB VII 10.000,- EUR ( 10.000,- EUR) [INSPE = intensive sozialpäd. Einzelfallhilfe]
  - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche 45.900,- EUR ( 40.000,- EUR)
  - Inobhutnahme § 42 SGB VIII 5.000,- EUR ( 2.000,- EUR)
  - Hilfen für junge Volljährige § 41 SGB VIII 62.000,- EUR ( 30.000,- EUR)
  - Adoptionsvermittlung (Kosten der Adoptionsvermittlungsstelle) 8.700,- EUR ( 8.200,- EUR)
  - sonstige Jugendhilfe 10.000,- EUR ( 10.000,- EUR)
- Jugendhilfe an Personen außerhalb ihrer Familien (z.B. stationär), insgesamt: 1.955.500,- EUR (1.529.000,- EUR)
  - Unterbringung gem. Wohnformen für Mütter/ Väter/ Kinder § 18 SGB VIII 36.000,- EUR ( 85.000,- EUR)
  - Erziehung in einer Tagesgruppe, § 32 SGB VIII 115.000,- EUR ( 160.000,- EUR)
  - Vollzeitpflege, § 33 SGB VIII 40.000,- EUR ( 80.000,- EUR)
  - Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform, § 34 SGB VIII 1.084.000,- EUR ( 770.000,- EUR)
  - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche 319.000,- EUR ( 312.000,- EUR) [inkl. 109.000,- EUR für Rückstellungen]
  - Inobhutnahme 17.500,- EUR ( 2.000,- EUR)
  - Hilfen für junge Volljährige 234.000,- EUR ( 120.000,- EUR)
  - Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung, § 35 SGB VIII 110.000,- EUR ( 0,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Sachkosten und Verbrauchsmaterialien Familienbüro 10.500,- EUR (10.500,- EUR)  
*z.B. Schlafsäcke, Kisten, Aufkleber für Kisten, Elternhandbuch/ Ordner,...*

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Schell

**1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe****1.06.05 Hilfen f. junge Menschen u ihre Familien**

- Honorar für Familienhebamme (Begrüßungsservice) 7.000,- EUR (7.000,- EUR)
- Familienzentrum 16.500,- EUR (15.000,- EUR) (vgl. Erläuterung Zeile 2)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 21.842,- EUR (20.068,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 10.251,- EUR (9.910,- EUR)
- Beratungsdienstleistungen Broschüren 2.000,- EUR (2.000,- EUR)
- Verwendung von erwarteten Spenden u.a. für Babybegrüßungsservice: 0,- EUR (15.000,- EUR)
- [zukünftig keine Planung mehr im Voraus; Aufwendung sind erst nach Spendeneingang in entsprechender Höhe möglich]
- Personalnebenaufwendungen wie z.B. Reisekosten, arbeits- und sicherheitstechn. Betreuung,...(Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.967,- EUR (2.803,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.06.01 für die Leitung von Fachbereich 10: 84.715,- EUR (80.546,- EUR)
- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 57.677,- EUR (52.189,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 124.350,- EUR (124.883,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten: 14.343,- EUR (7.381,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.000	-15.100	-16.350		-16.350	-16.350	-16.350
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-97.699	-86.000	-112.750		-112.750	-112.750	-112.750
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-1.500					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.155		-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-174.018	-241.100	-375.700		-239.050	-239.050	-239.050
7	+	Sonstige Einzahlungen	-100	-15.000					
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-290.972</b>	<b>-358.700</b>	<b>-508.300</b>		<b>-371.650</b>	<b>-371.650</b>	<b>-371.650</b>
10	-	Personalauszahlungen	352.938	389.518	417.140		425.470	433.980	442.670
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.029	100.160	62.160		62.160	62.160	62.160
14	-	Transferauszahlungen	2.090.026	2.112.200	2.696.400		2.796.400	2.796.400	2.796.400
15	-	sonstige Auszahlungen	18.971	50.000	36.250		36.250	36.250	36.250
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.544.965</b>	<b>2.651.878</b>	<b>3.211.950</b>		<b>3.320.280</b>	<b>3.328.790</b>	<b>3.337.480</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.253.992</b>	<b>2.293.178</b>	<b>2.703.650</b>		<b>2.948.630</b>	<b>2.957.140</b>	<b>2.965.830</b>





**Gesundheitsdienste**  
**1.07**

**Krankenhäuser**  
**1.07.01**

**Kostenbeteiligung**  
**1.07.01.01**





**Beschreibung** Nach der Neufassung des § 19 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen durch Gesetz vom 19.12.2001 (GV.NRW. S. 876) werden die Gemeinden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahme nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 20 v.H. beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

**Auftragsgrundlage** Krankenhausgesetz NRW

**Verantwortlich** Herr Axel Brauer (FB 2)

**Zielgruppen** - Land NRW

**Ziele** Mitfinanzierung von Krankenhausinvestitionen zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung für die Bevölkerung.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.07.01.01	Kostenbeteiligung	Verbuchung der Krankenhausinvestitionsumlage	Externes Produkt	2

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
keine				

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Verbuchung der Krankenhausinvestitionsumlage

**Haushaltsplan 2013****1.07 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Herr Brauer



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
15	- Transferaufwendungen	281.935	285.000	290.000	290.000	290.000	290.000
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	281.935	285.000	290.000	290.000	290.000	290.000
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	281.935	285.000	290.000	290.000	290.000	290.000
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	281.935	285.000	290.000	290.000	290.000	290.000
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	281.935	285.000	290.000	290.000	290.000	290.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		5.034	4.723	4.484	4.619	4.666
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	281.935	290.034	294.723	294.484	294.619	294.666

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Krankenhäuser****Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung 290.000,- EUR (285.000,- EUR)  
 Gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz werden die Kommunen seit 2002 an der Krankenhausfinanzierung des Landes NRW beteiligt. Maßgeblich für die Festsetzung ist die Einwohnerzahl. Die Krankenhausinvestitionsumlage wurde auf der Basis des Ergebnisses 2011 angepasst.

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 4.723,- EUR (5.034,- EUR)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
14	- Transferauszahlungen	281.935	285.000	290.000		290.000	290.000	290.000
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	281.935	285.000	290.000		290.000	290.000	290.000
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit</b> (= Zeilen 9 und 16)	281.935	285.000	290.000		290.000	290.000	290.000



# Sportförderung 1.08

Sportförderung  
1.08.01

Sportstätten  
1.08.02

# Haushaltsplan 2013

## 1.08 Sportförderung

verantwortlich:

Herr Bastian



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-367.779	-217.293	<b>-156.594</b>	-151.780	-151.646	-145.887
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.085	-2.120	<b>-2.120</b>	-2.120	-2.120	-2.120
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-72.536	-129.291	<b>-127.271</b>	-128.701	-130.161	-131.661
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.511	-3.437	<b>-3.326</b>	-554		
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-446.910</b>	<b>-352.141</b>	<b>-289.311</b>	<b>-283.156</b>	<b>-283.927</b>	<b>-279.669</b>
11	- Personalaufwendungen	203.327	186.191	<b>215.148</b>	219.448	223.848	228.298
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.111	453.623	<b>537.277</b>	757.933	568.633	572.433
14	- Bilanzielle Abschreibungen	359.451	355.579	<b>327.292</b>	318.554	317.883	289.122
15	- Transferaufwendungen	407.114	381.486	<b>16.100</b>	16.100	16.100	16.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.734	64.934	<b>65.217</b>	64.650	57.767	56.704
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.295.736</b>	<b>1.441.813</b>	<b>1.161.034</b>	<b>1.376.685</b>	<b>1.184.232</b>	<b>1.162.657</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>848.826</b>	<b>1.089.673</b>	<b>871.724</b>	<b>1.093.530</b>	<b>900.305</b>	<b>882.989</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.762	88.672	<b>82.609</b>	74.228	67.346	61.091
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.762</b>	<b>88.672</b>	<b>82.609</b>	<b>74.228</b>	<b>67.346</b>	<b>61.091</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>850.589</b>	<b>1.178.344</b>	<b>954.333</b>	<b>1.167.758</b>	<b>967.650</b>	<b>944.080</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>850.589</b>	<b>1.178.344</b>	<b>954.333</b>	<b>1.167.758</b>	<b>967.650</b>	<b>944.080</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-136.968	<b>-172.302</b>	-201.533	-174.676	-172.108
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		220.411	<b>203.364</b>	228.496	216.913	223.431
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>850.589</b>	<b>1.261.786</b>	<b>985.394</b>	<b>1.194.722</b>	<b>1.009.887</b>	<b>995.403</b>

# Haushaltsplan 2013

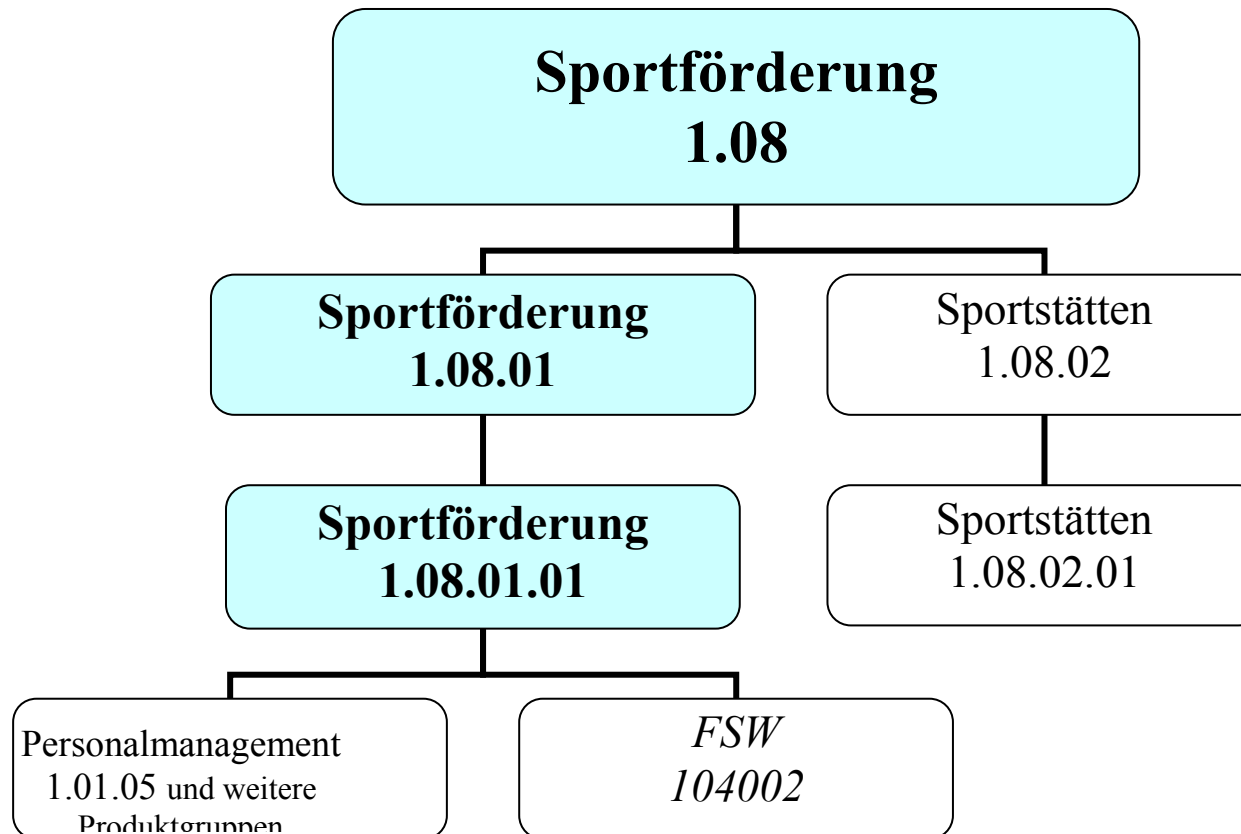
## 1.08 Sportförderung



verantwortlich:

Herr Bastian

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-208.433	-2.000					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.085	-2.120	-2.120		-2.120	-2.120	-2.120
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-73.216	-75.920	-78.250		-79.680	-81.140	-82.640
7	+	Sonstige Einzahlungen	-185						
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-284.918</b>	<b>-80.040</b>	<b>-80.370</b>		<b>-81.800</b>	<b>-83.260</b>	<b>-84.760</b>
10	-	Personalauszahlungen	203.327	186.180	215.140		219.440	223.840	228.290
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	312.552	399.000	480.108		700.858	511.558	515.358
14	-	Transferauszahlungen	80.905	381.486	16.100		16.100	16.100	16.100
15	-	sonstige Auszahlungen	51.189	52.310	51.660		51.660	44.760	43.684
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>647.973</b>	<b>1.018.976</b>	<b>763.008</b>		<b>988.058</b>	<b>796.258</b>	<b>803.432</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>363.055</b>	<b>938.936</b>	<b>682.638</b>		<b>906.258</b>	<b>712.998</b>	<b>718.672</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-388.297	-70.000	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-388.297</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>		<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	109.182	115.000					
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.237	500	3.000		3.000	3.000	3.000
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>111.419</b>	<b>115.500</b>	<b>3.000</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-276.878</b>	<b>45.500</b>	<b>-67.000</b>		<b>-67.000</b>	<b>-67.000</b>	<b>-67.000</b>





**Beschreibung** Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich

**Auftragsgrundlage** freiwillige Aufgabe

**Verantwortlich** Herr Uwe Bastian (SI)

**Zielgruppen**

- Sportvereine
- Sporttreibende und Sportinteressierte.

**Ziele**

1. Förderung, Sicherung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sport- und Freizeitangebotes.
2. Ehrung besonderer sportlicher Leistungen.
3. Förderung des neben- und ehrenamtlichen Engagements im Sportbereich; Förderung des Freizeit-, Breiten-, Jugend- und Leistungssports; Förderung des Sports im nicht organisierten Bereich; Stärkung der aktiven Freizeitgestaltung; Unterstützung von Vereinen und Verbänden im Stadtgebiet.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.08.01.01	Sportförderung	Sportförderung	Extern	S 1

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
104010	Sportamt	Förderung des Sports und Verwaltung der eigenen Sportstätten (wird teilweise auch zu Produkt 1.08.02.01 verrechnet)	Fach	S 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich durch Unterstützung der Sportvereine für die zu leistende Vereinsarbeit. Bearbeitung von Anfragen von Vereinen.
- Organisation einer sportlichen Veranstaltung zur Ehrung von sportlichen Leistungen (Sportlerehrung) in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportverband.
- Mithilfe bei der Organisation von sportlichen Veranstaltungen Dritter zur Bereicherung und Weiterentwicklung des Freizeitangebotes.

**Haushaltsplan 2013****1.08 Sportförderung**

verantwortlich:

**1.08.01 Sportförderung**

Herr Bastian



Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-80.455					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-67.055					
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-147.510</b>					
15	-	Transferaufwendungen	16.836	371.386	<b>6.000</b>	6.000	6.000	6.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.259	8.000	<b>8.000</b>	8.000	5.000	5.000
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>22.095</b>	<b>379.386</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-125.415</b>	<b>379.386</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-125.415</b>	<b>379.386</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-125.415</b>	<b>379.386</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		37.997	<b>25.701</b>	26.217	27.338	27.585
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-125.415</b>	<b>417.383</b>	<b>39.701</b>	<b>40.217</b>	<b>38.338</b>	<b>38.585</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Sportförderung****Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Zuschüsse an Sportvereine für die Pflege und Reinigung von städtischen Sportstätten (Sporthaus Eichhardt) 6.000,- EUR (6.000,- EUR)
  - Reinigung des Kunstrasens Eichhardt 2.100,- EUR
  - Reinigung des Sporthauses Eichhardt 3.000,- EUR
  - Pflegeumlage Eichhardt 900,- EUR

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Sachmittel des Sportbeauftragten: 8.000, EUR (8.000,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.15.01 für die Leitung der Stabsstelle I: 12.428,- EUR ( 17.442,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 4.454,- EUR ( 12.323,- EUR)



# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

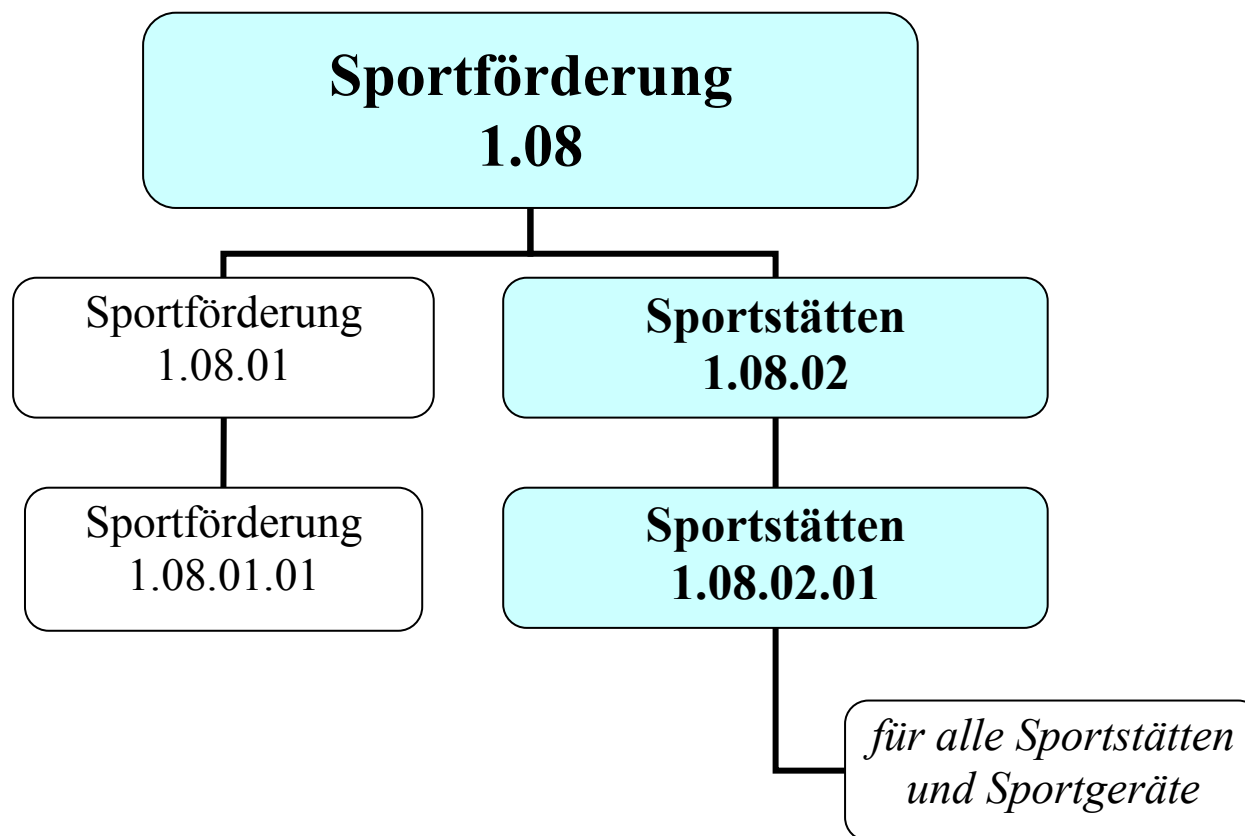
Herr Bastian

## 1.08 Sportförderung

### 1.08.01 Sportförderung



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-66.295						
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-67.897						
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-134.192</b>						
14	-	Transferauszahlungen	4.759	371.386	<b>6.000</b>		6.000	6.000	6.000
15	-	sonstige Auszahlungen	5.259	8.000	<b>8.000</b>		8.000	5.000	5.000
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.018</b>	<b>379.386</b>	<b>14.000</b>		<b>14.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-124.174</b>	<b>379.386</b>	<b>14.000</b>		<b>14.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>





verantwortlich:

nn

**Beschreibung** Bereitstellung und Betrieb von Sport- und Turnhallen, sowie Sportplätze im Stadtgebiet zur Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich einschl. Schulsport.

**Auftragsgrundlage** Sportstättenleitplan, § 8 I GO

**Verantwortlich** Herr Uwe Bastian (S1)

**Zielgruppen**

- Vereine
- Sporttreibende und Sportinteressierte
- Schulen

**Ziele** 1. Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportangebotes.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.08.02.01	Sportstätten	Bereitstellung und Betrieb von Sport- und Turnhallen, sowie Sportplätze	Externes Produkt	S1

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
104010	Sportamt	Förderung des Sports und Verwaltung der eigenen Sportstätten (wird teilweise auch zu Produkt 1.08.02.01 verrechnet)	Fach	S1
16070 u.a.	Sporthalle Bielstein FB 7 u.a.	<p>Bauliche Unterhaltung der Sportstätten und Bewirtschaftung (Heizung, Strom, Wasser und Abwasser) durch den Fachbereich 7.</p> <p>Im Einzelnen handelt es sich um folgende Sportstätten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sporthalle Bielstein, Wiehl (Wiehltalhalle und Gymnasium), Drabenderhöhe,</li> <li>- Turnhalle Weiershagen, Bielstein (Jahnstr.), Marienhagen, Oberwiehl, Wiehl (Grundschule und Ennenfeldstr.),</li> <li>- Sporthaus Wiehl (Eichhardt und Stadion), Bielstein, Marienhagen</li> </ul>	Gebäude	FB 7

**Haushaltsplan 2013****1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung,  
Geoinform**

verantwortlich:

nn

16270	Stadion Wiehl FB 7	Bauliche Unterhaltung und Bewirtschaftung (Heizung, Strom, Wasser und Abwasser) des Stadions durch den Fachbereich 7.	Gebäude	FB 7
16271	Sport- und Bolzplätze FB 7	Bauliche Unterhaltung und Bewirtschaftung (Heizung, Strom, Wasser und Abwasser) des Sport- und Bolzplätze durch den Fachbereich 7.	Gebäude	FB 7
16400 u.a.	Sporthalle Bielstein S1 u.a.	Sonstige Bewirtschaftung der Sportstätten durch die Stabsstelle I sowie Belegung der o.g. Sportstätten.	Gebäude	S1
16420	Stadion Wiehl S1	Sonstige Bewirtschaftung und Belegung des Stadions durch die Stabsstelle I.	Gebäude	S1
16421	Sportplätze S1	Sonstige Bewirtschaftung und Belegung des Sportplätze durch die Stabsstelle I.	Gebäude	S1
30100	Sportgeräte Sporthalle Bielstein Schulz.	Anschaffung, Kontrolle, .... der Sportgeräte und sonstigen Ausstattung in den Sportstätten durch S1	Geräte	S1
30101	Sportgeräte Sporthalle Wiehlthalhalle			
30102	Sportgeräte Sporthalle am Gymn. Neu			
30103	Sportgeräte Sporthalle Drabenderhöhe			
30105	Sportgeräte Turnhallen			
30110	Sportgeräte/ Ausstattung Stadion			
30111	Sportgeräte/ Ausstatt. sonst Sportplätze			
2050	Wiehlthalhalle	Für die Wiehlthalhalle wird eine Hilfskostenstelle gebildet, auf der alle Kosten erfasst werden, die den gesamten Komplex betreffen. In der Wiehlthalhalle ist sowohl der Sport- und Schulbereich als auch die Kultur vertreten.	Hilfskostenstelle	S1
19993	Turnhalle Oberwiehl FB 7 (KII)	Verwendung der Mittel aus dem Konjunkturpaket II für die Turnhalle O'wiehl	Gebäude	7
104002	FSW (EB)	Organisat. Abwicklung der Freizeit- und Sportstätten Wiehl (Eigenbetrieb)	Orga	S1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Im Einzelnen werden folgende Sportstätten von der Stadt Wiehl selbst zur Verfügung gestellt:
  - siehe Kostenstellen
- Bereitstellung bzw. Unterstützung der nachfolgend aufgeführten Sportstätten, die zum Teil vom Eigenbetrieb FSW oder von privaten Vereinen betrieben werden:
  - Sportplatz Oberwiehl, Am Pützberg
  - Kleinspielfeld (Kunstrasen) hinter der Eishalle Wiehl (Eigenbetrieb FSW)
  - Freibad Wiehl (Eigenbetrieb FSW)
  - Hallenbad Bielstein (Eigenbetrieb FSW)
  - Motocross Bielstein
  - Schießstand
  - Skaterbahn
  - Sportanlage Oberbantenberg, Auf dem Knippen
  - Eishalle (Eigenbetrieb FSW)
  - Freibad Bielstein (Eigenbetrieb FSW)

# Haushaltsplan 2013

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinform



verantwortlich:

nn

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-287.325	-217.293	<b>-156.594</b>	-151.780	-151.646	-145.887
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.085	-2.120	<b>-2.120</b>	-2.120	-2.120	-2.120
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.480	-129.291	<b>-127.271</b>	-128.701	-130.161	-131.661
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.511	-3.437	<b>-3.326</b>	-554		
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-299.400</b>	<b>-352.141</b>	<b>-289.311</b>	<b>-283.156</b>	<b>-283.927</b>	<b>-279.669</b>
11	-	Personalaufwendungen	203.327	186.191	<b>215.148</b>	219.448	223.848	228.298
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.111	453.623	<b>537.277</b>	757.933	568.633	572.433
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	359.451	355.579	<b>327.292</b>	318.554	317.883	289.122
15	-	Transferaufwendungen	390.278	10.100	<b>10.100</b>	10.100	10.100	10.100
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.474	56.934	<b>57.217</b>	56.650	52.767	51.704
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.273.641</b>	<b>1.062.427</b>	<b>1.147.034</b>	<b>1.362.685</b>	<b>1.173.232</b>	<b>1.151.657</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>974.241</b>	<b>710.287</b>	<b>857.724</b>	<b>1.079.530</b>	<b>889.305</b>	<b>871.989</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.762	88.672	<b>82.609</b>	74.228	67.346	61.091
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>1.762</b>	<b>88.672</b>	<b>82.609</b>	<b>74.228</b>	<b>67.346</b>	<b>61.091</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>976.003</b>	<b>798.958</b>	<b>940.333</b>	<b>1.153.758</b>	<b>956.650</b>	<b>933.080</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>976.003</b>	<b>798.958</b>	<b>940.333</b>	<b>1.153.758</b>	<b>956.650</b>	<b>933.080</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-136.968	<b>-172.302</b>	-201.533	-174.676	-172.108
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		182.414	<b>177.663</b>	202.280	189.575	195.846
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>976.003</b>	<b>844.404</b>	<b>945.694</b>	<b>1.154.505</b>	<b>971.549</b>	<b>956.818</b>

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Sportstätten

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“

- Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen/Zuwendungen: 156.594,- EUR (217.293,- EUR)
    - 135.318,- EUR stammen aus der Auflösung von Landeszuweisungen
    - 17.919,- EUR stammen aus der Auflösung von Bundeszuweisungen
    - 3.357,- EUR stammen aus der Auflösung weiterer verschiedener kleinerer Zuwendungen von Dritten.
- Die Anpassung der bisher kalkulierten Auflösungserträge erfolgte anhand jetzt erstellter Jahresabschlüsse.



verantwortlich:

nn

**Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtlichen Leistungsentgelten“**

- Mieten und Pachten: 2.120,- EUR ( 2.120,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Anteilige Erstattung der Bewirtschaftungskosten für das Schulzentrum Bielstein: 48.560,- EUR (52.750,- EUR)
- Erstattung Betriebskosten für Turnhalle Wiehl, Ennenfeldstr. und Sporthaus Eichhardt durch Sportverein 6.600,- EUR (6.600,- EUR)
- Personalkostenerstattung von der FSW: 71.650,- EUR (69.320,- EUR)

**Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“**

- Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Zuwendungen der Vergangenheit: 3.326,- EUR (3.437,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung der städtischen Sportstätten
  - Strom: 41.600,- EUR ( 39.150,- EUR)
  - Gas: 127.650,- EUR (122.500,- EUR)
  - Niederschlagswassergebühr: 20.678,- EUR ( 13.820,- EUR)
  - Wasser: 10.700,- EUR ( 10.250,- EUR)
  - Abwasser: 24.850,- EUR ( 24.850,- EUR)
  - sonst. Energie: 20.500,- EUR ( 21.500,- EUR)
  - Abfall: 10.550,- EUR ( 13.250,- EUR)
  - Reinigung: 103.000,- EUR ( 99.500,- EUR)
  - Sonst. Bewirtschaftungskosten: 4.280,- EUR ( 4.030,- EUR)
  - Pflege Außenanlagen 12.700,- EUR ( 15.000,- EUR)
- Bauliche Unterhaltung, insgesamt 50.900,- EUR (40.300,- EUR)  
Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:
  - Sporthalle Bielstein (Schulzentrum) 5.500,- EUR (5.500,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Sporthalle Wiehl (Wiehlthalle) 2.500,- EUR (2.500,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Sporthalle Wiehl (Gymnasium) 3.000,- EUR (3.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Sporthalle Drabenderhöhe 2.000,- EUR (2.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Turnhalle Weiershagen 3.000,- EUR (3.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Turnhalle Bielstein (Jahnstr.) 3.000,- EUR (3.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Turnhalle Marienhagen 3.000,- EUR (3.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Turnhalle Oberwiehl 3.000,- EUR (3.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Turnhalle Wiehl (Warthstr.) 3.000,- EUR (3.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Turnhalle Wiehl (Ennenfeldstr.) 1.500,- EUR (1.500,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - Stadion Wiehl 1.000,- EUR (1.000,- EUR) [Pauschalbetrag]
  - sowie weitere Pauschalbeträge für die Sporthäuser i.H.v. (jeweils 1.500,- EUR) insgesamt 6.000,- EUR;



verantwortlich:

nn

- Sporthalle Bielstein (Schulzentrum) 5.000,- EUR [Sanierung Toiletten]
- Sporthaus Marienhagen 5.000,- EUR [Außenputz Rohbau]
- sowie verschiedenste kleinere Maßnahmen insgesamt 3.900,- EUR (3.800,- EUR)
- Wartung Gebäudetechnik:
  - Sporthalle Wiehl (Gymnasium) 6.000,- EUR (6.000,- EUR)
  - Sporthaus Wiehl (Eichhardt) 2.000,- EUR ( 0,- EUR)
  - Sanierungsmaßnahmen Turnhalle Wiehl 50.000,- EUR ( 0,- EUR)
  - Unterhaltung der Sportgeräte 25.575,- EUR (20.075,- EUR) [Erhöhung wg. zusätzlicher Anbringung von Gewichten zur Kippsicherung an mobilen Fußballtoren]
  - Unterhaltung von Maschinen u. technischen Anlagen 5.100,- EUR ( 600,- EUR) [4.500 € für Großflächenmäher Stadion Wiehl]
  - Unterhaltung von Betriebsvorrichtungen im Stadion und auf Sport- und Bolzplätzen: 12.100,- EUR (12.000,- EUR) [erhöhter Reparaturbedarf für Flutlichtanlagen]
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 8.348,- EUR (8.067,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen für „Bilanzielle Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Aufbauten, Betriebsvorrichtungen auf Sport- und Bolzplätzen: 42.725,- EUR ( 83.504,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Turn- und Sporthallen sowie Sporthäuser: 268.416,- EUR (254.041,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Sportgeräte und sonstige Ausstattung: 12.762,- EUR ( 14.741,- EUR)

**Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Zuschuss für Reinigung Sporthalle Drabenderhöhe: 5.100,- EUR (5.100,- EUR)
- Zuwendung für Sporthaus Wiehl (Eichhardt): 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
- Zuwendung für Sporthaus Marienhagen: 1.500,- EUR (1.500,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Miete für Kleinspielfeld hinter der Eishalle Wiehl an den Eigenbetrieb FSW 13.000,- EUR (13.000,- EUR)
- Gebäude-Versicherungsbeiträge 22.850,- EUR (23.050,- EUR)
- Leasing (Beleuchtungscontracting für Sporthalle Bielstein) 6.460,- EUR (6.460,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.689,- EUR ( 4.720,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 7.049,- EUR (7.180,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachumlage (Erstattung für FSW von Produktgruppen 1.13.01): 36.214,- EUR (15.456,- EUR)
- Fachproduktumlage (Erstattungen von den Schulen (Produktgruppen 1.03.01 u.a.) für die Benutzung der Sportstätten): 136.088,- EUR (121.512,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 48.904,- EUR (48.904,- EUR)
- Gebäudeobjektumlage an Produktgruppe 1.13.01: 78,- EUR (2.615,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.15.01 für die Leitung der Stabsstelle I: 18.642,- EUR (26.163,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinform



verantwortlich:

nn

- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 95.699,-EUR (93.769,- EUR)  
(inkl. 64.492,- EUR Umlage an Produktgruppe 1.01.08 Immobilienmanagement)
- Fachproduktumlage an die Produktgruppen 1.01.02/1.09.02: 4.111,- EUR ( 910,- EUR)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-142.137	-2.000					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.085	-2.120	-2.120		-2.120	-2.120	-2.120
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-5.319	-75.920	-78.250		-79.680	-81.140	-82.640
7	+ Sonstige Einzahlungen	-185						
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-150.726</b>	<b>-80.040</b>	<b>-80.370</b>		<b>-81.800</b>	<b>-83.260</b>	<b>-84.760</b>
10	- Personalauszahlungen	203.327	186.180	215.140		219.440	223.840	228.290
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	312.552	399.000	480.108		700.858	511.558	515.358
14	- Transferauszahlungen	76.145	10.100	10.100		10.100	10.100	10.100
15	- sonstige Auszahlungen	45.930	44.310	43.660		43.660	39.760	38.684
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>637.955</b>	<b>639.590</b>	<b>749.008</b>		<b>974.058</b>	<b>785.258</b>	<b>792.432</b>
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>487.229</b>	<b>559.550</b>	<b>668.638</b>		<b>892.258</b>	<b>701.998</b>	<b>707.672</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-388.297	-70.000	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000
23	= <b>investive Einzahlungen</b>	<b>-388.297</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>		<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	109.182	115.000					
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.237	500	3.000		3.000	3.000	3.000
30	= <b>investive Auszahlungen</b>	<b>111.419</b>	<b>115.500</b>	<b>3.000</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
31	= <b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-276.878</b>	<b>45.500</b>	<b>-67.000</b>		<b>-67.000</b>	<b>-67.000</b>	<b>-67.000</b>

### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Sportstätten

#### Zu Zeile 18 "Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen"

- Sportpauschale (Grundlage: 1. Modellrechnung auf Basis des GFG 2013) 70.000, EUR





verantwortlich:

nn

Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb GWG's (pauschal) 500,- EUR
  - Erwerb von 2 Jugendfußballtoren für Kunstrasen Sportplatz Marienhagen 2.500,- EUR
- (GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100073 Größere Instandsetz. Turnhallen</b>										
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.249	115.000					430.075	430.075
13	=	Summe Auszahlungen	10.249	115.000					430.075	430.075
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	10.249	115.000					430.075	430.075

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-69.842	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-307.336	-587.336
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	2.237	500	3.000	3.000	3.000	3.000	94.788	106.788
3	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-67.605	-69.500	-67.000	-67.000	-67.000	-67.000	-212.548	-480.548



**Räumliche Planung und Entwicklung,  
Geoinformation  
1.09**

**Räumliche Planung  
und Entwicklung  
1.09.01**

**Geoinformation  
1.09.02**

# Haushaltsplan 2013

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinform



verantwortlich:

nn

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-885	-2.025	<b>-2.113</b>	-2.113	-1.396	-139
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.934	-1.800	<b>-1.800</b>	-1.800	-1.800	-1.800
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-966	-10.343	<b>-10.343</b>	-10.343	-10.343	-10.343
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-61				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-6.785</b>	<b>-14.229</b>	<b>-14.256</b>	<b>-14.256</b>	<b>-13.540</b>	<b>-12.283</b>
11	-	Personalaufwendungen	171.982	139.676	<b>193.885</b>	197.765	201.715	205.755
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.499	8.681	<b>11.844</b>	11.792	11.792	11.792
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.799	2.190	<b>3.596</b>	3.323	2.525	923
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.759	39.274	<b>40.190</b>	39.876	39.886	39.893
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>202.039</b>	<b>189.821</b>	<b>249.515</b>	<b>252.756</b>	<b>255.918</b>	<b>258.363</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>195.254</b>	<b>175.593</b>	<b>235.259</b>	<b>238.500</b>	<b>242.379</b>	<b>246.080</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		66	<b>25</b>	14	7	3
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>66</b>	<b>25</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>3</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>195.254</b>	<b>175.659</b>	<b>235.284</b>	<b>238.514</b>	<b>242.385</b>	<b>246.083</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>195.254</b>	<b>175.659</b>	<b>235.284</b>	<b>238.514</b>	<b>242.385</b>	<b>246.083</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-66.661	<b>-146.053</b>	-148.554	-151.472	-154.010
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		65.327	<b>189.046</b>	192.497	197.104	199.905
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>195.254</b>	<b>174.324</b>	<b>278.277</b>	<b>282.458</b>	<b>288.018</b>	<b>291.979</b>

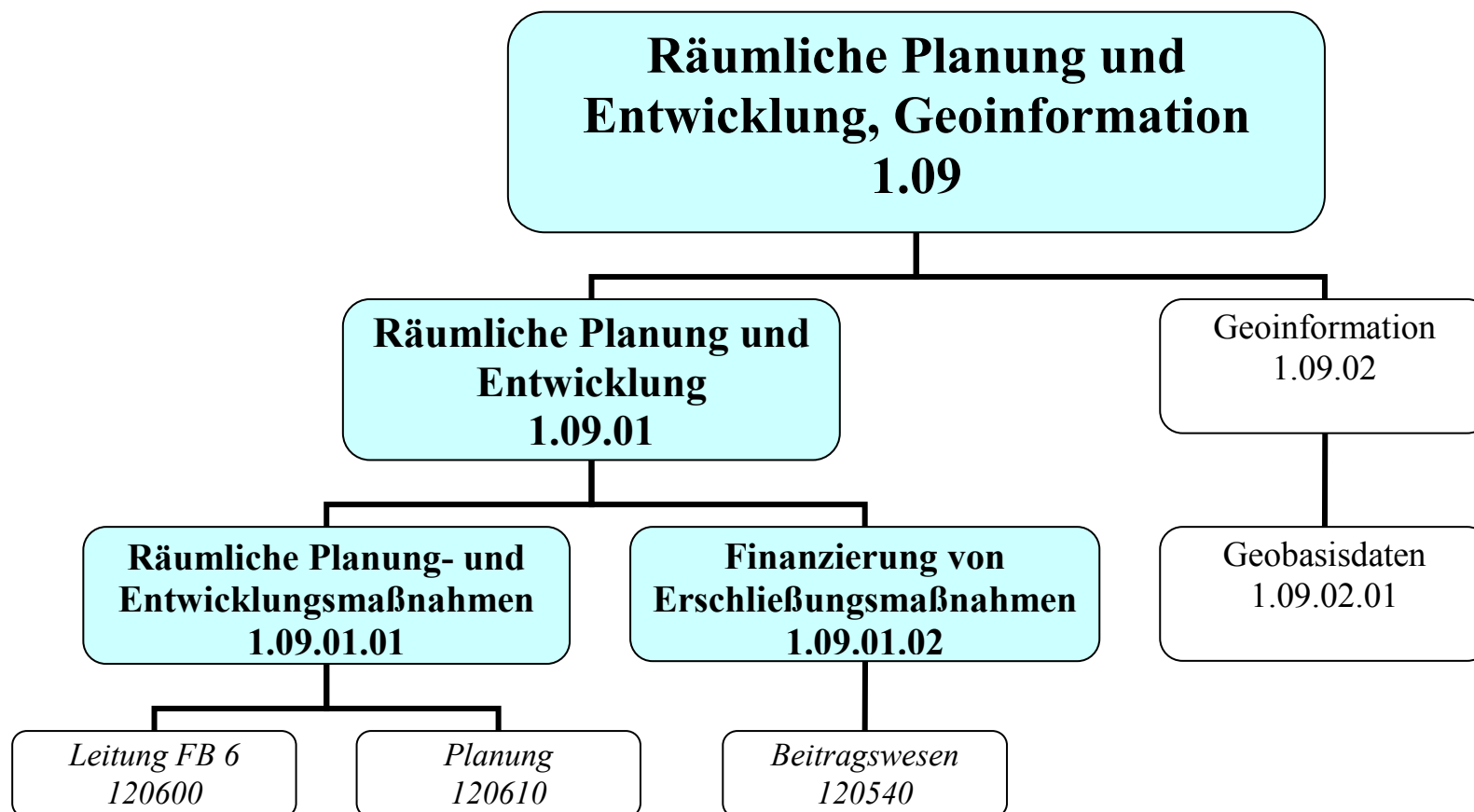
## Haushaltsplan 2013

1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung,  
Geoinform

verantwortlich:

nn

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.934	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-966	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-5.899</b>	<b>-11.800</b>	<b>-11.800</b>		<b>-11.800</b>	<b>-11.800</b>	<b>-11.800</b>
10	- Personalauszahlungen	171.982	139.670	193.880		197.760	201.710	205.750
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.499	4.000	7.000		7.000	7.000	7.000
15	- sonstige Auszahlungen	27.275	32.300	32.700		32.700	32.700	32.700
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>204.755</b>	<b>175.970</b>	<b>233.580</b>		<b>237.460</b>	<b>241.410</b>	<b>245.450</b>
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>198.856</b>	<b>164.170</b>	<b>221.780</b>		<b>225.660</b>	<b>229.610</b>	<b>233.650</b>
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	256						
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	2.469						
30	= <b>investive Auszahlungen</b>	<b>2.725</b>						
31	= <b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>2.725</b>						



**Beschreibung**

Aufstellung und regelmäßige Aktualisierung des Flächennutzungsplanes für das gesamte Stadtgebiet Wiehl.  
 Aufstellung und laufende Änderung von Bebauungsplänen für das gesamte Stadtgebiet Wiehl.  
 Erarbeitung und Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes.  
 Abrechnung von Kanal- und Straßenbaumaßnahmen

**Auftragsgrundlage**

Baugesetzbuch, Landesbauordnung NRW einschl. Erlasse, Landesplanungsgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz,  
 GO NRW, Flurbereinigungsgesetz, Ratsbeschluss, Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW)

**Verantwortlich**

Herr Marcus Köster (FB 6), Herr Frank-Henry Platz (FB 5)

**Zielgruppen**

- Bürger der Stadt Wiehl, Mitglieder des Rates und des Ausschusses, Verwaltung, andere Behörden
- Ingenieurbüros, Investoren
- Grundstückseigentümer

**Ziele**

1. Konkrete und detaillierte Ausgestaltung von Baugebieten zur Förderung des Wohnungsbaus und zur Ansiedlung von Handwerk und Gewerbe.
2. Sicherstellung einer sinnvollen und zweckmäßigen Stadtentwicklung.
3. Aktueller Entwicklungsplan für eine sinnvolle und zweckmäßige Stadtentwicklung, mit dem die städtische Entwicklung unter Berücksichtigung der Belange der Bürger und der Behörden gesteuert werden kann.
4. Kontinuierliche Beobachtung von städtebaulichen Entwicklungen in der Stadt Wiehl und Erarbeitung von erforderlichen Stadtentwicklungsmaßnahmen.
5. Rechtmäßige Beurteilung der beantragten baulichen Anlage.
6. Sicherstellung einer geordneten Finanzierung von städtischen Straßen- und Kanalbau- sowie Erschließungsmaßnahmen

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.09.01.01	Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahmen	Durchführung von Räumlichen Planung- und Entwicklungsmaßnahmen	Externes Produkt	FB 6
1.09.01.02	Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen	Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen/ Erhebung von Erschließungsbeiträgen	Externes Produkt	FB 5

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kostenstellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kostenstellenart	Fachbereich
120600	Leitung FB 6	Leitung des Fachbereiches 6	Leitung	FB 6
120610	Planung	Städtebauliche Planung/ Bauleitplanung	Fach	FB 6
120540	Beitragswesen	Erhebung von Erschließungsbeiträgen	Fach	FB 5
1106	Geschäftsaufwendungen FB 6	Geschäftsaufwendungen für den Fachbereich 6	Hilfskost.	FB 1
1206	Gesamtverwaltung FB 6	sonst. ordentliche Aufwendungen für FB 6 (Bewirtschaftung zentral durch FB 1)	Hilfskost.	FB 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Aufstellung und regelmäßige Aktualisierung des Flächennutzungsplanes für das gesamte Stadtgebiet Wiehl.
- Aufstellung und laufende Änderung von Bebauungsplänen für das gesamte Stadtgebiet Wiehl.
- Städtebauliche Satzungen nach BauGB
- Bauplanungsberatung für Bauwillige.
- Erarbeitung und Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzeptes.
- Bearbeitung von Projekten übergeordneter Behörden
- Bearbeitung und Prüfung von Projekten externer fachlicher Stellen.
- Informelle Planungen: z. B. Rahmenpläne, Entwicklungs- und Bebauungskonzepte.
- Prüfung und Beurteilung von besonderen Projekten.
- Stellungnahmen im Rahmen der Bodenordnung.

**Im Einzelnen**

Der Flächennutzungsplan (FNP) stellt für das gesamte Stadtgebiet die aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der baulichen Nutzung dar. Aus diesem werden Bebauungspläne entwickelt. Der FNP wird nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) aufgestellt. Die Aufstellung und Aktualisierung umfasst alle Beteiligungsschritte, die für die Öffentlichkeit und die Behördenbeteiligung erforderlich sind. Hierzu gehören öffentliche Bekanntmachungen ebenso wie Anschreiben an Behörden und behördliche Stellen. Außerdem wird die Planzeichnung im Fachbereich selbst erstellt.

Gemäß § 1 BauGB haben die Kommunen die Aufgabe, die bauliche Nutzung der Grundstücke vorzubereiten und zu leiten. Sie sind verpflichtet, Bebauungspläne aufzustellen, sobald und soweit es für die Ordnung erforderlich ist. Zur Aufstellung, Änderung und Ergänzung von Bebauungsplänen gehören die nach dem BauGB vorgeschriebenen Verfahrensschritte: Öffentlichkeitsbeteiligung und Behördenbeteiligung incl. Der öffentlichen Bekanntmachung und Korrespondenz mit Behörden. Die Planung wird im Fachbereich selbst erstellt.

Für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan werden die Beteiligungsschritte durch den Fachbereich durchgeführt. Die Erstellung der Planzeichnung wird



von einem Fachbüro auf Kosten des Antragstellers vorgenommen.

Das BauGB nennt neben den Bauleitplänen u.a. auch noch:

- Die Satzung gem. § 34 (Innenbereichssatzung)
- Die Satzung gem. § 35 (Außenbereichssatzung)
- Die Veränderungssperre gem. § 14
- Das Vorkaufsrecht gem. §§ 24 ff
- Die Satzung gem. § 135c (Ausgleichssatzung)
- Die Satzung gem. § 172 (Erhaltungssatzung).

Alle Satzungsarten werden im Fachbereich selbst durchgeführt und sind nach den gleichen Voraussetzungen aufzustellen wie die Bauleitpläne.

Im Vorfeld zu geplanten Bauvorhaben erkundigt sich der Bauwillige oder auch die Fachbüros, ob eine bauliche Anlage an der gewünschten Stelle überhaupt zulässig ist. Er lässt sich die Bauleitplanung zeigen und erklären. Außerdem wird versucht, das gewünschte Bauvorhaben in die städtebauliche Gesamtplanung einzubinden.

Die Stadtentwicklungskonzepte aus den Jahren 1994 und 2000 müssen kontinuierlich fortgeschrieben und an die derzeitige Entwicklungssituation angepasst werden. Die Anpassung umfasst vor allem die ständige Beobachtung städtebaulicher Entwicklungen und planungsrechtlicher Vorgaben.

Prüfung und Beantwortung von:

- Raumordnungsrelevanten Projekten (wie z.B. ÖPNV in Ballungsgebieten, Grün in die Stadt, Die Bahn und Stadtplanung)
- Regionalrat und deren Ausschüsse
- Landschaftsschutz- und Naturschutzgebieten
- Landesentwicklungsplänen
- Gebietsentwicklungsplan
- Generalverkehrsplan
- Statistische Erhebungen des Landrates.

Prüfung und Bearbeitung von:

- Anfragen des Finanzamtes
- Anfragen der Forstämter
- Anfragen der Landwirtschaftskammern
- Anfragen von Architektur- und Ingenieurbüros.

Informelle Planungen werden vom Fachbereich erstellt, wenn Vorplanungen zur späteren Bauleitplanung einen städtebaulichen Prozess dokumentieren und verdeutlichen sollen. Sie werden in Ausschusssitzungen, Ratssitzungen und Bürgerversammlungen verwendet, um somit eine Akzeptanz für eine zweckmäßige Stadtplanung zu erreichen.

Zu den besonderen Projekten gehören u.a. Windenergieanlagen, Mobilfunkanlagen oder Anlagen für die Müllverbrennung, etc.. Hierzu sind die in der Regel von einem Investor beantragten Projekte nach den städtebaulichen Gegebenheiten zu beurteilen.

Zur Bodenordnung zählt die Umlegung, die Grenzregelung, die Enteignung nach dem BauGB sowie die Flurbereinigung nach Flurbereinigungsgesetz (FlurbG). Diese Planungen werden in der Stadt Wiehl nicht durchgeführt. Es kann jedoch vorkommen, dass Stellungnahmen erforderlich sind, wenn übergeordnete Behörden hierzu Anfragen stellen.



# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

nn

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinform

### 1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



- Abrechnung von Kanal- und Straßenbaumaßnahmen
- Erschließungskostenbescheinigungen
- Erschließungsverträge

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-885	-2.025	<b>-2.113</b>	-2.113	-1.396	-139
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-966	-10.343	<b>-10.343</b>	-10.343	-10.343	-10.343
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-61				
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.851</b>	<b>-12.429</b>	<b>-12.456</b>	<b>-12.456</b>	<b>-11.740</b>	<b>-10.483</b>
11	-	Personalaufwendungen	171.982	139.676	<b>193.885</b>	197.765	201.715	205.755
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.204	4.681	<b>4.844</b>	4.792	4.792	4.792
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.799	2.190	<b>3.596</b>	3.323	2.525	923
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.577	39.274	<b>39.790</b>	39.476	39.486	39.493
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>200.562</b>	<b>185.821</b>	<b>242.115</b>	<b>245.356</b>	<b>248.518</b>	<b>250.963</b>
<b>18</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>198.711</b>	<b>173.393</b>	<b>229.659</b>	<b>232.900</b>	<b>236.779</b>	<b>240.480</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		66	<b>25</b>	14	7	3
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)		<b>66</b>	<b>25</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>3</b>
<b>22</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>198.711</b>	<b>173.459</b>	<b>229.684</b>	<b>232.914</b>	<b>236.785</b>	<b>240.483</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>198.711</b>	<b>173.459</b>	<b>229.684</b>	<b>232.914</b>	<b>236.785</b>	<b>240.483</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-87.267	<b>-114.957</b>	-116.746	-118.884	-120.904
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		47.415	<b>42.598</b>	43.233	44.608	44.730
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>198.711</b>	<b>133.606</b>	<b>157.325</b>	<b>159.402</b>	<b>162.510</b>	<b>164.309</b>

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Räumliche Planung und Entwicklung

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 2.113,- EUR (2.025,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Kostenerstattungen durch Dritte für Bauleitplanungen 10.000,- EUR (10.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.612,- EUR (4.457,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 1.126,- EUR (1.538,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2.333,- EUR (515,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Eigene Bauleitplanung: 21.500,- EUR (21.500,- EUR)
  - verschiedene Ortslagenabgrenzungen
  - Bearbeitung von verschiedenen Bebauungsplänen:
    - Aufstellung BPlan Nr. 20 D (Fa. BPW)
    - Neuaufstellung BPlan Nr. 40 (Oberbantenberg)
    - Änderung BPlan Nr. 37 (Fa. WTO)
    - Änderung BPlan Nr. 14 (Fa. Wiehlstahl)
    - Änderung BPlan Nr. 43 (Bielstein-Ortskern)
    - Änderung BPlan Nr. 31 (Wiehl Bahnhof)
    - Änderung BPlan Nr. 52 (Spielplatz Sengberg)
    - Bauleitplanung Wiehl-Süd
    - Lärmaktionsplan
    - Änderung Flächennutzungspläne Merkhausen, Marienhagen, Dreibholzer Str.
    - Beginn der Gesamtüberarbeitung der Flächennutzungspläne
- Bauleitplanung für Dritte: 10.000,- EUR (10.000,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.121,- EUR (2.083,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 3.618,- EUR (3.497,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage FB 6 (Erstattungen von den Produktgruppen 1.09.02 u.a., da hier die Kosten der Fachbereichsleitung und sonstiger gemeinsamer fachbereichsbezogener Aufwendungen zentral geplant wurden): 65.188,- EUR (63.193,- EUR)
- Fachumlage (Erstattungen von Produktgruppe 1.09.02 für anteilige Kostenstelle Planungsamt): 49.769,- EUR (24.075,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Managementproduktumlage an Produktgruppe 1.01.01: 20.460,- EUR (19.097,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 14.176,- EUR (14.507,- EUR)
- Fachbereichsumlage für Produkt 1.09.01.02 "Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen" an FB 5 (Produktgruppe 1.01.08 "Grundstücks- und Gebäudemanagement") 6.641,- EUR (11.948,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

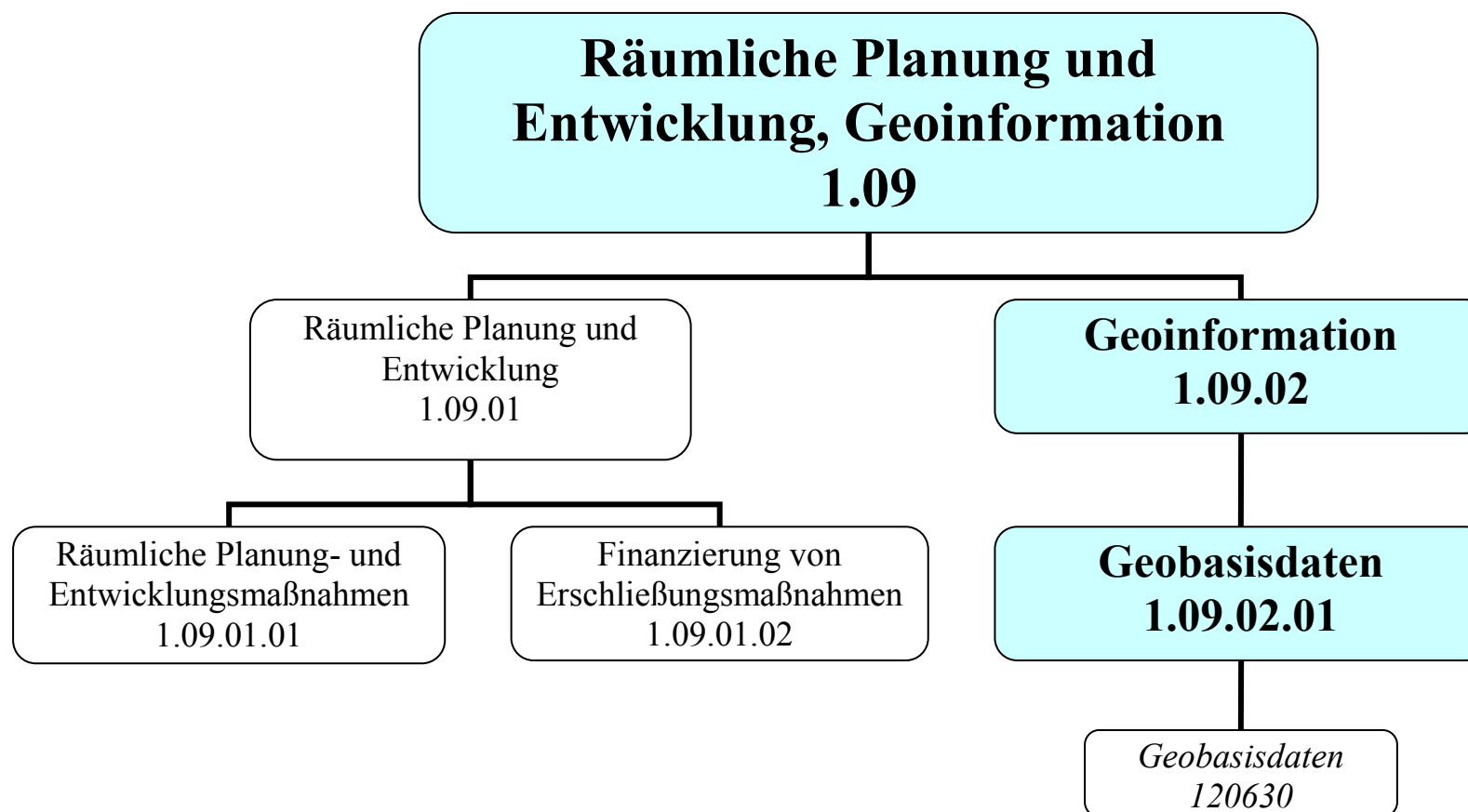
verantwortlich:  
nn

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinform

### 1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-966	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-966</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>		<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	171.982	139.670	193.880		197.760	201.710	205.750
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.204						
15	-	sonstige Auszahlungen	27.093	32.300	32.300		32.300	32.300	32.300
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>203.279</b>	<b>171.970</b>	<b>226.180</b>		<b>230.060</b>	<b>234.010</b>	<b>238.050</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>202.313</b>	<b>161.970</b>	<b>216.180</b>		<b>220.060</b>	<b>224.010</b>	<b>228.050</b>
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	256						
29	-	sonstige Investitionsauszahlungen	2.469						
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>2.725</b>						
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>2.725</b>						



**Beschreibung**

Zusammentragung von Daten, Karten und Pläne zum Aufbau eines Wiehler Geo-Informationssystems (GIS).  
Betreuung vermessungstechnischer Arbeiten im Stadtgebiet.  
Ausstellen von Bescheinigungen und Abgabe von Auszügen aus Karten und Plänen.

**Auftragsgrundlage**

Freiwillige Aufgabe.  
Vermessungs- und Katastergesetz NRW, Vermessungs- und Gebührenordnung NRW, Verwaltungsgebührenordnung der Stadt Wiehl, HOAI.

**Verantwortlich**

Herr Dieter Dresbach (FB 6)

**Zielgruppen**

- Verwaltung
- Bürger
- Behörden
- Fachbüros

**Ziele**

1. Aufbau eines GIS zur effektiven Steuerung der verschiedensten Verwaltungsaufgaben und Transparenz von Verwaltungshandeln.
2. Sichere Abstimmung der einzelnen Vermessungsarbeiten mit den Verwaltungsarbeiten und die Kontrolle über Gebühren und Kosten.
3. Schnelle Erfüllung von Anträgen zur Ausstellung von Auszügen und Bescheinigungen.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.09.02.01	Geobasisdaten	Arbeiten in Zusammenhang mit Geobasisdaten	Extern/ Intern	Stabs-stelle

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120630	Geobasisdaten	Arbeiten in Zusammenhang mit Geobasisdaten	Leitung	s.o.



**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

In der Stadt Wiehl soll ein Informationssystem aufgebaut werden, dass alle wichtigen Daten mit den Karten und Plänen verbindet und somit jedem Interessierten, vor allem der gesamten Verwaltung, zur Verfügung steht. Hierzu sind Daten zu sammeln, zu prüfen, zu ordnen und den Karten und Plänen zuzuordnen. Die Karten und Pläne werden von den verschiedensten behördlichen Stellen (z.B. Landesvermessungsamt, Katasteramt) in unterschiedlichster Form (digital, analog oder durch Koordinaten) zur Verfügung gestellt. Diese müssen dann aufgearbeitet und in die vorhandene Software eingebunden werden, um somit gemeinsam mit den vorhandenen Daten zu einem GIS verschmolzen werden können. Zu den Karten und Plänen gehören u.a.:

- Topographische Karten
- Deutsche Grundkarte 1 : 5.000
- Automatisierte Liegenschaftskarte
- Bebauungspläne
- Abwasserkarten
- Orthophotos und Luftbilder.

Hierzu zählt aber auch die Auswahl der richtigen und für die Verwaltung sinnvolle Software.

Außerdem wird das Programmsystem „DAVID“ von hier aus betreut und die Grundlagenerstellung für die gesamte Verwaltung erstellt.

Viele Fachbereiche vergeben Vermessungen an Vermessungsbüros. Hierzu kommen Rückfragen, da im Zusammenhang mit dem Aufbau eines GIS vieles abzuklären ist. Dies können Probleme bei der Vereinigung von Flurstücken sein oder auch Informationsgespräche zu den einzelnen Vermessungen. Aber auch die Prüfung von Kostenbescheiden gehört hierzu; ebenso die Teilnahme an Grenzverhandlungen.

Bauwillige, die ein Bauvorhaben planen, benötigen oft aktuelle Auszüge aus den verschiedensten Karten und Plänen. Diese werden im Fachbereich erstellt, beschriftet und ein entsprechendes Formular zur Einzahlung der zu entrichtenden Gebühr ausgestellt. Außerdem werden auf schriftlichen Antrag städtebauliche Bescheinigungen ausgestellt und Kopien von Plänen für Ämter im Haus erstellt.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Dresbach

**1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung,  
Geoinform****1.09.02 Geoinformation**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.934	-1.800	<b>-1.800</b>	-1.800	-1.800	-1.800
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-4.934</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.295	4.000	<b>7.000</b>	7.000	7.000	7.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	182		<b>400</b>	400	400	400
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.477</b>	<b>4.000</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>
<b>18</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>-3.457</b>	<b>2.200</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>
<b>22</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>-3.457</b>	<b>2.200</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>-3.457</b>	<b>2.200</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-40.525	<b>-119.922</b>	-122.007	-124.439	-126.574
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		79.042	<b>235.273</b>	239.463	244.347	248.644
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>-3.457</b>	<b>40.718</b>	<b>120.952</b>	<b>123.056</b>	<b>125.508</b>	<b>127.670</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Geoinformation****Zu Zeile 4 Erträge aus "öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten"**

- Verwaltungsgebühren (Katastergebühren): 1.800,- EUR (1.800,- EUR)

**Zu Zeile 13 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen"**

- Überfliegung des Stadtgebietes zur Erstellung neuer Orthofotos: 4.000,- EUR (4.000,- EUR) *[für viele Fachbereiche notwendig]*
- Planung/Durchführung von Workshops und Bürgerversammlungen zum Thema "Demografieentwicklung": 3.000,- EUR ( 0,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachproduktumlage (Erstattungen von (fast allen anderen) Produktgruppen für Geobasisdaten und Demografieentwicklung): 119.922,- EUR (40.525,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.09.01 für die Leitung von Fachbereich 6: 38.026,- EUR (36.862,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR ( 9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 9.558,- EUR (8.399,- EUR)
- Fachumlage für das Planungsamt an Produktgruppe 1.09.01: 49.769,- EUR (24.075,- EUR)
- Serviceumlage an Produktgruppe 1.01.01: 127.401,- EUR ( 0,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Dresbach

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinform

1.09.02 Geoinformation



Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.934	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.934</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>		<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.800</b>
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.295	4.000	7.000		7.000	7.000	7.000
15	- sonstige Auszahlungen	182		400		400	400	400
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.477</b>	<b>4.000</b>	<b>7.400</b>		<b>7.400</b>	<b>7.400</b>	<b>7.400</b>
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-3.457</b>	<b>2.200</b>	<b>5.600</b>		<b>5.600</b>	<b>5.600</b>	<b>5.600</b>





## **Bauen und Wohnen 1.10**

**Maßnahmen der  
Bauaufsicht  
1.10.01**

**Denkmalschutz und  
Denkmalpflege  
1.10.02**

**Wohnungswesen  
1.10.03**

# Haushaltsplan 2013

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

nn



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-511	-6.112	-1.567	-1.475	-1.367	-220
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-168.221	-162.450	-162.450	-162.450	-162.450	-162.450
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-45.222	-44.500	-44.200	-44.200	-44.200	-44.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.165	-13.162	-13.462	-13.462	-13.462	-13.462
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.605	-3.207	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-222.724</b>	<b>-229.431</b>	<b>-224.679</b>	<b>-224.586</b>	<b>-224.478</b>	<b>-223.331</b>
11	- Personalaufwendungen	376.835	447.642	447.947	458.012	465.602	472.448
12	- Versorgungsaufwendungen		26.438	16.747	14.805	16.590	12.705
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52	25.837	26.889	26.715	26.715	26.715
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.141	2.808	2.845	2.623	2.392	1.211
15	- Transferaufwendungen		100	100	100	100	100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.583	42.449	46.290	45.627	46.067	46.507
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>382.612</b>	<b>545.275</b>	<b>540.818</b>	<b>547.881</b>	<b>557.465</b>	<b>559.685</b>
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>159.888</b>	<b>315.844</b>	<b>316.139</b>	<b>323.295</b>	<b>332.987</b>	<b>336.354</b>
19	+ Finanzerträge	-316	-300	-150	-150	-150	-150
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		83	17.172	15.591	14.294	13.100
21	= <b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)	<b>-316</b>	<b>-217</b>	<b>17.022</b>	<b>15.441</b>	<b>14.144</b>	<b>12.950</b>
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>159.572</b>	<b>315.627</b>	<b>333.162</b>	<b>338.735</b>	<b>347.131</b>	<b>349.304</b>
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>159.572</b>	<b>315.627</b>	<b>333.162</b>	<b>338.735</b>	<b>347.131</b>	<b>349.304</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-26.759	-23.780	-23.053	-22.664	-21.750
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		170.812	159.633	162.275	167.611	167.918
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>159.572</b>	<b>459.680</b>	<b>469.015</b>	<b>477.958</b>	<b>492.078</b>	<b>495.472</b>

# Haushaltsplan 2013

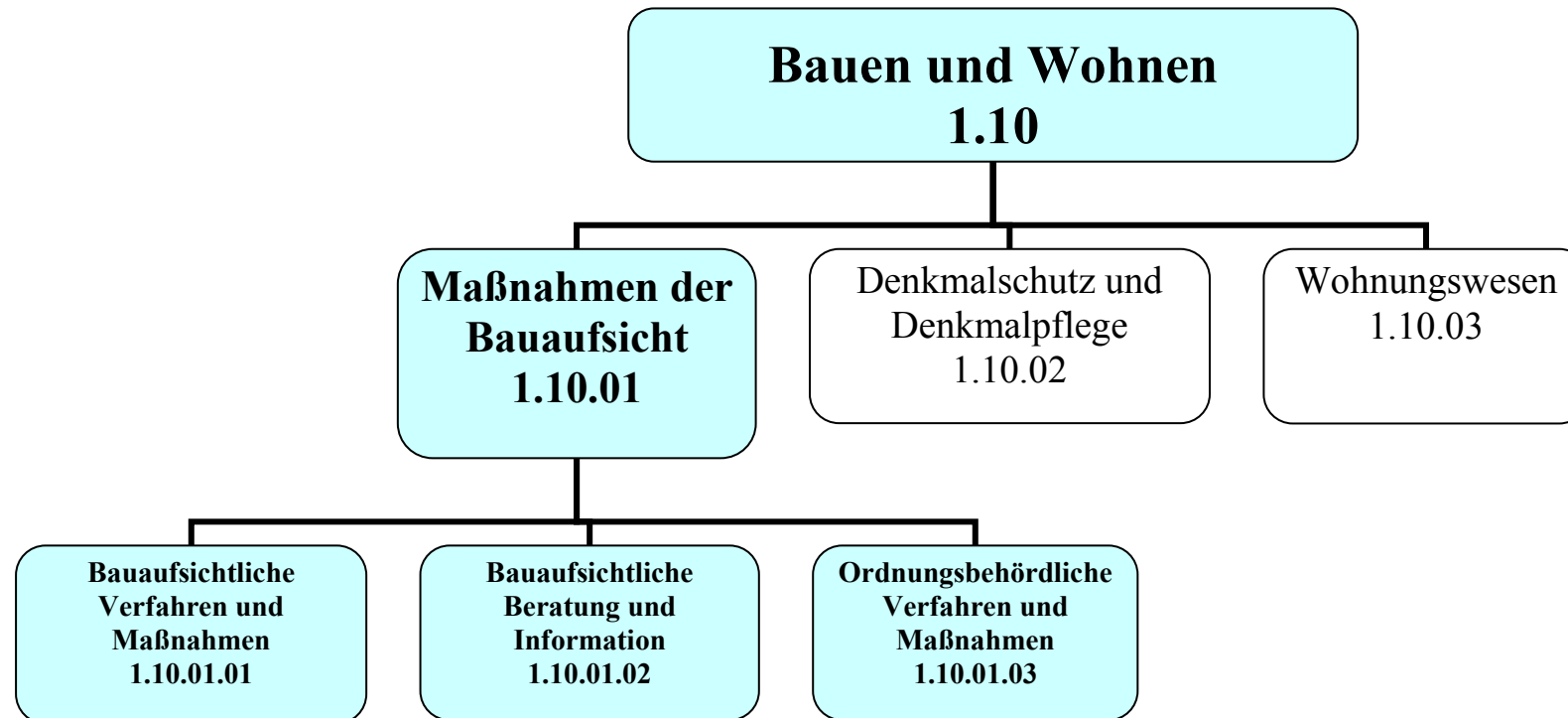
## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

nn



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-170.621	-162.450	<b>-162.450</b>		-162.450	-162.450	-162.450
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-45.484	-44.500	<b>-44.200</b>		-44.200	-44.200	-44.200
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.504	-12.000	<b>-12.300</b>		-12.300	-12.300	-12.300
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.105	-3.000	<b>-3.000</b>		-3.000	-3.000	-3.000
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-316	-300	<b>-150</b>		-150	-150	-150
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-220.030</b>	<b>-222.250</b>	<b>-222.100</b>		<b>-222.100</b>	<b>-222.100</b>	<b>-222.100</b>
10	-	Personalauszahlungen	378.998	381.640	<b>372.480</b>		379.930	387.520	395.270
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52	10.000	<b>10.500</b>		10.500	10.500	10.500
14	-	Transferauszahlungen		100	<b>100</b>		100	100	100
15	-	sonstige Auszahlungen	4.457	1.000	<b>1.000</b>		1.000	1.000	1.000
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>383.507</b>	<b>392.740</b>	<b>384.080</b>		<b>391.530</b>	<b>399.120</b>	<b>406.870</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>163.477</b>	<b>170.490</b>	<b>161.980</b>		<b>169.430</b>	<b>177.020</b>	<b>184.770</b>
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-5.939						
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-5.939</b>						
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-5.939</b>						



**Beschreibung**

Sämtliche antragsgebundene Verfahren, die durch eine bauaufsichtliche Entscheidung bzw. einen Bescheid abgeschlossen werden. Kontrollen und Prüfungen von baulichen Anlagen und Grundstücken vor Ort mit Fertigung zugehöriger Bescheide bzw. Berichte. Mündliche und fernmündliche Auskünfte und Beratungen zu baurechtlichen Fragen sowie schriftliche Stellungnahmen zu Genehmigungsverfahren anderer Fachbehörden. Einschreiten der Bauaufsichtsbehörde gegen baurechtswidrige Zustände und deren Ahndung.

**Auftragsgrundlage**

Baugesetzbuch, Landesbauordnung NRW, Sonderbauverordnungen und sonstiges Baunebenrecht, Wohnungseigentumsgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Landeswassergesetz, Waffengesetz, Abfallgesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW, Verwaltungsgerichtsordnung, Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz

**Verantwortlich**

Herr Manfred Noss (FB 9)

**Zielgruppen**

- Private, gewerbliche und öffentliche Bauherren und Antragsteller
- Architekten
- mittelbare Betroffene
- Behörden
- Nutzer
- Betreiber der betroffenen Grundstücke bzw. baulichen Anlagen
- Gutachter und Makler
- Externe Behörden
- Rechtsanwälte
- Gerichte, Staatsanwaltschaft

**Ziele**

1. Rechtmäßige und effiziente Entscheidungsfindung.
2. Nach Vorliegen vollständiger Antragsunterlagen soll das Baugenehmigungsverfahren im vereinfachten Verfahren nicht länger als 4 Wochen und im Normalverfahren nicht länger als 40 Tage dauern. Stellungnahmen an Fachbehörden ebenfalls innerhalb von 4 Wochen.
3. Zeitgerechtes Nachhalten der Beseitigung der bei den wiederkehrenden Prüfung festgestellten Mängel.
4. RAL-Gütekriterium: Entscheidung über die Bauanträge für gewerbliche Bauvorhaben innerhalb von 40 Arbeitstagen nach Vorliegen vollständiger Antragsunterlagen.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.10.01.01	Bauaufsichtliche Verfahren und Maßnahmen	Durchführung von bauaufsichtlichen Verfahren und Maßnahmen	Extern	FB 9
1.10.01.02	Bauaufsichtliche Beratung und Information	Bauaufsichtliche Beratung und Information	Extern	FB 9
1.10.01.03	Ordnungsbehördliche Verfahren und Maßnahmen	Durchführung bzw. Festsetzung von ordnungsbehördlichen Verfahren und Maßnahmen im Baurecht	Extern	FB 9

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120900	Leitung FB 9	Leitung des Fachbereiches 9	Leitung	FB 9
120910	Bauaufsicht	Baugenehmigungen/-lasten/-beratung	Fach	FB 9
1109	Geschäftaufwendungen FB 6	Geschäftaufwendungen für FB 6 (zentrale Bewirtschaftung durch FB1)	Hilfskost.	FB 1
1209	Gesamtverwaltung FB 6	sonst. ordentliche Aufwendungen für FB 6 (zentrale Bewirtschaftung durch FB1)	Hilfskost.	FB 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:****Genehmigungen**

**Sämtliche antragsgebundene Verfahren, die durch eine bauaufsichtliche Entscheidung bzw. einen Bescheid abgeschlossen werden.**

Zum Beispiel:

Prüfung und Bearbeitung von:

- Vorbescheiden
- Bauanträgen
- Anträgen auf Abweichung oder Befreiung
- Teilungsanträgen
- Baulasten (Baulasteintragung, -löschung, -fortschreibung und Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis)
- Anträgen auf Erteilung einer Abgeschlossenheitsbescheinigung
- Erklärungen zur Genehmigungsfreistellung



- Feststellungen zum Nicht-/Bestehen eines Vorkaufsrechts
- Beteiligung/ Einholen der Stellungnahmen externer Fachbehörden, Nachbarn, etc. zu den einzelnen Anträgen
- Beratungsgespräche zu den Verfahren
- Ortstermine

**Überprüfungen**

**Kontrollen und Prüfungen von baulichen Anlagen und Grundstücken vor Ort mit Fertigung zugehöriger Bescheide bzw. Berichte**

Zum Beispiel:

- Bauüberwachung mit Bericht
- Bauzustandsbesichtigung nach Rohbaufertigstellung mit Bescheid
- Bauzustandsbesichtigung nach abschließender Fertigstellung mit Bescheid
- Baukontrollen (ordnungsbehördlich) mit Bericht
- Wiederkehrende Prüfung aller Sonderbauten (z.B. Schulen, Gewerbebetriebe) bezüglich brandschutztechnischer und sicherheitsrelevanter Einrichtungen und Übereinstimmung mit dem genehmigten Bestand mit Abschlussbericht und Nachkontrollen
- Prüfung/ Abnahme fliegender Bauten (z.B. Zelte, Kirmesfahrgeschäfte)

**Mündliche und fernmündliche Auskünfte und Beratungen zu baurechtlichen Fragen sowie schriftliche Stellungnahmen zu Genehmigungsverfahren anderer Fachbehörden.**

Zum Beispiel:

- Bauberatungen evtl. mit Ortstermin - Nachbarrechtliche Beratungen
- Stellungnahmen nach Bundesimmissionsschutzgesetz, Landeswassergesetz, Waffengesetz und Abfallgesetz für andere Behörden
- Fertigung von Kopien aus Bauakten
- Herausgabe/ Verleih von Bauakten an Gutachter etc.

**Das Einschreiten der Bauaufsichtsbehörde gegen baurechtswidrige Zustände und deren Ahndung.**

Überprüfung der festgestellten Baumaßnahme auf ihre baurechtliche Zulässigkeit

Durchführung des gesamten verwaltungsrechtlichen ordnungsbehördlichen Verfahrens mit

- Anfertigung von Anhörungen
- Erlass von Ordnungsverfügungen
- Androhung und Festsetzung von Zwangsmitteln
- Klageverfahren

Durchführung des gesamten Ordnungswidrigkeitenverfahrens mit

- Anfertigung von Anhörungen
- Erlass von Bußgeldbescheiden und Verwarnungen
- Prüfung von Einsprüchen und deren Weiterleitung
- Anträge auf Erzwingungshaft
- Prüfung von Anträgen auf Zahlungserleichterung

Beratungsgespräche mit Ordnungspflichtigen und Nachbarn

**Haushaltsplan 2013****1.10 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

**1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Herr Noss



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-253	-3.925	<b>-959</b>	-866	-758	-16
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-166.697	-160.750	<b>-160.750</b>	-160.750	-160.750	-160.750
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-661	-10.755	<b>-10.755</b>	-10.755	-10.755	-10.755
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.605	-3.135	<b>-3.000</b>	-3.000	-3.000	-3.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-173.217</b>	<b>-178.565</b>	<b>-175.464</b>	<b>-175.372</b>	<b>-175.263</b>	<b>-174.521</b>
11	- Personalaufwendungen	284.207	317.738	<b>335.884</b>	343.173	349.232	354.962
12	- Versorgungsaufwendungen		13.429	<b>8.506</b>	7.520	8.426	6.453
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52	20.298	<b>20.657</b>	20.544	20.544	20.544
14	- Bilanzielle Abschreibungen	884	1.997	<b>1.923</b>	1.693	1.456	723
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.583	25.413	<b>27.610</b>	27.122	27.350	27.577
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>289.727</b>	<b>378.874</b>	<b>394.580</b>	<b>400.051</b>	<b>407.009</b>	<b>410.260</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>116.510</b>	<b>200.308</b>	<b>219.115</b>	<b>224.679</b>	<b>231.745</b>	<b>235.738</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		63	<b>206</b>	182	165	149
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>63</b>	<b>206</b>	<b>182</b>	<b>165</b>	<b>149</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>116.510</b>	<b>200.371</b>	<b>219.322</b>	<b>224.862</b>	<b>231.910</b>	<b>235.888</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>116.510</b>	<b>200.371</b>	<b>219.322</b>	<b>224.862</b>	<b>231.910</b>	<b>235.888</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		83.475	<b>80.575</b>	81.988	84.572	85.036
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>116.510</b>	<b>283.847</b>	<b>299.896</b>	<b>306.850</b>	<b>316.482</b>	<b>320.923</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Maßnahmen der Bauaufsicht****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 959,- EUR (3.925,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“**

- Baugebühren und sonstige Verwaltungsgebühren (z.B. Gebühren für Freistellungen, Vorkaufrechtsbescheinigungen, etc.) 160.750,- EUR (160.750,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Erstattungen für Ersatzvornahmen 10.000,- EUR (10.000,- EUR)



# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Noss

## 1.10 Bauen und Wohnen

### 1.10.01 Maßnahmen der Bauaufsicht



#### Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“

- Bußgelder: 3.000,- EUR (3.000,- EUR)

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Kosten der Ersatzvornahmen 10.000,- EUR (10.000,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 10.147,- EUR (9.804,- EUR)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 1.064,- EUR (1.064,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

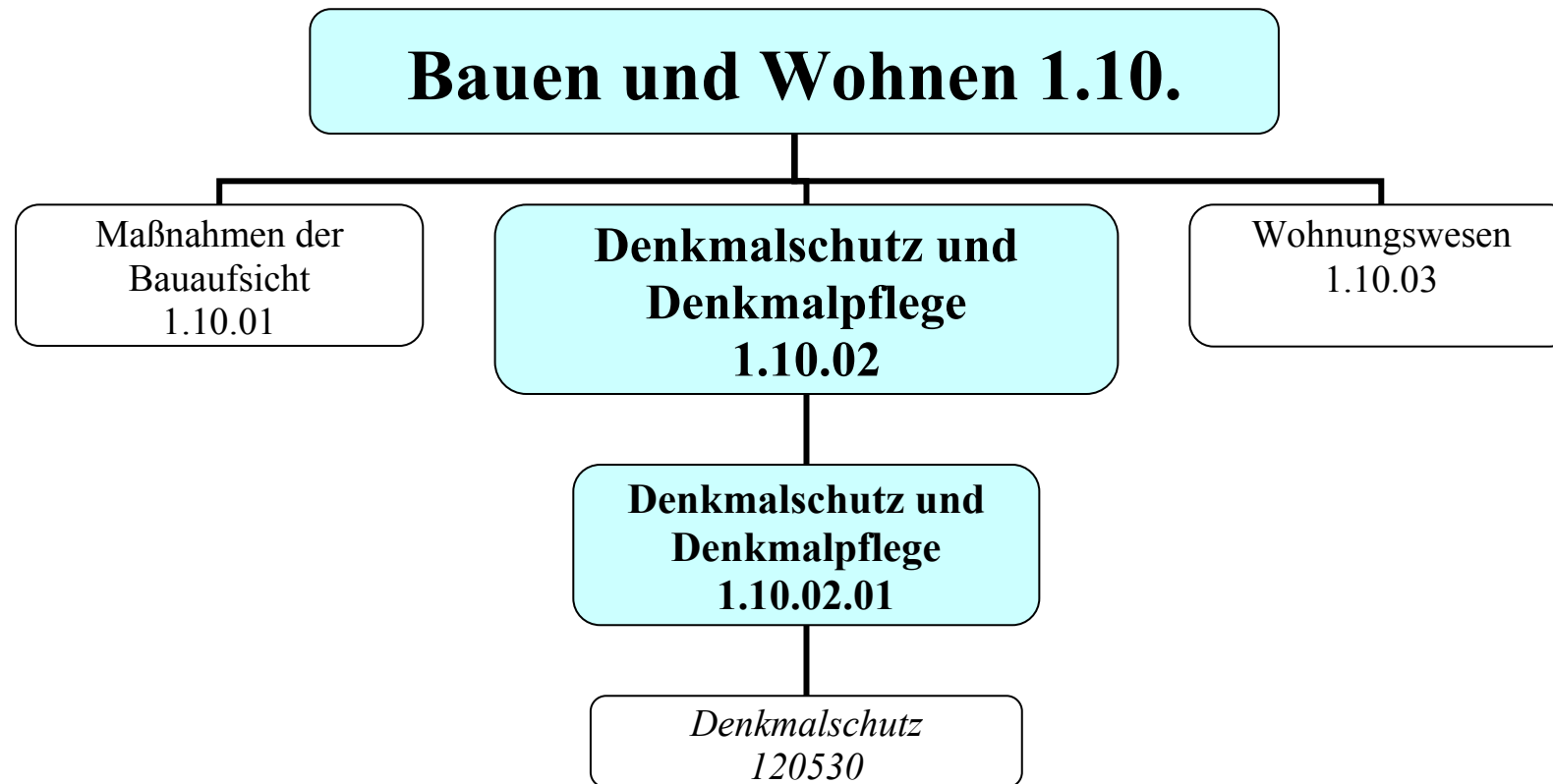
#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Fortbildung des Personals FB 9 1.000,- EUR (1.000,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 14.798,- EUR (13.648,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 7.958,- EUR (7.694,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 30.691,- EUR (28.646,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 42.400,- EUR (47.545,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten 7.484,- EUR (3.960,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-169.072	-160.750	-160.750		-160.750	-160.750	-160.750
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.105	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-170.177</b>	<b>-173.750</b>	<b>-173.750</b>		<b>-173.750</b>	<b>-173.750</b>	<b>-173.750</b>
10	-	Personalauszahlungen	286.070	284.210	297.550		303.510	309.570	315.760
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
15	-	sonstige Auszahlungen	4.457	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>290.578</b>	<b>295.210</b>	<b>308.550</b>		<b>314.510</b>	<b>320.570</b>	<b>326.760</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>120.402</b>	<b>121.460</b>	<b>134.800</b>		<b>140.760</b>	<b>146.820</b>	<b>153.010</b>





<b><u>Beschreibung</u></b>	Unterschutzstellung und Sicherungsverfahren von Baudenkmälern
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Denkmalschutzgesetz NRW
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Frank-Henry Platz (FB 5)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstückseigentümer</li> <li>- Rheinisches Amt für Denkmalpflege (RAD)</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schutz, Pflege und Überwachung der Zustände von Denkmälern bzw. Abwendung der Gefährdung von Denkmälern.</li> <li>2. Erhaltung und Pflege von Denkmälern insbesondere durch Gewährung finanzieller Anreize.</li> </ol>

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.10.02.01	Denkmalschutz und Denkmalpflege	Durchführung von Denkmalschutzmaßnahmen sowie Denkmalpflege	Extern	FB 5

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120530	Denkmalschutz	Durchführung von Denkmalschutzmaßnahmen sowie Denkmalpflege	Fach	FB 5

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Ausarbeitung von Vorschlägen möglicher Denkmäler für das Rheinische Amt für Denkmalpflege (RAD),
- Rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft durch RAD,
- Durchführung des Unterschutzstellungsverfahrens unter Beteiligung der Eigentümer,
- Durchführung einer vorläufigen Unterschutzstellung nach Denkmalschutzgesetz (DSchG),
- Fortschreibung der Denkmalliste
- Kontrolle der eingetragenen Denkmäler
- Abstimmung von Instandsetzungs- und Sanierungsmassnahmen mit dem Rheinischen Amt für Denkmalpflege (Benehmenherstellung nach § 21 Absatz 4 Denkmalschutzgesetz (DSchG),
- Erteilung einer denkmalpflegerischen Erlaubnis nach § 9 DSchG,
- Prüfung von Anträgen und Gewährung finanzieller Fördermittel bei Instandsetzungs- und Sanierungsmassnahmen.
- Ausstellung von Steuerbescheinigungen nach § 40 DSchG.

**Haushaltsplan 2013****1.10 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

**1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Herr Platz

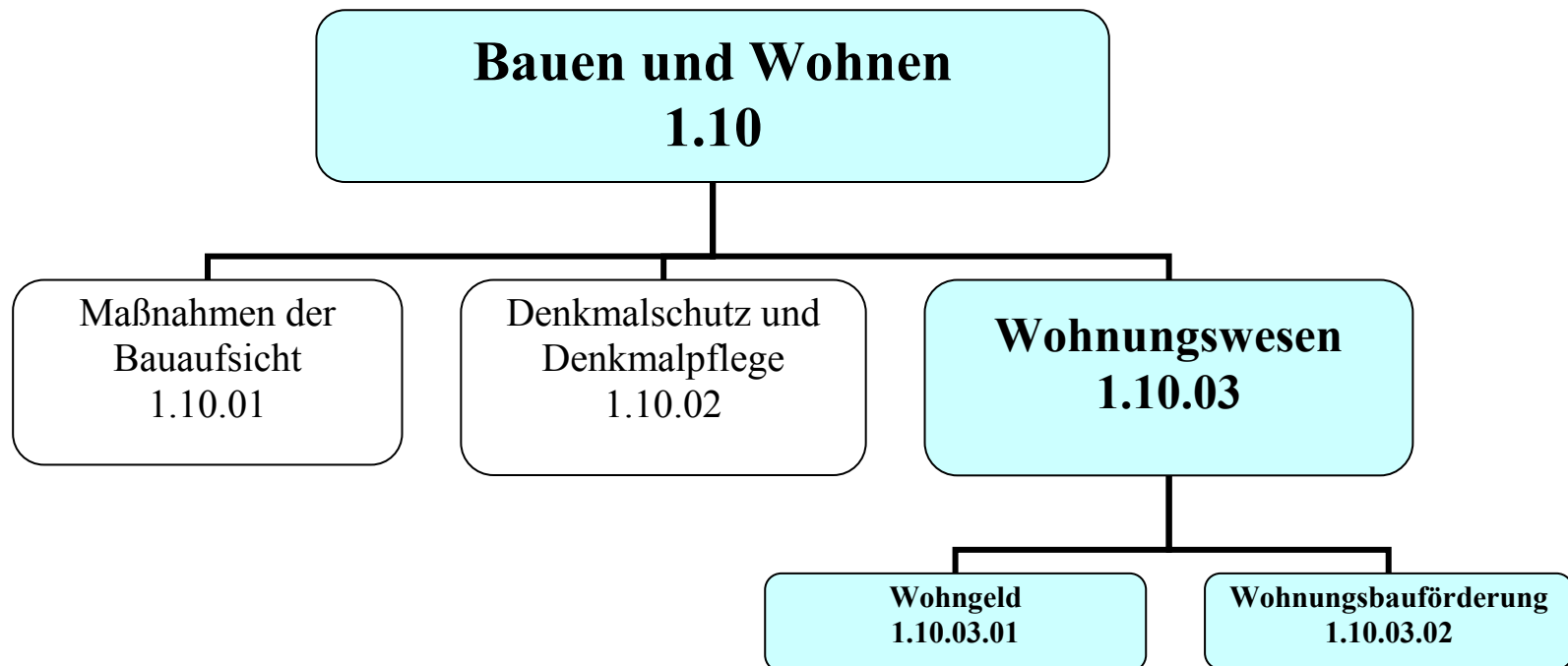


Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-304	-500	-500	-500	-500	-500
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>	-304	-500	-500	-500	-500	-500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			500	500	500	500
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>			500	500	500	500
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	-304	-500				
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	-304	-500				
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	-304	-500				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		27.119	21.137	21.426	22.075	22.033
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	-304	26.619	21.137	21.426	22.075	22.033

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Denkmalschutz und Denkmalpflege****Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.01.08 für die Leitung von Fachbereich 5: 6.641,- EUR (11.948,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 4.265,- EUR (5.622,- EUR)

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-304	-500	-500		-500	-500	-500
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	-304	-500	-500		-500	-500	-500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			500		500	500	500
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			500		500	500	500
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 9 und 16)	-304	-500					



**Beschreibung**

Gewährung von Wohngeld als Mietzuschuss für Mieter oder als Lastenzuschuss für den Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung.

Feststellung und Kontrolle der Bezugsberechtigung für geförderte Wohnungen

Angebot von Wohnraum.

**Auftragsgrundlage**

Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung, Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz (WoBinG)

**Verantwortlich**

Herr Torsten Bellingrath (FB 4)

**Zielgruppen**

- Haushalte in der Stadt Wiehl mit geringem Einkommen.
- Mieter mit geringem Einkommen, Haus-/ Wohnungseigentümer öffentlich geförderter Wohnungen
- Wohnungssuchende

**Ziele**

1. Damit breite Schichten der Bevölkerung in der Lage sind, eine angemessene Wohnung zu bezahlen, hilft Wohngeld die Wohnungskosten zu senken.
2. Sicherstellung der Zweckbestimmung der öffentlich geförderten Wohnungen. Verringerung der Fehlsubventionierung von öffentlich geförderten Wohnungen.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.10.02.01	Wohngeld	Gewährung von Wohngeld	Extern	FB 4
1.10.02.02	Wohnungsbauförderung	Feststellung und Kontrolle der Bezugsberechtigung für geförderte Wohnungen	Extern	FB 4

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
104004	BEW	teilweise Verrechnung der Kostenstelle BEW zu diesem Produkt bezüglich des Angebotes an Wohnraum	Fach	BEW
110430	Wohngeld/ Wohnber.	Durchführung bzw. Abwicklung von Wohngeld/ Wohnberechtigung/ Fehlbelegung	Fach	FB 4

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Gewährung von Wohngeld als Mietzuschuss für Mieter oder als Lastenzuschuss für den Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung.
- Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen
- Überprüfung von Fehlbelegungen im öffentlich geförderten Wohnungsbau, Festlegung von Ausgleichszahlungen, Bestands- und Besatzungskontrolle.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bellingrath

**1.10 Bauen und Wohnen****1.10.03 Wohnungswesen**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-258	-2.187	<b>-608</b>	-608	-608	-204
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.220	-1.200	<b>-1.200</b>	-1.200	-1.200	-1.200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-45.222	-44.500	<b>-44.200</b>	-44.200	-44.200	-44.200
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.504	-2.406	<b>-2.706</b>	-2.706	-2.706	-2.706
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-72				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-49.203</b>	<b>-50.366</b>	<b>-48.715</b>	<b>-48.715</b>	<b>-48.715</b>	<b>-48.310</b>
11	-	Personalaufwendungen	92.627	129.905	<b>112.063</b>	114.840	116.370	117.485
12	-	Versorgungsaufwendungen		13.010	<b>8.241</b>	7.285	8.163	6.252
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5.539	<b>5.732</b>	5.671	5.671	5.671
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	258	811	<b>922</b>	930	935	488
15	-	Transferaufwendungen		100	<b>100</b>	100	100	100
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen		17.037	<b>18.680</b>	18.505	18.717	18.930
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>92.885</b>	<b>166.402</b>	<b>145.739</b>	<b>147.330</b>	<b>149.956</b>	<b>148.925</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>43.682</b>	<b>116.036</b>	<b>97.024</b>	<b>98.616</b>	<b>101.241</b>	<b>100.616</b>
19	+	Finanzerträge	-316	-300	<b>-150</b>	-150	-150	-150
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		20	<b>16.966</b>	15.408	14.130	12.951
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-316</b>	<b>-280</b>	<b>16.816</b>	<b>15.258</b>	<b>13.980</b>	<b>12.801</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>43.366</b>	<b>115.756</b>	<b>113.840</b>	<b>113.874</b>	<b>115.221</b>	<b>113.416</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>43.366</b>	<b>115.756</b>	<b>113.840</b>	<b>113.874</b>	<b>115.221</b>	<b>113.416</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-26.759	<b>-23.780</b>	-23.053	-22.664	-21.750
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		60.217	<b>57.922</b>	58.861	60.964	60.849
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>43.366</b>	<b>149.214</b>	<b>147.982</b>	<b>149.682</b>	<b>153.521</b>	<b>152.515</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Wohnungswesen****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 608,- EUR (2.187,- EUR)

**Zu Zeile 5 Erträge aus "privatrechtliche Leistungsentgelte"**

- Erbbauzinsen 44.200,-EUR (44.500,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bellingrath

**1.10 Bauen und Wohnen****1.10.03 Wohnungswesen****Zu Zeile 6 Erträge aus "Kostenerstattungen und Kostenumlagen"**

- Erstattungen vom Land 2.300,- EUR (2.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 5.458,- EUR (5.274,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 12.326,- EUR (11.248,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.281,- EUR (4.138,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

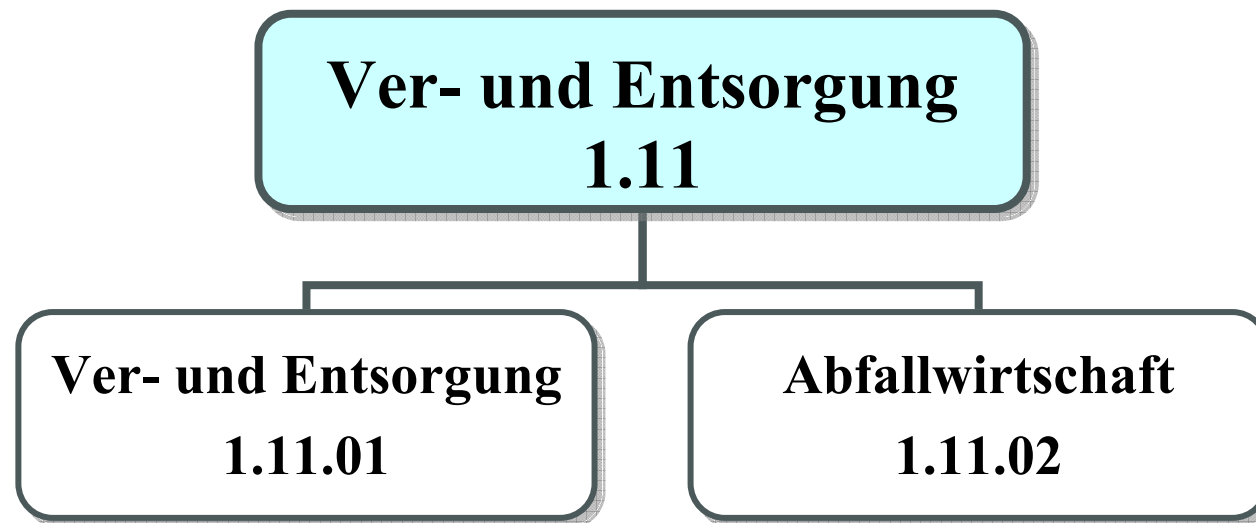
- Fachumlage (Erstattungen von der Produktgruppe 1.15.01 für die anteiligen Aufwendungen der Kostenstelle 104004 BEW): 23.780,- EUR (26.759,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.05.01 für die Leitung von Fachbereich 4: 10.922,- EUR (10.472,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 20.460,- EUR (19.097,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 22.886,-EUR (26.836,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Produktgruppen 1.01.02/1.09.02: 3.654,- EUR (2.024,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.245	-1.200	-1.200		-1.200	-1.200	-1.200
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-45.484	-44.500	-44.200		-44.200	-44.200	-44.200
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.504	-2.000	-2.300		-2.300	-2.300	-2.300
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-316	-300	-150		-150	-150	-150
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-49.549</b>	<b>-48.000</b>	<b>-47.850</b>		<b>-47.850</b>	<b>-47.850</b>	<b>-47.850</b>
10	-	Personalauszahlungen	92.928	97.430	74.930		76.420	77.950	79.510
14	-	Transferauszahlungen		100	100		100	100	100
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>92.928</b>	<b>97.530</b>	<b>75.030</b>		<b>76.520</b>	<b>78.050</b>	<b>79.610</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>43.380</b>	<b>49.530</b>	<b>27.180</b>		<b>28.670</b>	<b>30.200</b>	<b>31.760</b>
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-5.939						
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-5.939</b>						
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-5.939</b>						





# Haushaltsplan 2013

## 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich:

Herr Brauer



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-2.169	<b>-435</b>	-435	-435	-9
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-240					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-490.193	-616.596	<b>-618.106</b>	-657.096	-665.276	-674.626
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.359.912	-1.334.079	<b>-1.221.200</b>	-1.221.200	-1.221.200	-1.221.200
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.850.345</b>	<b>-1.952.845</b>	<b>-1.839.741</b>	<b>-1.878.731</b>	<b>-1.886.911</b>	<b>-1.895.836</b>
11	- Personalaufwendungen	270.189	200.854	<b>401.654</b>	409.772	417.842	426.010
12	- Versorgungsaufwendungen		2.098	<b>1.329</b>	1.175	1.317	1.008
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.036	12.185	<b>12.397</b>	12.330	12.330	12.330
14	- Bilanzielle Abschreibungen	94	751	<b>726</b>	678	646	226
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82	10.483	<b>11.320</b>	10.944	10.989	11.031
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>275.400</b>	<b>226.372</b>	<b>427.426</b>	<b>434.899</b>	<b>443.123</b>	<b>450.605</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.574.945</b>	<b>-1.726.472</b>	<b>-1.412.315</b>	<b>-1.443.832</b>	<b>-1.443.787</b>	<b>-1.445.231</b>
19	+ Finanzerträge	-88.213					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		24	<b>60.192</b>	54.670	50.138	45.958
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-88.213</b>	<b>24</b>	<b>60.192</b>	<b>54.670</b>	<b>50.138</b>	<b>45.958</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.663.158</b>	<b>-1.726.449</b>	<b>-1.352.123</b>	<b>-1.389.162</b>	<b>-1.393.650</b>	<b>-1.399.273</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.663.158</b>	<b>-1.726.449</b>	<b>-1.352.123</b>	<b>-1.389.162</b>	<b>-1.393.650</b>	<b>-1.399.273</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			<b>-63.134</b>	-62.964	-63.030	-63.185
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		188.715	<b>187.360</b>	200.251	204.539	207.439
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.663.158</b>	<b>-1.537.734</b>	<b>-1.227.897</b>	<b>-1.251.875</b>	<b>-1.252.140</b>	<b>-1.255.020</b>

# Haushaltsplan 2013

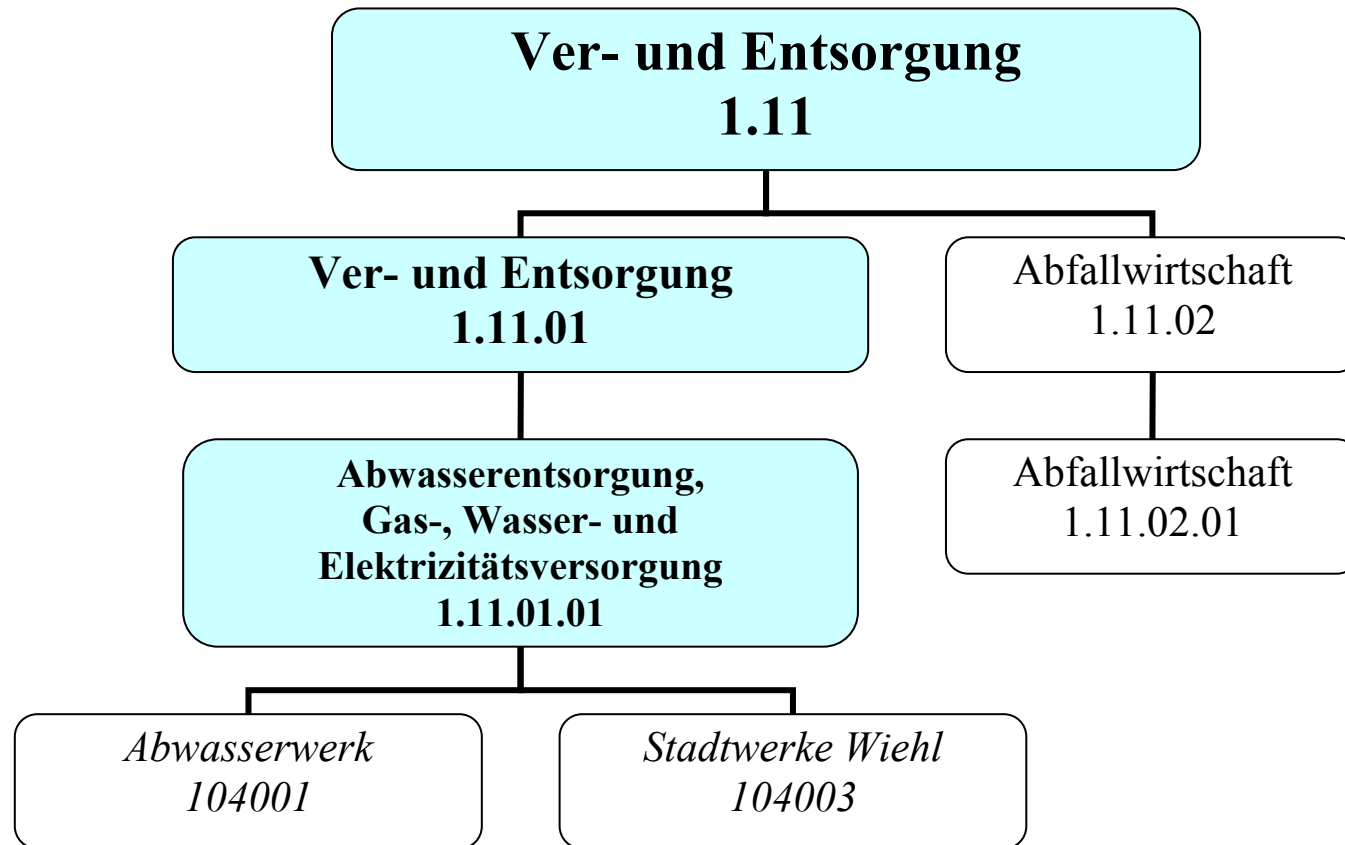
## 1.11 Ver- und Entsorgung



verantwortlich:

Herr Brauer

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-240						
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-479.160	-616.150	<b>-617.660</b>		-656.650	-664.830	-674.180
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.359.912	-1.334.000	<b>-1.221.200</b>		-1.221.200	-1.221.200	-1.221.200
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-90.560						
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.929.872</b>	<b>-1.950.150</b>	<b>-1.838.860</b>		<b>-1.877.850</b>	<b>-1.886.030</b>	<b>-1.895.380</b>
10	-	Personalauszahlungen	272.814	195.610	<b>395.660</b>		403.570	411.640	419.880
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.036	6.100	<b>6.100</b>		6.100	6.100	6.100
15	-	sonstige Auszahlungen	82						
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>277.932</b>	<b>201.710</b>	<b>401.760</b>		<b>409.670</b>	<b>417.740</b>	<b>425.980</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.651.941</b>	<b>-1.748.440</b>	<b>-1.437.100</b>		<b>-1.468.180</b>	<b>-1.468.290</b>	<b>-1.469.400</b>





<b><u>Beschreibung</u></b>	Alle Angelegenheiten der Abwicklung und Abrechnung der Konzessionsverträge mit der AggerEnergie GmbH (Gas, Strom, Wasser) sowie organisatorische Unterstützung, etc. des Abwasserwerkes und der Stadtwerke Wiehl GmbH
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Konzessionsverträge mit der AggerEnergie und den Stadtwerken Wiehl GmbH
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Brauer (FB 2) => Abwicklung Konzessionsverträge Herr Frank-Henry Platz (FB 5) => Abwasserwerk Herr Uwe Bastian (S1) => Stadtwerke Wiehl GmbH
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- AggerEnergie GmbH</li> <li>- Eigenbetrieb Abwasserwerk</li> <li>- Stadtwerke Wiehl GmbH</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	wird nachgereicht

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.11.01.01	Abwasserentsorgung, Gas-, Wasser- und Elektrizitätsversorgung	Abwasserentsorgung, Gas-, Wasser- und Elektrizitätsversorgung	Externes Produkt	FB 2

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
104001	Abwasserwerk	Leitung, Unterstützung,... des Abwasserwerkes, Abrechnungen	Fach	FB 5
104003	Stadtwerke Wiehl GmbH	Leitung, Unterstützung,... der Stadtwerke Wiehl GmbH durch die Stabsstelle 1	Fach	S1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Alle Angelegenheiten der Abwicklung und Abrechnung der Konzessionsverträge mit der AggerEnergie GmbH (Gas, Strom, Wasser)
- organisatorische Unterstützung, etc. des Abwasserwerkes und der Stadtwerke Wiehl GmbH
- Abrechnung von Personal- und Verwaltungskostenerstattungen des Abwasserwerkes sowie der Stadtwerke
  - kann auch in Produktgruppe 1.01.08 in Bezug auf die BEW stehen
  - Die FSW zahlt nur eine Personalkostenerstattung, Produktgruppe 1.08.01

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.11 Ver- und Entsorgung****1.11.01 Ver- und Entsorgung**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-2.141	<b>-429</b>	-429	-429	-9
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-410.082	-540.591	<b>-542.101</b>	-581.091	-589.271	-598.621
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.359.912	-1.334.078	<b>-1.221.200</b>	-1.221.200	-1.221.200	-1.221.200
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.769.994</b>	<b>-1.876.810</b>	<b>-1.763.730</b>	<b>-1.802.720</b>	<b>-1.810.900</b>	<b>-1.819.830</b>
11	- Personalaufwendungen	268.263	199.234	<b>398.994</b>	407.062	415.082	423.190
12	- Versorgungsaufwendungen		2.098	<b>1.329</b>	1.175	1.317	1.008
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		6.007	<b>6.217</b>	6.150	6.150	6.150
14	- Bilanzielle Abschreibungen	94	743	<b>718</b>	670	638	223
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	82	10.367	<b>11.195</b>	10.824	10.869	10.911
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>268.439</b>	<b>218.450</b>	<b>418.453</b>	<b>425.881</b>	<b>434.056</b>	<b>441.482</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.501.555</b>	<b>-1.658.360</b>	<b>-1.345.277</b>	<b>-1.376.838</b>	<b>-1.376.844</b>	<b>-1.378.347</b>
19	+ Finanzerträge	-88.213					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		24	<b>60.192</b>	54.670	50.138	45.958
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-88.213</b>	<b>24</b>	<b>60.192</b>	<b>54.670</b>	<b>50.138</b>	<b>45.958</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.589.768</b>	<b>-1.658.337</b>	<b>-1.285.085</b>	<b>-1.322.168</b>	<b>-1.326.706</b>	<b>-1.332.390</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.589.768</b>	<b>-1.658.337</b>	<b>-1.285.085</b>	<b>-1.322.168</b>	<b>-1.326.706</b>	<b>-1.332.390</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			<b>-63.134</b>	-62.964	-63.030	-63.185
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		114.310	<b>114.947</b>	116.400	119.266	119.733
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.589.768</b>	<b>-1.544.027</b>	<b>-1.233.272</b>	<b>-1.268.733</b>	<b>-1.270.470</b>	<b>-1.275.842</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Ver- und Entsorgung****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 429,- EUR (2.141,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Personal- und Verwaltungskostenerstattung Abwasserwerk insgesamt: 541.660,- EUR (540.150,- EUR)  
Erhöhung des Erstattungsbetrages ab 2010 aufgrund der Einbeziehung der Eigenkapitalverzinsung des Abwasserwerkes.  
- Verwaltungskostenerstattung Abwasserwerk: 31.000,- EUR (31.000,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Brauer

## 1.11 Ver- und Entsorgung

### 1.11.01 Ver- und Entsorgung



- Personalkostenerstattung Abwasserwerk: 420.660,- EUR (411.150,- EUR)  
(incl. 20 % Gemeinkostenzuschlag; Erhöhung des Ansatzes aufgrund Einführung differenzierter Abwassergebühr "Niederschlagswasser")
- Eigenkapitalverzinsung Abwasserwerk: 90.000,- EUR (90.000,- EUR)

#### Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“

- Es fallen Konzessionsabgaben von der AggerEnergie GmbH, den Stadtwerken und der RWE AG von insgesamt 1.221.200,- EUR (1.334.000,- EUR) an.
  - RWE: 30.000,- EUR
  - Wasser: 172.000,- EUR
  - Gas: 79.200,- EUR
  - Strom: 940.000,- EUR

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 5.919,- EUR (5.720,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.305,- EUR (4.090,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.643,- EUR (4.488,- EUR)

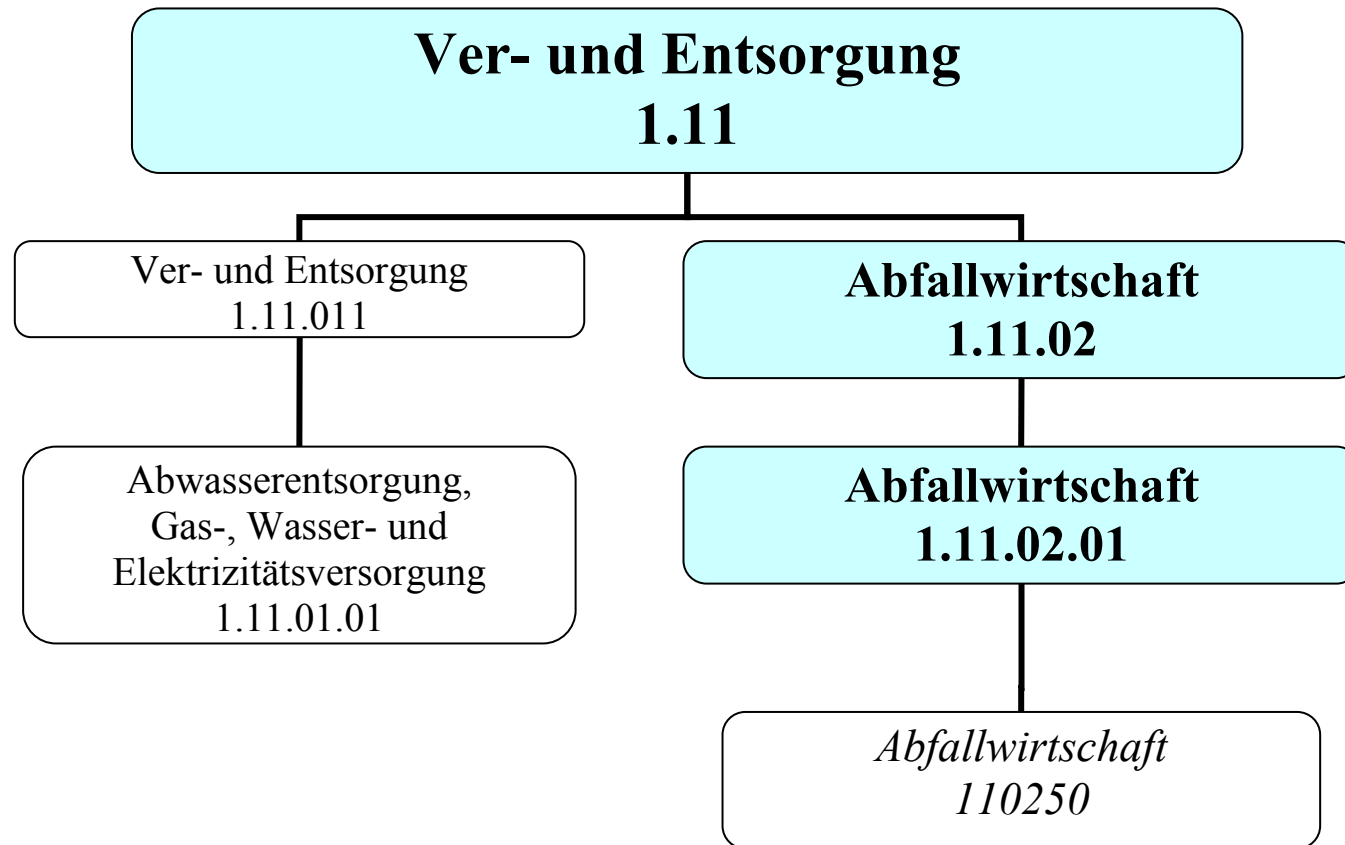
#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fach-Umlage von Produktgruppe 1.12.03: 63.134,- EUR (0,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.01.08 u.a. für die Leitung von Fachbereich 5 und 7 sowie der Stabsstelle: 47.489,- EUR (70.861,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 47.645,- EUR (30.100,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Serviceprodukte Gleichstellung und Geobasisdaten 10.994,- EUR (3.178,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-399.049	-540.150	-541.660		-580.650	-588.830	-598.180
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.359.912	-1.334.000	-1.221.200		-1.221.200	-1.221.200	-1.221.200
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-90.560						
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.849.521</b>	<b>-1.874.150</b>	<b>-1.762.860</b>		<b>-1.801.850</b>	<b>-1.810.030</b>	<b>-1.819.380</b>
10	-	Personalauszahlungen	270.889	193.990	393.000		400.860	408.880	417.060
15	-	sonstige Auszahlungen	82						
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>270.970</b>	<b>193.990</b>	<b>393.000</b>		<b>400.860</b>	<b>408.880</b>	<b>417.060</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.578.551</b>	<b>-1.680.160</b>	<b>-1.369.860</b>		<b>-1.400.990</b>	<b>-1.401.150</b>	<b>-1.402.320</b>







<b><u>Beschreibung</u></b>	Die Hauptaufgaben im Bereich der Abfallwirtschaft wurden auf den Zweckverband ASTO (Abfallsammel- und Transportverband Oberberg) übertragen. Bei der Stadt Wiehl sind folgende Teilaufgaben verblieben: Beseitigung von wilden Müllablagerungen und Leerung von Straßenpapierkörben (gegen Kostenerstattung durch den ASTO).
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Landesabfallgesetz Satzungsrecht Vertragsgrundlagen
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Axel Brauer (FB 2)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	- ASTO - Einwohner und Besucher
<b><u>Ziele</u></b>	1. Kostengünstige Beseitigung von widerrechtlichen Abfallablagerungen 2. Regelmäßige Entleerung der Straßenpapierkörbe

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.11.02.01	Abfallwirtschaft	Beseitigung von wilden Müllablagerungen und Leerung von Straßenpapierkörben sowie Beratung der Bürger	Externes Produkt	FB 2

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
110250	Abfallwirtschaft	s.o.	Fach	FB 2

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Beseitigung von Abfällen aus wilden Müllablagerungen und Straßenpapierkörben.
- Beratung und Information im Entsorgungsbereich incl. Abfallkalender
- Ausgabe von gelben Säcken.
- Abschreibungen mit dem ASTO

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.11 Ver- und Entsorgung****1.11.02 Abfallwirtschaft**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-28	-6	-6	-6	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-240					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-80.111	-76.006	-76.006	-76.006	-76.006	-76.006
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-1				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-80.351</b>	<b>-76.035</b>	<b>-76.011</b>	<b>-76.011</b>	<b>-76.011</b>	<b>-76.006</b>
11	- Personalaufwendungen	1.925	1.620	2.660	2.710	2.760	2.820
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.036	6.178	6.181	6.180	6.180	6.180
14	- Bilanzielle Abschreibungen		8	8	8	8	3
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		116	125	120	120	120
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.961</b>	<b>7.922</b>	<b>8.974</b>	<b>9.018</b>	<b>9.068</b>	<b>9.123</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-73.390</b>	<b>-68.112</b>	<b>-67.038</b>	<b>-66.994</b>	<b>-66.943</b>	<b>-66.883</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		0				
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>0</b>				
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-73.390</b>	<b>-68.112</b>	<b>-67.038</b>	<b>-66.994</b>	<b>-66.943</b>	<b>-66.883</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-73.390</b>	<b>-68.112</b>	<b>-67.038</b>	<b>-66.994</b>	<b>-66.943</b>	<b>-66.883</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		74.405	72.413	83.851	85.274	87.705
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-73.390</b>	<b>6.293</b>	<b>5.375</b>	<b>16.858</b>	<b>18.330</b>	<b>20.822</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Abfallwirtschaft****Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Kostenerstattung des ASTO für Beratungstätigkeit sowie das Einsammeln von „wildem Müll“ und Straßenpapierkorbentleerung auf der Basis von Einwohnern und Fläche: 76.000,- EUR (76.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Kosten der Beseitigung widerrechtlicher Abfallablagerungen 6.100,- EUR (6.100,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.11 Ver- und Entsorgung****1.11.02 Abfallwirtschaft****Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 27.108,- EUR (27.108,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.01.07 für die Leitung von Fachbereich 2: 1.115,- EUR (1.061,- EUR)
- Fach-Umlage an das Steueramt (Produktgruppe 1.01.07) für Beratungstätigkeit,...: 15.096,- EUR (12.783,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 17.668,- EUR (23.270,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-240						
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-80.111	-76.000	<b>-76.000</b>		-76.000	-76.000	-76.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-80.351</b>	<b>-76.000</b>	<b>-76.000</b>		<b>-76.000</b>	<b>-76.000</b>	<b>-76.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	1.925	1.620	<b>2.660</b>		2.710	2.760	2.820
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.036	6.100	<b>6.100</b>		6.100	6.100	6.100
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.961</b>	<b>7.720</b>	<b>8.760</b>		<b>8.810</b>	<b>8.860</b>	<b>8.920</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-73.390</b>	<b>-68.280</b>	<b>-67.240</b>		<b>-67.190</b>	<b>-67.140</b>	<b>-67.080</b>



## **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 1.12**

**Gemeindestraßen**

**1.12.01**

**Straßenreinigung**

**1.12.02**

**Parkeinrichtungen**

**1.12.03**

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Zurek

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV



Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-581.523	-541.204	<b>-535.940</b>	-546.167	-573.375	-572.959
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.003.263	-923.021	<b>-911.795</b>	-908.553	-908.553	-908.553
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.753	-3.200	<b>-3.500</b>	-3.500	-3.500	-3.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-42.835	-49.909	<b>-98.535</b>	-190.169	-61.969	-62.779
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-82.008	-3.551				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.713.383</b>	<b>-1.520.886</b>	<b>-1.549.770</b>	<b>-1.648.390</b>	<b>-1.547.397</b>	<b>-1.547.791</b>
11	-	Personalaufwendungen	88.692	134.953	<b>93.553</b>	95.427	97.317	99.229
12	-	Versorgungsaufwendungen		252	<b>159</b>	141	158	121
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.501.631	1.467.948	<b>1.662.985</b>	1.653.241	1.964.341	1.571.941
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.854.118	1.940.325	<b>1.857.376</b>	1.878.894	1.900.102	1.892.364
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	113.375	69.232	<b>71.158</b>	70.897	70.924	70.934
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.557.816</b>	<b>3.612.710</b>	<b>3.685.231</b>	<b>3.698.601</b>	<b>4.032.843</b>	<b>3.634.589</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.844.434</b>	<b>2.091.825</b>	<b>2.135.461</b>	<b>2.050.211</b>	<b>2.485.446</b>	<b>2.086.799</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		144.156	<b>154.929</b>	144.479	130.503	115.614
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>144.156</b>	<b>154.929</b>	<b>144.479</b>	<b>130.503</b>	<b>115.614</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.844.434</b>	<b>2.235.981</b>	<b>2.290.390</b>	<b>2.194.690</b>	<b>2.615.950</b>	<b>2.202.412</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.844.434</b>	<b>2.235.981</b>	<b>2.290.390</b>	<b>2.194.690</b>	<b>2.615.950</b>	<b>2.202.412</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-73.768	<b>-70.967</b>	-71.676	-72.570	-73.461
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		915.815	<b>929.298</b>	1.041.509	1.068.517	1.075.417
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.844.434</b>	<b>3.078.028</b>	<b>3.148.721</b>	<b>3.164.523</b>	<b>3.611.897</b>	<b>3.204.369</b>

# Haushaltsplan 2013

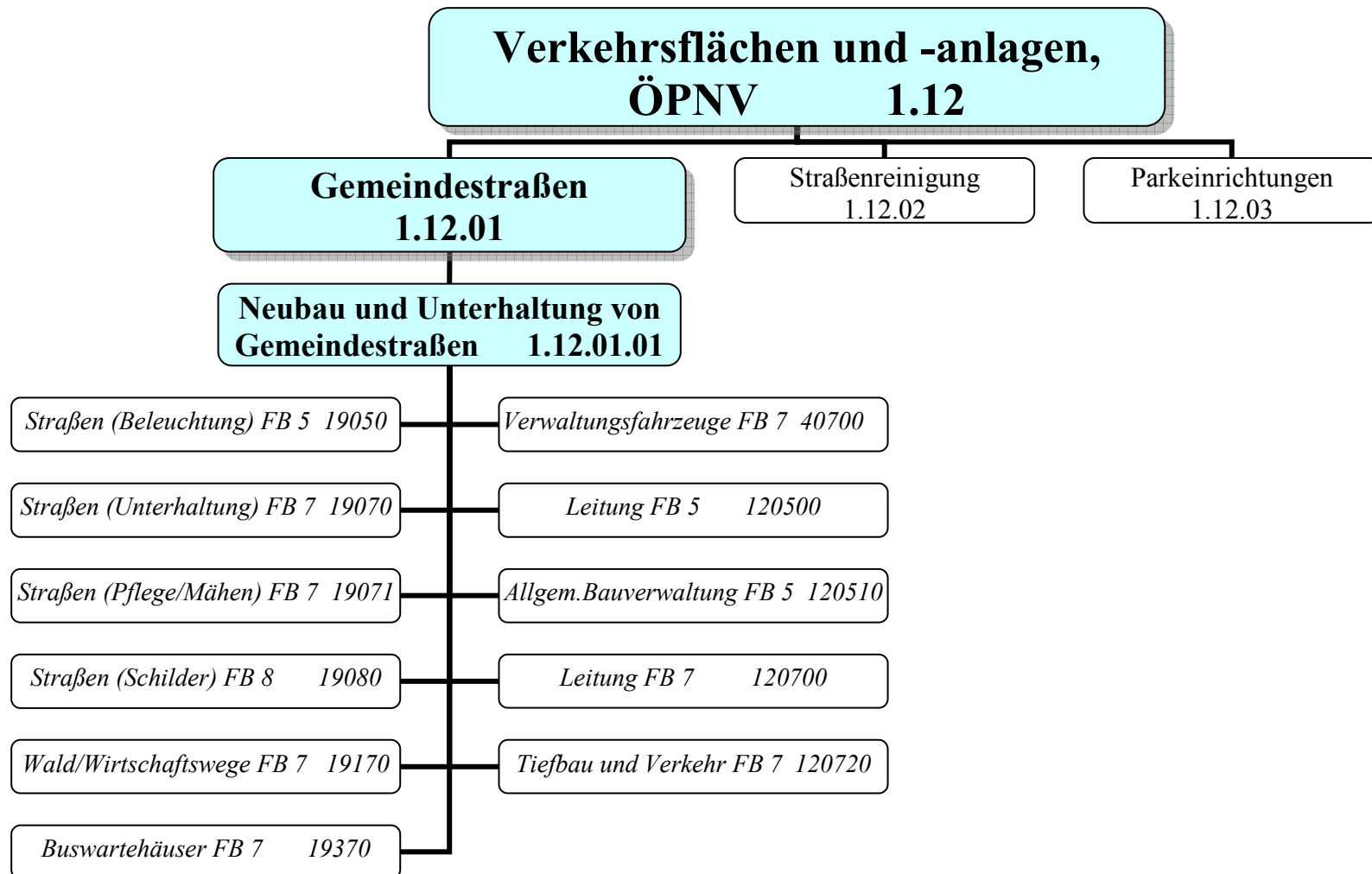
## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich:

Herr Zurek



Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-46.911						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-264.863	-265.500	<b>-265.500</b>		-265.500	-265.500	-265.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.997	-3.200	<b>-3.500</b>		-3.500	-3.500	-3.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-962.433	-49.620	<b>-98.246</b>		-189.880	-61.680	-62.490
7	+ Sonstige Einzahlungen	-88.282	-3.500					
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.365.485</b>	<b>-321.820</b>	<b>-367.246</b>		<b>-458.880</b>	<b>-330.680</b>	<b>-331.490</b>
10	- Personalauszahlungen	88.704	134.320	<b>92.830</b>		94.680	96.570	98.490
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	764.706	1.464.000	<b>1.658.900</b>		1.649.200	1.960.300	1.567.900
15	- sonstige Auszahlungen	97.200	63.181	<b>64.651</b>		64.651	64.666	64.666
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>950.609</b>	<b>1.661.501</b>	<b>1.816.381</b>		<b>1.808.531</b>	<b>2.121.536</b>	<b>1.731.056</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-414.876</b>	<b>1.339.681</b>	<b>1.449.135</b>		<b>1.349.651</b>	<b>1.790.856</b>	<b>1.399.566</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.926	-559.652	<b>-3.261.550</b>		-655.000	-494.800	-275.700
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		-10.000					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-34.976	-300.000	<b>-30.000</b>		-657.000		-162.000
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-30.050</b>	<b>-869.652</b>	<b>-3.291.550</b>		<b>-1.312.000</b>	<b>-494.800</b>	<b>-437.700</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.945						
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	86.195	1.447.000	<b>3.815.000</b>		1.604.500	1.183.700	619.500
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		61.900	<b>22.000</b>		6.500		17.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>95.140</b>	<b>1.508.900</b>	<b>3.837.000</b>		<b>1.611.000</b>	<b>1.183.700</b>	<b>636.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>65.090</b>	<b>639.248</b>	<b>545.450</b>		<b>299.000</b>	<b>688.900</b>	<b>198.800</b>



**Beschreibung**

Neu-, Um- und Ausbau sowie laufende Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen sowie straßenbegleitende Bauwerke.

**Auftragsgrundlage**

Beschlüsse politischer Gremien, Straßen- und Wegegesetz NW, Landschaftsgesetz NW, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Bebauungspläne, Landschaftsplan, Unfallverhütungsvorschriften, DIN-Normen und technische Richtlinien, Straßenverkehrsordnung

**Verantwortlich**

Herr Andreas Zurek (FB 7)

**Zielgruppen**

- Bürger, Vereine
- politische Gremien
- Behörden
- Vertragspartner
- Versorgungsträger
- sonstige Abgabepflichtige
- Verkehrsteilnehmer

**Ziele**

1. Wirtschaftliche Bereitstellung und Erhaltung der Infrastruktur.
2. Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Gemeindestraßen	Neu-, Um- und Ausbau sowie laufende Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen sowie straßenbegleitende Bauwerke. Dazu gehören Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Straßeneinläufe, Wegeseitengräben	Extern	7



**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

<b>Kostenstellen-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Kostenstellenart</b>	<b>Fachbereich</b>
120500	Leitung FB 5 Bauverwaltung	Leitung des Fachbereiches 5 (Aufteilung auch auf andere Produktgruppen)	Leitung	5
120510	Allgemeine Bauverwaltung	Allgemeine Bauverwaltung	Fach	5
120700	Leitung FB 7 - Hoch- u. Tiefbau	Leitung des Fachbereiches 7 (Aufteilung auch auf andere Produktgruppen)	Leitung	7
120720	Tiefbau und Verkehr	Durchführung bzw. Abwicklung von Baumaßnahmen im Bereich Tiefbau und Verkehr	Fach	7
19050	Straßen (Beleuchtung) FB 5	Wartung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung durch FB 5	Fach	5
19070	Gemeindestraßen	Errichtung und Unterhaltung der Gemeindestraßen	Objekt	7
19071	Straßen (Pflege) FB 7	Mäh- und Pflegearbeiten an Straßen (Straßenbegleitgrün)	Fach	7
19080	Straßen (Schilder) FB 8	Beschilderung an Straßen und Plätzen durch FB 8	Fach	8
19170	Wege	Errichtung und Unterhaltung der Wald- und Wirtschaftswege	Objekt	7
19370	Buswartehäuser	Errichtung und Unterhaltung von Buswartehäusern	Gebäude	7
19570	Brücken FB 7	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Brücken durch FB 7 (Hinweis: für den Bereich Wasserbau: Bach- und Flussläufe wurde eine eigene Kostenstelle 19571 eingerichtet, welche unter der Produktgruppe 1.13.01 Natur und Landschaft zu finden ist)	Objekt	7
40700	Verwaltungsfahrzeuge FB 7	Verwaltungsfahrzeuge FB 7	Fahrzeuge	7
1107	Geschäftsaufwand FB 7	Geschäftsaufwendungen für den Fachbereich 7	Hilfskosten.	7
1207	Gesamtverwaltung FB 7	Sammelposition für sonstigen ordentlichen Aufwand für Fachbereich 7	Hilfskosten.	7

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Neubau, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Stadtstraßen, Sondereinbauten, Wirtschaftswegen, öffentlichen Plätzen und Geh- und Radwegen.
- Neubau, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Brückenbauwerken, Straßen- und Wegedurchlässe und Straßenbauwerke.
- Neubau, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung der Straßenentwässerung (Einläufe und Wegeseitengräben).
- Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung jeglicher Tiefbaumaßnahmen.
- Wahrnehmung von Dienstleistungsaufgaben an Bürger (Beratung, Genehmigungen).
- Technische Ausarbeitung und Vorbereitung von Vorhabebezogenen Bebauungsplänen und Erschließungsverträgen.
- Bearbeitung von Schadensfällen Dritter.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Zurek

**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV****1.12.01 Gemeindestraßen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-559.682	-518.512	<b>-509.567</b>	-519.794	-547.002	-546.752
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-732.911	-652.403	<b>-640.866</b>	-637.623	-637.624	-637.623
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.167	-114	<b>-38.260</b>	-129.114	-114	-114
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-82.008	-1.520				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.386.768</b>	<b>-1.172.549</b>	<b>-1.188.693</b>	<b>-1.286.532</b>	<b>-1.184.740</b>	<b>-1.184.490</b>
11	- Personalaufwendungen	81.179	83.222	<b>84.832</b>	86.522	88.252	90.012
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.384.187	1.326.660	<b>1.519.615</b>	1.509.897	1.820.997	1.428.597
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.778.140	1.872.030	<b>1.782.868</b>	1.812.021	1.834.171	1.832.414
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.895	5.896	<b>8.568</b>	8.463	8.466	8.469
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.317.401</b>	<b>3.287.808</b>	<b>3.395.881</b>	<b>3.416.903</b>	<b>3.751.887</b>	<b>3.359.492</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.930.633</b>	<b>2.115.258</b>	<b>2.207.189</b>	<b>2.130.371</b>	<b>2.567.147</b>	<b>2.175.002</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		136.332	<b>150.659</b>	140.749	127.229	112.729
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>136.332</b>	<b>150.659</b>	<b>140.749</b>	<b>127.229</b>	<b>112.729</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.930.633</b>	<b>2.251.590</b>	<b>2.357.848</b>	<b>2.271.121</b>	<b>2.694.376</b>	<b>2.287.731</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.930.633</b>	<b>2.251.590</b>	<b>2.357.848</b>	<b>2.271.121</b>	<b>2.694.376</b>	<b>2.287.731</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-75.966	<b>-74.282</b>	-75.393	-76.702	-78.008
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		790.700	<b>760.060</b>	829.215	851.900	849.695
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.930.633</b>	<b>2.966.324</b>	<b>3.043.626</b>	<b>3.024.943</b>	<b>3.469.574</b>	<b>3.059.418</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Gemeindestraßen****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes aus der Vergangenheit 487.914,- EUR (496.927,- EUR)
- Auflösung von Zuwendungen des Bundes aus der Vergangenheit 19.617,- EUR (19.617,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „öffentlichen-rechtlichen Leistungsentgelten“**

- Auflösung von Erschließungsbeiträge nach BauGB aus der Vergangenheit 557.863,- EUR (569.400,- EUR)
- Auflösung von Erschließungsbeiträge nach KAG aus der Vergangenheit 82.503,- EUR (82.503,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“**

- Erstattungen vom Land für KVP L336/L350 38.146,- EUR ( 0,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Erstattung an Abwasserwerk für Niederschlagswassergebühr 670.000,- EUR (670.000,- EUR)
- Sinkkastenreinigung durch Unternehmer: 24.200,- EUR (23.000,- EUR) *[Preiserhöhung]*
- Pflanz- und Saatgut: 3.000,- EUR (0,- EUR) *[z.B. für Bepflanzung der Kreisverkehrsplätze]*
- Strom Straßenbeleuchtung: 113.800,- EUR (95.300,- EUR) *[Preiserhöhung]*
- Treibstoff und Unterhaltung des Verwaltungsfahrzeuges von FB 7: 2.500,- EUR (2.500,- EUR)
- Unterhaltung Buswartehäuser: 6.500,- EUR (3.000,- EUR) *[Erhöhung wegen Ersatz von Buswartehäusern]*
- Unterhaltung Infrastrukturvermögen insgesamt: 698.000,- EUR (496.000,- EUR)  
darin enthalten:
  - sonst. Unterhaltung/ Wartung Straßenbeleuchtung 254.000,- EUR (246.000,- EUR) *[Preissteigerung]*
  - allgemeine Straßenunterhaltung 221.000,- EUR (180.000,- EUR)
  - Verkehrszeichen, Straßenschilder 11.000,- EUR ( 11.000,- EUR)
  - Pflege-, Gehölz- und Mäharbeiten an Straßen und Kreisverkehrsplätzen 45.000,- EUR (36.000,- EUR) *[Anpassung an Ergebnisse der Vorjahre]*
  - Unterhaltung der Wirtschaftswege 7.500,- EUR ( 5.000,- EUR)
  - 10 Brückenprüfungen 10.000,- EUR ( 10.000,- EUR)
  - Unterhaltung/ Pflege Lärmschutzwall Kehlinghausen 3.500,- EUR (3.500,- EUR)
  - Ergänzung Straßenbeleuchtung 10.000,- EUR (3.500,- EUR)
  - Straßenpoller 1.000,- EUR (1.000,- EUR)
  - Sanierungsmaßnahmen 135.000,- EUR *[Sanierung Schulstraße 110.000,- EUR, Treppenanlage ev. Kirche Bielstein 25.000,- EUR]*
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.537,- EUR (1.486,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Brücken 97.717,- EUR (94.073,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Straßen, Wege und Plätze 1.665.989,- EUR (1.749.467,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude und sonst. Baulichen Anlagen des Infrastrukturvermögens 8.244,- EUR (15.831,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Entwässerungsanlagen, etc. 7.407,- EUR (7.407,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Aus- und Fortbildung 1.200,- EUR (1.200,- EUR)
- Sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten 300,- EUR (300,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.189,- EUR (1.151,- EUR)
- Verbrauchsmaterial (Ölbindemittel u.a.) 4.000,- EUR ( 0,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage (Erstattungen von den Produktgruppen 1.01.01 u.a., da hier die Kosten der Fachbereichsleitung und sonstiger gemeinsamer fachbereichsbezogener Aufwendungen zentral geplant wurden): 71.386,- EUR (70.840,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Zurek

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

### 1.12.01 Gemeindestraßen



- Fahrzeugobjektumlage von anderen Produktgruppen für die Nutzung des Verwaltungsfahrzeuges von FB 7 2.272,- EUR (2.281,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 403.772,- EUR (403.772,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 232.979,- EUR (263.809,- EUR)
- Fachproduktumlage an die Produktgruppe 1.12.02 Straßenreinigung: 113.079,- EUR (113.067,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-46.911						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.010	-500	-500		-500	-500	-500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-929.306		-38.146		-129.000		
7	+	Sonstige Einzahlungen	-81.988	-1.500					
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.059.214</b>	<b>-2.000</b>	<b>-38.646</b>		<b>-129.500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>
10	-	Personalauszahlungen	81.179	83.220	84.830		86.520	88.250	90.010
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	571.117	1.325.100	1.518.000		1.508.300	1.819.400	1.427.000
15	-	sonstige Auszahlungen	26.580	3.571	6.071		6.071	6.071	6.071
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>678.877</b>	<b>1.411.891</b>	<b>1.608.901</b>		<b>1.600.891</b>	<b>1.913.721</b>	<b>1.523.081</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-380.337</b>	<b>1.409.891</b>	<b>1.570.255</b>		<b>1.471.391</b>	<b>1.913.221</b>	<b>1.522.581</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.926	-559.652	-3.261.550		-655.000	-494.800	-275.700
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		-10.000					
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-27.276	-300.000	-30.000		-657.000		-162.000
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-22.350</b>	<b>-869.652</b>	<b>-3.291.550</b>		<b>-1.312.000</b>	<b>-494.800</b>	<b>-437.700</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.945						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	86.195	1.447.000	3.815.000		1.604.500	1.183.700	619.500
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			5.000				
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>95.140</b>	<b>1.447.000</b>	<b>3.820.000</b>		<b>1.604.500</b>	<b>1.183.700</b>	<b>619.500</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>72.790</b>	<b>577.348</b>	<b>528.450</b>		<b>292.500</b>	<b>688.900</b>	<b>181.800</b>



### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Gemeindestraßen

#### Zu Zeile 18 "Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen"

- |   |                 |
|---|-----------------|
| ➤ 60 bzw. 85 %-iger Landeszuschuss Integriertes Handlungskonzept Bielstein  | 1.244.000,- EUR |
| ➤ 60 %-iger Landeszuschuss Omnibusbahnhof Wiehl   | 431.550,- EUR   |
| ➤ 60 %-iger Landeszuschuss Verbindungsstraße Bahnhof Wiehl/Umgehungsstraße<br>(einschließlich Restrate des Verkaufspreises) | 1.586.000,- EUR |

#### Zu Zeile 21 "Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten"

- |  |              |
|--|--------------|
| ➤ Beiträge nach Baugesetzbuch (90%) für Börnchenweg usw. | 30.000,- EUR |
|--|--------------|

#### Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"

- |   |                 |
|---|-----------------|
| ➤ Integriertes Handlungskonzept Bielstein         | 2.000.000,- EUR |
| ➤ Omnibusbahnhof Wiehl                            | 537.000,- EUR   |
| ➤ Verbindungsstraße Bahnhof Wiehl/Umgehungsstraße | 638.000,- EUR   |
| ➤ Ausbau Börnchenweg usw.                         | 70.000,- EUR    |
| ➤ Ausbau Oskar-Hartmann-Straße                    | 20.000,- EUR    |
| ➤ Ausbau Dreibholzer Straße                       | 20.000,- EUR    |
| ➤ Neubau Brücke Wiehlsiefen                       | 530.000,- EUR   |

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- |  |             |
|--|-------------|
| ➤ Hardware Baumkataster, Straßenkontrollen | 5.000,- EUR |
|--|-------------|

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Zurek

**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
**1.12.01 Gemeindestraßen**


Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100091 Ausbau von Straßen u. Wegen</b>										
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-247.652	-1.244.000		-505.000	-427.800	-275.700	-247.652	-2.700.152
6	=	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>-247.652</b>	<b>-1.244.000</b>		<b>-505.000</b>	<b>-427.800</b>	<b>-275.700</b>	<b>-247.652</b>	<b>-2.700.152</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden							958	958
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	904	470.000	2.000.000	843.500	711.700	459.500	710.714	4.725.414
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							1.345	1.345
13	=	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>904</b>	<b>470.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>843.500</b>	<b>711.700</b>	<b>459.500</b>	<b>713.018</b>	<b>4.727.718</b>
14	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>904</b>	<b>222.348</b>	<b>756.000</b>	<b>338.500</b>	<b>283.900</b>	<b>183.800</b>	<b>465.366</b>	<b>2.027.566</b>
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100097 Brückenbau</b>										
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	140.000	530.000					140.000	670.000
13	=	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>140.000</b>	<b>530.000</b>					<b>140.000</b>	<b>670.000</b>
14	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>140.000</b>	<b>530.000</b>					<b>140.000</b>	<b>670.000</b>
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5200005 ZOB und Park and Ride Bahnhof Wiehl</b>										
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-200.000	-431.550					-200.000	-631.550
6	=	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>-200.000</b>	<b>-431.550</b>					<b>-200.000</b>	<b>-631.550</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		537.000					300.000	837.000
13	=	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>300.000</b>	<b>537.000</b>					<b>300.000</b>	<b>837.000</b>
14	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>100.000</b>	<b>105.450</b>					<b>100.000</b>	<b>205.450</b>

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Zurek

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

### 1.12.01 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgestell- t (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlungen /- auszahlunge n
<b>5200017 Erschl. Stichweg Am Rosenhang</b>										
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-2.602						-20.242	-20.242
6	=	Summe Einzahlungen	-2.602						-20.242	-20.242
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen				81.000	81.000		129.871	291.871
13	=	Summe Auszahlungen				81.000	81.000		129.871	291.871
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.602			81.000	81.000		109.629	271.629
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgestell- t (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlunge n / - auszahlunge n
<b>5200022 Nebenanlagen L 321 Unterbantenberg</b>										
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-112.000			-150.000	-67.000		-112.000	-329.000
6	=	Summe Einzahlungen	-112.000			-150.000	-67.000		-112.000	-329.000
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	8.945						34.312	34.312
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	960	187.000		250.000	111.000		187.000	548.000
13	=	Summe Auszahlungen	9.905	187.000		250.000	111.000		221.312	582.312
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	9.905	75.000		100.000	44.000		109.312	253.312
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgestell- t (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlunge n / - auszahlunge n
<b>5200025 Verbindungsstr. KVP Bahnhof Wiehl</b>										
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-1.586.000						-1.586.000
6	=	Summe Einzahlungen		-1.586.000						-1.586.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		638.000						638.000
13	=	Summe Auszahlungen		638.000						638.000
14	=	Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-948.000						-948.000

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Zurek

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

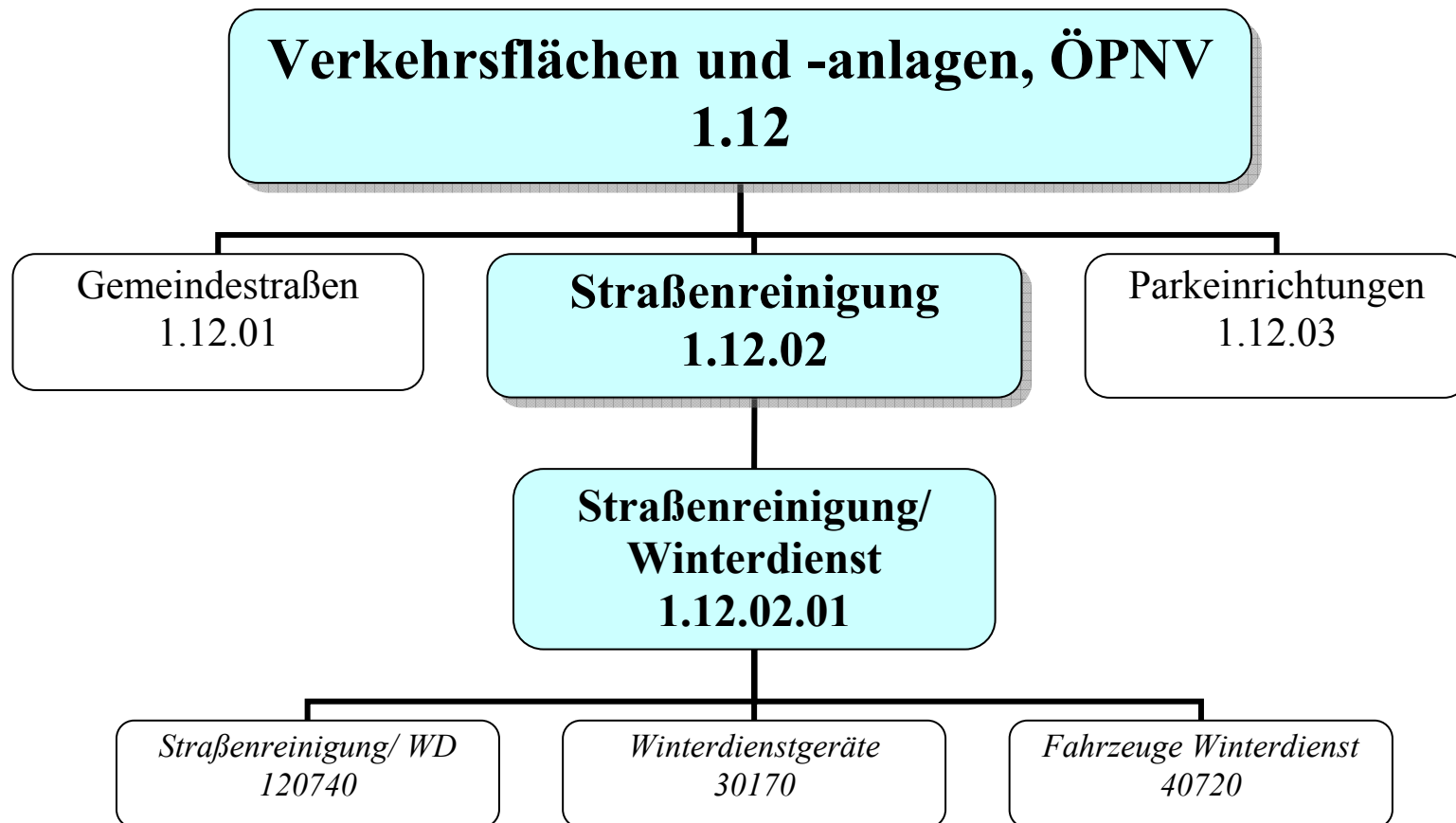
### 1.12.01 Gemeindestraßen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5200027 Ausbau Börnchenweg, Dorfstr., Im bl. Hof</b>											
4	-	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		-300.000	<b>-30.000</b>					-300.000	-330.000
6	=	<b>Summe Einzahlungen</b>		<b>-300.000</b>	<b>-30.000</b>					<b>-300.000</b>	<b>-330.000</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen		350.000	<b>70.000</b>					350.000	420.000
13	=	<b>Summe Auszahlungen</b>		<b>350.000</b>	<b>70.000</b>					<b>350.000</b>	<b>420.000</b>
14	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>		<b>50.000</b>	<b>40.000</b>					<b>50.000</b>	<b>90.000</b>

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+	Summe der investiven Einzahlungen	-823	-10.000			-657.000		-162.000	-163.891	-982.891
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	84.331		<b>45.000</b>		430.000	280.000	160.000	377.065	1.292.065
3	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>83.508</b>	<b>-10.000</b>	<b>45.000</b>		<b>-227.000</b>	<b>280.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>213.174</b>	<b>309.174</b>







**Beschreibung** Winterdienst und Kehrdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen

**Auftragsgrundlage** Straßenreinigungsgesetz NRW, Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Wiehl, Winterdienstsinsatzplan der Stadt Wiehl

**Verantwortlich** Herr Andreas Zurek (FB 7)

**Zielgruppen**

- Abgabepflichtige
- Verkehrsteilnehmer

**Ziele**

1. Wirtschaftliche Bereitstellung und Erhaltung der Infrastruktur.
2. Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.12.02.01	Straßenreinigung und Winterdienst	Koordination, Überwachung, etc. der Straßenreinigung und des Winterdienstes	Extern	FB 7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120740	Straßenreinigung/WD	Straßenreinigung u. Winterdienst	Fach	FB 7
30170	Winterdienstgeräte	Bewirtschaftung und Unterhaltung der Winterdienstgeräte	Objekt	FB 7
40720	Fahrzeuge WD	Bewirtschaftung und Unterhaltung der Fahrzeuge für Straßenreinigung und Winterdienst durch FB 7	Fahrzeuge	FB 7

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Kehrdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb und außerhalb von Ortslagen.
- Entwurf des Straßenverzeichnisses.
- Vergabe und Kontrolle von Winterdienstleistungen von Fremdunternehmen.

*(Gebührenkalkulation, Satzungsentwurf sowie Veranlagungsverfahren für die Straßenreinigung innerhalb von Ortslagen erfolgt durch Fachbereich 2, vgl. Produktgruppe 1.01.07 Finanzmanagement).*

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Zurek

**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV****1.12.02 Straßenreinigung**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.252	-16.324	<b>-20.628</b>	-20.628	-20.628	-20.614
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-264.501	-265.000	<b>-265.000</b>	-265.000	-265.000	-265.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-15	<b>-15</b>	-15	-15	-15
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-2.003				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-280.753</b>	<b>-283.342</b>	<b>-285.643</b>	<b>-285.643</b>	<b>-285.643</b>	<b>-285.629</b>
11	-	Personalaufwendungen	7.513	8.419	<b>8.719</b>	8.904	9.064	9.215
12	-	Versorgungsaufwendungen		252	<b>159</b>	141	158	121
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.167	135.703	<b>137.710</b>	137.708	137.708	137.708
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	47.630	39.710	<b>45.933</b>	38.294	37.350	31.520
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.894	52.472	<b>51.015</b>	51.005	51.009	51.014
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>191.203</b>	<b>236.556</b>	<b>243.536</b>	<b>236.052</b>	<b>235.289</b>	<b>229.577</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-89.550</b>	<b>-46.786</b>	<b>-42.107</b>	<b>-49.591</b>	<b>-50.354</b>	<b>-56.051</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		1.888	<b>520</b>	395	282	202
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>1.888</b>	<b>520</b>	<b>395</b>	<b>282</b>	<b>202</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-89.550</b>	<b>-44.898</b>	<b>-41.587</b>	<b>-49.197</b>	<b>-50.072</b>	<b>-55.849</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-89.550</b>	<b>-44.898</b>	<b>-41.587</b>	<b>-49.197</b>	<b>-50.072</b>	<b>-55.849</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-113.054	<b>-113.054</b>	-113.054	-113.054	-113.054
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		201.037	<b>185.679</b>	228.441	231.260	239.974
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-89.550</b>	<b>43.085</b>	<b>31.038</b>	<b>66.190</b>	<b>68.134</b>	<b>71.071</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Straßenreinigung****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes aus der Vergangenheit 20.628,- EUR (16.325,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte“**

- Ansatzes für die Gebühren für Winterdienst und Straßenreinigung 265.000,- EUR (265.000,- EUR).

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Treibstoffe für Fahrzeuge 10.000,- EUR (10.000,- EUR)
- Erstattung an LBS NRW (Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen) 20.000,- EUR ( 20.000,- EUR)
- Straßenreinigung durch Unternehmer 44.000,- EUR ( 42.000,- EUR)
- Straßenwinterdienst durch Unternehmer 38.000,- EUR ( 38.000,- EUR)
- 102.000,- EUR (100.000,- EUR)
- Unterhaltung von Maschinen 15.500,- EUR (15.500,- EUR)
- Unterhaltung Fahrzeuge 10.000,- EUR (10.000,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Fahrzeuge 33.254,- EUR (29.712,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Maschinen 7.242,- EUR (7.375,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 5.416,- EUR (2.603,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Streugut für den Straßenwinterdienst und Einlagerung von Salz beim Deutschen Straßendienst 50.000 EUR (50.000,- EUR)
- Abwicklung von Schadensfällen 0,- EUR (2.000,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachproduktumlage (Erstattungen von der Produktgruppe 1.12.01 für die Reinigung der städtischen Straßen): 113.054,- EUR (113.054,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 102.701,- EUR (102.701,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.12.01 für die Leitung von Fachbereich 7: 8.923,- EUR (8.855,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 52.782,- EUR (71.509,- EUR)
- Fach-Umlage an das Steueramt (Produktgruppe 1.01.07) für die Bearbeitung der Straßenreinigungsgebühren im Steuerbescheid: 7.548,- EUR (6.392,- EUR)
- Fachproduktumlage an Produktgruppe 1.09.02: 2.492,- EUR ( 951,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Zurek

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

### 1.12.02 Straßenreinigung



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-263.853	-265.000	-265.000		-265.000	-265.000	-265.000
7	+	Sonstige Einzahlungen		-2.000					
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-263.853</b>	<b>-267.000</b>	<b>-265.000</b>		<b>-265.000</b>	<b>-265.000</b>	<b>-265.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	7.524	7.790	8.000		8.160	8.320	8.480
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	183.214	135.500	137.500		137.500	137.500	137.500
15	-	sonstige Auszahlungen	62.402	52.000	50.500		50.500	50.500	50.500
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>253.140</b>	<b>195.290</b>	<b>196.000</b>		<b>196.160</b>	<b>196.320</b>	<b>196.480</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-10.713</b>	<b>-71.710</b>	<b>-69.000</b>		<b>-68.840</b>	<b>-68.680</b>	<b>-68.520</b>
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		61.900	17.000		6.500		17.000
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>		<b>61.900</b>	<b>17.000</b>		<b>6.500</b>		<b>17.000</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./. Auszahlung)</b>		<b>61.900</b>	<b>17.000</b>		<b>6.500</b>		<b>17.000</b>

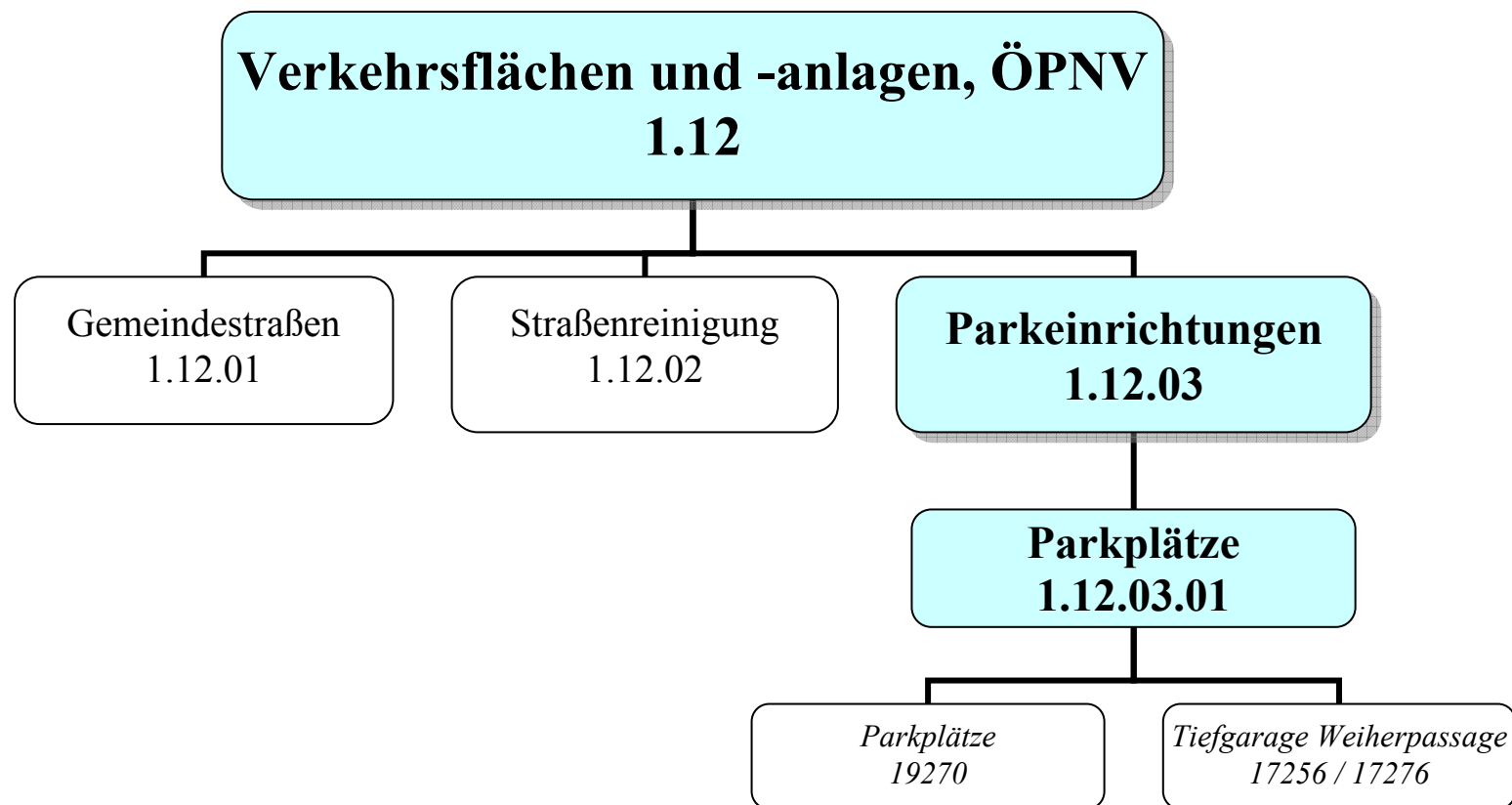
### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Straßenreinigung

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb Schneepflug für Lkw MAN Typ LE (GM-2749)

17.000,- EUR

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahl- ungen/ -auszahl- ungen
2	-	Summe der investiven Auszahlungen	61.900	17.000		6.500		17.000	63.959	104.459
3	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>		<b>17.000</b>		<b>6.500</b>		<b>17.000</b>	<b>63.959</b>	<b>104.459</b>





<b><u>Beschreibung</u></b>	Bereitstellung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau öffentlicher Parkplätze.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Beschlüsse politischer Gremien, Aufträge des Dezernats, Fachbereichsleitung und Fachbereiche, Straßen- und Wegenetz NW, Straßenverkehrsordnung, Technische Richtlinien, DIN-Normen
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Andreas Zurek (FB 7)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürger, Vereine</li> <li>- politische Gremien</li> <li>- Behörden</li> <li>- Vertragspartner</li> <li>- Versorgungsträger</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wirtschaftliche Bereitstellung und Erhaltung der Parkplätze.</li> <li>2. Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht.</li> </ol>

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.12.03.01	Parkplätze	Bereitstellung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau öffentlicher Parkplätze	Extern	FB 7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
19270	Parkplätze	Unterhaltung und Bewirtschaftung öffentlicher Parkplätze	Objekt	FB 7
17256	Tiefgarage Weiherpassage FB 5	Bewirtschaftung der Tiefgarage Weiherpassage (einschließlich der Abrechnung mit den anderen Eigentümern) durch FB 5	Objekt	FB 5
17276	Tiefgarage Weiherpassage FB 7	Bauliche Unterhaltung der Tiefgarage Weiherpassage durch FB 7	Objekt	FB 7

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Zurek

**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV****1.12.03 Parkeinrichtungen****In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Neubau, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Parkplätzen.
- Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung der Tiefbaumaßnahmen.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.589	-6.368	<b>-5.745</b>	-5.745	-5.745	-5.593
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.852	-5.618	<b>-5.929</b>	-5.929	-5.929	-5.929
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.753	-3.200	<b>-3.500</b>	-3.500	-3.500	-3.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-30.668	-49.780	<b>-60.260</b>	-61.040	-61.840	-62.650
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-28				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-45.862</b>	<b>-64.995</b>	<b>-75.435</b>	<b>-76.215</b>	<b>-77.015</b>	<b>-77.672</b>
11	- Personalaufwendungen		43.313	<b>2</b>	2	2	2
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.277	5.584	<b>5.661</b>	5.636	5.636	5.636
14	- Bilanzielle Abschreibungen	28.349	28.585	<b>28.576</b>	28.579	28.581	28.430
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.586	10.865	<b>11.575</b>	11.429	11.449	11.452
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>49.212</b>	<b>88.347</b>	<b>45.814</b>	<b>45.646</b>	<b>45.668</b>	<b>45.520</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.351</b>	<b>23.352</b>	<b>-29.621</b>	<b>-30.569</b>	<b>-31.347</b>	<b>-32.152</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		5.937	<b>3.750</b>	3.335	2.992	2.682
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>5.937</b>	<b>3.750</b>	<b>3.335</b>	<b>2.992</b>	<b>2.682</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.351</b>	<b>29.289</b>	<b>-25.871</b>	<b>-27.234</b>	<b>-28.355</b>	<b>-29.470</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.351</b>	<b>29.289</b>	<b>-25.871</b>	<b>-27.234</b>	<b>-28.355</b>	<b>-29.470</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-16.407	<b>-15.450</b>	-15.319	-15.227	-15.130
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		55.738	<b>115.378</b>	115.944	117.772	118.480
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>3.351</b>	<b>68.619</b>	<b>74.057</b>	<b>73.390</b>	<b>74.189</b>	<b>73.880</b>





### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Parkeinrichtungen

#### Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 5.745,- EUR (6.368,- EUR)

#### Zu Zeile 4 Erträge aus „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“

- Auflösung von Sonderposten "Erschließungsbeiträge nach BauGB" 5.929,- EUR (5618,- EUR)

#### Zu Zeile 5 Erträge aus „privatrechtlichen Leistungsentgelten“

- Mieten und Pachten 3.500,- EUR (3.200 EUR)

#### Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“

- Erstattung von Personal-, Verwaltungskosten und Sachausgaben durch die Stadtwerke 60.100,- EUR (49.620,- EUR)  
Dieser Betrag setzt sich aus drei Positionen zusammen:
  - Verwaltungskosten: 8.000,- EUR ( 8.000,- EUR)
  - Personalkosten: 39.100,- EUR (39.620,- EUR)  
*[Personalkosten i.H.v. 121.710,- EUR (106.570,- EUR) inkl. Gemeinkostenzuschlag von 20 %, vermindert um die voraussichtlichen Bußgeldeinnahmen i.H.v. 82.610,- EUR (66.950,- EUR)]*
  - Erstattung für den Bereich ruhender Straßenverkehr (Vordrucke Bußgeldbescheide, Porto, EDV,...) 13.000,- EUR (10.000,- EUR)

#### Zu Zeile 13 Aufwendungen für „Sach- und Dienstleistungen“

- Bewirtschaftung und Unterhaltung der Tiefgarage: 3.400,- EUR (3.400,- EUR)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.152,- EUR (2.080,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Anpachtung von privaten Grundstücken oder Flächen zur Bereitstellung von Parkplatzflächen aus öffentlichem Interesse: 7.500,- EUR (7.100,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.688,- EUR (1.632,- EUR)
- Versicherungen, wie zB. Beihilfe, Haftpflicht (Verteilung der Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Produktgruppe 1.01.01) 990,- EUR (972,- EUR)

#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Gebäudeumlage von der Produktgruppe 1.01.08 für die Kostenstellen der Tiefgarage Weiherpassage und andere Garagen: 15.450,- EUR (16.407,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Zurek

**1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV****1.12.03 Parkeinrichtungen****Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.12.01 für die Leitung von Fachbereich 7: 8.923,- EUR (8.855,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.15.01 für die Leitung der Stabsstelle I: 18.642,- EUR (26.163,- EUR)
- Fach-Umlage an Produktgruppe 1.11.01: 63.134,- EUR ( 0,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 12.152,- EUR (10.575,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.997	-3.200	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-33.127	-49.620	-60.100		-60.880	-61.680	-62.490
7	+	Sonstige Einzahlungen	-6.294						
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-42.418</b>	<b>-52.820</b>	<b>-63.600</b>		<b>-64.380</b>	<b>-65.180</b>	<b>-65.990</b>
10	-	Personalauszahlungen		43.310					
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.374	3.400	3.400		3.400	3.400	3.400
15	-	sonstige Auszahlungen	8.218	7.610	8.080		8.080	8.095	8.095
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.593</b>	<b>54.320</b>	<b>11.480</b>		<b>11.480</b>	<b>11.495</b>	<b>11.495</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-23.825</b>	<b>1.500</b>	<b>-52.120</b>		<b>-52.900</b>	<b>-53.685</b>	<b>-54.495</b>
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-7.700						
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-7.700</b>						
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-7.700</b>						



## **Natur- und Landschaftspflege 1.13**

**Natur und  
Landschaft  
1.13.01**

**Friedhofs- und  
Bestattungswesen  
1.13.02**

**Wildpark  
1.13.03**

# Haushaltsplan 2013

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

nn



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-26.426	-20.288	<b>-21.519</b>	-21.514	-21.514	-21.328
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-334.845	-357.600	<b>-367.000</b>	-377.700	-386.500	-387.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-56.228	-82.100	<b>-96.190</b>	-100.690	-100.690	-100.690
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.005	-53.309	<b>-55.649</b>	-55.749	-55.859	-55.969
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-27.366	-70.535	<b>-70.000</b>	-70.000	-70.000	-70.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-455.869</b>	<b>-583.832</b>	<b>-610.358</b>	<b>-625.653</b>	<b>-634.563</b>	<b>-635.488</b>
11	- Personalaufwendungen	34.104	50.466	<b>56.450</b>	57.831	58.641	59.260
12	- Versorgungsaufwendungen		5.875	<b>3.722</b>	3.290	3.687	2.823
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	408.684	466.382	<b>505.066</b>	539.537	498.587	497.587
14	- Bilanzielle Abschreibungen	71.491	105.763	<b>100.946</b>	103.107	109.702	111.818
15	- Transferaufwendungen	138.267	140.000	<b>140.000</b>	145.000	145.000	145.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.935	42.161	<b>51.690</b>	51.651	52.297	52.393
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>687.481</b>	<b>810.648</b>	<b>857.873</b>	<b>900.415</b>	<b>867.913</b>	<b>868.882</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>231.611</b>	<b>226.816</b>	<b>247.514</b>	<b>274.762</b>	<b>233.350</b>	<b>233.394</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		52.534	<b>29.884</b>	27.504	25.244	23.061
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>52.534</b>	<b>29.884</b>	<b>27.504</b>	<b>25.244</b>	<b>23.061</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>231.611</b>	<b>279.350</b>	<b>277.399</b>	<b>302.266</b>	<b>258.594</b>	<b>256.455</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>231.611</b>	<b>279.350</b>	<b>277.399</b>	<b>302.266</b>	<b>258.594</b>	<b>256.455</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-2.615	<b>-78</b>	-71	-65	-59
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		404.477	<b>397.910</b>	417.946	419.245	425.629
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>231.611</b>	<b>681.211</b>	<b>675.231</b>	<b>720.141</b>	<b>677.774</b>	<b>682.024</b>

# Haushaltsplan 2013

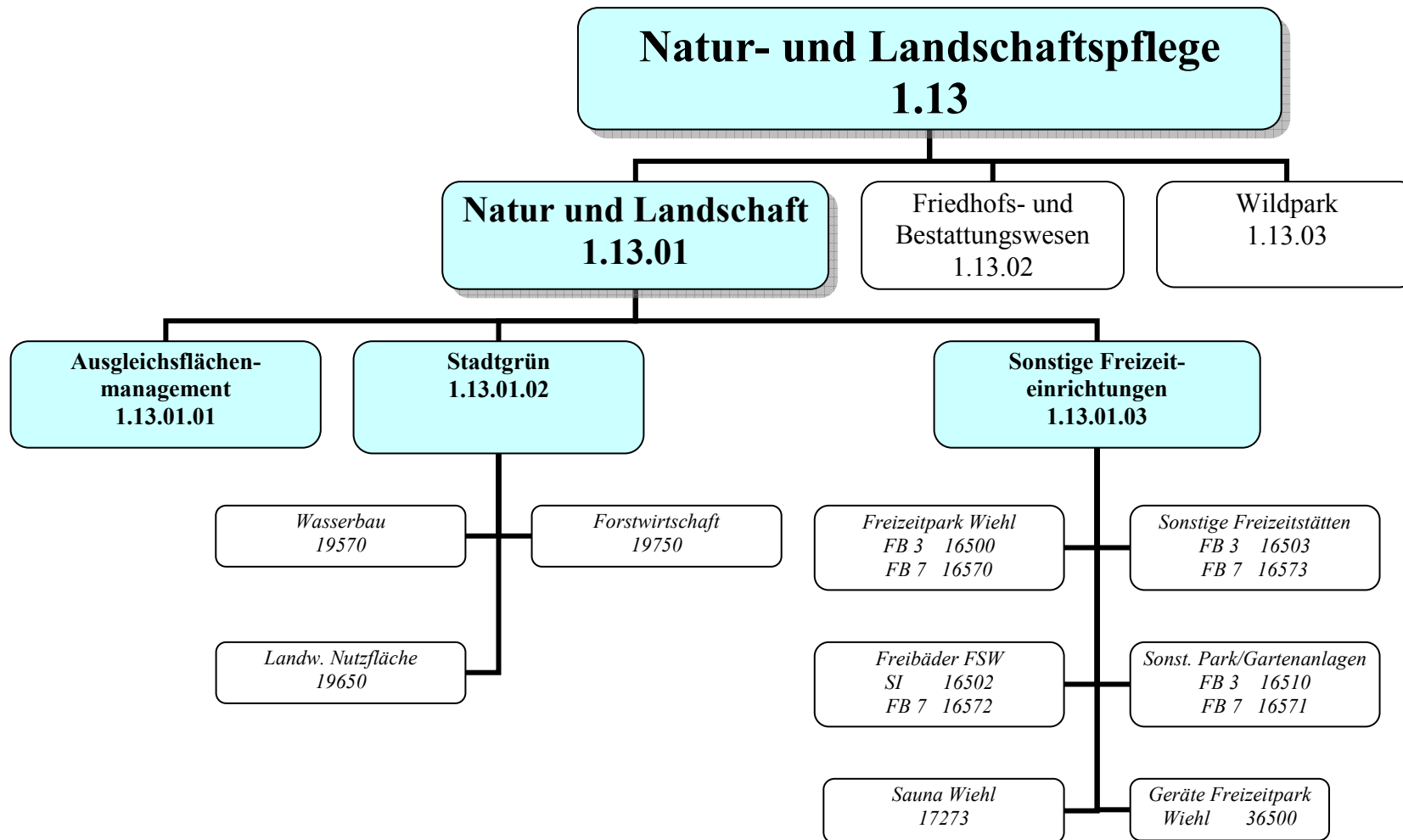
## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

nn



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-436.975	-469.200	<b>-509.600</b>		-521.600	-526.600	-532.600
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-58.770	-82.100	<b>-96.190</b>		-100.690	-100.690	-100.690
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-8.022	-53.115	<b>-55.455</b>		-55.555	-55.665	-55.775
7	+	Sonstige Einzahlungen	-15.434	-2.500	<b>-2.000</b>		-2.000	-2.000	-2.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-519.201</b>	<b>-606.915</b>	<b>-663.245</b>		<b>-679.845</b>	<b>-684.955</b>	<b>-691.065</b>
10	-	Personalauszahlungen	34.499	35.800	<b>39.680</b>		40.480	41.290	42.110
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	403.035	463.730	<b>502.321</b>		536.821	495.871	494.871
14	-	Transferauszahlungen	184.196	140.000	<b>140.000</b>		145.000	145.000	145.000
15	-	sonstige Auszahlungen	37.594	34.242	<b>43.012</b>		43.062	43.612	43.612
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>659.324</b>	<b>673.772</b>	<b>725.013</b>		<b>765.363</b>	<b>725.773</b>	<b>725.593</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>140.123</b>	<b>66.857</b>	<b>61.768</b>		<b>85.518</b>	<b>40.818</b>	<b>34.528</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-57.447						
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-57.447</b>						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	134.517	500.000	<b>642.100</b>			100.000	13.000
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.459	2.500	<b>3.000</b>		29.000	3.000	3.000
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>141.976</b>	<b>502.500</b>	<b>645.100</b>		<b>29.000</b>	<b>103.000</b>	<b>16.000</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>84.529</b>	<b>502.500</b>	<b>645.100</b>		<b>29.000</b>	<b>103.000</b>	<b>16.000</b>



**Beschreibung**

Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen sowie sonstiger Freizeiteinrichtungen

**Auftragsgrundlage**

Baugesetzbuch, Landschaftsgesetz NRW, Landesforstgesetz NRW, Unfallverhütungsvorschriften, DIN Normen und technische Richtlinien, Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz NRW (LWG NRW)

**Verantwortlich**

Herr Frank-Henry Platz (FB 5), Herr Marcus Köster (FB 6),  
Herr Andreas Zurek (FB 7), Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)

**Zielgruppen**

- Grundstückseigentümer, Bauwillige, Investoren, Genehmigungsbehörden, Forstamt, Landwirtschaftskammer.
- Bürger, Vereine, politische Gremien, Erholungssuchende

**Ziele**

1. Ökonomisch und ökologisch effiziente Ausgleichsmaßnahmen im Vorgriff auf potentielle Eingriffe als Service für die Stadtentwicklung und Investoren.
2. Erhalt, Erneuerung und Entwicklung von öffentlichen Grünflächen, Freiflächen und Parkanlagen.
3. Erhalt und Entwicklung der Orts- bzw. Straßenbilder
4. Bereitstellung von Naherholungsflächen für verschiedene Altersklassen

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.13.01.01	Ausgleichsflächenmanagement	Konzeption, Akquise, Bewirtschaftung von ökologischen Ausgleichsflächen	Extern	FB 6
1.13.01.02	Stadtgrün	Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen, Freiflächen und Parkanlagen.	Extern	FB 7
1.13.01.03	Sonstige Freizeiteinrichtungen	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Freizeitparks Wiehl sowie weiterer Freizeiteinrichtungen	Extern	FB 3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
16500	Freizeitpark Wiehl FB 3	Bewirtschaftung Freizeitpark Wiehl durch FB 3	Objekt	FB 3
16502	Freibäder FSW S 1	Maßnahmen etc. soweit nicht die Abwicklung über die FSW erfolgt	Gebäude	S 1
16503	Sonstige Freizeitstätten FB 3	Bewirtschaftung sonstiger Freizeitstätten z.B. Grillhütten, ...	Gebäude	FB 3
16510	Sonstige Park- und Gartenanlagen FB 3	Bewirtschaftung sonstiger Park- und Gartenanlagen z.B. in Bielstein, Jahnstr.	Objekt	FB 3

**Haushaltsplan 2013****1.13 Natur- und Landschaftspflege**

verantwortlich:

**1.13.01 Natur- und Landschaft**

nn

16570	Freizeitpark Wiehl FB 7	Bauliche Maßnahmen im Freizeitpark Wiehl	Objekt	FB 7
16571	Sonstige Park- und Gartenanlagen FB 7	Bauliche Maßnahmen in sonstigen Park- und Gartenanlagen	Objekt	FB 7
16573	Sonstige Freizeitstätten FB 7	Bauliche Unterhaltung sonstiger Freizeitstätten z.B. Grillhütten, ...	Gebäude	FB 7
17273	Sauna Wiehl FB 7	Bauliche Unterhaltung der Sauna in Wiehl, soweit nicht durch Pächter erfolgt	Gebäude	FB 7
19571	Wasserbau FB 7 (Hinweis: bisher Kostenstelle 19570 Wasserbau/ Brücken)	Ausbau, Unterhaltung und Regulierung von öffentlichen Gewässern durch FB 7 (Hinweis: für den Bereich Wasserbau: Bach- und Flussläufe wurde jetzt erstmals eine eigene Kostenstelle 19571 eingerichtet, welche unter der Produktgruppe 1.13.01 Natur und Landschaft zu finden ist)	Objekt	FB 7
19650	Landwirtschaftliche Nutzflächen FB 5	Bewirtschaftung (u.a. Verpachtung) landwirtschaftlicher Nutzflächen	Objekt	FB 5
19750	Forstwirtschaft FB 5	Bewirtschaftung von Waldflächen	Objekt	FB 5
36500	Geräte FZP Wiehl	Geräte und Ausstattungsgegenstände für den Freizeitpark Wiehl	Geräte	FB 3

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:****Im Bereich Ausgleichsflächenmanagement:**

- Konzeption, Aquse, Bewirtschaftung von ökologischen Ausgleichsflächen zur Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft.
- Verträge mit Grundstückseigentümern
- Führung des „Ökokontos“, Abstimmung mit Genehmigungsbehörden
- Refinanzierung durch Verkauf von „Ökopunkten“ an Investoren

**Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen, Freiflächen und Parkanlagen.**

- Die tatsächliche Ausführung erfolgt zum größten Teil durch das Produkt 1.01.01.04 Bauhof/ Gartenbau.
- Planung und Ausführung von Grün- und Parkanlagen.
- Ausführung (Pflanzung) von Ausgleichsmaßnahmen (vgl. Produkt Baumschutz/ Ausgleichsflächenmanagement in der gleichen Produktgruppe).
- Planung und Ausführung von Kinderspielflächen.
- Vergabe und Kontrolle der Pflegedienstleistungen von Grün- und Parkanlagen an Fremdunternehmen.
- Gutachtererstellung (Bewertung Aufwuchs) im Zuge von Kanal-, Straßen- und Erschließungsmaßnahmen.
- Aufstellung und Fortschreibung eines Grünflächenkatasters.

**Unterhaltung und Bewirtschaftung des Freizeitparks Wiehl.**

- Koordination der Beach-Sportplätze; Terminabstimmungen mit dem Pächter, Kontrolle der Anlage.



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

nn

**1.13 Natur- und Landschaftspflege****1.13.01 Natur- und Landschaft**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-20.252	-13.311	<b>-15.358</b>	-15.358	-15.358	-15.358
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-56.228	-80.600	<b>-94.690</b>	-99.190	-99.190	-99.190
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.127	-51.490	<b>-53.830</b>	-53.930	-54.040	-54.150
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-12.469	-1.500	<b>-1.500</b>	-1.500	-1.500	-1.500
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-98.075</b>	<b>-146.901</b>	<b>-165.378</b>	<b>-169.978</b>	<b>-170.088</b>	<b>-170.198</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.419	117.000	<b>130.600</b>	119.600	120.650	120.650
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	20.391	25.372	<b>33.735</b>	37.219	38.519	38.519
15	-	Transferaufwendungen	138.267	140.000	<b>140.000</b>	145.000	145.000	145.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.757	24.130	<b>33.380</b>	33.430	33.930	33.930
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>258.835</b>	<b>306.502</b>	<b>337.715</b>	<b>335.249</b>	<b>338.099</b>	<b>338.099</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>160.760</b>	<b>159.601</b>	<b>172.337</b>	<b>165.271</b>	<b>168.011</b>	<b>167.901</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		35.544	<b>21.624</b>	19.924	18.222	16.627
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>35.544</b>	<b>21.624</b>	<b>19.924</b>	<b>18.222</b>	<b>16.627</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>160.760</b>	<b>195.145</b>	<b>193.961</b>	<b>185.196</b>	<b>186.233</b>	<b>184.529</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>160.760</b>	<b>195.145</b>	<b>193.961</b>	<b>185.196</b>	<b>186.233</b>	<b>184.529</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-2.615	<b>-78</b>	-71	-65	-59
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		316.204	<b>322.892</b>	338.258	341.294	346.709
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>160.760</b>	<b>508.734</b>	<b>516.776</b>	<b>523.383</b>	<b>527.463</b>	<b>531.178</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Natur und Landschaft****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen, die die Stadt in der Vergangenheit erhalten hat: 15.358,- EUR (13.311,- EUR)

**Zu Zeile 5 Erträge aus „privatrechtlichen Leistungsentgelten“**

- Pachten unbebaute Grundstücke 16.000,- EUR (13.500,- EUR)
- sonstige Pachten 77.590,- EUR (66.000,- EUR)

**Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Erstattung von Versicherungsbeiträgen Tropfsteinhöhle 8.230,- EUR (8.230,- EUR)
- Kostenerstattung für Ökopool (Ausgleichsflächen) 40.000,- EUR (40.000,- EUR)
- Personalkostenerstattung von Campingplatz Bielstein GmbH für Wildpark inkl. Gemeinkostenzuschlag: 5.160,- EUR (2.820,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**➤ Ausgleichsflächen

Bewirtschaftung 40.000,- EUR (40.000,- EUR)

Unterhaltung 5.000,- EUR ( 5.000,- EUR)

➤ Freizeitpark Wiehl

Gebäudereinigung 4.500,- EUR (4.500,- EUR)

Pflege Außenanlagen 8.000,- EUR (5.000,- EUR)

Strom 3.500,- EUR (2.600,- EUR)

Abwasser 1.000,- EUR (1.000,- EUR)

Wasser 450,- EUR ( 450,- EUR)

bauliche Unterhaltung 1.100,- EUR (1.000,- EUR)

sonst. Bewirtschaftung 600,- EUR ( 600,- EUR)

Pflanz- und Saatgut 1.200,- EUR (1.200,- EUR)

Unterhaltung BGA 2.700,- EUR (5.700,- EUR) (BGA= Betriebs- und Geschäftsausstattung = Geräte und Ausstattungsgegenstände)

23.050,- EUR (22.050,- EUR)

➤ Sonstige Park- und Gartenanlagen

z.B. Parkanlagen in Drabenderhöhe und Bielstein am Freibad,...

Pflege Außenanlagen 28.000,- EUR (26.000,- EUR)

Unterhaltung 1.700,- EUR ( 1.600,- EUR)

Bewirtschaftung 3.300,- EUR ( 3.100,- EUR)

Pflanz- und Saatgut 7.000,- EUR ( 8.000,- EUR)

Sanierungsmaßnahmen 11.000,- EUR ( 0,- EUR) *Sanierung der Mauer auf dem Teil des Ehrenfriedhofes Oberbantenberg (2. BA)*➤ Sonstige Freizeitstätten

z.B. Grillhütten, Pavillons,...

Pflege Außenanlagen 850,- EUR ( 850,- EUR)

baul. Unterhaltung 3.000,- EUR (3.500,- EUR)

➤ Aufwendung für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Waldgrundstücke 4.000,- EUR (4.000,- EUR)

➤ Aufwendung für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Nutzflächen 1.900,- EUR (1.900,- EUR)

**Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

➤ Umlage des Aggerverbandes für Wasserläufe: 140.000,- EUR (140.000,- EUR)

**Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

➤ Erbbauzinsen Tropfsteinhöhle 8.600,- EUR (7.300 EUR)

Versicherungsbeiträge Tropfsteinhöhle 8.850,- EUR (8.250 EUR)

➤ Beiträge zu Verbänden usw. (insbesondere Forstbetriebsgemeinschaft) 3.380,- EUR (3.180 EUR)

➤ Gebäudeversicherung Freizeitpark Wiehl 900,- EUR (900 EUR)

➤ Schädlingsbekämpfung 1.300,- EUR (1.200,- EUR)

➤ Beseitigung von Schadensfällen 1.500,- EUR (1.500,- EUR)

➤ Grundsteuer 7.230,- (130,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

nn

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

### 1.13.01 Natur- und Landschaft



#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Gebäudeobjekt-Umlage von Produktgruppe 1.08.02: 78,- EUR (2.615,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 147.613,- EUR (147.613,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.09.01 für die Leitung von Fachbereich 6: 16.297,- EUR (15.798,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.12.01 für die Leitung von Fachbereich 7: 13.385,- EUR (13.282,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.15.01 für die Leitung der Stabsstelle I: 12.428,- EUR (17.442,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 30691,- EUR (28.646,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 56.094,- EUR (65.491,- EUR)  
darin enthalten die Umlage an die Produktgruppe 1.01.08 Grundstücks- und Gebäudemanagement in Höhe von 21.664,- EUR (22.290,- EUR).
- Fach-Umlage an Produktgruppe 1.08.02 für Anteil FSW im Bereich der Sportstätten 36.214,- EUR (15.456,- EUR)
- Fach-Umlage an Produktgruppe 1.14.01 für den Bereich Umweltschutz 10.959,- EUR (10.109,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-58.770	-80.600	-94.690		-99.190	-99.190	-99.190
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-6.143	-51.490	-53.830		-53.930	-54.040	-54.150
7	+	Sonstige Einzahlungen	-537	-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-65.451</b>	<b>-133.590</b>	<b>-150.020</b>		<b>-154.620</b>	<b>-154.730</b>	<b>-154.840</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	83.362	117.000	130.600		119.600	120.650	120.650
14	-	Transferauszahlungen	184.196	140.000	140.000		145.000	145.000	145.000
15	-	sonstige Auszahlungen	14.757	24.130	33.380		33.430	33.930	33.930
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>282.316</b>	<b>281.130</b>	<b>303.980</b>		<b>298.030</b>	<b>299.580</b>	<b>299.580</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>216.865</b>	<b>147.540</b>	<b>153.960</b>		<b>143.410</b>	<b>144.850</b>	<b>144.740</b>
18	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-57.447						
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-57.447</b>						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.250	410.000	562.100				
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.646	2.200	2.700		28.700	2.700	2.700
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>68.896</b>	<b>412.200</b>	<b>564.800</b>		<b>28.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>11.450</b>	<b>412.200</b>	<b>564.800</b>		<b>28.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>



### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Natur und Landschaft

#### Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"

- Erbbaupachtobjekt Tropfsteinhöhle 260.100,- EUR  
Es handelt sich um die letzte Rate der vereinbarten Entschädigungssumme. Darüber hinaus gehende Entschädigungsansprüche sind derzeit noch nicht bezifferbar, weil eine Entscheidung über das anzuwendende Bewertungsverfahren noch aussteht.
- Bachdurchfluss- bzw. -verrohrung Lindener Straße 300.000,- EUR
- Neubeschaffung von Gummipplatten für Spielgeräte 2.000,- EUR

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb GWG's Parkanlagen 2.500,- EUR
- Erwerb GWG's sonstige Freizeiteinrichtungen 200,- EUR  
(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter < 410,- EUR netto)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100089 Größere Instandsetz. sonst. Freizeit</b>											
1	-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-55.600							-61.600	-61.600
6	=	<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>-55.600</b>							<b>-61.600</b>	<b>-61.600</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.250	330.000	260.100					392.250	652.350
13	=	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>62.250</b>	<b>330.000</b>	<b>260.100</b>					<b>392.250</b>	<b>652.350</b>
14	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>6.650</b>	<b>330.000</b>	<b>260.100</b>					<b>330.650</b>	<b>590.750</b>

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

nn

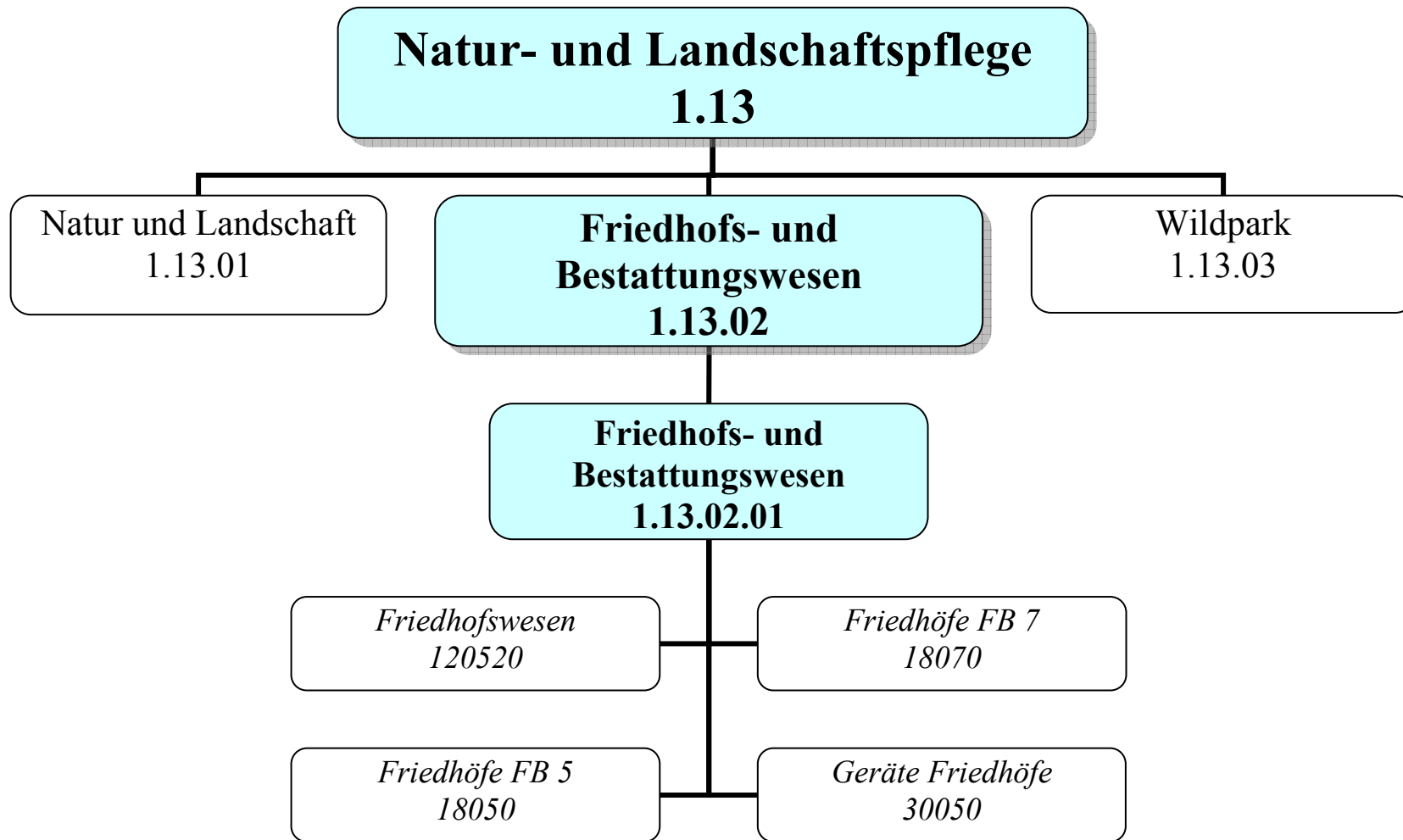
## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

### 1.13.01 Natur- und Landschaft



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
<b>5100096 Wasserläufe / Wasserbau</b>										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			300.000						
13	= Summe Auszahlungen			300.000						
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			300.000						

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
1	+ Summe der investiven Einzahlungen	-1.847							-1.847	-1.847
2	- Summe der investiven Auszahlungen	6.646	82.200	4.700		28.700	2.700	2.700	281.109	619.909
3	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.800	82.200	4.700		28.700	2.700	2.700	279.263	618.063





<b><u>Beschreibung</u></b>	Durchführung von Bestattungen und Bereitstellung von Grabstätten sowie Kriegs- und Ehrengräber.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Bestattungsgesetz NRW, Friedhofssatzung der Stadt Wiesbaden
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Frank-Henry Platz (FB 5)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einwohner</li><li>- Angehörige von Gefallenen sowie von Ehrenpersonen.</li></ul>
<b><u>Ziele</u></b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Vergleichsweise günstige Bestattungsgebühren</li><li>2. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Beisetzung sowie Unterhaltung der Friedhöfe,</li><li>3. Sicherstellung einer Bedarfsdeckung und Beisetzung nach dem Wunsch der Verstorbenen bzw. der Angehörigen,</li><li>4. Erhaltung der Kriegs- und Ehrengräber in einem würdigen Zustand.</li></ol>

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.13.02.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	Verwaltung der Friedhöfe, Bestattungswesen	Extern	FB 5

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120520	Friedhofswesen	Friedhofsverwaltung	Fach	FB 5
18050	Friedhöfe FB 5	Bewirtschaftung der Friedhöfe durch FB 5	Gebäude	FB 5
18070	Friedhöfe FB 7	Bauliche Unterhaltung der Friedhöfe durch FB 7	Gebäude	FB 7
30050	Geräte Friedhöfe	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Geräte und sonstigen Ausstattungsgegenstände im Friedhofsbereich	Geräte	FB 5

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Durchführung von Bestattungen und Umbettungen durch Friedhofsgärtner,
- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Leichenhallen und Friedhofskapellen sowie Unterhaltung der Friedhöfe,
- Bereitstellung von Reihen-, Familien-, Urnenreihen-, Urnenfamilien- und Ehrengrabstätten, anonyme Grabstätten (Reihen- und Urnenreihengrabstätten), sowie pflegefreie Grabstätten
- Erteilung von Genehmigungen für Grabsteinerstellung und Erstellung einer Randeinfassung,
- Pflege und Unterhaltung von Kriegs- sowie Ehrengräbern.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Platz

**1.13 Natur- und Landschaftspflege****1.13.02 Friedhofs- und Bestattungswesen**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.031	-6.421	<b>-6.050</b>	-6.044	-6.044	-5.968
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-334.845	-357.600	<b>-367.000</b>	-377.700	-386.500	-387.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.878	-1.705	<b>-1.705</b>	-1.705	-1.705	-1.705
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-14.897	-69.014	<b>-68.500</b>	-68.500	-68.500	-68.500
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-357.651</b>	<b>-434.740</b>	<b>-443.255</b>	<b>-453.949</b>	<b>-462.749</b>	<b>-463.673</b>
11	- Personalaufwendungen	27.035	43.834	<b>49.898</b>	51.149	51.819	52.309
12	- Versorgungsaufwendungen		5.875	<b>3.722</b>	3.290	3.687	2.823
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	297.684	320.012	<b>341.280</b>	387.268	348.768	347.768
14	- Bilanzielle Abschreibungen	51.100	80.223	<b>67.049</b>	65.723	71.017	73.241
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.417	8.857	<b>8.943</b>	8.959	9.101	9.195
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>392.235</b>	<b>458.801</b>	<b>470.892</b>	<b>516.390</b>	<b>484.393</b>	<b>485.337</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>34.584</b>	<b>24.061</b>	<b>27.637</b>	<b>62.440</b>	<b>21.643</b>	<b>21.664</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		16.984	<b>8.259</b>	7.579	7.022	6.433
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>16.984</b>	<b>8.259</b>	<b>7.579</b>	<b>7.022</b>	<b>6.433</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>34.584</b>	<b>41.045</b>	<b>35.896</b>	<b>70.019</b>	<b>28.666</b>	<b>28.097</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>34.584</b>	<b>41.045</b>	<b>35.896</b>	<b>70.019</b>	<b>28.666</b>	<b>28.097</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		69.778	<b>56.858</b>	61.369	59.304	60.192
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>34.584</b>	<b>110.823</b>	<b>92.754</b>	<b>131.389</b>	<b>87.970</b>	<b>88.289</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Friedhofs- und Bestattungswesen****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 6.050,- (6.421,- EUR)

**Zu Zeile 4 Erträge aus „öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte“**

- Gebühreneinnahmen Friedhofswesen
  - Gebühren für die Grabherstellung 80.000,- EUR ( 80.000 EUR)
  - Benutzungsgebühren Friedhofshallen 45.000,- EUR ( 45.000 EUR)
  - Auflösung v. Grabstellengebühren der Vergangenheit 232.400,- EUR (223.400 EUR)



## Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Platz

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

### 1.13.02 Friedhofs- und Bestattungswesen



- Pflegefreie Gräber (Grabplatten)	8.000,- EUR ( 7.500 EUR)
- Sonstige Genehmigungsgebühren	<u>1.600,- EUR ( 1.700 EUR)</u>
	367.000,- EUR (357.600 EUR)

#### Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“

- Landeszuweisung für Kriegs- und Ausländergräber 1.625,- EUR (1.625,- EUR)

#### Zu Zeile 7 „Sonstige ordentliche Erträge“

- Auflösung Rückstellungen 68.000,- EUR (68.000,- EUR)

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Bewirtschaftung der Friedhöfe und Friedhofsgebäude
  - Strom 5.300,- EUR ( 5.000,- EUR)
  - Gas 5.200,- EUR ( 5.000,- EUR)
  - Wasser 5.000,- EUR ( 5.000,- EUR)
  - Abwasser 2.000,- EUR ( 2.000,- EUR)
  - Abfall 64.000,- EUR (64.000,- EUR)
  - Gebäudereinigung 2.500,- EUR ( 4.000,- EUR)
  - Wartung Gebäudetechnik 1.250,- EUR ( 1.220,- EUR)
  - Niederschlagswassergebühr 7.000,- EUR ( 0,- EUR)
- Pflege Außenanlagen 143.000,- EUR (130.000,- EUR)
- Gebühren für ALK und ALB-Daten 2.500,- EUR (2.300,- EUR)
- Unterhaltung Hochbau 10.000,- EUR (12.000 EUR)
- Grabherstellung durch private Unternehmer 83.500,- EUR (80.000,- EUR)
- Kosten für pflegefreie Gräber 8.000,- EUR (7.500,- EUR)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Software-Lizenzen und –Programme 1.166,- (1.784,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Aufbauten und sonstige bauliche Anlagen (z.B. Wegebefestigungen, Wasserzapfstellen,...) 44.631,- (49.775,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude 9.719,- (9.612,- EUR)
- Planmäßige Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2.655,- (10.424,- EUR)
- Sofortabschreibung für geringwertige Wirtschaftsgüter 8.082,- (7.832,- EUR)
- und weitere kleinere Beträge

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Platz

**1.13 Natur- und Landschaftspflege****1.13.02 Friedhofs- und Bestattungswesen****Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Gebäudeversicherung 1.100,- EUR (1.100,- EUR)
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.923,- EUR (4.453,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 908,- EUR (880,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 6.555,- EUR (6.555,- EUR)
- Fachbereichsumlage an Produktgruppe 1.01.08 für die Leitung von Fachbereich 5: 13.283,- (23.895,- EUR)
- Managementumlage an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 25.133,- EUR (28.570,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-436.975	-469.200	<b>-509.600</b>		-521.600	-526.600	-532.600
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.878	-1.625	<b>-1.625</b>		-1.625	-1.625	-1.625
7	+	Sonstige Einzahlungen	-14.897	-1.000	<b>-500</b>		-500	-500	-500
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-453.750</b>	<b>-471.825</b>	<b>-511.725</b>		<b>-523.725</b>	<b>-528.725</b>	<b>-534.725</b>
10	-	Personalauszahlungen	27.430	29.170	<b>33.130</b>		33.800	34.470	35.160
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	295.151	318.920	<b>340.150</b>		386.150	347.650	346.650
15	-	sonstige Auszahlungen	16.368	3.262	<b>2.762</b>		2.762	2.812	2.812
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>338.949</b>	<b>351.352</b>	<b>376.042</b>		<b>422.712</b>	<b>384.932</b>	<b>384.622</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-114.801</b>	<b>-120.473</b>	<b>-135.683</b>		<b>-101.013</b>	<b>-143.793</b>	<b>-150.103</b>
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	72.267	90.000	<b>80.000</b>			100.000	13.000
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	813	300	<b>300</b>		300	300	300
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>73.080</b>	<b>90.300</b>	<b>80.300</b>		<b>300</b>	<b>100.300</b>	<b>13.300</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>73.080</b>	<b>90.300</b>	<b>80.300</b>		<b>300</b>	<b>100.300</b>	<b>13.300</b>



### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Friedhofs- u. Bestattungswesen

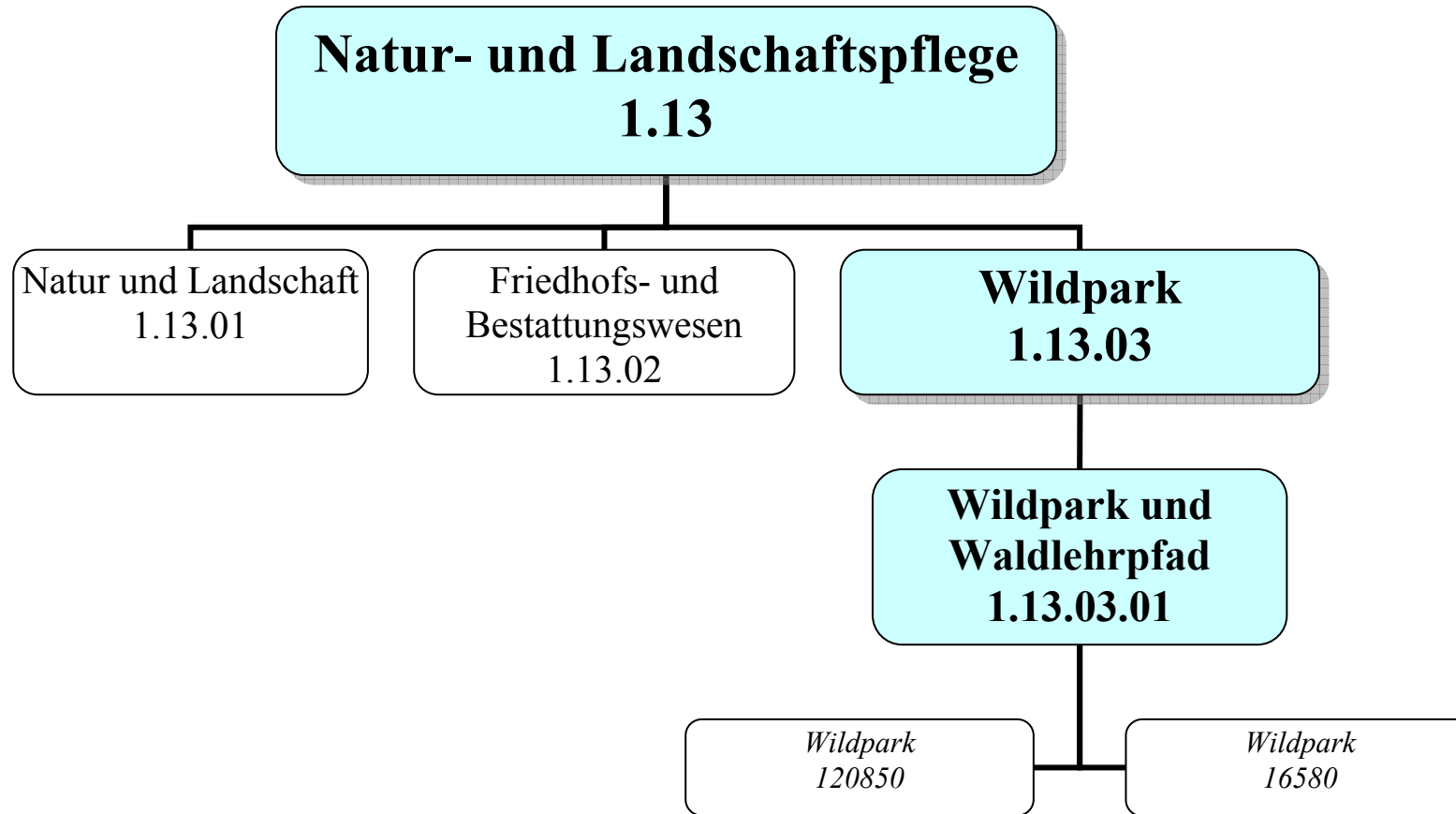
#### Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"

- Urnenwand Friedhof Drabenderhöhe 45.000,- EUR
- Urnenwand Friedhof Steinacker 25.000,- EUR
- Herrichtung Begräbniswald Friedhof Steinacker 10.000,- EUR

#### Zu Zeile 26 "Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen"

- Erwerb GWG's Friedhöfe (pauschal) 300,- EUR  
(GWG= Geringwertige Wirtschaftsgüter <410 € netto)

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs-ermäch-tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahl-ungen/-auszahl-ungen
2	- Summe der investiven Auszahlungen	73.080	90.300	80.300		300	100.300	13.300	369.507	563.707
3	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	73.080	90.300	80.300		300	100.300	13.300	369.507	563.707





- Beschreibung** Unterhaltung und Bewirtschaftung des Wildparks in Wiehl – Hübender.
- Auftragsgrundlage** Freiwillige Aufgabe
- Verantwortlich** Herr Uwe Bastian (S 1)
- Zielgruppen**
- Erholungssuchende
  - Schulklassen
  - Besuchergruppen der Jugendherberge und der heimischen Gastronomie (Übernachtungsgäste).
- Ziele**
- Touristische Attraktion in Ergänzung zur Tropfsteinhöhle  
Entdecken und Kennenlernen der oberbergischen Flora und Fauna

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.13.03.01	Wildpark und Waldlehrpfad	Verwaltung des Wildparks sowie des Waldlehrpfades	Extern	S 1

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120850	Wildpark	Verwaltung des Wildparks sowie des Waldlehrpfades	Fach	S 1
16580	Wildpark	Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung des Wildparks sowie des Waldlehrpfades	Gebäude	S 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Präsentation der heimischen, europäischen Tierwelt wie: Rotwild, Damwild, Schwarzwild, Sikawild und Wildschafe.
- Führungen und Veranstaltungen
- Rollende Waldschule und Lehrpfad

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bastian

**1.13 Natur- und Landschaftspflege****1.13.03 Wildpark**

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-143	-556	-111	-111	-111	-2
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-114	-114	-114	-114	-114
7	+ Sonstige ordentliche Erträge		-20				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-143</b>	<b>-2.191</b>	<b>-1.726</b>	<b>-1.726</b>	<b>-1.726</b>	<b>-1.617</b>
11	- Personalaufwendungen	7.069	6.632	6.552	6.682	6.822	6.952
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.581	29.370	33.186	32.668	29.168	29.168
14	- Bilanzielle Abschreibungen		169	162	164	166	58
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.761	9.175	9.367	9.262	9.265	9.268
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>36.410</b>	<b>45.345</b>	<b>49.266</b>	<b>48.776</b>	<b>45.421</b>	<b>45.446</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>36.267</b>	<b>43.155</b>	<b>47.540</b>	<b>47.051</b>	<b>43.695</b>	<b>43.829</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		5	1	1	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>36.267</b>	<b>43.160</b>	<b>47.541</b>	<b>47.051</b>	<b>43.696</b>	<b>43.829</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>36.267</b>	<b>43.160</b>	<b>47.541</b>	<b>47.051</b>	<b>43.696</b>	<b>43.829</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		18.495	18.160	18.318	18.646	18.728
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>36.267</b>	<b>61.655</b>	<b>65.701</b>	<b>65.369</b>	<b>62.342</b>	<b>62.557</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Wildpark****Zu Zeile 5 Erträge aus „privatrechtliche Leistungsentgelte“**

- Erlöse aus Wildverkauf 1.500,- EUR (1.500,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Bewirtschaftung Wildpark 2.460,- EUR (2.510,- EUR)
- Unterhaltung Wildpark 4.711,- EUR (900,- EUR) (*Dacherneuerung Basisstation Rotwild 3.500,- EUR*)
- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.537,- EUR (1.486,- EUR)
- Personalkostenerstattung an Campingplatz Bielstein GmbH: 24.000,- EUR (24.000,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bastian

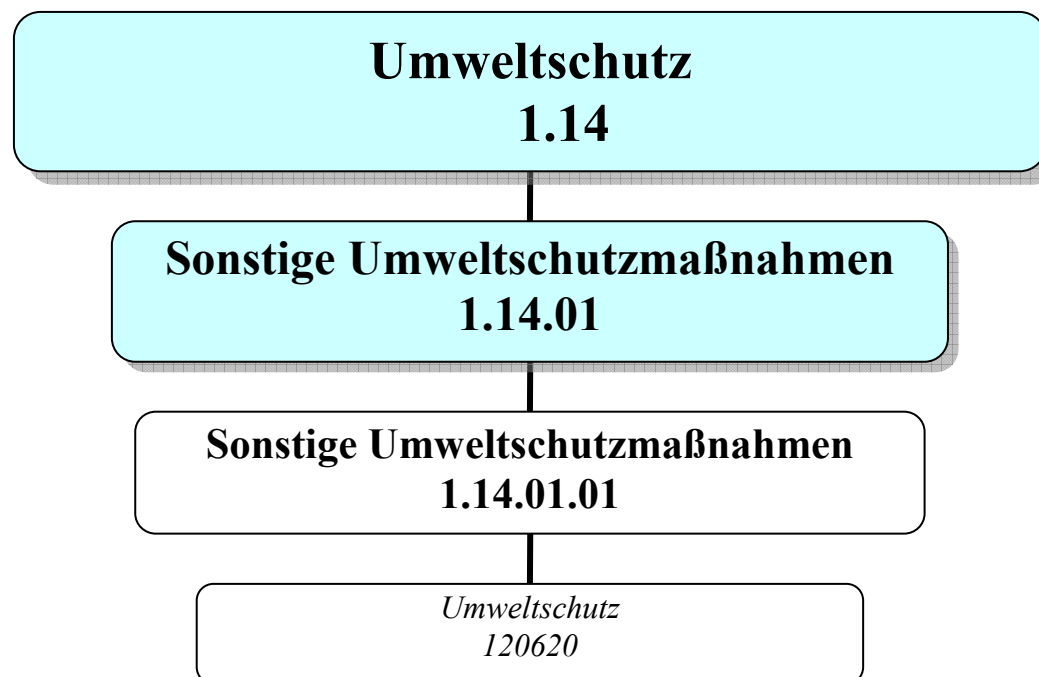
**1.13 Natur- und Landschaftspflege****1.13.03 Wildpark****Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 1.139,- EUR (1.215,- EUR)
- Verbrauchsmaterial (Futter, etc.): 6.015,- EUR (6.015,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Managementumlage U41 an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage U42 an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 6.317,- EUR (7.468,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		-1.500	-1.500		-1.500	-1.500	-1.500
10	-	Personalauszahlungen	7.069	6.630	6.550		6.680	6.820	6.950
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.522	27.810	31.571		31.071	27.571	27.571
15	-	sonstige Auszahlungen	6.469	6.850	6.870		6.870	6.870	6.870
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	38.060	41.290	44.991		44.621	41.261	41.391
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	38.060	39.790	43.491		43.121	39.761	39.891







**Beschreibung** Durchführung und Organisation verschiedener einzelner Umweltschutzmaßnahmen und –aktionen

**Auftragsgrundlage** Beschlüsse des Rates und Ausschuss für Planung und Umwelt

**Verantwortlich** Herr Dieter Dresbach (FB 6), Herr Andreas Zurek (FB7)

**Zielgruppen**

- Orts- und Dorfgemeinschaften, Eigentümer von Streuobstwiesen.
- Schulen, Referenten, Bürger.

**Ziele**

1. Förderung der Orts- und Dorfgemeinschaften, Landschafts- und Gewässerschutz durch Müllbeseitigung, Förderung der landschaftsprägenden Streuobstwiesen.
2. Information der Bevölkerung über umweltrelevante Themen zur Förderung des Nachhaltigkeitsgedankens als „weicher Standortfaktor“.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.14.01.01	Sonstige Umweltschutzmaßnahmen	Durchführung und Organisation verschiedener einzelner Umweltschutzmaßnahmen und –aktionen	Extern	FB 6/ FB 7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
120620	Umweltschutz	s.o.	Fach	FB 6

**Haushaltsplan 2013****1.14 Umweltschutz**

verantwortlich:

Herr Köster

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Organisation/ Koordination von Dorfaktionstagen zum „Tag des Baumes“ oder Aktion „Saubere Landschaft“
- Obstbörse
- Organisation/ Durchführung von NaturErlebnisTagen
- Organisation/ Durchführung von Bürgeraktionstagen im NaturErlebnisPark
- Organisation der ökologischen Bauberatung der Stadt Wiehl - ÖkoBAU Wiehl
- Vorträge
- Begleitung von Schulaktionen
- Öffentlichkeitsarbeit über Presse und Internet.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-167	-33	-33	-33	-1
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.034	-1.034	-1.034	-1.034	-1.034
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.000	-6				
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.000</b>	<b>-1.207</b>	<b>-1.068</b>	<b>-1.068</b>	<b>-1.068</b>	<b>-1.035</b>
11	- Personalaufwendungen	18.406	18.951	20.610	21.020	21.440	21.870
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		468	485	479	479	479
14	- Bilanzielle Abschreibungen	92	143	141	142	142	109
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.208	3.597	14.749	14.718	23.719	23.719
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>29.707</b>	<b>23.159</b>	<b>35.985</b>	<b>36.359</b>	<b>45.780</b>	<b>46.178</b>
18	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>27.707</b>	<b>21.952</b>	<b>34.917</b>	<b>35.291</b>	<b>44.713</b>	<b>45.143</b>
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		15	1	1	0	0
21	= <b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)		<b>15</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22	= <b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>27.707</b>	<b>21.967</b>	<b>34.918</b>	<b>35.292</b>	<b>44.713</b>	<b>45.143</b>
26	= <b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>27.707</b>	<b>21.967</b>	<b>34.918</b>	<b>35.292</b>	<b>44.713</b>	<b>45.143</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-10.109	-10.959	-11.146	-11.357	-11.571
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		25.872	25.722	25.981	26.850	27.100
29	= <b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>27.707</b>	<b>37.730</b>	<b>49.682</b>	<b>50.127</b>	<b>60.207</b>	<b>60.671</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Sonstiger Umweltschutz

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Honorare für Vorträge, Öko-Beratung und Naturerlebnistage 12.000,- EUR (1.000,- EUR)
- Andere sonstige Geschäftsaufwendungen: 1.501,- EUR (1.500,- EUR)
  - Lokale Agenda
  - Sonstige Umweltschutzmaßnahmen
  - Naturerlebnistage

*Hinweis: Durchführung der Naturerlebnistage nur noch alle 2 Jahre.*

#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachumlage U33 (Erstattungen von der Produktgruppe 1.13.01 "Natur und Landschaft" für den Bereich Umweltschutz): 10.959,- EUR (10.109,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage U30 an Produktgruppe 1.09.01 für die Leitung von Fachbereich 6: 10.865,- EUR (10.532,- EUR)
- Managementumlage U41 an Produktgruppe 1.01.01: 8.819,- EUR (8.232,- EUR)
- Serviceproduktumlage U42 an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 5.748,- EUR (6.810,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.000						
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>		<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	18.406	18.950	20.610		21.020	21.440	21.870
15	-	sonstige Auszahlungen	11.081	2.900	14.000		14.000	23.000	23.000
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>29.487</b>	<b>21.850</b>	<b>34.610</b>		<b>35.020</b>	<b>44.440</b>	<b>44.870</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>27.487</b>	<b>20.850</b>	<b>33.610</b>		<b>34.020</b>	<b>43.440</b>	<b>43.870</b>



## **Wirtschaft und Tourismus 1.15**

**Wirtschaftsförder./  
Stadtmarketing  
1.15.01**

**Tourismus  
1.15.02**

**Allgem. städtische  
Einrichtungen  
1.15.03**

# Haushaltsplan 2013

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich:

Herr Bastian



Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-47.673	-2.735	<b>-934</b>	-766	-582	-157
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-109.463	-97.000	<b>-113.500</b>	-113.500	-113.500	-113.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.309	-16.846	<b>-3.846</b>	-3.846	-3.846	-3.846
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-5.729	-79				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-165.175</b>	<b>-116.660</b>	<b>-118.280</b>	<b>-118.112</b>	<b>-117.928</b>	<b>-117.503</b>
11	-	Personalaufwendungen	128.292	187.168	<b>129.036</b>	131.606	134.246	136.926
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.710	265.735	<b>38.897</b>	66.330	66.330	65.730
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	28.257	19.137	<b>56.438</b>	56.277	56.102	55.681
15	-	Transferaufwendungen	56.841	5.300	<b>4.500</b>	4.500	4.500	4.500
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.459	96.567	<b>101.537</b>	97.229	95.042	94.751
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>394.558</b>	<b>573.907</b>	<b>330.409</b>	<b>355.942</b>	<b>356.220</b>	<b>357.588</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>229.383</b>	<b>457.247</b>	<b>212.129</b>	<b>237.831</b>	<b>238.292</b>	<b>240.085</b>
19	+	Finanzerträge	-5.024	-5.000	<b>-5.000</b>	-5.000	-5.000	-5.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	63	19.990	<b>9.533</b>	8.517	7.681	6.923
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-4.961</b>	<b>14.990</b>	<b>4.533</b>	<b>3.517</b>	<b>2.681</b>	<b>1.923</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>224.422</b>	<b>472.237</b>	<b>216.662</b>	<b>241.348</b>	<b>240.974</b>	<b>242.008</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>224.422</b>	<b>472.237</b>	<b>216.662</b>	<b>241.348</b>	<b>240.974</b>	<b>242.008</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-112.347	<b>-77.966</b>	-79.993	-84.429	-85.676
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		183.885	<b>161.965</b>	164.567	171.988	171.963
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>224.422</b>	<b>543.776</b>	<b>300.661</b>	<b>325.921</b>	<b>328.533</b>	<b>328.295</b>

# Haushaltsplan 2013

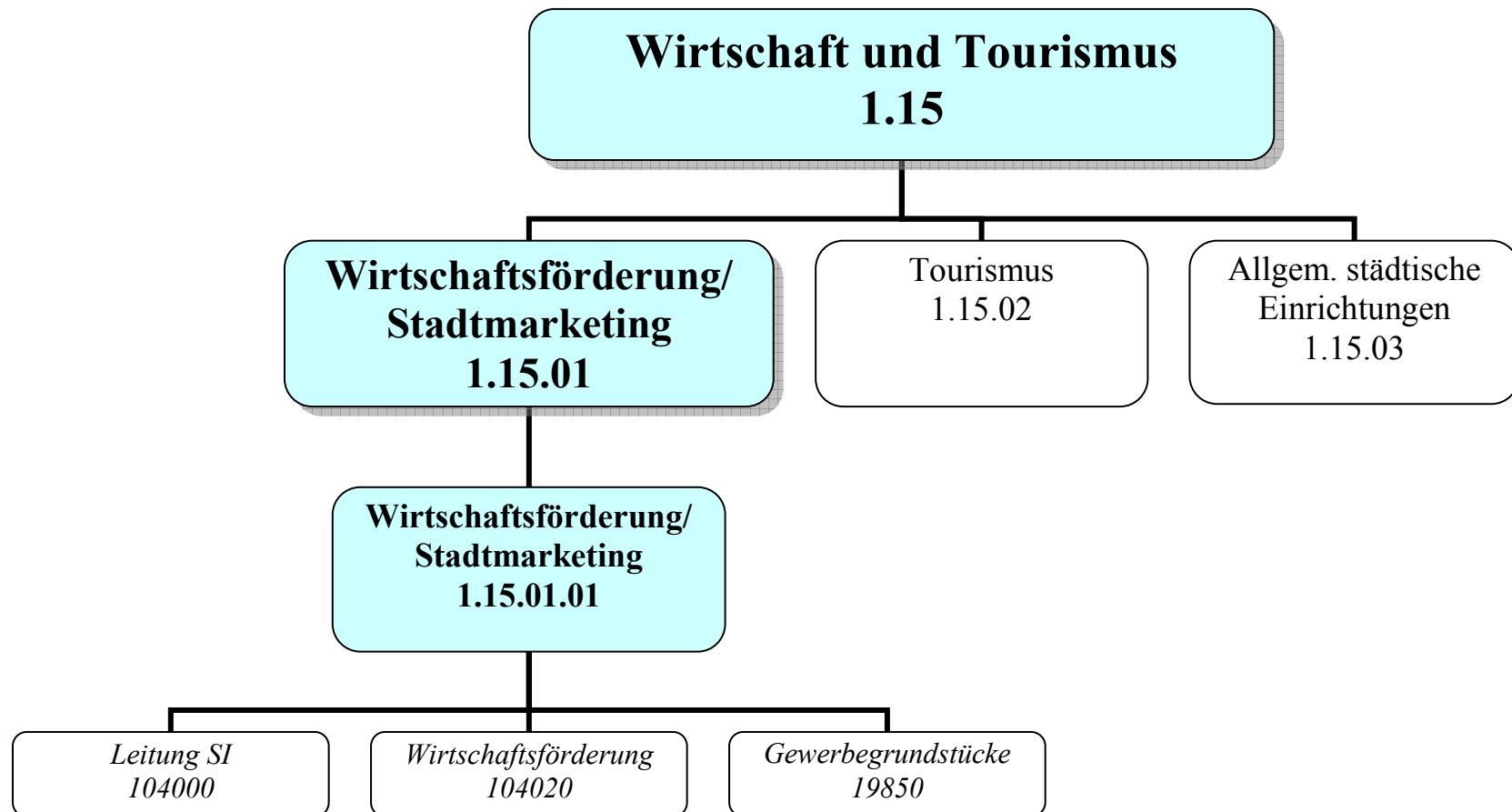
## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich:

Herr Bastian



Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-47.107						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-91.665	-97.000	-113.500		-113.500	-113.500	-113.500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.309	-16.400	-3.400		-3.400	-3.400	-3.400
7	+	Sonstige Einzahlungen	-15.275						
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-5.024	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-161.380</b>	<b>-118.400</b>	<b>-121.900</b>		<b>-121.900</b>	<b>-121.900</b>	<b>-121.900</b>
10	-	Personalauszahlungen	128.329	187.160	129.030		131.600	134.240	136.920
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	78.488	259.650	32.600		60.100	60.100	59.500
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	63						
14	-	Transferauszahlungen	56.841	5.300	4.500		4.500	4.500	4.500
15	-	sonstige Auszahlungen	144.356	87.500	91.800		87.900	85.700	85.400
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>408.076</b>	<b>539.610</b>	<b>257.930</b>		<b>284.100</b>	<b>284.540</b>	<b>286.320</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>246.696</b>	<b>421.210</b>	<b>136.030</b>		<b>162.200</b>	<b>162.640</b>	<b>164.420</b>
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-995.477						
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-995.477</b>						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	162.354	276.500	20.000				
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>162.354</b>	<b>276.500</b>	<b>20.000</b>				
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-833.123</b>	<b>276.500</b>	<b>20.000</b>				



**Beschreibung**

Werbung für den Wirtschaftsstandort

**Auftragsgrundlage**

Ratsbeschlüsse, Beschlüsse der politischen Gremien, regionale Initiativen, Förderrichtlinien.

**Verantwortlich**

Herr Frank-Henry Platz (FB 5), Herr Uwe Bastian (S1)

**Zielgruppen**

- Ansässige Gewerbetreibende
- Ansiedlungsinteressierte Gewerbetreibende

**Ziele**

1. Verbesserung der Infrastruktur. Ansiedlung neuer Unternehmen und Schaffung neuer Arbeitsplätze.
2. Sicherung und Erhalt des Gewerbestandortes Wiehl.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.15.01.01	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	Extern	S1

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
104000	Leitung SI	Leitung der Stabsstelle I	Leitung	S1
104020	Wirtschaftsförderung	Wirtschaftsförderung	Fach	S1
19850	Gewerbegrundstücke	Vermarktung eigener Gewerbegrundstücke	Objekt	FB 5
1112	Geschäftsaufwendungen SI	Geschäftsaufwendungen für die Stabsstelle 1 (Bewirtschaftet durch FB 1)	Hilfskost.	FB 1
1212	Gesamtverwaltung SI	sonst. ordentliche Aufwendungen für S1 (Bewirtschaftung zentral durch FB 1)	Hilfskost.	FB 1

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Einzelfallbezogene Standortrepräsentation, Standortexposes, Immobilien- und Flächenservice.
- Kontaktpflege, Standortberatung, Vermittlung von Immobilien, Hilfe und Unterstützung im Verwaltungsverfahren.
- Planerische Entwicklung, Sicherung vorhandener Gewerbebetriebe an ihren Standorten, unternehmens- und beschäftigungsorientierte Dienstleistungen.
- Projekt "mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung"; RAL-Gütezeichen.



**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bastian

**1.15 Wirtschaft und Tourismus****1.15.01 Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-47.526	-2.532	<b>-776</b>	-607	-423	-9
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.146	-3.000	<b>-3.000</b>	-3.000	-3.000	-3.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-435	<b>-435</b>	-435	-435	-435
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-77				
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-50.671</b>	<b>-6.044</b>	<b>-4.210</b>	<b>-4.042</b>	<b>-3.858</b>	<b>-3.444</b>
11	-	Personalaufwendungen	121.861	182.898	<b>120.276</b>	122.676	125.136	127.636
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.279	12.679	<b>12.736</b>	12.670	12.670	12.670
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.662	7.525	<b>44.827</b>	44.666	44.491	44.080
15	-	Transferaufwendungen	52.341	800				
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.357	16.235	<b>23.687</b>	18.490	16.302	17.511
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>234.500</b>	<b>220.137</b>	<b>201.527</b>	<b>198.502</b>	<b>198.599</b>	<b>201.898</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>183.828</b>	<b>214.093</b>	<b>197.316</b>	<b>194.460</b>	<b>194.741</b>	<b>198.454</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		19.716	<b>5.249</b>	4.656	4.167	3.726
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>		<b>19.716</b>	<b>5.249</b>	<b>4.656</b>	<b>4.167</b>	<b>3.726</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>183.828</b>	<b>233.808</b>	<b>202.566</b>	<b>199.116</b>	<b>198.908</b>	<b>202.180</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>183.828</b>	<b>233.808</b>	<b>202.566</b>	<b>199.116</b>	<b>198.908</b>	<b>202.180</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-160.273	<b>-115.847</b>	-118.524	-124.254	-126.056
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		89.840	<b>88.583</b>	91.067	96.248	95.900
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>183.828</b>	<b>163.376</b>	<b>175.302</b>	<b>171.659</b>	<b>170.902</b>	<b>172.024</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Wirtschaftsförderung****Zu Zeile 2 Erträge aus „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“**

- Auflösung von Zuwendungen des Landes und sonstiger Dritter aus der Vergangenheit 776,- EUR (2.532,- EUR)

**Zu Zeile 5 Erträge aus „Privatrechtlichen Leistungsentgelten“**

- Pacht aus Plakatierung 3.000,- EUR (3.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“**

- Anteil Unterhaltung der EDV-Ausstattung und Umlage an das Rechenzentrum (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 5.842,- EUR (5.795,- EUR)
- Reinigung Tiefgarage Weiherplatz, öffentliche Toiletten 6.600,- EUR (6.600,- EUR)

**Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“**

- Planmäßige Abschreibungen für Straßen, Wege, Verkehrsplätze etc. im Bereich der Gewerbegebiete 43.668,- (6.250,- EUR)
- Und weitere kleinere Beträge

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Aus- und Fortbildung des Personals der Stabsstelle I 1.200,-EUR (1.200,- EUR)
- Nebenkosten, die im Zusammenhang mit dem Verkauf von Gewerbegrundstücken zählen und die nicht vom Käufer übernommen werden (z.B. Vermessungskosten beim Verkauf einer Teilfläche) 3.000,- EUR (2.000,- EUR)
- Allgemeiner Ansatz für Wirtschaftsförderung: 10.000,- EUR (4.258,- EUR)
- TÜV-Prüfung "Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung": 0,- EUR (1.200,- EUR) *(findet erst 2014 statt)*
- Versicherungen für Bedienstete, Beihilfe, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 2.687,- EUR (2.638,- EUR)
- Büromaterial, Porto, Telefon, etc. (Verteilung von Produktgruppe 1.01.01): 4.536,- EUR (4.430,- EUR)

**Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Fachbereichsumlage U30 (Erstattungen von den Produktgruppen 1.08.01 u.a., da hier die Kosten der Fachbereichsleitung SI und sonstiger gemeinsamer fachbereichsbezogener Aufwendungen zentral geplant wurden): 99.421,- EUR (139.535,- EUR)
- Fachumlage U33 (Anteilige Erstattung von PG 1.15.02 für gemeinsame Kostenstelle 104020 Wirtschaftsförderung/Tourismus): 16.425,- EUR (20.738,- EUR)

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme von Leistungen des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.04): 3.506,- (5.420,- EUR)
- Gebäudeobjektumlage U11 an Produktgruppe 1.01.01: 17.066,- EUR (13.847,- EUR)
- Fachumlage U33 (Anteilige Erstattung an Produktgruppe 1.01.08 für Umlage Kostenstelle Hochbau): 17.806,- EUR (17.842,- EUR)
- Fachumlage U33 (Anteilige Erstattung an Produktgruppe 1.10.03 für Umlage Kostenstelle BEW): 23.780,- EUR (26.759,- EUR)
- Managementumlage U41 an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage U42 an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 14.658,- EUR (15.649,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Bastian

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

### 1.15.01 Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing



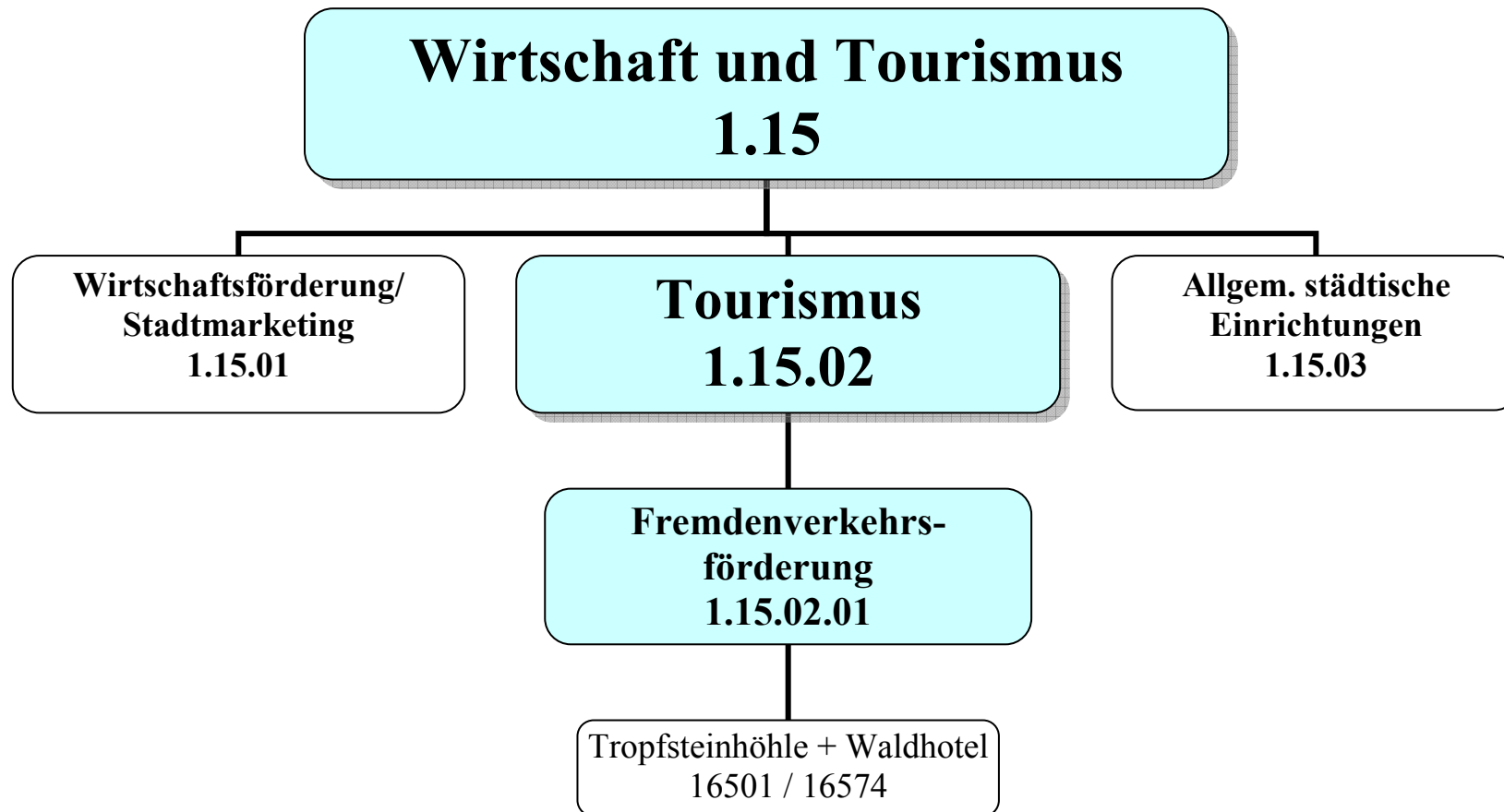
Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-47.107						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.146	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-50.253</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>		<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	121.899	182.890	120.270		122.670	125.130	127.630
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.279	6.750	6.600		6.600	6.600	6.600
14	-	Transferauszahlungen	52.341	800					
15	-	sonstige Auszahlungen	37.322	7.400	14.200		9.400	7.200	8.400
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>217.840</b>	<b>197.840</b>	<b>141.070</b>		<b>138.670</b>	<b>138.930</b>	<b>142.630</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>167.588</b>	<b>194.840</b>	<b>138.070</b>		<b>135.670</b>	<b>135.930</b>	<b>139.630</b>
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-995.477						
23	=	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-995.477</b>						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	162.354	276.500	20.000				
30	=	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>162.354</b>	<b>276.500</b>	<b>20.000</b>				
31	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-833.123</b>	<b>276.500</b>	<b>20.000</b>				

### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Wirtschaftsförderung / Stadtmarketing

#### Zu Zeile 25 "Auszahlungen für Baumaßnahmen"

- Fertigausbau und Begrünung der Erweiterungsfläche im Gewerbegebiet Marienhagen (Restbetrag) 20.000,- EUR

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest. ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlung en / - auszahlung en
5200021 Erweiterung GE Marienhagen										
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden							19.839	19.839
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	162.354	276.500	20.000				1.628.358	1.648.358
13	=	<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>162.354</b>	<b>276.500</b>	<b>20.000</b>				<b>1.648.196</b>	<b>1.668.196</b>
14	=	<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>162.354</b>	<b>276.500</b>	<b>20.000</b>				<b>1.648.196</b>	<b>1.668.196</b>





<b><u>Beschreibung</u></b>	Förderung und der Ausbau des Fremdenverkehrswesens innerhalb der Stadt Wiehl.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Ratsbeschlüsse, freiwillige Aufgabe.
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Hans-Joachim Klein (FB 3)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einwohner</li><li>- Gäste, Touristen</li><li>- Schulkinder.</li></ul>
<b><u>Ziele</u></b>	Entwicklung und Verbesserung von Fremdenverkehr und Erholung als Wirtschaftsfaktor in der Stadt Wiehl. Förderung des Fremdenverkehrs durch kompetente Beratung und Betreuung.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.15.02.01	Fremdenverkehrsförderung	Förderung und der Ausbau des Fremdenverkehrswesens	Extern	FB 3

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
16501 / 16574	Tropfsteinhöhle und Hotel	Teilweise Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der Tropfsteinhöhle und des angrenzenden Waldhotels	Gebäude	FB 7

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Bearbeitung aller Fremdenverkehrsangelegenheiten und der Anfragen bzgl. Freizeitgestaltung, etc;
- Ausgabe und Versand von Informationsmaterial; Erstellung von Broschüren und Prospekten; Anzeigenkoordination;
- Zusammenstellen von Terminen und Erstellen eines Veranstaltungskalenders; Pflege des Veranstaltungskalenders im Internet;
- Bearbeitung Ferienwohnungen;
- persönliche und telefonische Beratung; Bearbeitung von Anfragen zu Sehenswürdigkeiten, Unterkünften, Sport, Freizeit, Gastronomie;
- Durchführung von Rathausführungen, Betreuung von Schulklassen bei Rathausführungen

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

**1.15 Wirtschaft und Tourismus****1.15.02 Tourismus**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.309	-3.400	<b>-3.400</b>	-3.400	-3.400	-3.400
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.309</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.758	207.900	<b>16.900</b>	8.400	8.400	7.900
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	11.447	11.447	<b>11.447</b>	11.447	11.447	11.447
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.480	9.800	<b>8.100</b>	8.100	8.100	6.600
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>42.685</b>	<b>229.147</b>	<b>36.447</b>	<b>27.947</b>	<b>27.947</b>	<b>25.947</b>
<b>18</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>40.376</b>	<b>225.747</b>	<b>33.047</b>	<b>24.547</b>	<b>24.547</b>	<b>22.547</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		274	<b>616</b>	531	460	398
<b>21</b>	=	<b>Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 u. 20)		<b>274</b>	<b>616</b>	<b>531</b>	<b>460</b>	<b>398</b>
<b>22</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>40.376</b>	<b>226.021</b>	<b>33.664</b>	<b>25.078</b>	<b>25.008</b>	<b>22.945</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b> - (= Zeilen 22 und 25)	<b>40.376</b>	<b>226.021</b>	<b>33.664</b>	<b>25.078</b>	<b>25.008</b>	<b>22.945</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		1.026	<b>2.814</b>	2.831	2.845	2.858
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		83.567	<b>54.817</b>	54.956	56.808	57.492
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis</b> (Zeilen 26, 27 und 28)	<b>40.376</b>	<b>310.614</b>	<b>91.294</b>	<b>82.865</b>	<b>84.661</b>	<b>83.294</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Tourismus****Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und -umlagen“**

- Kostenerstattung für Versand von Prospektmaterial 400,- EUR (400,- EUR)
- Erstattung von Bewirtschaftungskosten für die Tropfsteinhöhle und Waldhotel 3.000,- EUR (3.000,- EUR)

**Zu Zeile 13 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen"**

- Unterhaltung Tropfsteinhöhle und Waldhotel 10.000,- EUR (1.500,- EUR)
- Kostenerstattung - Beteiligung Postkutsche: 4.600,- EUR (4.600,- EUR)
- Niederschlagswassergebühren für Waldhotel und Tropfsteinhöhle: 1.300,- EUR (1.300,- EUR)

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Hans-Joachim Klein

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

### 1.15.02 Tourismus



#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Mitgliedsbeiträge 1.600,- EUR (1.600 EUR)
- Werbe- und Sachausgaben 6.500,- EUR (6.500 EUR)  
(z.B. Beschaffung von Werbematerialien, Werbemaßnahmen aller Art, Anzeigen in Zeitungen, Zeitschriften usw., Materialien für Messen, Standbesetzungen bei Ausstellungen usw.)

#### Zu Zeile 14 Aufwendungen aus „Bilanziellen Abschreibungen“

- Planmäßige Abschreibungen für Gebäude: 11.447,- EUR (11.447,- EUR)

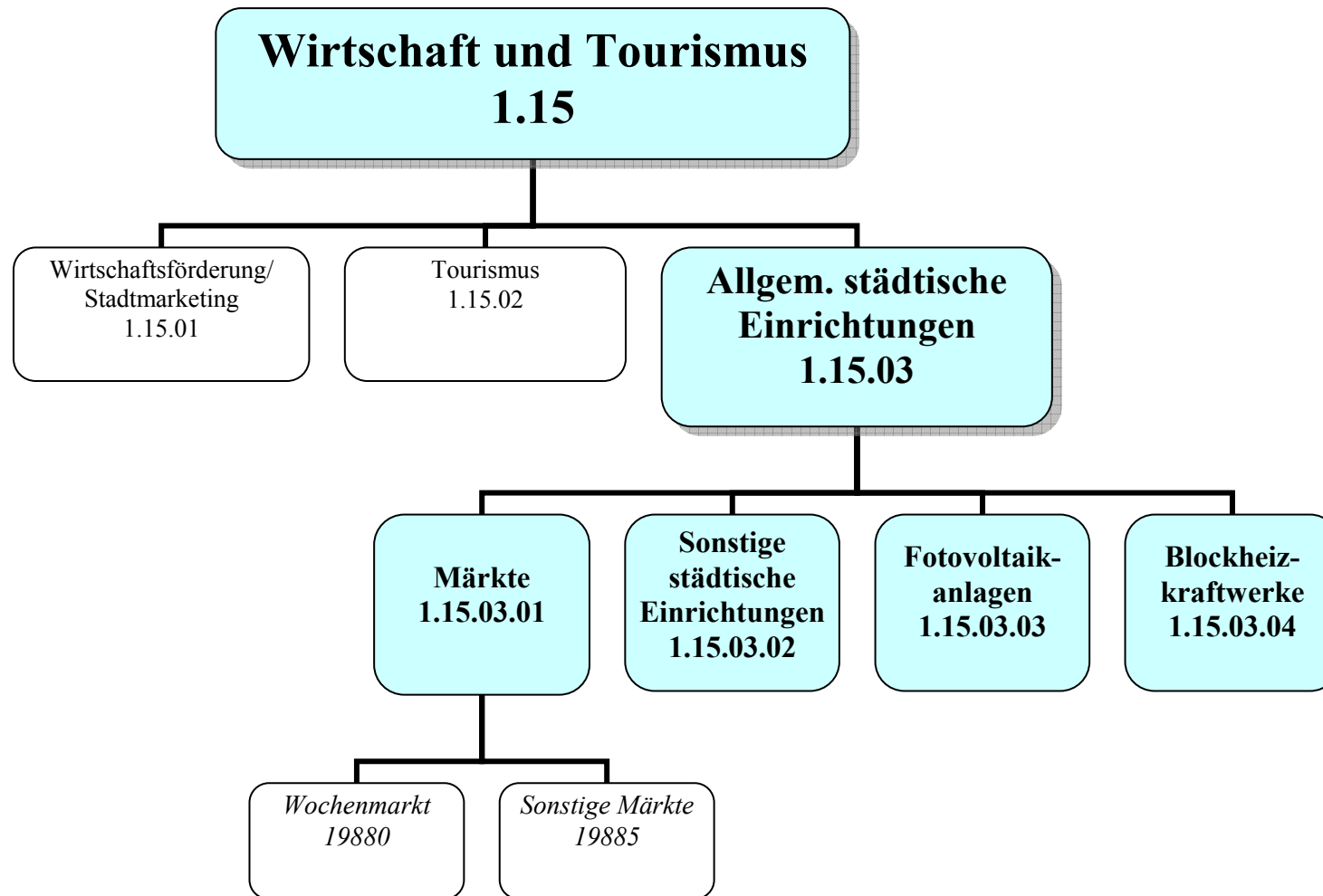
#### Zu Zeile 27 „Erträge aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Gebäudeobjekt-Umlage (U11) von Produktgruppe 1.13.01: 2.814,- EUR (1.026,- EUR)

#### Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“

- Fachbereichsumlage (U30) an Produktgruppe 1.15.01 für die Leitung der Stabsstelle I: 18.642,- EUR (26.163,- EUR)
- Fach-Umlage (U33) an Produktgruppe 1.15.01 für die gemeinsame Kostenstelle 104020 (Anteil Tourismus): 16.425,- EUR (20.738,- EUR)
- Managementproduktumlage (U41) an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage (U42) an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 8.070,- EUR (8.167,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.309	-3.400	-3.400		-3.400	-3.400	-3.400
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.309</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>		<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>	<b>-3.400</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.305	207.900	16.900		8.400	8.400	7.900
15	-	sonstige Auszahlungen	16.480	9.800	8.100		8.100	8.100	6.600
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>31.785</b>	<b>217.700</b>	<b>25.000</b>		<b>16.500</b>	<b>16.500</b>	<b>14.500</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>29.476</b>	<b>214.300</b>	<b>21.600</b>		<b>13.100</b>	<b>13.100</b>	<b>11.100</b>







**Beschreibung** Organisation und Durchführung von Märkten sowie sonstiger Veranstaltungen.

**Auftragsgrundlage** Ratsbeschlüsse  
Gewerbeordnung  
BGB-Vertragsrecht

**Verantwortlich** Herr Andreas Zurek (FB 7)  
Herr Günter Schumacher (FB 8)  
Herr Uwe Bastian (S 1)

**Zielgruppen** - Bevölkerung, Marktbeschicker

**Ziele** Möglichst hohe Auslastung der Wochenmarktfäche

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.15.03.01	Märkte (Herr Günter Schumacher)	Organisation von Märkten (Wochenmarkt und sonst. Märkte)	Extern	8
1.15.03.02	Sonstige städtische Einrichtungen (Herr Uwe Bastian)	Dies ist eine Sammelposition für eigene städtische Einrichtungen und Beteiligungen, die keinen anderen Bereichen zuzuordnen sind.	Extern	S1
1.15.03.03	Fotovoltaikanlagen (Herr Andreas Zurek)	Betrieb von eigenen Fotovoltaikanlagen zur Stromerzeugung auf den Dächern von Schulen	Extern	7
1.15.03.04	Blockheizkraftwerke (Herr Andreas Zurek)	Betrieb von eigenen Blockheizkraftwerken zur Wärme- und Stromerzeugung in städtischen Gebäuden (z.B. Rathaus und Gymnasium Wiehl)	Extern/ Intern	7

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
104005	Campingplatz Bielstein GmbH	Betreuung und Koordination der Campingplatz Bielstein GmbH	Service	S1
19880	Wochenmarkt	Organisation des Wochenmarktes	Extern	8
19885	sonstige Märkte	Organisation sonstiger Märkte (Weihnachts- und Trödelmärkte, Stadtfest,...)	Extern	8
19998	BHKW Eissporthalle Wiehl	Betreuung des Blockheizkraftwerkes Eissporthalle Wiehl	Service	2
1115	Geschäftsaufwendungen Eigenbetriebe/Eigengesellschaften	Geschäftsaufwendungen Eigenbetriebe/Eigengesellschaften	Hilfskosten.	1

**Haushaltsplan 2013****1.15 Wirtschaft und Tourismus**

verantwortlich:

**1.15.03 Allgem. Städt. Einrichtungen**

Herr Bastian



1215	Gesamtverwaltung Eigenbetriebe/Eigengesellschaften	Sammelposition für Eigenbetriebe/Eigengesellschaften	Hilfskosten	1
------	---	--	-------------	---

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

Organisation und Durchführung des

- Wochenmarktes auf dem Weiherplatz in Wiehl,
- sowie Organisation des Weihnachtsmarktes,
- Stadtfestes sowie sonstiger Veranstaltungen
- Betrieb von Fotovoltaikanlagen zur Stromerzeugung für eigenen Bedarf und zur Einspeisung in das allgemeine Stromnetz.
- Betrieb von Blockheizkraftwerken zur Wärmeerzeugung für den eigenen Bedarf sowie Strom für eigenen Bedarf und Einspeisung ins allgem. Stromnetz.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-147	-203	<b>-158</b>	-158	-158	-148
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-106.318	-94.000	<b>-110.500</b>	-110.500	-110.500	-110.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-13.011	<b>-11</b>	-11	-11	-11
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.729	-2				
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-112.194</b>	<b>-107.216</b>	<b>-110.670</b>	<b>-110.670</b>	<b>-110.670</b>	<b>-110.659</b>
11	- Personalaufwendungen	6.430	4.270	<b>8.760</b>	8.930	9.110	9.290
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.673	45.156	<b>9.262</b>	45.260	45.260	45.160
14	- Bilanzielle Abschreibungen	147	164	<b>164</b>	164	164	153
15	- Transferaufwendungen	4.500	4.500	<b>4.500</b>	4.500	4.500	4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.622	70.533	<b>69.750</b>	70.639	70.640	70.640
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>117.373</b>	<b>124.623</b>	<b>92.435</b>	<b>129.493</b>	<b>129.673</b>	<b>129.743</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>5.178</b>	<b>17.407</b>	<b>-18.235</b>	<b>18.823</b>	<b>19.004</b>	<b>19.084</b>
19	+ Finanzerträge	-5.024	-5.000	<b>-5.000</b>	-5.000	-5.000	-5.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	63	1	<b>3.667</b>	3.330	3.054	2.799
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>-4.961</b>	<b>-4.999</b>	<b>-1.333</b>	<b>-1.670</b>	<b>-1.946</b>	<b>-2.201</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>218</b>	<b>12.407</b>	<b>-19.568</b>	<b>17.153</b>	<b>17.058</b>	<b>16.883</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>218</b>	<b>12.407</b>	<b>-19.568</b>	<b>17.153</b>	<b>17.058</b>	<b>16.883</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		57.378	<b>53.632</b>	54.244	55.912	56.094
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>218</b>	<b>69.786</b>	<b>34.064</b>	<b>71.397</b>	<b>72.970</b>	<b>72.977</b>



### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Allgemeine städtische Einrichtungen

#### Zu Zeile 5 Erträge aus „privatrechtlichen Leistungsentgelten“

- Pachteinnahmen Wochenmarkt 4.500,- EUR (4.500,- EUR)
- Pachteinnahmen Weihnachtsmarkt 2.000,- EUR (2.000,- EUR)
- Einspeisevergütung Strom 104.000,- EUR (87.500,- EUR) *(Steigerung in den letzten Jahren aufgrund höherer Anzahl von Anlagen)*

#### Zu Zeile 6 Erträge aus „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“

- Kostenerstattung BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) in 2012 für die Anschaffung der Blockheizkraftwerke der Stadt Wiehl (Rathaus, Gymnasium und Schulzentrum Bielstein) 0,- EUR (13.000,- EUR)

#### Zu Zeile 13 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“

- Stromkosten Märkte 1.000,- EUR (900,- EUR)
- Wartung Blockheizkraftwerke 8.000,- EUR (8.000,- EUR)

#### Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“

- Zuschuss an die Stadtwerke Wiehl GmbH für den Ausfall von Parkgebühren an Tagen des Wochenmarktes 4.500,- EUR (4.500,- EUR)

#### Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“

- Kosten Weihnachtsmarkt 800,- EUR (800,- EUR)
- Elektronikversicherung Fotovoltaikanlagen 1.100,- EUR (1.100,- EUR)
- Leasingraten Fotovoltaikanlagen (bis 02/2026) 58.700,- EUR (58.700,- EUR)
- Geschätzte Verlustübernahme GTC 3.000,- EUR (3.000,- EUR)
- Steuerberatungskosten im Zusammenhang mit einer Beteiligung 610,- EUR (4.000,- EUR)
- Körperschaftssteuer für Erträge aus Beteiligungen (Radio Berg) 2.000,- EUR (1.500,- EUR)
- Kapitalertragssteuer 2.000,- EUR (0,- EUR)

#### Zu Zeile 19 „Finanzerträge“

- Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen 5.000,- EUR (5.000,- EUR) *[z.B. Radio Berg]*

#### Zu Zeile 20 „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“

- Zinsaufwendungen 3.667,- EUR (0,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Bastian

**1.15 Wirtschaft und Tourismus****1.15.03 Allgem. Städt. Einrichtungen****Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Inanspruchnahme des Bauhofes (Produktgruppe 1.01.01) 4.424,- EUR (4.424,- EUR)
- Fachbereichsumlage (U30) an Produktgruppe 1.02.01 für die Leitung von Fachbereich 8: 2.552,- EUR (5.018,- EUR)
- Managementumlage (U41) an Produktgruppe 1.01.01: 30.691,- EUR (28.646,- EUR)
- Serviceproduktumlage (U42) an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 15.755,- EUR (19.291,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-88.519	-94.000	<b>-110.500</b>		-110.500	-110.500	-110.500
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-13.000					
7	+	Sonstige Einzahlungen	-15.275						
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-5.024	-5.000	<b>-5.000</b>		-5.000	-5.000	-5.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-108.818</b>	<b>-112.000</b>	<b>-115.500</b>		<b>-115.500</b>	<b>-115.500</b>	<b>-115.500</b>
10	-	Personalauszahlungen	6.430	4.270	<b>8.760</b>		8.930	9.110	9.290
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.903	45.000	<b>9.100</b>		45.100	45.100	45.000
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	63						
14	-	Transferauszahlungen	4.500	4.500	<b>4.500</b>		4.500	4.500	4.500
15	-	sonstige Auszahlungen	90.554	70.300	<b>69.500</b>		70.400	70.400	70.400
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>158.451</b>	<b>124.070</b>	<b>91.860</b>		<b>128.930</b>	<b>129.110</b>	<b>129.190</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>49.633</b>	<b>12.070</b>	<b>-23.640</b>		<b>13.430</b>	<b>13.610</b>	<b>13.690</b>



**Allgem. Finanzwirtschaft  
1.16**

**Steuern, allg. Zuweisungen,  
allg. Umlagen  
1.16.01**

**Sonstige allgemeine  
Finanzwirtschaft  
1.16.02**

# Haushaltsplan 2013

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich:

Herr Brauer



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-39.853.344	-37.356.000	<b>-42.120.896</b>	-42.828.370	-42.748.690	-42.435.628
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.000					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-76.518	-64.000	<b>-114.000</b>	-64.000	-64.000	-64.000
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-39.939.862</b>	<b>-37.420.000</b>	<b>-42.234.896</b>	<b>-42.892.370</b>	<b>-42.812.690</b>	<b>-42.499.628</b>
15	- Transferaufwendungen	17.412.071	17.114.700	<b>20.974.694</b>	20.461.613	20.369.493	20.369.493
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.895	50.000	<b>90.000</b>	70.000	70.000	70.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.599.966</b>	<b>17.164.700</b>	<b>21.064.694</b>	<b>20.531.613</b>	<b>20.439.493</b>	<b>20.439.493</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-22.339.896</b>	<b>-20.255.300</b>	<b>-21.170.202</b>	<b>-22.360.757</b>	<b>-22.373.197</b>	<b>-22.060.135</b>
19	+ Finanzerträge	-196.978	-87.820	<b>-131.572</b>	-130.000	-128.500	-127.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	635.080					
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>438.102</b>	<b>-87.820</b>	<b>-131.572</b>	<b>-130.000</b>	<b>-128.500</b>	<b>-127.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-21.901.794</b>	<b>-20.343.120</b>	<b>-21.301.774</b>	<b>-22.490.757</b>	<b>-22.501.697</b>	<b>-22.187.135</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-21.901.794</b>	<b>-20.343.120</b>	<b>-21.301.774</b>	<b>-22.490.757</b>	<b>-22.501.697</b>	<b>-22.187.135</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		332.113	<b>370.957</b>	345.843	354.981	358.359
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-21.901.794</b>	<b>-20.011.007</b>	<b>-20.930.817</b>	<b>-22.144.914</b>	<b>-22.146.716</b>	<b>-21.828.776</b>

# Haushaltsplan 2013

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Herr Brauer

Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-39.726.133	-37.356.000	<b>-42.120.896</b>		-42.828.370	-42.748.690	-42.435.628
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.000						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-133.845	-64.000	<b>-114.000</b>		-64.000	-64.000	-64.000
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-206.294	-87.820	<b>-131.572</b>		-130.000	-128.500	-127.000
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-40.076.271</b>	<b>-37.507.820</b>	<b>-42.366.468</b>		<b>-43.022.370</b>	<b>-42.941.190</b>	<b>-42.626.628</b>
10	- Personalauszahlungen	-8.485						
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	643.879	565.500	<b>523.000</b>		479.000	437.000	394.000
14	- Transferauszahlungen	17.642.343	17.114.700	<b>20.974.694</b>		20.461.613	20.369.493	20.369.493
15	- sonstige Auszahlungen	141.171	50.000	<b>90.000</b>		70.000	70.000	70.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.418.909</b>	<b>17.730.200</b>	<b>21.587.694</b>		<b>21.010.613</b>	<b>20.876.493</b>	<b>20.833.493</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-21.657.363</b>	<b>-19.777.620</b>	<b>-20.778.774</b>		<b>-22.011.757</b>	<b>-22.064.697</b>	<b>-21.793.135</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-648.938	-630.000	<b>-749.000</b>		-749.000	-749.000	-749.000
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	-62.400		<b>-41.600</b>		-41.600	-41.600	-41.600
<b>23</b>	<b>= investive Einzahlungen</b>	<b>-711.338</b>	<b>-630.000</b>	<b>-790.600</b>		<b>-790.600</b>	<b>-790.600</b>	<b>-790.600</b>
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	80.008	400.000	<b>2.000.900</b>		1.000.000	1.000.000	1.000.000
<b>30</b>	<b>= investive Auszahlungen</b>	<b>80.008</b>	<b>400.000</b>	<b>2.000.900</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-631.330</b>	<b>-230.000</b>	<b>1.210.300</b>		<b>209.400</b>	<b>209.400</b>	<b>209.400</b>



## Allgemeine Finanzwirtschaft 1.16

**Steuern, allgem. Zuweisungen +  
Umlagen  
1.16.01**

**Steuern, allgem. Zuweisungen +  
Umlagen  
1.16.01.01**

Sonstige allgemeine  
Finanzwirtschaft  
1.16.02

Sonstige allgemeine  
Finanzwirtschaft  
1.16.02.01





<b><u>Beschreibung</u></b>	Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs.
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Grundsteuergesetz, Gewerbesteuerengesetz Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz Kreisordnung, Kreishaushaltssatzung Abgabenordnung, Satzungsrecht
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Axel Brauer (FB 2)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	- Rat - Verwaltung - Übergeordnete Dienststellen - Abgabepflichtige
<b><u>Ziele</u></b>	1. Mitfinanzierung des Gesamthaushalts durch allgemeine Deckungsmittel zur Erreichung des Haushaltsausgleichs.

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.16.01.01	Steuern, allgem. Zuweisungen + Umlagen	Nachweis der Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen (die Tätigkeit des Steueramtes ist im Produkt 1.07.01 Finanzmanagement ausgewiesen)		FB 2

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
keine				

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Nachweis (Verbuchung) von
- Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen.
  - Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs. Allgemeine Umlagen (z.B. Kreisumlage). Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit, Gewerbesteuerumlagen.

# Haushaltsplan 2013

verantwortlich:

Herr Brauer

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

### 1.16.01 Steuern, allgem. Zuweisungen+Umlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-39.853.344	-37.356.000	<b>-42.120.896</b>	-42.828.370	-42.748.690	-42.435.628
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-302					
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>-39.853.646</b>	<b>-37.356.000</b>	<b>-42.120.896</b>	<b>-42.828.370</b>	<b>-42.748.690</b>	<b>-42.435.628</b>
15	- Transferaufwendungen	17.412.071	17.114.700	<b>20.974.694</b>	20.461.613	20.369.493	20.369.493
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.405					
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.473.476</b>	<b>17.114.700</b>	<b>20.974.694</b>	<b>20.461.613</b>	<b>20.369.493</b>	<b>20.369.493</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-22.380.170</b>	<b>-20.241.300</b>	<b>-21.146.202</b>	<b>-22.366.757</b>	<b>-22.379.197</b>	<b>-22.066.135</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 u. 21)</b>	<b>-22.380.170</b>	<b>-20.241.300</b>	<b>-21.146.202</b>	<b>-22.366.757</b>	<b>-22.379.197</b>	<b>-22.066.135</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-22.380.170</b>	<b>-20.241.300</b>	<b>-21.146.202</b>	<b>-22.366.757</b>	<b>-22.379.197</b>	<b>-22.066.135</b>
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		317.453	<b>356.085</b>	331.107	339.695	343.014
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-22.380.170</b>	<b>-19.923.847</b>	<b>-20.790.117</b>	<b>-22.035.650</b>	<b>-22.039.502</b>	<b>-21.723.121</b>

### Erläuterungen zum Teilergebnisplan Steuern und allgemeine Zuweisungen

#### Zu Zeile 1 Erträge aus „Steuern und allgemeinen Abgaben“

	2013	2012	2011	2010	2009
Grundsteuer A	<b>18.500,- EUR</b>	18.300,- EUR	18.300,- EUR	18.300,- EUR	18.300,- EUR
Grundsteuer B	<b>3.850.000,- EUR</b>	3.800.000,- EUR	3.540.000,- EUR	3.464.000,- EUR	3.410.000,- EUR
Gewerbsteuer	<b>24.200.000,- EUR</b>	21.000.000,- EUR	13.500.000,- EUR	14.500.000,- EUR	24.800.000,- EUR
Einkommensteuer-Anteil	<b>10.780.396,- EUR</b>	9.430.000,- EUR	8.400.000,- EUR	8.293.000,- EUR	10.100.000,- EUR
Umsatzsteuer-Anteil	<b>2.061.000,- EUR</b>	1.950.000,- EUR	1.870.000,- EUR	1.840.000,- EUR	1.850.000,- EUR
Vergnügungssteuer	<b>24.000,- EUR</b>	10.700,- EUR	14.000,- EUR	28.000,- EUR	28.000,- EUR
Hundesteuer	<b>147.000,- EUR</b>	147.000,- EUR	141.000,- EUR	146.000,- EUR	116.000,- EUR
Kompensationszahlung	<b>1.040.000,- EUR</b>	1.000.000,- EUR	1.012.698,- EUR	1.012.698,- EUR	860.000,- EUR



Die Ansätze basieren auf dem aktuellen Veranlagungsstand, bei der Gewerbesteuer einschließlich eines Zuschlages für erwartete (aber nicht gesicherte) Veranlagungen. Der Ansatz bei der Gewerbesteuer ist in hohem Maße abhängig von der konjunkturellen Entwicklung, die zu erheblichen Schwankungen bei dieser Position führen kann.

Für die Grundsteuer B beträgt der Hebesatz seit 2012 413 Punkte. Eine Anhebung für 2013 ist nicht geplant.

Beim Einkommensteuer-Anteil erfolgt eine Hochrechnung auf der Basis der regionalisierten Steuerschätzung 5/2012 mit einer Verteilungsmasse von 6,7 Mrd. EUR. Die Schlüsselzahl beträgt von 2012 bis 2014 0,0016156.

Beim Umsatzsteuer-Anteil erfolgt eine Hochrechnung auf der Basis der regionalisierten Steuerschätzung 5/2012 mit einer Verteilungsmasse von 970 Mio. EUR. Die Schlüsselzahl beträgt von 2012 bis 2014 0,002125197

Im Zusammenhang mit der seinerzeitigen Neuregelung des Familienleistungsausgleichs, der erhebliche Mindereinnahmen bei der Lohn- u. Einkommensteuer gebracht hat, gewähren die Länder Kompensationsleistungen. Der Ansatz entspricht in etwa dem Vorjahresbetrag, eine Hochrechnung des Landes gemäß GFG liegt noch nicht vor (GFG = Gemeindefinanzierungsgesetz, Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände).

**Zu Zeile 15 „Transferaufwendungen“**

- Gewerbesteuerumlage 3.975.000,- EUR ( 3.500.000,- EUR)
- Kreisumlage 16.999.694,- EUR (13.614.700,- EUR)

Der Vervielfältiger der Gewerbesteuerumlage wird in 2013 voraussichtlich 69 % betragen (2012: 69 %). Von jedem Euro werden somit 16,4 % abgeschöpft.

	2013	2012	2011	2010	2009
Hebesatz	<b>45,3457 %</b>	47,0047 %	48,0245 %	45,337 %	42,115 %
Umlagegrundlagen	<b>37.272.012,- EUR</b>	28.964.550,- EUR	28.084.028,- EUR	32.695.273,- EUR	38.799.856,- EUR

Die Ansatzkalkulation für die Kreisumlage basiert auf dem Beschluss des Kreistages vom 22.03.2012.

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Managementumlage (U41) an Produktgruppe 1.01.01: 10.230,- EUR (9.549,- EUR)
- Serviceproduktumlage (U42) an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 345.855,- EUR (307.904,- EUR)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

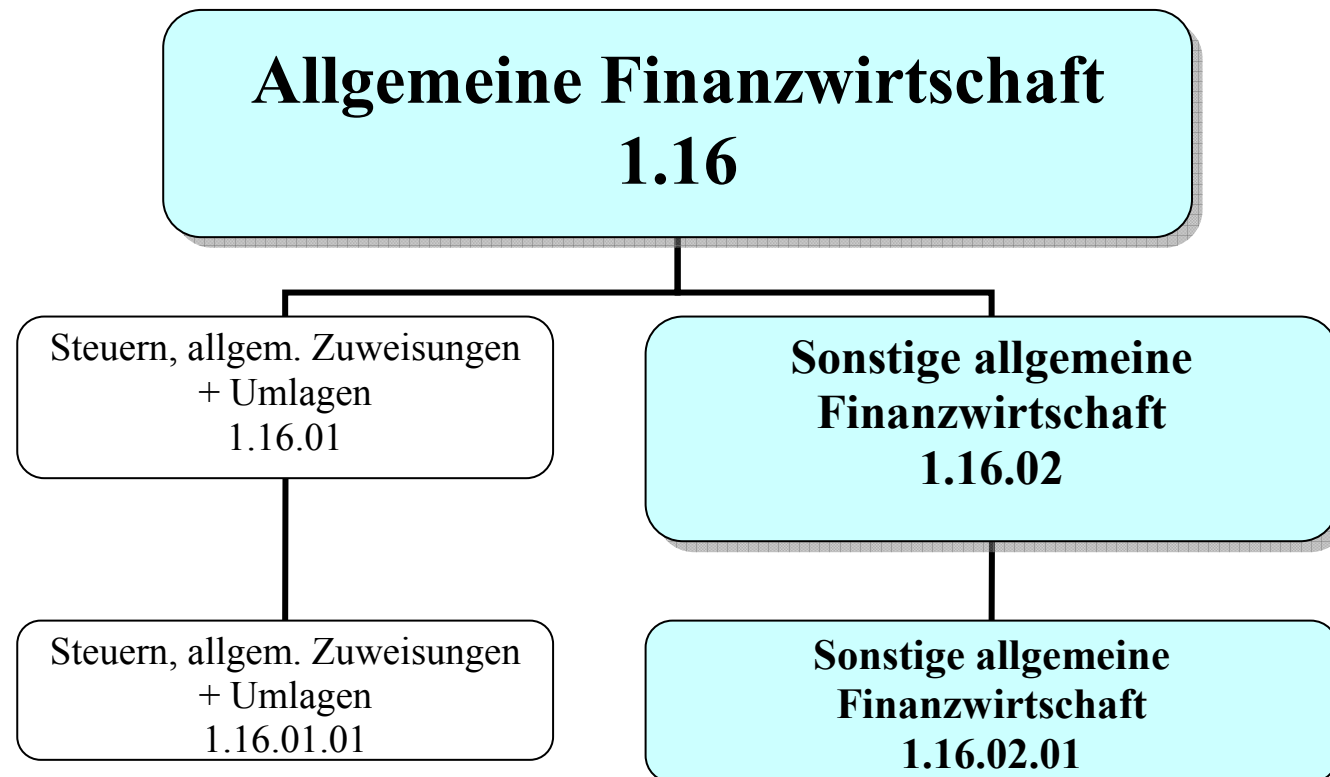
**1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft**
**1.16.01 Steuern, allgem. Zuweisungen+Umlagen**


Teilfinanzplan		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-39.726.133	-37.356.000	-42.120.896		-42.828.370	-42.748.690	-42.435.628
7	+ Sonstige Einzahlungen	-302						
9	= <b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-39.726.434</b>	<b>-37.356.000</b>	<b>-42.120.896</b>		<b>-42.828.370</b>	<b>-42.748.690</b>	<b>-42.435.628</b>
14	- Transferauszahlungen	17.642.343	17.114.700	20.974.694		20.461.613	20.369.493	20.369.493
16	= <b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>17.642.343</b>	<b>17.114.700</b>	<b>20.974.694</b>		<b>20.461.613</b>	<b>20.369.493</b>	<b>20.369.493</b>
17	= <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-22.084.091</b>	<b>-20.241.300</b>	<b>-21.146.202</b>		<b>-22.366.757</b>	<b>-22.379.197</b>	<b>-22.066.135</b>
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-648.938	-630.000	-749.000		-749.000	-749.000	-749.000
23	= <b>investive Einzahlungen</b>	<b>-648.938</b>	<b>-630.000</b>	<b>-749.000</b>		<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>
31	= <b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-648.938</b>	<b>-630.000</b>	<b>-749.000</b>		<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>

Erläuterungen zum Teilfinanzplan **Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen**
Zu Zeile 18 "Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen"

- Investitionspauschale des Landes 749.000,- EUR  
(Grundlage: 1. Modellrechnung auf Basis des GFG 2013)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
<b>5000037 Investitionspauschale</b>										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-648.938	-630.000	-749.000		-749.000	-749.000	-749.000	-3.220.262	-6.216.262
6	= <b>Summe Einzahlungen</b>	<b>-648.938</b>	<b>-630.000</b>	<b>-749.000</b>		<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>	<b>-3.220.262</b>	<b>-6.216.262</b>
14	= <b>Saldo: (Einzahlungen ./- Auszahlungen)</b>	<b>-648.938</b>	<b>-630.000</b>	<b>-749.000</b>		<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>	<b>-749.000</b>	<b>-3.220.262</b>	<b>-6.216.262</b>





<b><u>Beschreibung</u></b>	Zentrale Schuldenbewirtschaftung
<b><u>Auftragsgrundlage</u></b>	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Haushaltssatzung, Vertragliche Vereinbarungen
<b><u>Verantwortlich</u></b>	Herr Axel Brauer (FB 2)
<b><u>Zielgruppen</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rat</li> <li>- Verwaltung, städtische Betriebe und Gesellschaften</li> <li>- Vertragspartner</li> </ul>
<b><u>Ziele</u></b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehensmittel für Investitionen und zur Liquiditätssicherung.</li> <li>2. Erzielung höchstmöglicher Erträge aus Geldanlagen.</li> <li>3. Sicherstellung der optimalen Finanzierung der städtischen Betriebe und Gesellschaften.</li> </ol>

**Zur Produktgruppe gehören folgende Produkte:**

Produkt-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Produkt-art	Fach-bereich
1.16.02.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Abwicklung der Schuldenbewirtschaftung		FB 2

**Zur Produktgruppe gehören folgende Kostenstellen:**

Kosten-stellen-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Kosten-stellenart	Fach-bereich
1120	Zinsen	Zinsen als Vorkostenstelle zur zentralen Verbuchung und späteren Verteilung	Vorkosten	FB 2

**In der Produktgruppe werden folgende Leistungen erbracht:**

- Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung.
- Zinserträge aus Geldanlagen,
- Kredite für Investitionen, Kredite zur Liquiditätssicherung der Stadtkasse,
- Schuldendienst (Zinsen, Tilgung),
- Liquiditätssicherung der städtischen Betriebe und Gesellschaften,
- Bürgschaften,
- Kredite für Investitionen der städtischen Betriebe und Gesellschaften.

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft****1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Teilergebnisplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.000					
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-76.216	-64.000	<b>-114.000</b>	-64.000	-64.000	-64.000
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-86.216</b>	<b>-64.000</b>	<b>-114.000</b>	<b>-64.000</b>	<b>-64.000</b>	<b>-64.000</b>
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.490	50.000	<b>90.000</b>	70.000	70.000	70.000
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>126.490</b>	<b>50.000</b>	<b>90.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>40.273</b>	<b>-14.000</b>	<b>-24.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
19	+	Finanzerträge	-196.978	-87.820	<b>-131.572</b>	-130.000	-128.500	-127.000
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	635.080					
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)</b>	<b>438.102</b>	<b>-87.820</b>	<b>-131.572</b>	<b>-130.000</b>	<b>-128.500</b>	<b>-127.000</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>478.375</b>	<b>-101.820</b>	<b>-155.572</b>	<b>-124.000</b>	<b>-122.500</b>	<b>-121.000</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>478.375</b>	<b>-101.820</b>	<b>-155.572</b>	<b>-124.000</b>	<b>-122.500</b>	<b>-121.000</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		14.660	<b>14.872</b>	14.736	15.285	15.345
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>478.375</b>	<b>-87.160</b>	<b>-140.700</b>	<b>-109.264</b>	<b>-107.215</b>	<b>-105.655</b>

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft****Zeile 7, Sonstige ordentliche Erträge**

- Nachforderungszinsen Gewerbesteuer 110.000,- EUR (60.000,- EUR)
- Stundungszinsen 3.500,- EUR (2.000,- EUR)

**Zu Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“**

- Erstattungsinsen Gewerbesteuer 90.000,- EUR (700.000,- EUR)

**Zu Zeile 19 „Finanzerträge“**

- Zinserwartung aus der Liquiditätsverwaltung von Kreditinstituten 100.000,- EUR (40.000,- EUR)
- Zinserträge eines Darlehens an die Stadtwerken Wiehl GmbH 31.572,- EUR (34.000,- EUR)
- Avalgebühr von den Stadtwerken Wiehl GmbH 0,- EUR (10.000,- EUR)  
(Gebühr für die Gewährung einer Bürgschaft)

**Haushaltsplan 2013**

verantwortlich:

Herr Brauer

**1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft****1.16.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft****Zeile 20 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Es erfolgt an dieser Stelle kein Ausweis von Zinsen für aufgenommene Kredite, da sämtliche Zinsen auf alle anderen Produktbereiche aufgeteilt wurden und zwar anteilig in Höhe der kalkulatorischen Zinsen. Das bedeutet, dass sich die Aufteilung der Echtzinsen an der Höhe des Vermögens, welches im jeweiligen Produktbereich vorhanden ist, orientiert. Insgesamt beläuft sich die Summe der Zinsen für aufgenommene Kredite auf 523.000,- EUR (565.500,- EUR). Seit 2002 erfolgt kontinuierlich in jedem Jahr eine Netto-Tilgung. Auch für 2013 ist keine Kreditaufnahme vorgesehen.

**Zu Zeile 28 „Aufwendungen aus Internen Leistungsbeziehungen“**

- Managementumlage (U41) an Produktgruppe 1.01.01: 10.228,- EUR (9.392,- EUR)
- Serviceproduktumlage an die Serviceeinheiten (Personalamt, Zentrale Dienste, Finanzbuchhaltung,...) 4.644,- EUR (4.327,- EUR)

Teilfinanzplan			Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.000						
7	+	Sonstige Einzahlungen	-133.543	-64.000	<b>-114.000</b>		-64.000	-64.000	-64.000
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-206.294	-87.820	<b>-131.572</b>		-130.000	-128.500	-127.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-349.837</b>	<b>-151.820</b>	<b>-245.572</b>		<b>-194.000</b>	<b>-192.500</b>	<b>-191.000</b>
10	-	Personalauszahlungen	-8.485						
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	643.879	565.500	<b>523.000</b>		479.000	437.000	394.000
15	-	sonstige Auszahlungen	141.171	50.000	<b>90.000</b>		70.000	70.000	70.000
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>776.566</b>	<b>615.500</b>	<b>613.000</b>		<b>549.000</b>	<b>507.000</b>	<b>464.000</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>426.729</b>	<b>463.680</b>	<b>367.428</b>		<b>355.000</b>	<b>314.500</b>	<b>273.000</b>
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen	-62.400		<b>-41.600</b>		-41.600	-41.600	-41.600
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>investive Einzahlungen</b>	<b>-62.400</b>		<b>-41.600</b>		<b>-41.600</b>	<b>-41.600</b>	<b>-41.600</b>
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	80.008	400.000	<b>2.000.900</b>		1.000.000	1.000.000	1.000.000
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>investive Auszahlungen</b>	<b>80.008</b>	<b>400.000</b>	<b>2.000.900</b>		<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.000.000</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>17.608</b>	<b>400.000</b>	<b>1.959.300</b>		<b>958.400</b>	<b>958.400</b>	<b>958.400</b>





### Erläuterungen zum Teilfinanzplan Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen

#### Zu Zeile 22 "Sonstige Investitionseinzahlungen"

- Tilgung eines Darlehens von den Stadtwerken 41.600,- EUR

#### Zu Zeile 27 "Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen"

- Aufstockung der Beteiligung an der Aggerenergie 1.000.000,- EUR  
 ➤ Aufstockung der Beteiligung an der Volksbank 900,- EUR  
 ➤ Einzahlung in den Fonds bei der Rheinischen Versorgungskasse zur Pensionssicherung 1.000.000,- EUR

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze		Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Verpflichtungs- ermächti- gungen	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	bisher bereitgest ellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzahlun- gen / - auszahlun- gen
<b>5100120 Erwerb von Finanzanlagen des Anlageverm.</b>										
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	80.000	400.000	2.000.900		1.000.000	1.000.000	1.000.000	992.363	5.993.263
13	= Summe Auszahlungen	80.000	400.000	2.000.900		1.000.000	1.000.000	1.000.000	992.363	5.993.263
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	80.000	400.000	2.000.900		1.000.000	1.000.000	1.000.000	992.363	5.993.263